

Lehrveranstaltungen für Hörer aller Fakultäten

Studium generale

Universum für alle - einige Brennpunkte der aktuellen Astronomie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1330016 Mo 14:15 - 15:45 14tägl 22.04.2013 - 15.07.2013 Hörsaal / Röntgen 12 Camenzind

Übungen im Betrachten von Kunstwerken (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1330017 Do 12:00 - 14:00 Einzel 18.04.2013 - 18.04.2013 213 / Röntgen 10 Kern

Veranstaltungen des Pools für Allgemeine Schlüsselqualifikationen

Sie finden an dieser Stelle Lehrveranstaltungen, die sich auf (Teil)Module des **Pools für allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool)** im Rahmen eines Bachelor-Studiums beziehen. Nach Verabschiedung der aktuellen Modulliste für das Sommersemester 2013 am 26.02.2013 durch den Senat werden die Lehrveranstaltungen an dieser Stelle sukzessive bis Vorlesungsbeginn so vollständig wie möglich eingetragen.

Leider teilen nicht alle Fächern pünktlich ihre *Lehrveranstaltungen* für den ASQ-Pool mit. Wenn Sie unsicher sind, welche Lehrveranstaltungen Sie besuchen müssen oder andere Voraussetzungen für ASQ-Module erfüllen müssen, fragen Sie bitte im jeweiligen Fach oder bei Sabine Voß nach (sabine.voss@uni-wuerzburg.de).

Besonders wichtig für die Anrechnung:

Wie auch im Pflicht- und Wahlpflichtbereich müssen Sie die ASQ-Module vollständig absolvieren, damit Ihnen die ECTS-Punkte angerechnet werden. Einige Module bzw. Teilmodule - z.B. im Zentrum für Sprachen - bestehen aus mehreren Lehrveranstaltungen, die alle belegt müssen, um das Modul zu bestehen. Schauen Sie sich daher unbedingt in die Modulbeschreibung bzw. fragen Sie in Zweifelsfällen vor Beginn der Lehrveranstaltung nach. Die aktuelle **Modulliste** finden Sie unter diesem Link im Kasten in der rechten Spalte: http://www.zils.uni-wuerzburg.de/bologna_info/schlüsselqualifikationen/schlüsselqualifikations_pool/

Zum Hintergrund

In den Bachelor-Studiengängen der Universität Würzburg sind im Bereich „Schlüsselqualifikationen (SQ)“ Module im Gesamtumfang von 20 ECTS-Punkten zu absolvieren. Dabei wird zwischen **allgemeinen (ASQ)** und **fachspezifischen Schlüsselqualifikationen (FSQ)** unterschieden, wobei nach ASPO 2009 der Anteil der **ASQ 3 bis 5 ECTS-Punkte** und der Anteil der FSQ 17-15 ECTS-Punkte betragen soll.

- Die exakte Regelungen sind in den fachspezifischen Bestimmungen (FSB) jedes Studienfachs festgelegt, siehe hier: http://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32020000/Ordnungen/UEbersicht_Bachelor-Netz.pdf
- Bei Kombinationen aus einem Hauptfach und einem Nebenfach werden die allgemeinen Schlüsselqualifikationen vollständig im Hauptfach absolviert.
- In der Kombination von zwei Hauptfächern können die allgemeinen Schlüsselqualifikationen beliebig entweder in einem der Fächer oder in beiden Fächern absolviert werden.

Kath.-Theologische Fakultät

Einführung in die Patrologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0120100	Do 15:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 16.05.2013	HS 317 / Neue Uni	Dünzl
	Do 15:00 - 16:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	gr. HS IHK / Alte IHK	
	Do 15:00 - 16:00	wöchentl.	30.05.2013 - 18.07.2013	HS 317 / Neue Uni	
Inhalt	Die Vorlesung führt in die Aufgaben, die Themen und Problemfelder der Patrologie ein; sie vermittelt eine erste Übersicht über die frühchristliche Literatur insgesamt und einige ihrer Schwerpunkte; daneben soll sie die Studierenden mit den wichtigsten Hilfsmitteln der Patrologie vertraut machen. Die Vorlesung, die zum Pflichtprogramm im Studiengang zum Magister Theologiae und den neuen Bachelorstudiengängen gehört, kann auch im Freien Bereich der modularisierten Lehramtsstudiengänge und im ASQ-Bereich der Universität eingebracht werden.				
Hinweise	Anmeldung über sb@home.				
Literatur	B. Altaner und A. Stuiber, Patrologie. Leben, Schriften und Lehre der Kirchenväter, Freiburg 8. Aufl. 1980; J. Barbel, Geschichte der frühchristlichen griechischen und lateinischen Literatur. Bd. 1 und 2, Aschaffenburg 1969; H.R. Drobner, Lehrbuch der Patrologie, Freiburg 1994; A. Hamman und A. Fürst, Kleine Geschichte der Kirchenväter, Freiburg u.a. 2004; H. Kraft, Einführung in die Patrologie, Darmstadt 1991; Lexikon der antiken christlichen Literatur, hg. v. S. Döpp und W. Geerlings, Freiburg u.a. 3. erweit. Aufl. 2002.				
Zielgruppe	01-M2-5V Magister Theologiae im Modul „Einführung in die Theologie aus historischer Sicht“; 01-BATS-GHT-2 Bachelor Hauptfach und Bachelor-Nebenfach „Überblick über die Kirchengeschichte 2“ im „Grundmodul Historische Theologie“; 01-KG-EFPT-1V Lehramt alle / Freier Bereich; 01-KG-EFPT-1V Veranstaltung des Pools für Allgemeine Schlüsselqualifikationen.				

Die Kunst der Katakomben (2 SWS)

Veranstaltungsart: Hauptseminar

0120300	Fr 15:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
	Fr 15:00 - 18:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
	Fr 15:00 - 18:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
	Fr 15:00 - 18:00	Einzel	12.07.2013 - 12.07.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
	Sa 09:00 - 12:00	Einzel	18.05.2013 - 18.05.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
	Sa 09:00 - 12:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
	Sa 09:00 - 12:00	Einzel	13.07.2013 - 13.07.2013	R 305 / Neue Uni	Rudolph
Inhalt	In den Katakomben finden sich die frühesten Zeugnisse christlicher Kultur und Kunst in Rom. Von den ca. 60 heute bekannten Begräbnisstätten sind fast 40 mit Wandmalereien geschmückt, die zusammen mit den Tausenden von Inschriften wertvolle Einblicke in die frühchristliche Glaubenswelt bieten. Neben vielfältigen einfachen Symbolen (Anker, Taube) dominieren Szenen göttlicher Hilfe (Errettung) aus dem Alten und Neuen Testament sowie die facettenreichen Bilder von Christus als Hirt, Lehrer, Orpheus, Sonnengott und Fischer. Das Seminar möchte neben einem Einblick in die altkirchliche Sepulkralkultur diese Bildersprache aufgreifen und deuten und auf diese Weise Wesen und Kern frühchristlicher Spiritualität und Verkündigung aufzeigen und veranschaulichen.				
Hinweise	Vorbesprechunstermin: Freitag, den 26. April 2013; 15.00 Uhr im Raum 305 Anmeldung über sb@home				
Zielgruppe	01-M24-2S1 Magister Theologiae im Modul „Theologie im wissenschaftlichen Diskurs“ (01-M24 / Wahlpflichtseminare); 01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Schwerpunktstudium „Seminar im Wissenschaftlichen Diskurs 1“; 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule / Gymnasium im „Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul“ (01-KG-AM-RGY / Wahlpflichtseminare); 01-KG-WM-1S Lehramt Gymnasium im Wahlpflichtmodul „Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte“ (01-KG WM); Studierende in Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengängen (altes System).				

Augustinus im Kreuzfeuer (2 SWS)

Veranstaltungsart: Hauptseminar

0120400	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	R 305 / Neue Uni	Baumann
Inhalt	Augustinus (354-430) ist einer der faszinierendsten Kirchenväter. „Selten konnte eine Zivilisation einen Menschen von solcher Geistesgröße vorweisen“ (Benedikt XVI.). Sein Denken entfaltet bis heute eine gewaltige Wirkung. Zugleich sah und sieht er sich im Kreuzfeuer unterschiedlichster Kritiker und Richtungen. Dabei verläuft seine Biographie alles andere als geradlinig. In jungen Jahren nimmt Ciceros Schrift „Hortensius“ Augustinus für das Philosophieren ein. Von der Hl. Schrift ist er dagegen zunächst enttäuscht und wendet sich der Sekte der Manichäer zu. Er setzt sich mit dem Neuplatonismus und dem antiken Skeptizismus auseinander und wird als Rhetor in Mailand tätig. Schließlich begeistert ihn Bischof Ambrosius für das Christentum. Im Christentum entdeckt er die wahre Philosophie und lässt sich 387 taufen. 395 zum Bischof geweiht, steht er in harten Auseinandersetzungen mit dem Heidentum, den Donatisten und später den Pelagianern. Am Ende seines Lebens streitet er schließlich gegen den Arianismus. In den Seminarsitzungen sollen mit Hilfe von Referaten verschiedene Aspekte und Positionen dieses genialen Theologen anhand von Quellentexten untersucht und nachvollzogen werden. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den theologischen Kontroversen und Diskussionen, in denen er sich findet.				
Hinweise	Anmeldung über sb@home				
Literatur	Kurze Bibliographie (Auswahl): Bonner, Gerald, Augustinus (vita), in Augustinus Lexikon, Bd. 1 (1986-1994) 519-550. Dassmann, Ernst, Augustinus – Heiliger und Kirchenlehrer, Stuttgart 1993. Geerlings, Wilhelm, Augustinus – Leben und Werk. Eine bibliographische Einführung, Paderborn 2002. Horn, Christoph, Augustinus, München 1995. www.augustinus.de				
Zielgruppe	01-M24-2S1 Magister Theologiae im Modul „Theologie im wissenschaftlichen Diskurs“ (01-M24 / Wahlpflichtseminare); 01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Schwerpunktstudium „Seminar im Wissenschaftlichen Diskurs 1“; 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule / Gymnasium im „Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul“ (01-KG-AM-RGY / Wahlpflichtseminare); 01-KG-WM-1S Lehramt Gymnasium im Wahlpflichtmodul „Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte“ (01-KG WM); Studierende in Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengängen (altes System).				

Ein Kampf um Rom. Goten und Byzantiner, Politiker und Theologen. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0120500	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	R 305 / Neue Uni	Pfeiff
Inhalt	<p>„Was ist heil, wenn Rom zugrunde geht?“ klagt Hieronymus, als Rom im Jahre 410 geplündert wird. Abseits ausgetretener Pfade der Alten Kirchengeschichte werfen wir in diesem Semester einen Blick in die Wirren des 6. Jahrhunderts. Der Untergang des römischen Weltreichs markiert eine wichtige Zäsur am Ausgang der Antike. Die Völkerwanderung hat begonnen, alte Selbstverständlichkeiten gelten nicht mehr. Die Weltgeschichte wird von einem neuen Geist geprägt. Die Weichen für den Übergang von Antike zu Mittelalter werden gestellt, es entbrennt ein Kampf um das geistige und politische Erbe des römischen Reichs: Byzanz gegen Ravenna, Katholiken gegen Arianer, Restauration gegen die neuen Sieger der Weltgeschichte, Hofintrigen gegen germanisches Stammesdenken, Kaiser Justinian gegen Theoderich den Großen.</p> <p>Dabei werden wir neben Justinian und Theoderich, bzw. Dietrich von Bern vielen weiteren spannenden Persönlichkeiten begegnen: dem Philosophen Boethius, dem Historiker Prokop, dem Senator und Mönch Cassiodor, der anrühmigen Kaiserin Theodora oder der germanischen Heldenfigur Totila. Eine spannende Phase der Weltgeschichte, die genug Stoff für ganze Romane (Felix Dahn) und romantische Verklärung bietet – der wir uns in einem Ausblick ebenfalls widmen.</p>					
Hinweise	Anmeldung über sb@home					
Literatur	<p>Hans-Georg Beck, Kaiserin Theodora und Prokop. Der Historiker und sein Opfer, München [u.a.] 1986. Felix Dahn, Ein Kampf um Rom, Hanau 1876. Karl Suso Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 2002. Wolf-Dieter Hausschild, Lehrbuch der Kirchen- und Dogmengeschichte. Band 1. Alte Kirche und Mittelalter, 2.Aufl., Gütersloh 2000. Jordanes, Die Gotengeschichte, hg. v. Lenelotte Möller, 3. Aufl., Wiesbaden 2012. Prokop, Anekdoten. Geheimgeschichte des Kaiserhofs von Byzanz ; griechisch – deutsch, Berlin 2011. Hans Rudolf Wahl, Die Religion des deutschen Nationalismus . Eine mentalitätsgeschichtliche Studie zur Literatur des Kaiserreichs: Felix Dahn, Ernst von Wildenbruch, Walter Flex, Heidelberg, 2002.</p>					
Zielgruppe	<p>01-BATS-SPS2-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Schwerpunktstudium „Seminar im Wissenschaftlichen Diskurs 1“; 01-KG-WPFS-1S Lehramt Realschule / Gymnasium im „Kirchengeschichtlichen Aufbaumodul“ (01-KG-AM-RGY / Wahlpflichtseminare); 01-KG-WM-1S Lehramt Gymnasium im Wahlpflichtmodul „Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte“ (01-KG WM); Studierende in Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengängen (altes System).</p>					

(Erz-)Bischof Julius Kardinal Döpfner (1913-1976) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0131000	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013	R 306 / Neue Uni	Weiß
	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	15.05.2013 - 15.05.2013	R 306 / Neue Uni	
	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	22.05.2013 - 22.05.2013	R 306 / Neue Uni	
	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	29.05.2013 - 29.05.2013	R 306 / Neue Uni	
	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	05.06.2013 - 05.06.2013	R 306 / Neue Uni	
	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	12.06.2013 - 12.06.2013	R 306 / Neue Uni	
	Mi	18:15 - 19:45	Einzel	19.06.2013 - 19.06.2013	R 306 / Neue Uni	
	-	09:00 - 16:00	BlockSa	28.06.2013 - 29.06.2013	R 306 / Neue Uni	
Zielgruppe	<p>Diplom und alte LPO; Magister: 01-M24-2; Lehramt Realschule: 01-KG-WPFS-1; Lehramt Gymnasium: 01-KG-WM-1</p>					

Der Dialogprozess der Deutschen Bischofskonferenz in kirchenrechtlicher Perspektive – Ein Schreibworkshop (1 SWS,

Credits: 1,5-2)

Veranstaltungsart: Übung

0150700	Mo	18:00 - 20:00	Einzel	22.04.2013 - 22.04.2013	Raum 321 / P 4	Meckel
	Mi	16:00 - 17:00	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	Raum 320 / P 4	
Inhalt	<p>Die Deutsche Bischofskonferenz hat einen mehrjährigen Dialogprozess gestartet, um innerhalb der Kirche den Dialog zwischen den Bischöfen und den anderen Gliedern der Kirche zu beleben, wichtige Anliegen der Kirche der Gegenwart zu diskutieren und gemeinsam nach Lösungen für strittige Fragen zu suchen. Vieles soll diskutiert werden, was zugleich eine kirchenrechtliche Relevanz aufweist. Häufig wird insbesondere auf die hemmende Wirkung des Kirchenrechts verwiesen, wenn gewisse „Reformanliegen“ in der Kirche nicht die gewollte Umsetzung zeitigen wie im Fall des Kommunionempfangs von wiederverheiratet Geschiedenen oder im Bereich der Möglichkeit der Beteiligung von Laien an der sogenannten Gemeindeleitung etc. Jeder Teilnehmer wird eine selbst gewählte Thematik kirchenrechtlich analysieren und bewerten.</p> <p>Der Workshop will ihren individuellen Schreibprozess mit individuellem Feedback begleiten und fördern. Im gesamten Studium, ob Magister, Diplom oder Lehramt, ob am Anfang oder am Ende, stehen sie vor der Herausforderung, wissenschaftliche Texte zu verfassen. Daher richtet sich der Schreibworkshop an Anfänger wie an Fortgeschrittene.</p>					
Hinweise	<p>Der Kurs ist einstündig und beginnt am 17.04.13 15.50h (Seminarraum 320 Paradeplatz). Neben Sprechstunden zur individuellen Schreibbegleitung finden folgende Sitzungen im Plenum statt: 23.04.2013 15.50h-17.30h Raum 310 Paradeplatz; 07.05.2013 15.50h-17.30h Raum 310 Paradeplatz; 02.07.2013 15.50h-18h Raum 310 Paradeplatz.</p>					
Zielgruppe	<p>Für Studierende Magister Theologiae (01-SQL-1b-1), Bachelor Theologische Studien, Diplomstudierende, Lehramtsstudierende und sonstige Interessierte. Für Studierende aller Studiengänge, die im Kirchenrecht eine Qualifikationsarbeit anfertigen wollen, ist dieser Kurs verpflichtend.</p>					

Religionspädagogik als empirische Wissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0165200	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 -	Raum 321 / P 4	Ziebertz
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	15.04.2013 - 15.04.2013	HS 127 / Neue Uni	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	22.04.2013 - 22.04.2013	HS 127 / Neue Uni	
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	29.04.2013 - 29.04.2013	HS 318 / Neue Uni	

Inhalt Die universitäre Disziplin Religionspädagogik kennt gegenwärtig v.a. eine traditionell hermeneutische und eine hermeneutisch-empirische Arbeitsweise. Angesichts des Defizits an Kenntnissen über Praxis und Lebenswelt geht es der hermeneutisch-empirischen Religionspädagogik um eine Erhellung der gelebten Praxis (Theorie der Praxis). Dies geschieht nicht als Selbstzweck, sondern um theologische Inhalte und gelebte Praxis wechselseitig zu durchdringen. Die Vorlesung wird u.a. fragen: Wie kann empirische Arbeit in der Religionspädagogik verantwortet und begründet werden, d.h., wie verhalten sich empirische Sozialwissenschaft und Praktische Theologie zueinander? Wie „funktioniert“ die empirische Religionspädagogik, d.h., welche Schritte kennzeichnen den „empirischen Zyklus“? Welche methodischen Verfahren werden angewendet, d.h., was beinhaltet die Unterscheidung zwischen qualitativen und quantitativen Verfahren?; u.s.w. An Beispielen aus der Forschungspraxis wird gezeigt, wie Untersuchungen konzipiert und durchgeführt werden. Es wird gezeigt, wie Ergebnisse für die religionspädagogische Praxis fruchtbar gemacht werden können.

Literatur A.A.Bucher, Einführung in die empirische Sozialwissenschaft. Ein Arbeitsbuch für TheologInnen. Stuttgart u.a. 1994; J.A.van der Ven, Entwurf einer empirischen Theologie, Weinheim/Kampen 1990; J.A.van der Ven/H.-G. Ziebertz (Hg.), Paradigmenentwicklung in der Praktischen Theologie, Weinheim/Kampen 1993; H.-G. Ziebertz, Religionspädagogik als empirische Wissenschaft, Weinheim 1994. Ziebertz H.-G., Empirische Religionspädagogik. In: Lexikon der Religionspädagogik, hrsg. von N. Mette/F.Rickers, Bd. 2, Neukirchener Vluyn 2001. Ziebertz H.-G./Kalbheim B./Riegel U., Religiöse Signaturen heute, Gütersloh/Freiburg 2003. H.-G.Ziebertz/W.K.Kay (Bd. 3: /U.Riegel), Youth in Europe I-III, Münster 2005, 2006 und 2008; Ziebertz H.-G./Riegel U., Letzte Sicherheiten, Freiburg 2009. Ziebertz H.-G./Riegel U. (Hg.), How teachers in Europe teach Religion, Münster 2009. Weitere Publikationen werden in der Vorlesung bekannt gemacht.

Zielgruppe Lehramt modularisiert 01-PT-RPEW-1V und (Magister Theologiae 01-M21-1V im Vorgriff)

Religionspädagogische Lehr-/Lernforschung; Religion und Menschenrechte bei Jugendlichen - Theorie und Praxis

religionspädagogischer Forschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0166000	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 -	Raum 302 / P 4	Ziebertz
	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	14.05.2013 -	Raum 350 / P 4	

Inhalt Das Seminar führt in Forschendes Lernen ein. Im Nachvollzug einer laufenden Studie lernen Teilnehmer-innen wie eine Untersuchung konzipiert und durchgeführt wird. Zudem wird praktische Analysearbeit geleistet, indem selbst mit den Daten gerechnet wird, um zuvor gemeinsam erarbeitete Fragen zu untersuchen. Thematisch geht es um den Zusammenhang von Religiosität und Einstellung zu den Menschenrechten. In den westlichen Ländern gilt es als selbstverständlich, dass Demokratie herrscht und die Menschenrechte gelten. Die Schule hat unter Einbezug des Religionsunterrichts den Auftrag, junge Menschen auf die Teilhabe an der demokratischen Gesellschaft vorzubereiten, die sich als Verfechterin der Menschenrechte versteht. Die Religionen haben unterschiedliche Positionen zu den Menschenrechtserklärungen bezogen. Bei Fragen, ob uneingeschränkte Meinungsfreiheit auch gegenüber Religionen gilt (Bsp. Karikaturenstreit), wie eng oder weit die Religionsfreiheit zu interpretieren ist, wann Einschränkungen des Rechts auf Leben geduldet werden können, usw., kommt es immer wieder zu Kontroversen. Unterscheiden sich religiöse und nicht-religiöse Jugendliche im Hinblick auf die Menschenrechte? Und was bedeuten die Befunde für gesellschaftsbezogene Themen im Religionsunterricht? – Im ersten Teil des Seminars werden theoretische Positionen erarbeitet, im zweiten Teil werden wir im Cip-Pool mit vorliegenden Daten arbeiten.

Literatur Ziebertz H.-G./Benzing T. (2013), Menschenrechte – trotz oder wegen Religion?, Münster: LIT; Ven van der J.A./Ziebertz H.-G. (Hgg.) (2013), Human Rights and the impact of Religion, Leiden/Boston: Brill; Ziebertz H.-G. (Hg.) (2010), Menschenrechte, Christentum und Islam, Münster: LIT; Ven van der J.A./Ziebertz H.-G. (Hgg.) (2011), Tensions within and between Religions and Human Rights, Leiden/Boston: Brill; Ziebertz H.-G./Reindl M. (2011), Christian and Muslim Youth in Germany about Human Rights; in: Panorama. Journal of Comparative Studies in Religious Education 23., 164-82. Weitere Literatur im Seminar.

Voraussetzung Das Seminar ist auf die Vorlesung "Religionspädagogik als empirische Wissenschaft" ausgerichtet. Die Teilnahme an dieser Vorlesung (entweder schon abgeschlossen oder parallel zum Seminar) ist deshalb zwingend erforderlich.

Juristische Fakultät

Einführung in die Rechtswissenschaft (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0203000	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 20.07.2013	HS III / Alte Uni	Schäffer
---------	------------------	-----------	-------------------------	-------------------	----------

Hinweise Studierende, die "Einführung in die Rechtswissenschaft" besuchen, sollten auch die darauffolgende Veranstaltung "Übung zur Einführung in die Rechtswissenschaft" besuchen, da sich die Klausur auf beide Veranstaltungen bezieht.

Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0213000	Di 16:00 - 18:00	Einzel	30.04.2013 - 30.04.2013	HS III / Alte Uni	Hock
	Fr 16:00 - 20:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	HS III / Alte Uni	
	Fr 16:00 - 20:00	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013	SE 412 / P 4	
	- 09:00 - 20:00	BlockSaSo	15.06.2013 - 16.06.2013	HS III / Alte Uni	
	- 09:00 - 20:00	BlockSaSo	29.06.2013 - 30.06.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	

Übung zur Einführung in die Rechtswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0240500 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.04.2013 - 20.07.2013 HS III / Alte Uni Schäffer
Hinweise Studierende, die "Übung zur Einführung in die Rechtswissenschaft" besuchen, sollten auch die davor stattfindende Veranstaltung "Einführung in die Rechtswissenschaft" besuchen, da sich die Klausur auf beide Veranstaltungen bezieht.

Philosophische Fakultät 1

Kulturstadt Würzburg: Kunst, Literatur und Wissenschaft von der Schönbornzeit bis zur Reichsgründung (2 SWS,

Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0406104 Di 19:30 - 21:00 wöchentl. 16.04.2013 - 16.07.2013 Brose-HS / Neue Uni Klein
Inhalt Die Vortragsreihe setzt den im Wintersemester 2012/13 begonnenen Zyklus fort, richtet das Augenmerk nun aber auf den Zeitraum etwa von der Mitte des 17. Jahrhunderts, dem Beginn der Schönbornzeit, bis in das spätere 19. Jahrhundert. Die einzelnen Vorträge würdigen herausragende Gestalten der bildenden Kunst, Architektur, Musik, Literatur und Wissenschaft. Sie werfen aber auch Schlaglichter auf das historische Umfeld, den fürstbischöflichen Hof und andere Institutionen, die Kunst, Literatur und Wissenschaft in Würzburg gefördert und damit zur überragenden Bedeutung der fränkischen Bischofs- und Universitätsstadt als Kulturmetropole beigetragen haben. An der Vortragsreihe beteiligen sich Wissenschaftler unserer Universität sowie auswärtige Experten. Das fachliche Spektrum reicht von der Theologie und deutschen Philologie über Geschichte und Kunstgeschichte bis zur Musikwissenschaft.

Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft; Lehrveranstaltung gemäß LPO I, § 71 Abs. 2c alter Ordnung (2

SWS, Credits: BA120: 4; BA85: 2; BA60: 2; LGy: 3)

Veranstaltungsart: Übung

0407005	Mi	10:00 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	3.37 / Residenz	01-Gruppe	Pfeilschifter
	Mo	16:00 (c.t.) - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	3.36 / Residenz	02-Gruppe	Osmer
	Do	14:00 (c.t.) - 16:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	6.E.8 CIP / Phil.-Geb.	03-Gruppe	Naser
	Mi	14:00 (c.t.) - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 18 / Phil.-Geb.	04-Gruppe	Himmelsbach
	Do	10:00 (c.t.) - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 20 / Phil.-Geb.	05-Gruppe	Weise

Inhalt Anschließend an wesentliche Momente in der Geschichte der Historiographie und/oder an aktuelle geschichtswissenschaftliche Diskurse werden in der Lehrveranstaltung Kompetenzen im Hinblick auf Probleme der fachwissenschaftlichen Theoriebildung bzw. Methodik und deren praktische Anwendung vermittelt. Die Kenntnis bzw. begleitende Lektüre grundlegender Quellen bzw. Literatur, die per Aushang bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben werden, wird vorausgesetzt.

Würzburg English Language Program der Phil. Fak. 1

European Macroeconomics (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400001 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. Bofinger

04WELP-4-2

Inhalt As the current financial crisis has shown, the future of European integration depends to a very large degree on the sustainability of European Monetary Union (EMU). This will require very difficult consolidation efforts especially by the member countries in Southern Europe. Thus, an understanding of the main features of the European macroeconomic policy framework is essential for all discussions on the future of European Integration. The lecture starts with a presentation of the history of European integration with a special focus on economic integration and monetary integration. It discusses the institutional framework of the European Monetary System (1979-1998) which laid the ground for the single currency. It presents the procedures and criteria for membership in EMU and the framework of the European Central Bank and the main elements of its monetary policy strategy. On this basis the pros and cons of monetary union are analyzed in detail. This includes the traditional debate on "optimum currency areas", the Stability and Growth Pact as the framework for fiscal policy co-ordination and discipline in EMU.

Hinweise For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf
The lecture will be held at Neue Universität, Sanderring 2, 97070 Würzburg, HS (= lecture hall) 413.

Voraussetzung Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.

Nachweis Examination Requirements: Regular attendance, session minutes and a written exam.

German Art History (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400002 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 13.05.2013 - 15.07.2013 ÜR 21 / Phil.-Geb. Süß

04WELP-1-1

Inhalt	<p>German Art History - A Course Using Local Examples</p> <p>The projected lecture (incorporating some excursions with respect to special examples) will outline the artistic development in the heart of Central Europe from the late post-antique period to the 19th and 20th centuries. In the last 1300 years, art has witnessed the most important changes in architecture as well as in painting and sculpture. The main examples of all periods and branches of art in Germany will be explained and illustrated using images.</p> <p>In a short first section, the lecture will deal with the basics of Art History: the students will not only be taught the necessary definitions and technical terms but also the history of the discipline with its precursors and great scholars. Finally the subsequent epochs of art are mentioned and differentiated. With respect to chronology, step by step, the lessons will illustrate Carolingian, Romanesque and Gothic art, followed by the Renaissance, Baroque and Neoclassical styles. Towards the end of the term, some recent influences of art in Germany, during the last two centuries are intended for discussion.</p> <p>As there are local examples of high quality to be found in Würzburg's historical buildings and museums for many of these periods and branches of art, the students will be expected to develop their own insights, at first hand, not only in class, but in front of these Franconian works of art. Thus the course consists out of theoretical meetings in the lecture room and practical ones in front of the actual sights or objects.</p> <p>The aim of the course is to give the students the opportunity to become acquainted with and to experience the best examples of German art. By means of instructive lessons and extensive familiarity of regional and nevertheless impressive examples, the students should possess in the end a rather thorough basis and knowledge in German art history and its local highlights in Würzburg. If, in surplus, the students participate in the several excursions provided by the "International Office" of Würzburg university, there will be plenty of opportunities to enlarge their knowledge acquired during the course to encompass a spectrum of the whole of Franconia and further to examples to be seen in the German capital.</p>
Hinweise	For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf
Literatur	Christoph Wetzel (ed.): <i>Belser Stilgeschichte. Volumes 2 (Mittelalter) and 3 (Neuzeit)</i> . Stuttgart: Belser 1999. <i>Propyläen Kunstgeschichte. Volumes 5 (Mittelalter I), 6 (Mittelalter II), 7 (Spätmittelalter und beginnende Neuzeit), 8 (16. Jahrhundert), 9 (17. Jahrhundert), 10 (18. Jahrhundert), 11 (19. Jahrhundert), 12 (20. Jahrhundert)</i> . Berlin: Propyläen 1990.
Voraussetzung	Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.
Nachweis	Examination Requirements: Regular attendance, session minutes and a written exam.

Culture and Life in Germany – An applied Geography (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400003 Di 18:00 - 21:00 wöchentl. 14.05.2013 - 16.07.2013 ÜR 18 / Phil.-Geb. Süß

04WELP-1-2

Inhalt	<p>The lecture wants to provide a wide range of information about Germany's regions and their specific geographic, natural, historic, cultural, economic and ethnological situation. The underlying idea is that students from abroad living for a certain time in the Federal Republic of Germany should have the opportunity to gain a thorough basic knowledge about their guest state, its people and all non-political factors influencing everyday life in Germany. The framework for the disposition of the course is provided by the German federal system, i.e. "die 16 Bundesländer", the 16 federal states: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, the Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein and Thüringen.</p> <p>Every German federal state will be dealt with not only in featuring statistics about the state (number of population, size of the state etc.) but also in explaining its geographical position and morphological characteristics. Important towns, rivers and mountains will be mentioned as well as famous natural or historical sights (a special emphasis will be laid on the 39 German UNESCO-World Heritage sites). After a short survey of the "Land" history, main industries and crafts of the respective part of Germany are presented to the students and some hints are given about tribal background and dialectal peculiarities of the local population. Famous music festivals (e.g. Mozart Festival Würzburg) and performances of the leading theatres (e.g. Weimar National Theatre) in that "Land" will be commented on as they are indicators of cultural life. Information will also be given about typical popular feasts (fun fairs, trade fairs, religious ceremonies etc.), special beverages (wine, beer etc.) or local dishes (types of meat, vegetables, fruit etc.).</p> <p>In order to facilitate understanding, the use of different media will be help- and usefull for the purpose of the lecture. Geographical maps, photographs and slides are together with music or language recordings the mediating means to communicate the knowledge to the students. If, in surplus, the students participate in the several excursions provided by the "Auslandsamt", the foreign office of Würzburg university, there will be plenty of opportunities to enlarge their skills acquired during the course to encompass a spectrum of everyday life in Germany.</p>
Hinweise	For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf
Voraussetzung	Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.
Nachweis	Examination Requirements: regular attendance, session minutes and a written exam.

An Introduction to German Law (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400004 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 15.05.2013 - 17.07.2013 HS I / Alte Uni Pfeffer

04WELP-3-1

Inhalt The lecture "An Introduction to German Law" will provide an overview of the German legal system and its most important areas of law. Beginning with the German Constitution (Grundgesetz – Basic Law) it will outline the governmental institutions as well as fundamental constitutional principles such as the rule of law (Rechtsstaatsprinzip) or the social state principle (Sozialstaatsprinzip). This is followed by an introduction to the fundamental civil rights embedded in the German Constitution. The second part of the lecture will deal with German private law, in particular the areas covered by the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch), its general part, the law of obligations, property law, family law and the law of inheritance. Briefly, the lecture will address typical questions of employment law and commercial law, focusing on legal concepts that distinguish German law from other legal systems. In the third and last part the lecture will describe the German court system, with its highly specialized courts (the constitutional court system, the courts for civil and commercial matters, family courts, employment courts, administrative courts, social courts, fiscal courts etc.).

Hinweise For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf

Voraussetzung Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.

Nachweis Examination Requirements: regular attendance, session minutes and a written exam.

Peoples, Places, and Saints: the Growing of a European Cultural Landscape (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400005 Do 18:00 - 21:00 wöchentl. 13.06.2013 - 27.06.2013 01.002 / DidSpra Jones

04WELP-1-3 Fr 18:00 - 21:00 wöchentl. 14.06.2013 - 28.06.2013 01.002 / DidSpra

Sa 10:00 - 12:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 01.002 / DidSpra

Inhalt **Aim of the module** : The course enables students to explore ideas of European and regional identity and coherence, by considering in an interdisciplinary way the historical roots and growth of Europe's cultural landscape(s), using an ubiquitous feature, the churches, and patterns of religious devotion associated with them, as an overarching point of reference. Issues are further contextualised around the concept of 'Europe of the Regions', and the future direction of the European Project in a age of ecological and migrational impulses.

Course outcomes : Through a combination of lectures, seminar discussion, and practical work, the students will acquire or improve critical skills in the identification of cultural landscapes, and the detection of significant temporal-spatial patterns. They will be able to handle and assess data from a number of relevant sources, including the fields of ancestral genetics, ethnicity, and language, including onomastics (cultures of naming); archaeology, anthropology, and material culture; and, providing the overarching framework for the course, religious phenomenology, particularly the cult of saints. Students will be able to pose and frame questions which address issues of policy and practice. For example, how far can the evidential material help us, what are its shortcomings, and what else is needed, towards understanding the social and psychological mechanisms which sustain the balance and creative tension between local, trans-regional, and transnational world-views and allegiances?

Hinweise For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf
The classes will take place on June, 13, 14, 20, 21, 27, 28 and 29, 2013.

Voraussetzung Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.

Nachweis Examination Requirements: regular attendance, session minutes and a written exam.

The European Union - political, legal and economic perspectives (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400006 Do 18:00 - 20:00 wöchentl. 16.05.2013 - 18.07.2013 Raum 101 / P 4 Rummel

04WELP-4-1

Hinweise For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf

Voraussetzung Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.

Nachweis Examination Requirements: Regular attendance, session minutes and a written exam.

Cross-Cultural Impressions: Germans in America, Americans in Germany (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0409329 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 27.05.2013 - 22.07.2013 ÜR 21 / Phil.-Geb. Hausmann

BM-ALW-2S

Voraussetzung Modularisierte Studiengänge: Introduction to American Studies

Altorientalistik

Grundzüge der Altvorderasiatischen Geschichte (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405301 Mi 10:00 - 11:00 wöchentl. 24.04.2013 - 3.4 / Residenz Schwemer

04-AO-GAO

Kurzkomentar 04-AW-KuGG2-1

Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405302 Mi 11:00 - 16:00 Block 24.04.2013 - 22.05.2013 Ü-Raum / Residenz Nunn

AO-GVA

Kurzkomentar 04-AW-KuGG1-4

Anglistik/Amerikanistik

Introduction to English Linguistics (2 SWS)

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

0409200	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 06 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Kabak
BM-SW-1Ü	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Aschenbrenner
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	1.012 / ZHSG	03-Gruppe	Krebs
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	04-Gruppe	Möhlig-Falke

Inhalt This course provides an introduction to the specifics of language structure and language function. After a general introduction to language, as well as the nature and history of the English language, we study the various components of a language, such as speech sounds (phonetics and phonology), words and their internal structure (morphology), phrases and sentence structure (syntax), meaning of words and sentences (semantics), and meaning of utterances in communication (pragmatics).

Requirements: full participation + tutorial + written examination

Literatur Aitchison, J. (2008): *The Articulate Mammal*. London: Routledge.
 Becker, A. & Bieswanger, M. (2006): *Introduction to English Linguistics*. UTB.
 Fromkin, V., Rodman, R., Hyams, N. (2003): *An Introduction to Language*. Boston: Thomson /Heinle.
 Herbst, T. (2010): *English linguistics*. Berlin: de Gruyter.
 Mair, C. (2008): *English linguistics*. Tübingen: Narr.

Tutorium zum Einführungskurs (1 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

0409228	Mo	08:00 - 09:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	1.006 / ZHSG	01-Gruppe	Badeda
BM-SW-1T	Mo	09:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	1.006 / ZHSG	02-Gruppe	
	Mo	10:00 - 11:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	1.007 / ZHSG	03-Gruppe	
	Mo	14:00 - 15:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	2.009 / ZHSG	04-Gruppe	
	Mo	14:00 - 15:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	1.014 / ZHSG	05-Gruppe	
	Mo	16:00 - 17:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	01.026 / DidSpra	06-Gruppe	
	Mo	17:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	01.026 / DidSpra	07-Gruppe	
	Mo	18:00 - 19:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	08-Gruppe	
	Mo	18:00 - 19:00	Einzel	01.07.2013 - 01.07.2013	01.026 / DidSpra	08-Gruppe	
	Mo	19:00 - 20:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	10-Gruppe	
	Mo	19:00 - 20:00	Einzel	01.07.2013 - 01.07.2013	01.026 / DidSpra	10-Gruppe	
	Di	08:00 - 09:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 24 / Phil.-Geb.	12-Gruppe	
	Di	08:00 - 09:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.006 / ZHSG	13-Gruppe	
	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.006 / ZHSG	14-Gruppe	
	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.009 / ZHSG	15-Gruppe	
	Di	17:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 23 / Phil.-Geb.	16-Gruppe	
	Fr	13:00 - 14:00	wöchentl.	26.04.2013 - 12.07.2013	1.003 / ZHSG	17-Gruppe	
	Mo	16:00 - 17:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	1.005 / ZHSG	18-Gruppe	
	Di	18:00 - 19:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	19-Gruppe	
	Di	18:00 - 19:00	Einzel	02.07.2013 - 02.07.2013	01.026 / DidSpra	19-Gruppe	
	Di	19:00 - 20:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	21-Gruppe	
	Di	19:00 - 20:00	Einzel	02.07.2013 - 02.07.2013	01.026 / DidSpra	21-Gruppe	
	Mi	08:00 - 09:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	01.026 / DidSpra	23-Gruppe	
	Mi	12:00 - 13:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	1.009 / ZHSG	24-Gruppe	
	Mi	13:00 - 14:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	1.009 / ZHSG	25-Gruppe	
	Mi	14:00 - 15:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	1.007 / ZHSG	26-Gruppe	
	Mi	18:00 - 19:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	27-Gruppe	
	Mi	18:00 - 19:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	28-Gruppe	
	Mi	19:00 - 20:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	29-Gruppe	
	Do	08:00 - 09:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	2.007 / ZHSG	30-Gruppe	
	Do	12:00 - 13:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 03 / Phil.-Geb.	31-Gruppe	
	Do	13:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 03 / Phil.-Geb.	32-Gruppe	
	Mi	17:00 - 18:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	2.002 / ZHSG	33-Gruppe	
	Do	16:00 - 17:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 06 / Phil.-Geb.	34-Gruppe	
	Do	17:00 - 18:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 06 / Phil.-Geb.	35-Gruppe	
	Fr	12:00 - 13:00	wöchentl.	26.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 20 / Phil.-Geb.	36-Gruppe	
	Fr	13:00 - 14:00	wöchentl.	26.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 20 / Phil.-Geb.	37-Gruppe	

American Literature and Culture in the Nineteenth and Twentieth Centuries (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409301	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 13.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	Achilles
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	----------

AM-LW1-1Ü

Inhalt

This lecture course will begin by an overview of the period of the Early Republic and the American Renaissance. In the Revolutionary Period political pamphlets and essays (Hector St. Jean de Crevecoeur, Thomas Paine, Benjamin Franklin, Thomas Jefferson, Alexander Hamilton, James Madison) are as relevant as poetry (Philip Freneau, Joel Barlow), the beginnings of American drama (Royall Tyler), and fiction (Susanna Rowson, Charles Brockdon Brown). Benjamin Franklin will be discussed in some detail as the epitome of the American Enlightenment.

Fictions by major writers such as Washington Irving, Nathaniel Hawthorne, Edgar Allan Poe, Herman Melville, but also by women writers such as Harriet Prescott Spofford, Elizabeth Stuart Phelps, and Rebecca Harding Davis are prominent in the antebellum period between 1820 and 1865 and have to be understood against the background of spiritualist assumptions in the philosophy of Ralph Waldo Emerson and Henry David Thoreau, which influence antebellum American writing but also reverberate after the Civil War.

We will then turn to major trends in the post-Civil War era such as realism, naturalism, regionalism and feminism. These latter developments prepare the ground for a discussion of modernism. Writers of realism and early modernism such as Samuel Clemens (Mark Twain), Henry James, Ambrose Bierce, Hamlin Garland, Theodore Dreiser, Sarah Orne Jewett, Mary Wilkins Freeman, Kate Chopin, and Charlotte Perkins Gilman and major voices of the first half of the twentieth century such as Zora Neale Hurston, Langston Hughes, William Faulkner, Ernest Hemingway, Eugene O'Neill, and Arthur Miller will be considered.

The latter part of the lecture course will address the development from modernism to postmodernism as an epistemological paradigm change in the work of writers such as John Barth, Thomas Pynchon, and Donald Barthelme. Developments in contemporary drama (Sam Shepard, August Wilson) and the more recent debates of multiculturalism and postethnicity, as they are reflected in fictions by writers such as Alice Walker, Maxine Hong Kingston, and Leslie Marmon Silko, will hopefully also be touched upon.

It is obvious that not all of the above-mentioned trends can be discussed with equal emphasis in a one-semester lecture course. Selections and omissions will be necessary. *The Norton Anthology of American Literature* will largely serve as the textual basis for this lecture course.

Geographie

Allgemeine Physische Geographie II: Klimasystem (09-PG1-2; 09-GeoGH-AM-PG2-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0410120	Di	12:00 - 13:00	wöchentl.	23.04.2013 - 14.07.2013	0.004 / ZHSG	Paeth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 14.07.2013	HS 01 / Phil.-Geb.	Paeth

Einführung in die Wirtschaftsgeographie (09-HG1-2; 09-GeoGH-AM-HG2-1; 09-HG1-WGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0410121	Di	13:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 14.07.2013	0.004 / ZHSG	Hahn/Schröder
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 15.07.2013	0.004 / ZHSG	Hahn/Schröder

Indologie/Südasienkunde

Ostasienkunde (China und Japan)

The People's Republic of China II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0402101	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	Stahl
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-------

Geschichte I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0402106	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 12.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	Leibold
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	---------

Geschichte Japans (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0402124	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 21 / Phil.-Geb.	Sotomura
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	----------

Romanische Philologie (Sprach- und Literaturwissenschaft)

Romanische Syntax 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409405	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	1.012 / ZHSG	Kiesler
	Sa	10:00 - 12:00	Einzel	13.07.2013 - 13.07.2013		Kiesler

Inhalt Die Vorlesung gibt einen Überblick über einige der wichtigsten syntaktischen Strukturen des einfachen Satzes im Spanischen, Französischen und Italienischen. Neben den grundlegenden Funktionen werden Wortarten, Phrasen- und Satztypen besprochen.

Literatur Als einführende Literatur dienen die entsprechenden Abschnitte in:
 J. Alcina Franch, "Spanisch: Sintaxis." In: LRL VI, 1 (1992) 160-178.
 H. Kleineidam, "Französisch: Syntax." In: LRL V, 1 (1990) 125-144.
 G. Salvi, "Italienisch: Sintassi." In: LRL IV (1988) 112-132.

Der französische Roman der Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409501	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	Ventarola
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------

Inhalt Die Vorlesung untersucht wichtige Entwicklungstendenzen des französischen Romans vom Realismus bis zum Nouveau Roman. Im Zentrum werden voraussichtlich die folgenden Autoren und Texte stehen:

- Gustave Flaubert: *Madame Bovary*
- Émile Zola: *L'Œuvre*
- Joris-Karl Huysmans: *À Rebours*
- Marcel Proust: *À la Recherche du temps perdu*
- André Gide: *Les Faux-monnayeurs*
- Albert Camus: *La peste*
- Alain Robbe-Grillet: *Le voyeur*

Hinweise Zur Vorlesung wird ein Tutorium (0409587) angeboten.

Nachweis Klausur (im Aufbaumodul)
 Portfolio (im Vertiefungsmodul)

Dante Alighieri: Divina Commedia: Vom Paradiso terrestre zum Paradiso (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409511	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Kleinhans
	Mi	10:00 - 12:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013		Kleinhans

Inhalt Zum Gedenken an Hartmut Köhler (gest. 2012)

Die Vorlesung vervollständigt die Vorlesungsreihe zu Dantes *Divina Commedia*. Ausgehend von der Darstellung des Irdischen Paradieses im *Purgatorio* soll der Sprung in die verschiedenen Himmelsphären des *Paradiso* gewagt werden. Zentrale Fragen werden sein: Auf welche kulturelle und theologische Paradiesvorstellungen griff Dante zurück? Worin besteht die Originalität von Dantes poetischer Konstruktion des Paradieses? Welche Rolle spielen Politik und Mystik für Dantes Paradieskonzeption? Erneut werden wir besondere Aufmerksamkeit den Begegnungen des Jenseitspilgers mit berühmten Persönlichkeiten schenken: neben der Sondergestalt Beatrice historisch-politischen Figuren wie Cacciaguida, Justinian oder Karl Martell und den berühmten Heiligen Franz v. Assisi, Dominikus, Benedikt v. Nursia und Bernhard v. Clairvaux.

Literatur

Text/Übers.:

Dante Alighieri. *La Divina Commedia. Vol II-III: Purgatorio + Paradiso*. A cura di Natalino Sapegno. Firenze: La nuova Italia 1983 (oder andere kommentierte Ausgabe)

Dante Alighieri. *La Commedia - Die Göttliche Komödie*. II-III. Purgatorio + Paradiso. Ital. -Dt. In Prosa übersetzt und kommentiert von Hartmut Köhler. Stuttgart: Reclam 2011.

Dante Alighieri. *Die Göttliche Komödie*. Übers. Von Hermann Gmelin. Stuttgart: Reclam 1996.

Zur Einführung:

August Buck. „Die *Commedia*“, in: GRLMA X/1. Heidelberg 1987, 21-165.

Ulrich Prill. *Dante*. Stuttgart: Metzler 1999 (Sammlung Metzler 318).

Nachweis

Klausur

Hispanoamerikanische Literaturgeschichte 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409613	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.026 / DidSpr	Morales Saravia
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	19.07.2013 - 19.07.2013		Morales Saravia

Inhalt Erster Teil einer in drei Semestern gegliederten Vorlesung bietet einen Überblick zur Literatur der Entdeckungs- und Kolonialzeit Hispanoamerikas, von Kolumbus' Briefe (1498) bis zum Ende des Barock um 1700. Es werden die Hauptlinien dieser Literaturtradition und ihre wichtigsten Vertreter vorgestellt.

Die Vorlesung findet auf Spanisch statt. Im Handapparat wird den Studenten ein Script zur Verfügung stehen. FÜR DIE STUDIERENDEN, DIE DIE KLAUSUR SCHREIBEN WERDEN, GIBT ES EINEN BEGLEITKURS ZUR VORBEREITUNG DER KLAUSUR. ES WIRD ERWARTET, DASS SIE DEN BEGLEITKURS BESUCHEN.

Literatur

Einführende Literatur: Michael Rössner: Lateinamerikanische Literaturgeschichte. Stuttgart. Metzler. 2007.

Slavische Philologie

Einführung in die Textanalyse (04-SL-LWB-2, 04-RusGy-BM-LW-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403011	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Ebbinghaus
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	------------

LWB/BM-LW2

Zielgruppe 1. Studienjahr

Die slavischen Völker und Sprachen (04-SL-SVS-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403022	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Kolat
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-------

SL-SVS-1 - - Einzel

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Russland in Geschichte und Gegenwart 2: Landeskunde (04-SL-LKR-2, 04-RusGy-BM-LK-2S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403042	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 16 / Phil.-Geb.	Dieser
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	--------

LKR/BM-LK2 - - Einzel

Zielgruppe 1. Studienjahr, auch HaF und Russicum

Philosophische Fakultät 2

Einführung in die Religionsgeschichte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0501158	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	R 35 / Residenz	Fügmann
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	---------

PRB-RGP-1

Inhalt Religion und Kultur. Gegenstand der Religionswissenschaft ist die Erforschung von Religion(en) als Teil von Kultur(en) in Vergangenheit und Gegenwart. Die Vorlesung setzt sich mit unterschiedlichen Begriffen von Religion und Kultur und ihren Zusammenhängen auseinander.

Weltreligionen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0501162 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 R 110 / Alte IHK Barth

PRB-RGP-2

Inhalt Buddhismus. Theravada und Mahayana sind verschiedene Richtungen innerhalb des Buddhismus. Gibt es eine gemeinsame Grundlage der unterschiedlichen buddhistischen Traditionen? Welche Werte vertritt der Buddhismus? Welche Antworten geben Repräsentanten des Buddhismus auf aktuelle Fragen?

Gesundheits- und Stressmanagement (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0502512 Do 14:00 - 18:00 Einzel 27.06.2013 - 27.06.2013 Schmitt
Fr 09:00 - 18:00 Einzel 28.06.2013 - 28.06.2013 Schmitt
Sa 09:00 - 18:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 Schmitt

Inhalt Im Workshop werden grundlegende Inhalte zur Förderung der körperlichen Gesundheit und des seelischen Wohlbefindens vermittelt. Ziel des Kurses ist die Verbesserung der individuellen Bewältigungskompetenzen und das Erlernen von instrumentellen und mentalen Strategien der Stressbewältigung. Im Kurs sind daher praktische Übungen mit Bezug auf Entspannungstrainings (z. B. Progressive Muskelrelaxation, Imaginationsübungen), Mentaltrainings (förderliche Denkweisen und Einstellungen) und Genusstainings (z.B. Achtsamkeitsübungen) enthalten. Anhand der Verknüpfung von Theorie und Praxis soll das theoretisch vermittelte Wissen in Übungen unmittelbar erfahrbar werden.

Hinweise Die Anmeldung zum Kurs erfolgt online über sb@home.

Sollte eine Anmeldung aufgrund der maximal erreichten Teilnehmerzahl nicht mehr möglich sein, können Sie sich für einen Wartelistenplatz bewerben unter: nadine.schmitt@uni-wuerzburg.de

Interkulturelle Bildung und Kompetenzen (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503221	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Egger
06-IB-1S	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.209 / BibSem	02-Gruppe	Krückel
	Fr	10:00 - 11:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	00.214 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Mi	16:00 - 17:00	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	00.202 / BibSem	04-Gruppe	Weis
	Fr	09:00 - 18:30	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	Sa	09:00 - 18:30	Einzel	27.04.2013 - 27.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	So	09:00 - 13:30	Einzel	28.04.2013 - 28.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis

Inhalt

Gruppe 1 (Do. 12-14, Egger): Einführung in den interkulturellen Diskurs

Das Seminar versteht sich als Einführung in den interkulturellen Diskurs und seine Grundbegriffe. Es werden grundlegende Begriffe und Fragestellungen des interkulturellen Diskurses (Kultur, Fremdheit, Multi-, Inter- und Transkulturalität) erarbeitet und diskutiert. Diese sollen vor dem Theoriehintergrund der Postmoderne hinterfragt und Mithilfe des Konzepts der Kulturalität ergänzt werden.

Gruppe 2 (Mo. 10-12 Uhr, Krückel) : Interkulturalität und Umweltbildung

Das Seminar beleuchtet die Einflüsse des Interkulturellen Diskurses im Bereich der Umweltbildung. Dabei stehen Themen wie Globalisierung, Gerechtigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt. Das Projektseminar findet in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt e.V. (<http://www.bergwaldprojekt.de>) statt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme an den wöchentlichen Seminarsitzungen und der Projektwoche verpflichtend.

Blockwoche: 01.-07.09.2013

Gruppe 3 (Blockveranstaltung, Imhof): Training interkultureller Kompetenzen

Im Rahmen des gemeinsamen Blockwochenendes wollen wir anhand praktischer Übungen zur Bewusstwerdung von Stereotypen, zum Verständnis der eigenen kulturellen Sozialisation oder auch zu Möglichkeiten des Umgangs mit anderen Kulturen unterschiedliche Ansätze und Vorgehensweisen interkultureller Trainings erproben und deren theoretische Fundierung prüfen. Die stattfindenden Lernprozesse sowie -ergebnisse werden direkt im Anschluss an die theoretischen und praktischen Einheiten des Seminars reflektiert und diskutiert.

Gruppe 4 (Blockveranstaltung, Weis): Von der Theorie zum Konzept - Entwicklung eines antirassistischen Trainings

Im Rahmen des Seminars sollen pädagogische Konzepte für die antirassistische Bildungsarbeit mit Jugendlichen entwickelt werden. Die theoretische Grundlage bilden dabei aktuelle Studien, die Rassismus, Rechtsextremismus und andere Formen gesellschaftlicher Ungleichheit- und Unterdrückungsformen in Deutschland erforschen. In den zu konzipierenden Trainingseinheiten soll die Inhalte der Forschungsergebnisse für Jugendliche praktisch erfahrbar, also eine altersgemäße Auseinandersetzung ermöglicht werden.

Das Seminar findet in der Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Straße 14, 97084 Würzburg, statt. Eine Teilnahme über das gesamte Blockwochenende ist zwingend erforderlich, die aktive Mitarbeit wird vorausgesetzt. Die Prüfungsleistung besteht aus der Erstellung eines Portfolios über die Inhalte und Ergebnisse der Lehrveranstaltung.

Hinweise

Gruppe 4: Die Vorbesprechung der Blockveranstaltung von Herrn Michael Weis findet am 17. April 2013 von 16 bis 17 Uhr statt.

Voraussetzung

Gruppe 3: 100% Anwesenheit (Vorbesprechung + Block), aktive Teilnahme, Präsentation

Gruppe 4: Teilnahme am gesamten Blockwochenende, aktive Mitarbeit.

Zielgruppe

Gruppe 3: Studierende des BA Pädagogik, Lehramtsstudierende (ohne Gy), GSiK Interessierte

Basismodul Kommunikationskompetenz (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507007 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz 01-Gruppe Gsänger

BM-KK

Inhalt Der Kurs vermittelt die Grundlagen von Kommunikation als einem reflektierten Handeln und Basics der Kommunikationstheorie als Grundlage eben dieser Reflektion.
Im Vordergrund stehen dabei Kommunikationsformen, die den Alltag moderner Politik prägen (aber genauso in anderen Bereichen der Gesellschaft vorkommen). Es werden behandelt die Rede, die Debatte, Verhandeln und Argumentieren.
Theoretischer Input, praktische Übung (es werden Debatten und Verhandlungen geführt) und die Reflektion über das Erfahrene wechseln einander ab.

Einer der Ausgangspunkte des Kurses ist die Vorstellung kognitiver Autonomie aller Menschen. Informationen in Kommunikationsprozessen werden nie einfach von außen übernommen, sondern von den beteiligten Menschen selbständig hergestellt. Gelingende Kommunikation muß deswegen an vielen Klippen vorbei. "Kommunikation ist unwahrscheinlich. Sie ist unwahrscheinlich, obwohl wir sie jeden Tag erleben, praktizieren und ohne sie nicht leben würden"(Niklas Luhmann). Genau darum geht es.

Hinweise Bitte beachten!!! Die Veranstaltung beginnt schon am **18. 4.**

Literatur Fisher, Roger/ Ury, William/ Patton, Bruce, 2006: Das Harvard-Konzept. Der Klassiker der Verhandlungstechnik. Frankfurt/ M., New York
Mayer, Heike, 2007: Rhetorische Kompetenz. Grundlagen und Anwendungen. Paderborn, et.al.
Nünning, Ansgar/ Zierold, Martin, 2008: Kommunikationskompetenzen. Erfolgreich kommunizieren in Studium und Berufsleben. Stuttgart
Schulz von Thun, Friedemann, 2009: Miteinander reden. Augsburg

Basismodul Medien und Kommunikation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507008 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 25.04.2013 - 03.208 / Witt.Platz Brandstätter

BM-MuK

Inhalt In der Übung, die in Zusammenarbeit mit der Mediengruppe Main-Post gestaltet wird, berichten Geschäftsführer und Redaktion über die Entwicklung der Medien in Deutschland, über Herausforderungen und Aufgaben des Journalismus, und führen in die Stilformen des Journalismus ein. Dabei spielen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Verlage in Deutschland ebenso eine Rolle wie die Entwicklung der Medien, der online-Journalismus, die Aufgaben der freien Presse und das Presserecht. Es geht um die Rolle der Medien bei der Politikvermittlung und über die Herausforderungen an Medien und Journalismus durch neue digitale Kommunikationsformen. Immer aus Sicht der Praktiker.

Außerdem werden die journalistischen Stilformen von der Nachricht über das Interview bis zum Kommentar erarbeitet und trainiert.

Literatur Bölke, Dorothee, 2004: Presserecht für Journalisten, Beck-Verlag, München
Branahl, Udo, 2006: Medienrecht, Westdeutscher Verlag, Opladen
Brendel, Matthias, 2000: Richtig recherchieren, Frankfurt
Cappon, Rene, J., 2005: Journalistisches Schreiben, Berlin
Haller, Michael, 2001: Das Interview, Ein Handbuch für Journalisten, UVK-Verlag, Konstanz
Haller, Michael, 2004: Recherchieren, UVK-Verlag, Konstanz
Haller, Michael, 2006: Die Reportage, Ein Handbuch für Journalisten, UVK-Verlag, Konstanz
Mast, Claudia, 2004: ABC des Journalismus, UVK-Verlag, Konstanz
Nowag, Werner; Schalkowski, Edmund, 1998: Kommentar und Glosse, UVK-Verlag, Konstanz
Rohrbeck, Felix; Kunze, Anne (Hg.), 2010: Journalismus nach der Krise, Halem-Verlag, Köln
Schneider, Wolf, 2010: Deutsch für junge Profis, Rowohlt, Berlin
Schrag, Wolfram, 2007: Medienlandschaft Deutschland, UVK-Verlag, Konstanz
Schwiesau, Dietz/ Ohler, Josef, 2003: Die Nachricht. List-Verlag, München
Weichert, Kramp, (Hg.), 2010: Wozu noch Journalismus? Göttingen
Weischenberg, Siegfried, 2001: Nachrichten-Journalismus, Westdeutscher Verlag, Wiesbaden

Medienpsychologie II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0508201 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.04.2013 - 25.07.2013 0.001 / ZHSG Schwab

Ev. Theologie

Christentum und Religionen: Judentum und Buddhismus (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0505114 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 02.202 / Witt.Platz Kreile

06-Th-CuR

Inhalt Mit dem Judentum sind Christen in besonderer Weise verbunden als dem Stamm – wie Paulus sagt – auf den das Christentum aufgepfropft wurde. Wir werden uns mit den grundlegenden Merkmalen, Formen und inhaltlichen Standpunkten des Judentums vertraut machen und dabei auch aktuelle Fragestellungen einbeziehen. Im zweiten Teil sollen Denkweisen und Anliegen des Buddhismus in Geschichte und Gegenwart im Mittelpunkt stehen. Dabei soll die Fähigkeit geschult werden, Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu benennen und gegebenenfalls auch zu bewerten. Die Verhältnisbestimmung zu christlichen Anschauungen wird an zentralen Formen und Inhalten des Glaubens und des Ritus erarbeitet.

Hinweise Zur Vorlesung gehört ein Pflichttutorium. Exkursion ins Shalom Europa geplant.

Literatur Zur Vorbereitung: Willi Blüher u.a. (Hg.)(2009): Sachbuch Religionen. Luzern

Nachweis Klausur (90 min)

Tutorium zu Christentum und Religionen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

0505115 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 02.202 / Witt.Platz
Th-CuR-1T

Publikation (1 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0505120 wird noch bekannt gegeben Gahr
Th-Pub-1

Philosophie

Geschichte der Philosophie (Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0501101 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. Tos.Saal / Residenz Hasse
06-B-P5V

Inhalt Metaphysik in Antike, Islam und Mittelalter.
Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Metaphysikgeschichte von den Vorsokratikern bis zum Ende des Mittelalters, einschließlich der arabischen Philosophie. Sie ist thematisch organisiert. Nach einer Einführungsvorlesung zum Begriff der Metaphysik werden die alternativen Positionen diskutiert, die antike, arabische und mittelalterliche Philosophen zu drei großen Themen vertreten haben: (1) Was ist das Seiende? Theorien über Einzeldinge und Universalien. (2) Erste Prinzipien und erste Begriffe. (3) Der philosophische Gottesbegriff.

Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften (Begleitseminar zur Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0501102	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	R 110 / Alte IHK	01-Gruppe	Lembeck
06-B-P2 T1	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	R 28 / Residenz	02-Gruppe	Mertens
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	R 28 / Residenz	03-Gruppe	Mertens

Inhalt Gruppe 01: Philosophische Hermeneutik.
Begleitend zur Vorlesung (Prof. Mertens) werden in diesem Seminar ausgewählte Texte zur Systematik und Geschichte der Hermeneutik diskutiert. Eine Textauswahl wird zur Verfügung gestellt.
Ein erfolgreicher Abschluss des Moduls setzt die Teilnahme an beiden Teilen des Moduls (Vorlesung und Seminar) voraus.
Gruppe 02 und 03:
Das Seminar dient der Vertiefung der in der Vorlesung „Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften“ erörterten Fragen. Dafür sollen mehrere für die Problemstellung der Vorlesung einschlägige Texte gemeinsam besprochen werden. Eine Textauswahl wird zu Beginn des Semesters den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugänglich gemacht. – Studierende, die das Seminar im Rahmen des BA-Studiengangs besuchen, müssen ergänzend an der Vorlesung teilnehmen. Die Teilnahme von Interessenten anderer Studiengänge ist prinzipiell möglich.

Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften (Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0501103 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. Tos.Saal / Residenz Lembeck
06-B-P2T2V

Inhalt Die Vorlesung diskutiert Prinzipienfragen aus verschiedenen philosophischen Themenfelder, insbes. aus der Naturphilosophie, der Epistemologie, der Wissenschaftstheorie, der Technikphilosophie und der Anthropologie. Es soll gezeigt werden, dass jeder sinnvollen Fragestellung der empirischen Wissenschaften eine Vielzahl logischer, epistemologischer und ontologischer Voraussetzungen in zumeist unthematischer Form zugrunde liegen, die zwecks Begründung wissenschaftlicher Geltungsansprüche einer kritischen Aufklärung bedürfen. Eben diese Aufgabe fällt seit je her der Philosophie zu.
Begleitend zur Vorlesung ist ein Lektüreseminar obligatorisch, das Gelegenheit bietet, über die Diskussion einschlägiger philosophischer Positionen ein vertieftes Problemverständnis zu erlangen.

Philosophische Grundlagen der Natur- und Technikwissenschaften (Begleitseminar zur Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0501104	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Heuft
06-B-P2T12	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	R 28 / Residenz	02-Gruppe	Heuft
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	R 28 / Residenz	03-Gruppe	Heuft
Inhalt	Gruppe 01, 02 und 03 Begleitend zur Vorlesung wird das Seminar ausgewählte ältere und neuere Texte zu einschlägigen philosophischen Positionen aus Naturphilosophie, Epistemologie, Wissenschaftstheorie und Technikphilosophie zur Diskussion stellen.						
Hinweise	Gruppe 01, 02 und 03 Ein erfolgreicher Abschluss des Moduls setzt die Teilnahme an beiden Teilen des Moduls (Vorlesung und Seminar) voraus. Zur besseren Planung der Teilnehmerzahlen und der Bestellung der Seminarlektüre wird eine Anmeldung bis zum 15. April erbeten: markus.heuft@uni-wuerzburg.de						
Literatur	Gruppe 01, 02 und 03 Textgrundlage: V. Gadenne / A. Visintin: Wissenschaftsphilosophie (Alber Texte Philosophie Bd. 5), Freiburg 1999 (als Sammelbestellung zu Seminarbeginn 10,- statt regulär 15,- €)						

Philosophische Grundlagen der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften (Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0501108	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	Tos.Saal / Residenz	Mertens
06-B-P2T1V						
Inhalt	Der Begriff der Geisteswissenschaften etablierte sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zur Bezeichnung der Wissenschaften, die nicht den Naturwissenschaften zuzurechnen sind. Inzwischen konkurriert der Begriff etwa mit dem der Sozial-, Kultur- oder Humanwissenschaften. Die Vorlesung beschäftigt sich mit dem Typus der Wissenschaften, die mit solchen Bezeichnungen angesprochen werden. Insbesondere soll gefragt werden, an welchen Leitdisziplinen sich die humanwissenschaftliche Selbstverständigung orientiert und welche Ziele und Methoden diese Wissenschaften auszeichnen. – Studierende, die die Vorlesung im Rahmen des BA-Studiengangs besuchen, müssen ergänzend an einem der der Vorlesung zugeordneten Seminare teilnehmen.					

Psychologie

Einführung in die Funktionelle Neuroanatomie I für Psychologen (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0502065	Mi	10:30 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 -		Heinsen
VLFunkNeur						
Inhalt	Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der Neuroanatomie, in den für die Psychologie relevanten Ausschnitten.					
Hinweise	Die Veranstaltung findet statt im Hörsaal des Instituts f. Rechtsmedizin, Versbacher Str. 3					
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.					

Sozialpsychologie (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0502201	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 -	Hörsaal / Röntgen 12	Strack
Inhalt	Die Vorlesung behandelt Grundlagen, Theorien und Methoden der Sozialpsychologie. Im Zentrum der Veranstaltung stehen die großen Traditionen der Sozialpsychologie und deren Menschenbilder.					
Literatur	Smith, E.R., & Mackie, D.M. (2007). Social psychology. New York: Psychology Press Dieses Buch ist bei der Buchhandlung Knodt, Textorstraße vorrätig.					
Voraussetzung	Keine Voraussetzungen, für alle Studierenden der Psychologie im Grundstudium (Diplom und Bachelor).					
Zielgruppe	BSc 1. Semester					

Allgemeine Psychologie II (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0502240	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 -	Hörsaal / Röntgen 12	Eder
Inhalt	Motivation und Emotion Die Vorlesung stellt psychologische Theorien aus den Bereichen Motivation, Volition und Emotion vor. Ziel ist die Analyse, Vorhersage und Erklärung von motivationalen und emotionalen Einflüssen auf Verhalten, zielbezogenes Handeln und Entscheidungen. Behandelt werden Triebtheorien, Feldtheorie, Erwartung X Wert-Ansätze, Theorien basaler Motive, Ziel- und Selbstkonzepttheorien, sowie Theorien, die eine effektive Umsetzung von Zielen in zielbezogenes Verhalten beschreiben (Volition). Aus der Emotionspsychologie werden biologische, kognitive und konstruktivistische Theorieansätze vorgestellt und vergleichend gegenübergestellt. Vertiefend zur Vorlesung wird mindestens ein Lektürekurs angeboten.					
Literatur	wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.					
Voraussetzung	Studierende der Psychologie (Bachelor und Diplom).					
Nachweis	Zweistündige Klausur					
Zielgruppe	BSc 3. Semester					

Vorlesung Allgemeine Psychologie I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0502302	Mi	09:30 - 13:00	Einzel	14.08.2013 - 14.08.2013	HS Physiol / Physiolog.	Kiesel/Kunde
	Do	10:15 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	HS Physiol / Physiolog.	

Inhalt Es wird ein Überblick über den Gegenstand, die Phänomene, Theorien und Methoden der Allgemeinen Psychologie I erarbeitet. Dazu gehören folgende Gegenstandgebiete: Lernen, Handlungskontrolle, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Begriffsbildung und Sprache, Gedächtnis und Wissen.

Hinweise **Die Veranstaltung findet im Hörsaal Physiologie, Röntgenring 9 statt.**

Literatur Wird durch Aushang bekannt gegeben

Voraussetzung Keine Voraussetzungen, Studienanfänger

Einführung in die Geschichte der Psychologie (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1305001	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	Hörsaal / Röntgen 12	Stock
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	----------------------	-------

06-PSY-EuG

Fakultät für Biologie

Grundlagen und Trends Biotechnologie / Biowissenschaften (für Nicht-Biologen) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0607810	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	2.011 / ZHSG	Palmethofer
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	-------------

07-SQA-GTB

Inhalt *Übersicht zu den Biowissenschaften in Forschung, Entwicklung und Produktion; Grundlegende Methodik und Technologien, Darstellung aktueller Entwicklungen und Trends im Fachbereich.*

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die verschiedenartigen Entwicklungen in den Lebenswissenschaften. Exemplarisch bekommen die Studierenden erste Einblicke in die Methodik naturwissenschaftlicher Fragestellung und Wege zur Problemlösung. Der Überblick über aktuelle Entwicklungen und Trends in den Life Sciences sensibilisiert die Studierenden fachfremder Bereiche für zukunftsfähige Ideen. Sie erfahren außerdem in Ansätzen Unterschiede und Gemeinsamkeiten methodischer Vorgangsweisen und Denkansätze in den unterschiedlichen Fachbereichen.

Literatur Thiemann WJ, Palladino MA; Introduction to Biotechnology, 2nd ed., Pearson Int.

Zielgruppe Studierende und Interessierte außerhalb der Biowissenschaften

Fakultät für Chemie und Pharmazie

Allgemeine und Anorganische Chemie für Studierende der Medizin, Biomedizin der Zahnmedizin und der Biologie (2

SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0718001	Mo	08:00 - 09:15	Einzel	10.06.2013 - 10.06.2013	HS 1 / NWHS	Schatzschneider
AAC NF	Mo	08:00 - 09:15	Einzel	10.06.2013 - 10.06.2013	HS A / ChemZB	
	Mo	08:00 - 09:15	Einzel	10.06.2013 - 10.06.2013	HS 01 / Phil.-Geb.	
	Mo	08:00 - 09:15	Einzel	01.07.2013 - 01.07.2013	HS A / ChemZB	
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 28.05.2013	HS 1 / NWHS	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 31.05.2013	HS 1 / NWHS	

Hinweise Termine der Tutorien siehe Veranstaltung 0724070

Organische Chemie 1 (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0720201	Mo	12:15 - 14:15	Einzel	29.07.2013 - 29.07.2013	HS A / ChemZB	Krüger
08-OC1-1V	Mo	12:15 - 14:15	Einzel	29.07.2013 - 29.07.2013	HS B / ChemZB	
	Mo	12:15 - 14:15	Einzel	29.07.2013 - 29.07.2013	0.004 / ZHSG	
	Mo	12:15 - 14:15	Einzel	29.07.2013 - 29.07.2013	HS 1 / NWHS	
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	HS A / ChemZB	
	Di	10:00 - 12:00	Einzel	16.04.2013 - 16.04.2013	HS A / ChemZB	
	Di	09:00 - 11:00	Einzel	17.09.2013 - 17.09.2013	HS A / ChemZB	
	Di	09:00 - 11:00	Einzel	17.09.2013 - 17.09.2013	0.004 / ZHSG	
	Do	09:00 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	HS A / ChemZB	

Inhalt Alkane, Bindungssituation, Radikalreaktionen, Cycloalkane, Konformationen, Diastereomere, E,Z-Isomere, Alkylhalogenide, Amine, S_N-Reaktionen, Grundlagen Stereochemie, Eliminierungen, Carbeniumionen, Wagner-Meerwein-Umlagerungen, Alkene, Alkine, Additionen, Alkohole, Umlagerungen.

Hinweise Die Vorlesung findet am 17.4. und in der letzten Vorlesungswoche im HS A statt, ansonsten im HS 1 Phil. Gebäude.

Nachweis Klausur (90 min)

Tutorium Chemie im Nebenfach (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

0724070	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 -	00.006 / TheoChemie	01-Gruppe
TutChNF	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	22.04.2013 -	00.006 / TheoChemie	02-Gruppe
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 -	HS A103 / Biozentrum	03-Gruppe
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.04.2013 -	HS C / ChemZB	04-Gruppe
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.04.2013 -	SE011 / IOC	05-Gruppe
	Do	18:30 - 20:30	wöchentl.	13.06.2013 -	HS E / ChemZB	06-Gruppe
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	14.06.2013 -	HS C / ChemZB	07-Gruppe
	-	-	wöchentl.			08-Gruppe

Hinweise Tutorien zu den Vorlesungen 0718001 und 0728001.

Je 5-6 Termine zum AAC-Stoff und zum OC-Stoff. Es wird jedoch allen Interessenten empfohlen, zum jeweils ersten Termin (AAC) der bevorzugten Gruppe zu erscheinen, zwecks Klärung organisatorischer Dinge. Insbesondere muss eine möglichst gleichmäßige Verteilung auf die angebotenen Alternativtermine erfolgen.

Organische Chemie für Studierende der Medizin, der Biomedizin, der Zahnmedizin und der Ingenieur- und

Naturwissenschaften (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0728001	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	04.06.2013 - 16.07.2013	HS 1 / NWHS	Lehmann
OC NF	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	07.06.2013 - 19.07.2013	HS 1 / NWHS	
	Sa	09:00 - 10:00	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	SE011 / IOC	
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	HS 1 / NWHS	
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	HS B / ChemZB	
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	HS A / ChemZB	
	Sa	09:00 - 11:15	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013		
	Sa	10:00 - 11:15	Einzel	03.08.2013 - 03.08.2013	HS A / ChemZB	
	Sa	10:00 - 11:15	Einzel	03.08.2013 - 03.08.2013	HS 1 / NWHS	

Hinweise Termine der Tutorien siehe Veranstaltung 0724070

Fakultät für Mathematik und Informatik

Modul 10-M-MAF1 (Mathematik 1 für Studierende aller Fakultäten)

Mathematik für Physiker und Informatiker II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0809020	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.		Zuse-HS / Informatik	Greiner
M-MPI2-1V	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.		Zuse-HS / Informatik	

Übungen und Tutorien zur Mathematik für Physiker II (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0809025	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	01-Gruppe	Greiner/Lazzaroni/N.N.
M-PHY2-1Ü	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	02-Gruppe	
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	03-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.		S E36 / Mathe	04-Gruppe	
	Mi	11:00 - 12:00	wöchentl.		HS 3 / NWHS		

Übungen und Tutorien zur Mathematik für Informatiker II (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0809026	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.		SE I / Informatik	01-Gruppe	Greiner/Lazzaroni/N.N.
M-INF2-1Ü	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.		SE I / Informatik	02-Gruppe	
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.		SE I / Informatik	03-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.		SE I / Informatik	04-Gruppe	
	Mi	11:00 - 12:00	wöchentl.				

Mathematik für Ingenieure II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0809040	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	HS 3 / NWHS	Möller
M-ING2-1V	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 19.07.2013	HS 3 / NWHS	

Übungen und Tutorien zur Mathematik für Studierende der Nanostrukturtechnik II (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0809045	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	S E37 / Mathe	01-Gruppe	Möller/Krasser/Rahman
M-NST2-1Ü	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	02-Gruppe	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	03-Gruppe	
	Mi	10:00 - 11:00	wöchentl.		HS 3 / NWHS		

Übungen zur Mathematik für Studierende der Technologie der Funktionswerkstoffe II (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0809046	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.		S E36 / Mathe	01-Gruppe	Möller/Krasser/Rahman
M-TFU2-1Ü	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.		S E36 / Mathe	02-Gruppe	
	Mi	10:00 - 11:00	wöchentl.				

Übungen zur Mathematik für Studierende der Luft- und Raumfahrtinformatik II (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0809047	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	01-Gruppe	Möller/Krasser/Rahman
M-LRI2-1Ü	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	02-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.		S E37 / Mathe	03-Gruppe	
	Mi	10:00 - 11:00	wöchentl.				

Fakultät für Physik und Astronomie

Das Modul "Physikalisches Nebenfachpraktikum für Studierende eines physikfernen Nebenfachs" (11-PFNF) wird innerhalb von 10 Praktika angeboten.

Die Liste dieser Lehrveranstaltungen finden Sie hier: <https://www-sbhome1.zv.uni-wuerzburg.de/qisserver/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120131=48709|45223|47111|46643&P.vx=kurz>

Mathematische Rechenmethoden 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911002	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	Zuse-HS / Informatik	Hohenadler
---------	----	---------------	-----------	----------------------	------------

P-E-MR-2-V

Inhalt Semesterbegleitender mathematischer Einführungskurs über zwei Semester für Studierende mit den Fächern Physik, Nanostrukturtechnik und des Lehramts an Gymnasien. Einführung in grundlegende Rechenmethoden der Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (Teil 2): Elemente linearer Algebra, Vektoranalysis, Rechnen mit delta-Distributionen, Fourier-Transformation.

Hinweise

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2+3, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner. Lang/Pucker: Mathematische Methoden in der Physik, Spektrum-Verlag. Hoffmann/Marx/Vogt: Mathematik für Ingenieure 2, Pearson-Verlag.

Voraussetzung Mathematische Methoden I oder ähnliche Vorkenntnisse. Studierende, die im 1. Fachsemester einsteigen, machen sich im Vorfeld idealerweise mit Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 1 (v.a. Teil IV+V) + 2 (nur Teil III, IV, V) vertraut.

Kurzkommentar 2BN, 2BP, 2LGY, 2LRS, 2LHS, 2LGS

Übungen zu den Mathematischen Rechenmethoden 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0911003	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	01-Gruppe	Hohenadler/Reents/mit Assistenten
P-E-MR-2-Ü	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 2 / Physik	02-Gruppe	
	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	03-Gruppe	
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	04-Gruppe	
	Mo	13:00 - 15:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	05-Gruppe	
	Mo	15:00 - 17:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	06-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	07-Gruppe	
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	SE 7 / Physik	08-Gruppe	
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	SE 7 / Physik	09-Gruppe	
	Mi	15:00 - 17:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	10-Gruppe	
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	SE 7 / Physik	11-Gruppe	
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	SE 7 / Physik	12-Gruppe	
	Mo	17:00 - 19:00	wöchentl.		13-Gruppe	
	Mi	17:00 - 19:00	wöchentl.		14-Gruppe	
	-	-	-	-	70-Gruppe	

Voraussetzung siehe Vorlesung

Kurzkomentar 2BP, 2BN, 2LGY, 2LRS, 2LHS, 2LGS

Tutorium zur Auswertung von Messungen und Fehlerrechnung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Tutorium

0911014	Di	14:00 - 15:30	Einzel	02.04.2013 - 02.04.2013	HS 3 / NWHS	Kießling/mit
	-	08:30 - 10:00	Block	03.04.2013 - 05.04.2013	HS 3 / NWHS	Assistenten
Inhalt	Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik-Diplom, Nanostrukturtechnik und alle Lehrämter mit dem Fach Physik für das 1. (oder 2.) Fachsemester vorgesehen. Die hier vermittelten Kenntnisse werden u.a. in den Physikalischen Grundpraktika benötigt. Unter dem u.g. Link sind Informationen zur Vorlesung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik zu finden. Die Vorlesungsskripten sowie weitere Unterlagen können unter der Adresse http://www.ossau.eu heruntergeladen werden.					
Hinweise	Wichtiger Hinweis: diese Veranstaltung wird als Ergänzung zur Veranstaltung 0911012 durchgeführt und ist KEINE Pflichtveranstaltung. Belegung: nicht erforderlich !					
Kurzkomentar	Beginn: nach Bekanntgabe in der Vorlesung 0911012 1BP, 1BN, 1LGS, 1LGY, 1LHS, 1LRS, 1BPN, 3BLR					

Einführung in die Nanostrukturtechnik 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0911042	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 5 / NWHS	01-Gruppe	Molenkamp/Gould
EIN-2S	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 5 / NWHS	02-Gruppe	
Hinweise	Die Veranstaltung findet als Seminar an zwei Terminen pro Woche statt !					
Kurzkomentar	2BN, 2BPN					

Angewandte Physik 2 (Elektronik) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0913024	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 3 / NWHS	Batke	
FSQL A2-1V	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 3 / NWHS		
Hinweise	Diese Vorlesung ist eine gemeinsame Veranstaltung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik. Die Übungen bzw. praktischen Übungen zur Vorlesung finden in studiengangspezifisch getrennten Gruppen und zugehörigen Aufgabenstellungen statt.					
Kurzkomentar	4.6BN,4.6BP,4.6BPN, 1.2MP,1.2MN,1.2FMP,1.2FMN					

Einführung in die Astrophysik (mit Übungen und Seminar) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0922038	Di	16:00 - 17:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	01-Gruppe	Mannheim
A4 FSQ SP	Di	17:00 - 18:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	02-Gruppe	
-	-	-	-		70-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost		
Inhalt	Die Veranstaltung umfasst 4 SWS Vorlesungen, Übungen und Seminar auch für das Prüfungsfach Angewandte Physik. Diese Vorlesung (mit Übungen) kann auch als eine Veranstaltung zum Wahlfach "Astronomie" gewählt werden.					
Kurzkomentar	5.6.7.8.9.10DP, 8LAGY, S,4.6BP,4.6BPN,4.6BMP,2.4MP,2.4MM,2.4FMP					

Fit for Industry - Grundlagen industriellen Arbeitens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0923050 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. HS P / Physik Ruf

FFI

Inhalt

Inhalt und Fragestellungen der Vorlesung:

Bald auf der Suche nach einer Stelle? Oder noch ganz am Anfang des Studiums? Promoviert? Diplomiert? Lehrer? Diese Veranstaltung richtet sich an alle, die über ihre Zukunft nachdenken und sich dazu ein Bild über die Grundlagen industriellen Arbeitens machen wollen.

Zentrale Fragen sind: Wie unterscheidet sich eine Tätigkeit in der Industrie von Studium und Uni-Arbeit? Wie finde ich mich in einem solchen Umfeld zurecht? Wie entstehen Produkte? Wie wird Geld verdient? Was genau ist Projektmanagement? Was ist Marketing und warum ist es so wichtig? Warum braucht man eine Strategie und wie findet man sie? Was ist Management? Welche Aufgaben gibt es in einer Firma sonst noch? Wozu Führung? Kann und will ich das? Warum? Was sind "soft skills"? Wie merke ich, dass ich welche habe? Welche sollte ich haben und was kann ich mit ihnen anfangen?

Die Auswahl der Themen basiert auf eigenen Erfahrungen und Schwerpunkten beim Übergang aus der akademischen Grundlagenforschung in die Industrie. Die Inhalte werden deshalb praxisnah aber auf solider Grundlage vermittelt.

Übrigens, auch wenn Ihnen noch nicht klar ist, was Sie nach der Unieinmal machen wollen, und Ihnen dieses Thema in weiter Ferne scheint - diese Veranstaltung könnte der Anlass sein, mit dem Nachdenken darüber zu beginnen.

Hinweise

Vorlesungstermine:

Montag 06.05.2013, 27.05.2013, 17.06.2013 und 08.07.2013 jeweils 14:00–16:00 s.t.

Literatur

Diese Vorlesung gehört zur Reihe praxisorientierter Lehrveranstaltungen von Physikern aus der Industrieforschung. Prof. Ruf kommt aus dem Zentralbereich Forschung und Vorausbildung der Robert Bosch GmbH in Stuttgart.

Kurzkommentar

5.6.7.8.9DN,2.4.6BN,2.4.6BP

Einführung in die Physik 2 (Elektrizitätslehre, Magnetismus, Optik, Atomphysik) für Studierende eines physikfernen

Nebenfachs (allg. Naturwissenschaften, Biomedizin und Zahnheilkunde) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0941006 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Jakob

EFNF-1-V2 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS

Inhalt

Die Vorlesung gehört zu einem zweisemestrigen Zyklus, der von den Studierenden über zwei Semester belegt werden muss.

Kurzkommentar

2BC,2BI,2BLC,2BM,2ZMed

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Das Modul "Grundlagen des Sportmanagements" (12-GSM) wird als Kurs der Virtuellen Hochschule Bayern durchgeführt. Zugang über www.vhb.org

Infos zur Anrechnung der ECTS-Punkte in Würzburg in der Wirtschaftsinformatik bei Frau Christine Scheid (E-Mail: cscheid@wiinf.uni-wuerzburg.de, Tel.: 0931 31-80013).

Infos zu den Modulen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, die Sie nicht in den Lehrveranstaltungen finden, erhalten Sie im Studiendekanat der Fakultät bei Frau Simone Fuchs (E-Mail: s.fuchs@uni-wuerzburg.de, Tel.: 0931 31-83688).

Mikroökonomik für Nebenfächler (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1011800 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 124 / Neue Uni Mayer

12-NF-Mik

Übung: Mikroökonomik für Nebenfächler (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

1011804 Do 14:00 - 15:00 wöchentl. HS 124 / Neue Uni Mayer

12-NF-Mik

Career Service

Karriereplanung und Jobeinstieg (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1313180 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 17.04.2013 - 10.07.2013 01.034 / DidSpra 01-Gruppe Brandl/Retsch/Voß

Inhalt

In diesem Seminar werden die wichtigsten Schritte für die systematische Planung des Berufseinstiegs diskutiert. Themen im Seminar sind: Potenzialanalyse - persönliche Profilbildung - Jobmessen & Karriereportale - Recherche und Auswertung von Stellen - Anschreiben & Lebenslauf - Das Leben außerhalb der Uni - Bewerbungsmappe & Zeugnisse - Vorstellungsgespräch - Assessment Center - Rhetorik & Präsentation

Nachweis

Studierende in einem Bachelor-Studiengang können 3 ECTS-Punkte im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen erwerben. Voraussetzung ist die Bearbeitung von Übungsaufgaben und eine ca. 30-minütige mündliche Prüfungsleistung am Ende des Seminars.

Geisteswissenschaften und Arbeitsmarkt - Profilbildung und Bewerbungstraining (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

1313190	Fr	09:00 - 12:00	wöchentl.	28.06.2013 - 12.07.2013	01.034 / DidSpr	01-Gruppe	Retsch
Inhalt	<p>Studierende geisteswissenschaftlicher Fächer gehen oft mit geringem Selbstbewusstsein an die Jobsuche heran. Verstärkt wird dies durch die wechselhaften Arbeitsmarktprognosen.</p> <p>Ziel dieses 3-teiligen, aufeinander aufbauenden Workshops ist es, dass Sie sich der Fachkenntnisse und Schlüsselkompetenzen bewusst werden, die Sie im Studium, aber auch außerhalb der Universität erworben haben. Im Abgleich mit Stellenausschreibungen und passenden Berufsfeldern werden Strategien erarbeitet, wie Sie dieses Profil in Bewerbungen einsetzen können oder an welchen Punkten Sie es erweitern oder auf bestimmte Berufe abstimmen können.</p> <p>Folgende Aspekte werden in diesem Workshop behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In welchen Bereichen haben Geisteswissenschaftler gute Berufseinstiegsmöglichkeiten? • Wo und mit welcher Strategie finden sie überhaupt passende Stellenangebote? • Wie positioniere ich mich richtig in der Bewerbungssituation? 						
Zielgruppe	Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften , vorzugsweise im Bachelorstudium						

Universitätsbibliothek (Informationskompetenz)

Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften, Basiskurs (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200500	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Inhalt	<p>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Recherchestrategien und -hilfsmittel - Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog) - fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken - Recherche im Internet - Literaturverwaltung 					
Hinweise	<p>Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.</p> <p>Handouts, Vorlesungsskripte u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf WueCampus ist nicht nötig; Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31-88306.</p>						
Voraussetzung	keine						
Nachweis	Die „ Prüfungsleistung “ wird voraussichtlich aus innerhalb des Kurses zu erarbeitenden Gruppenübungsaufgaben bestehen. Neben der Anmeldung zum Kurs ist eine weitere Anmeldung unter " Prüfungsverwaltung " erforderlich. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.						
Zielgruppe	Studierende der BA- und Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Physik, Chemie, Mathematik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik).						

Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Basiskurs (0.5 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200540	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	30.09.2013 - 30.09.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	02.10.2013 - 02.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2013 - 09.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2013 - 11.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Inhalt	<p>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchestrategien und -hilfsmittel • Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog) • fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken • Recherche im Internet • Literaturverwaltung 					
Hinweise	<p>Handouts, Vorlesungsskripte u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf WueCampus ist nicht nötig; Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31-88306.</p>						
Nachweis	Die „ Prüfungsleistung “ wird voraussichtlich aus innerhalb des Kurses zu erarbeitenden Gruppenübungsaufgaben bestehen. Neben der Anmeldung zum Kurs ist eine weitere Anmeldung unter " Prüfungsverwaltung " erforderlich. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.						
Zielgruppe	Nicht geeignet für Studiengänge mit den 'alten' Abschlüssen Diplom und Magister.						

Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften, Basiskurs (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200600	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	30.09.2013 - 30.09.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	02.10.2013 - 02.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	08.10.2013 - 08.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2013 - 04.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2013 - 09.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Fr	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2013 - 11.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	08.10.2013 - 08.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	08.10.2013 - 08.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2013 - 04.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	

Inhalt

Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:

- Recherchestrategien und -hilfsmittel
- Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog)
- fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken
- Recherche im Internet
- kollaboratives Arbeiten mit Wikipedia
- Literaturverwaltung

Hinweis: Nicht alle existenten fachspezifischen Informationsmittel Ihrer Fächer sind Gegenstand der Präsenzphase; Sie beschäftigen sich daher in der Selbstlernphase entweder mit fachspezifischen Informationsmitteln Ihrer Studienfächer oder mit fachübergreifenden geisteswissenschaftlichen Informationsmitteln (z.B. Rezensionsdatenbanken, Zeitungsdatenbanken).

Hinweise

Bitte melden Sie sich für einen der **Schwerpunkte** an. Sollte der von Ihnen gewünschte Schwerpunkt bereits ausgebucht sein, wählen Sie bitte einen anderen; die **ECTS** werden unabhängig vom Schwerpunkt vergeben.

Handouts, Vorlesungsskripte u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf **WueCampus** ist nicht nötig: Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31-88306.

Nachweis

Die „**Prüfungsleistung**“ wird voraussichtlich aus innerhalb des Kurses zu erarbeitenden Gruppenübungsaufgaben bestehen. Neben der Anmeldung zum Kurs ist eine weitere **Anmeldung** unter "**Prüfungsverwaltung**" erforderlich. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Kurzkommentar

Zielgruppe

Studierende der Geisteswissenschaften.

Nicht geeignet für Studiengänge mit den 'alten' Abschlüssen Diplom und Magister.

Zentrum für Mediendidaktik

Medien in Kindheit und Jugend (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503371	Di	18:00 - 19:30	Einzel	16.04.2013 - 16.04.2013	206 / ZfM	01-Gruppe	Munk
MeKi&Ju	-	10:00 - 20:00	BlockSaSo	26.04.2013 - 28.04.2013	206 / ZfM	01-Gruppe	
	Di	19:30 - 21:00	Einzel	16.04.2013 - 16.04.2013	206 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 20:00	BlockSaSo	10.05.2013 - 12.05.2013	206 / ZfM	02-Gruppe	

Inhalt
 In diesem praktisch angelegten Seminar soll der Einfluss von Medien für Studierende erfahrbar gemacht werden, wobei die Medien Film und Computer im Mittelpunkt stehen.
 Ein anfänglicher Schwerpunkt liegt darauf zu ergründen, welche Voraussetzungen für das Verständnis von Medien bereits im Vorschul- und Grundschulalter erworben werden müssen.
 Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über die frühzeitige Vermittlung von Medienkompetenz bekommen die Studierenden dabei einen Einblick in die Erfassungsmethoden und Ergebnisse einer kürzlich durchgeführten, breit angelegten Längsschnittstudie zur Entwicklung der Medienkompetenz der Universität Würzburg.
 Durch Diskussionen soll die Möglichkeit zur Reflektion der eigenen Medienkompetenz gegeben werden.
 Im Verlauf des Seminars werden aktuelle Themen wie der mediale Einfluss von Gewaltdarstellungen, sexuellen Darstellungen, Effekte auf die Aufmerksamkeits- und Konzentrationsleistung (ADHS), das Essverhalten (Essstörungen) und die Ausbildung von Geschlechterkonzepten behandelt. Des Weiteren werden psychologische Effekte von Werbung und die Entwicklung des Werbeverständnisses thematisiert. Zum Abschluss wendet sich das Seminar dem Thema: Suchtpotenzial von Computervideospielen und Internetsucht bei Jugendlichen zu.
 Das gesamte Seminar ist durch zahlreiche praktische Übungen so ausgelegt, dass unterschiedliche medialen Einflüsse durch Reflektion des eigenen Umgangs mit Medien erfahrbar gemacht und kritisch hinterfragt werden sollen.

Hinweise
 Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
 42-ZfM-MeKom-B,
 42-ZfM-MeKom-E,
 42-ZfM-MeKom-I
näheres bei der Einführungsveranstaltung am 16.04.2013 in Raum 206
 - für **Gruppe 1** von 18:00 bis 19:30 Uhr
 - für **Gruppe 2** von 19:30 bis 21:00 Uhr
 Kontakt: carmen.munk@psychologie.uni-wuerzburg.de
Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Wie referiere ich richtig? (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503372	-	10:00 - 18:00	BlockSa	19.04.2013 - 20.04.2013	206 / ZfM	Möckel
W.R.I.R.	-	10:00 - 18:00	BlockSa	03.05.2013 - 04.05.2013	206 / ZfM	

Inhalt
 Im Seminar werden zuerst wichtige Techniken und Kenntnisse zum richtigen Halten von computergestützten Präsentationen vermittelt. Gleichzeitig wird ein entsprechender Kriterienkatalog erarbeitet. Nachfolgend präsentieren die Studierenden eigens erstellte Referate im Kurs, die anschließend vom Plenum anhand des Kriterienkatalogs bewertet werden.

Hinweise
 Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
 42-ZfM-CoPrä-B,
 42-ZfM-CoPrä-E,
 42-ZfM-CoPrä-I

näheres bei der 1. Veranstaltung
 Kontakt: thomas.moeckel@uni-wuerzburg.de

Das Mitarbeiten am eigenen Rechner (mit Microsoft PowerPoint) ist ausdrücklich erwünscht!

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

ACHTUNG: Die angegebenen End-Uhrzeiten entsprechen nicht den tatsächlichen Endzeiten. Diese werden im Kurs festgelegt!

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Medienpsychologie - ein Überblick (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503373 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 206 / ZfM Möckel

Medienpsy.

Inhalt Die Medienpsychologie beschäftigt sich mit dem menschlichen Erleben und Verhalten im Umgang mit Medien. Medien bestimmen unseren Alltag heute in einem Maße, das selbst die euphorischsten Prognosen bei der Einführung verschiedener Leitmedien, wie etwa Buchdruck, Telefon oder Fernsehen, weit übersteigt. Nicht zuletzt der PC und die weltweite Vernetzung über das Internet haben die Mediatisierung unserer Welt noch einmal deutlich beschleunigt. Das Seminar soll einen aktuellen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Medienpsychologie geben.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-MePsy-B,
42-ZfM-MePsy-E,
42-ZfM-MePsy-I,
42-ZfM-EiMePsy

näheres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moekkel@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Literatur Batinic, B., Appel, M. (2008). *Medienpsychologie*. Heidelberg: Springer Medizin Verlag.
Mangold, R., Vorderer, P., Bente, G. (2004). *Lehrbuch der Medienpsychologie*. Göttingen: Hogrefe.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Einführung Photoshop (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503374 - 10:00 - 18:00 BlockSa 10.05.2013 - 11.05.2013 107 / ZfM 01-Gruppe Möckel
Photoshop - 10:00 - 18:00 BlockSa 24.05.2013 - 25.05.2013 107 / ZfM 01-Gruppe
- 10:00 - 18:00 BlockSa 17.05.2013 - 18.05.2013 107 / ZfM 02-Gruppe
- 10:00 - 18:00 BlockSa 31.05.2013 - 01.06.2013 107 / ZfM 02-Gruppe

Inhalt Im Seminar wird das derzeit wohl bekannteste und mächtigste Grafikprogramm "Adobe Photoshop" einführend vorgestellt. Die Studierenden werden im Kurs und im Selbststudium eigene spezifische Textutorials erstellen, die sie am Ende der Veranstaltung in einer Abschluss Sitzung dem Plenum präsentieren.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-EiGra-B,
42-ZfM-EiGra-E,
42-ZfM-EiGra-I

näheres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moekkel@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

ACHTUNG: Die angegebenen End-Uhrzeiten entsprechen nicht den tatsächlichen Endzeiten. Diese werden im Kurs festgelegt!

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen, die noch keine Photoshop-Kenntnisse besitzen

Einführung in die Filmwissenschaften (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503377 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 206 / ZfM Möckel

Filmwiss.

Inhalt Das Seminar bietet eine Einführung in unterschiedliche Felder der Filmwissenschaft: Filmgeschichte, Filmtechnik, Filmanalyse, Filmdramaturgie und Filmpsychologie. Ausgangspunkt wird eine theoretische Einführung in die Techniken (Kamera, Schnitt, Ton etc.) und die Dramaturgie des klassischen Hollywood-Kinos sein. Die Studierenden sollen in der zweiten Hälfte des Semesters selbst ausgewählte Filme analysieren.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-FiWi-B,
42-ZfM-FiWi-E,
42-ZfM-FiWi-I

genauer bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moeckel@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Literatur Borstnar, N. Pabst, E., Wulff, H. J. (2008). *Einführung in die Film- und Fernsehwissenschaft*. 2. überarb. Aufl. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft mbH.

Mascelli, J. (1965). *The Five C's of Cinematography*. Beverly Hills: Silman-James Press.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Filminteressierte aller Fachrichtungen

Video-Workshop (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503380 Di 12:00 - 16:00 14tägl 23.04.2013 - 16.07.2013 014 / ZfM 01-Gruppe Rauh

VideoWork Di 12:00 - 16:00 14tägl 23.04.2013 - 16.07.2013 107 / ZfM 01-Gruppe

Di 12:00 - 16:00 14tägl 23.04.2013 - 16.07.2013 110 / ZfM 01-Gruppe

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 014 / ZfM 02-Gruppe

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 107 / ZfM 02-Gruppe

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 110 / ZfM 02-Gruppe

- 10:00 - 18:00 BlockSa 14.06.2013 - 15.06.2013 014 / ZfM 02-Gruppe

- 10:00 - 18:00 BlockSa 14.06.2013 - 15.06.2013 107 / ZfM 02-Gruppe

- 10:00 - 18:00 BlockSa 14.06.2013 - 15.06.2013 110 / ZfM 02-Gruppe

Inhalt Gegenstand des Seminars sind die Grundlagen von Videoarbeit wie Inszenieren/Konzeption, Arbeit an der Kamera und Schnitt/Montage am Computer. Geklärt werden technische Fragen vom Licht, das in die Kamera einfällt bis zum Licht, das aus dem Videobeamer austritt. Die so gewonnenen technischen Kenntnisse werden in eigenen Videoproduktionen umgesetzt.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-ViWork-B,
42-ZfM-ViWork-E,
42-ZfM-ViWork-I

näheres bei der 1. Veranstaltung:
für **Gruppe 1** (14-täg. Seminar): **23.04.2013, 12.00 Uhr in Raum 107 (ZfM)**

für **Gruppe 2** (Blockseminar): **Vorbesprechung am 11.06.2013, 10.00 Uhr in Raum 107 (ZfM)**

Bei weiteren Fragen steht Herr Andreas Rauh (andreas.rauh@uni-wuerzburg.de) gern zur Verfügung.

Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Hörspiel-Workshop (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503383	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	20.04.2013 - 20.04.2013	112 / ZfM	01-Gruppe	Maier
Hörspiel	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	112 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	014 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	107 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	110 / ZfM	01-Gruppe	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	112 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	014 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	107 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	110 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	112 / ZfM	02-Gruppe	
	Inhalt	<p>Ein Hörspiel hat viele Facetten. Es ist nicht nur die Stimme die uns wohlklingend in den Ohren liegt. Auch Hintergrundgeräusche und musikalische Elemente tragen dazu bei, ganze Szenarien in unseren Gedanken entstehen zu lassen.</p> <p>Das Ziel dieses Workshops ist ein selbsterstelltes, gut klingendes Hörspiel, einschließlich aller Sprachelemente, Musik und selbsterstellter Geräusche. Dabei soll die generelle Vorgehensweise zur Erstellung eines Hörspiels vorgestellt und benötigte Sprach- und Klangelemente mit Hilfe des Computers aufgenommen werden. Ebenso stellen wir uns die Frage nach dem Einsatz von Musik und erörtern dies anhand praktischer Beispiele. Auch der Umgang mit dem Mikrophon und einem kleinen Mischpult/Audiointerface fließt in die praktische Arbeit ein. Die Audiosoftware für die Erstellung des Hörspiels ist Freeware. Daher ist es ideal auch für alle die einen ersten Einstieg in den Bereich der Audiotbearbeitung suchen.</p> <p>Für die Teilnahme an diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich!</p>					
Hinweise	<p>Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen: 42-ZfM-HöSpW-B, 42-ZfM-HöSpW-E, 42-ZfM-HöSpW-I</p> <p>Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.</p>						
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar						
Zielgruppe	Studierende aller Fachrichtungen						

Podcasting / Radio-Feature (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503385	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	112 / ZfM	Maier	
Podcasting	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	014 / ZfM		
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	107 / ZfM		
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	110 / ZfM		
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	112 / ZfM		
Inhalt	<p>Ziel des Seminars ist die Erstellung einer kleinen Podcast-Reihe und/oder eines (oder mehrerer kleiner) Radio-Features. Innerhalb des Seminars ist es möglich verschiedenste "Stilrichtungen" und Produktionsarten zu erkunden und vor allem praktisch zu erproben. Es können unterschiedliche Thematiken wie aktuellste Nachrichten, Kochanleitungen, Kritiken, Bastelanleitungen, Urlaubsberichte, Dokumentationen, Reportagen und vieles mehr realisiert werden. Zudem gibt es die Möglichkeit "Feldarbeit" zu leisten und mit mobilen Equipment O-Töne oder Interviews außerhalb der Seminarräume einzufangen. Abschließend sollen die angefertigten Beiträge für eine mögliche Online-Veröffentlichung aufbereitet sowie entsprechende Veröffentlichungsformen diskutiert und erprobt werden.</p> <p>Das Seminar bietet viel Raum für das kreative und praktische Arbeiten mit auditiven Medien. Auch für den schulischen Bereich bietet diese Medienform tolle Einsatzmöglichkeiten, da die verschiedensten Herangehensweisen auch in unterschiedlichen Klassenstufen und mit unterschiedlichster Technik realisiert werden können.</p>						
Hinweise	<p>Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen: 42-ZfM-Podca-B, 42-ZfM-Podca-E, 42-ZfM-Podca-I</p> <p>Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.</p>						
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar						
Zielgruppe	Studierende aller Fachrichtungen						

Stop-Motion-Filme - oder wie "Dinge" im Film zum Leben erweckt werden können (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503387	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	014 / ZfM	Maier
StopMotion	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	107 / ZfM	
	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	110 / ZfM	
	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	112 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	014 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	107 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	110 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	112 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	112 / ZfM	

Inhalt Legetrickfilme, Knet-Animationen, Animationsfilme mit Legosteinen, die Animationen in den ersten Godzilla-Filmen oder recht aktuell die Filmreihe Wallace und Gromit sowie Zeitraffer-Verfahren gehören zur Technik des Stop-Motion. Objekte werden Stück für Stück, Bild für Bild bewegt und anschließend zu einer Filmsequenz zusammengefügt. In dem Seminar sollen die nötigen Fertigkeiten im Umgang mit entsprechender Soft- und Hardware zur Erstellung eines eigenen Stop-Motionen-Filmes vermittelt werden. Dazu gehören Capturing-Verfahren (Bild-für-Bild-Aufnahmen), Basiskenntnisse im Videoschnitt und Nachbearbeitung, Grundlagen der Vertonung, Formatfragen, Animationsgrundkenntnisse uvm. Zur Erstellung der entsprechenden filmischen Szenarien erfolgt ebenso die Vorbereitung entsprechender Objekte oder Kulissen. Die Stop-Motion-Technik stellt somit eine spannende Schnittstelle zwischen kreativem Arbeiten mit den unterschiedlichsten Materialien und medienpraktischer Arbeit dar. Ziel des Seminars ist die Realisation eigener Stop-Motion-Animationen.

Beispiele sind u.a. auf youtube zu finden:

einfache Knetanimation:

<http://www.youtube.com/watch?v=quOXw6p5-qc&feature=channel>

Figurenanimation:

<http://www.youtube.com/watch?v=sqNjdWozwFU&feature=search>

<http://www.youtube.com/watch?v=0DaMjNhkrF8&feature=related>

Legosteanimation:

<http://www.youtube.com/watch?v=UeFTTNye9rg&feature=search>

<http://www.youtube.com/watch?v=MN7KNkdSHnE&feature=related>

Legetrick:

<http://www.youtube.com/watch?v=V8JthVaukFo&feature=search>

<http://www.youtube.com/watch?v=DfIcVSGmPQo&feature=search>

Wallace und Gromit:

http://www.youtube.com/watch?v=mk6zbY8i4_8&feature=related

Für die Teilnahme an dem Seminar haben Sie idealerweise ein Notebook und eine (externe) Webcam bzw. Digicam mit entsprechender Webcam-Funktion o.ä. Als Alternative eignen sich auch Digitalkameras (Compactcam, DSLR, ...). Zur Erleichterung Ihrer Arbeit ist ein entsprechendes Stativ oder vergleichbare Befestigungsmöglichkeit (bspw. Legosteine, ...) von Vorteil.

Bei Fragen können Sie sich gern per mail an mich wenden.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-StopMo-B,
42-ZfM-StopMo-E,
42-ZfM-StopMo-I

Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Webdesign - Wege zur eigenen Internetpräsenz (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503390	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	107 / ZfM	Maier
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------	-------

Webdesign

Inhalt Das Seminar thematisiert an praktischen Bsp. u.a. die Anwendung von html und css, sowie die Erstellung entsprechender Grafiken, sowie deren fachgerechte Einbindung - ebenso wie die Integration von Audio- und Videomaterial in die eigene Internetseite. Zusätzlich sollen verschiedene Anbieter von kostenlosen Webspace betrachtet werden sowie Möglichkeiten der Verwaltung einer Internetseite und deren Aktualisierungen. Die im Seminar verwendete Software ist Freeware / OpenSource.

Das Seminar richtet sich vor allem an Einsteiger in diese Thematik! Vorkenntnisse (auch in der Grafikbearbeitung) sind nicht erforderlich.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-Web-De-B,
42-ZfM-Web-De-E,
42-ZfM-Web-De-I

Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Bitte wenden Sie sich direkt an das Zentrum für Lehrerbildung, um zu erfahren, welche Lehrveranstaltungen noch im Rahmen des Pools für allgemeine Schlüsselqualifikationen angeboten werden.

Fortbildung zum interkulturellen Trainer (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301245	Fr	14:00 - 17:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	1.002 / ZHSG	Sanli
IntKultK	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	04.05.2013 - 04.05.2013	1.002 / ZHSG	Sanli
	So	10:00 - 14:00	Einzel	05.05.2013 - 05.05.2013	1.002 / ZHSG	Sanli

Inhalt Das Seminar wird veranstaltet vom GSiK Teilprojekt am Zentrum für Lehrerbildung. Sie lernen Grundlagen der interkulturellen Kompetenz und deren Vermittlung. Durch die aktive Auseinandersetzung mit den eigenen (zum Teil unbewussten) Bildern und Vorurteilen erweitert sich der Blick auf Andersartigkeit in einer heterogenen Gesellschaft. Durch Rollenspiele und aktive Übungen werden interkulturelle Kompetenzen verdeutlicht und eingeübt.

Die Veranstaltung ist an Studierender aller Fachrichtungen gerichtet. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie Zertifikat, das sie als Multiplikator/in für interkulturelle Kompetenz ausweist. Sie können die Inhalte des Seminars in Gruppen, wie z.B. Schulklassen oder Jugendgruppen umsetzen. Die Referentin Frau Serife Sanli ist zertifizierte Trainerin für Interkulturelle Kompetenz und Mediatorin nach dem Betzavta-Programm.

Nachweis Kurzvortrag; bitte wenden Sie sich zur Besprechung des Themas an die Referentin Frau Serife Sanli: ssanli@lmu.de

Fremdsprachen (alle Anbieter)

Altgriechisch (Graecum)

Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum III (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0401118	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	1.012 / ZHSG	Finkel
	Fr	18:00 - 20:00	wöchentl.	19.04.2013 - 19.07.2013	1.012 / ZHSG	Finkel

Arabisch

Arabisch II (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0501137	Fr	11:30 - 14:45	wöchentl.	19.04.2013 - 19.07.2013	R 35 / Residenz	Hvezda
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Inhalt Arabisch II:
Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die im Wintersemester den Anfängerkurs Arabisch besucht haben oder über entsprechende Vorkenntnisse (Lehrbuch bis Lektion 13) verfügen. Ergänzt wird das Lernmaterial hin und wieder durch Übungen aus anderen Lehrbüchern, die stärker an Gesprächssituationen orientiert sind. Der Arabischkurs wird im dritten und vierten Semester durch einen arabischen Lektürekurs fortgesetzt, in dem einfache Texte der klassischen und modernen islamischen Kultur gelesen werden.

Literatur Fischer, Wolfdietrich; Jastrow, Otto: Lehrgang für die arabische Schriftsprache der Gegenwart. Bd. 1. Wiesbaden 1996.

Arabisch IV (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0501138	Fr	15:15 - 16:45	wöchentl.	19.04.2013 - 19.07.2013	R 35 / Residenz	Hvezda
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------

Inhalt Arabisch IV:
In diesem Kurs werden einfache Texte der klassischen und modernen islamischen Kultur gelesen. Teilnehmer, die die Arabischkurse I bis IV durchgängig und erfolgreich belegen, erhalten am Ende des 4. Semesters ein Zertifikat, das die Arabischkenntnisse nachweist. Teilnehmer, die kein Zertifikat erwerben wollen, sind ebenfalls willkommen.

Chinesisch

Modernes Chinesisch II, NF, ASQ (3 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0402135	Di	18:00 - 20:30	wöchentl.	23.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 17 / Phil.-Geb.	Yin
	Sa	10:00 - 12:00	Einzel	13.07.2013 - 13.07.2013		

Englisch

Refresher Course (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102190	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 13.07.2013	00.032 / DidSpra		Phelan
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 15.07.2013	00.019 / DidSpra		Phelan
Inhalt	This course is designed for the practice of speaking, listening, writing and reading with an emphasis on grammar and orientates itself on the B1 level of the European Framework.						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin die Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST mit!						
Literatur	A New Start Refresher B1 - Cornelsen (ISBN 978-3-464-06175-6)						

Intermediate Language Practice (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102200	Mo	08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Phelan
	Do	08:30 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Phelan
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Neder
	Mi	08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Neder
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Wright
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Wright
Inhalt	This course is designed for the practice of reading, writing, listening and speaking skills, and is at the B1+ level (situated between B1 and B2 of the European Framework).						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs						
Literatur	Language Leader Intermediate Coursebook- Pearson Longman						

Skills Workshop B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1102204	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Phelan
	Mi	12:30 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Phelan
	Do	14:30 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Neder
	Fr	13:00 - 14:30	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.019 / DidSpra	04-Gruppe	Spiller
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.018 / DidSpra	05-Gruppe	Spiller
	Mi	12:30 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpra	06-Gruppe	Neder
Inhalt	Reading, writing, listening and speaking skills will be practised and developed, with an emphasis on text production. The course is oriented to the B2 level of the Common European Framework.						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs						
Literatur	Upper Intermediate Language Leader Coursebook - Pearson Longman (ISBN:978-1-4058-2689-1). Die Literatur ist bei Schöningh am Hubland erhältlich (Mensagebäude).						

English for Academic Purposes (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1102206	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Wright
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.017 / DidSpra	02-Gruppe	Murphy
	Mi	14:15 - 15:45	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Wright
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.018 / DidSpra	04-Gruppe	Wright
	Fr	11:00 - 12:30	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.019 / DidSpra	05-Gruppe	Spiller
Inhalt	This is a skills course for students from all academic fields. The course is oriented to the B2 level of the Common European Framework.						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs						
Literatur	Details available at the beginning of the semester. Literatur für die Gruppe 2: Oxford EAP Upper-Intermediate/B2 (de Chazal & McCarter) ISBN: 978-0-19-400178-6 Literatur für die Gruppe 5: Oxford EAP Upper-Intermediate/B2 (de Chazal & McCarter) ISBN: 978-0-19-400178-6						

English for Academic Purposes (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1102207 - 16:00 - 20:00 Block 29.07.2013 - 06.08.2013 Wright
 Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
 b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Cultural Studies: USA (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1102310 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.04.2013 - 10.07.2013 00.019 / DidSpr Wright
 Inhalt The course will give the students an overview of the geography and political and social history of the country in question. Selected topics will be studied in greater depth with the goal of enhancing the students' understanding of the contemporary culture within a historical framework. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.
 Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
 b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs
 Literatur MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)

Cultural Studies: Ireland (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1102312 wird noch bekannt gegeben
 Inhalt The course will give the students an overview of the geography and political and social history of the country in question. Selected topics will be studied in greater depth with the goal of enhancing the students' understanding of the contemporary culture within a historical framework. Dieser Kurs orientiert sich am Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
 Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
 b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Intercultural Training (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1102320 Mo 10:15 - 11:45 wöchentl. 15.04.2013 - 08.07.2013 00.019 / DidSpr 01-Gruppe Neder
 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.04.2013 - 09.07.2013 01.025 / DidSpr 02-Gruppe Neder
 Inhalt Students will be involved in reading, writing, and talking about the contact between different cultures. An exchange of views and experiences will take up a major part of class time. Subjects for discussion will include the comparison of individualist and collectivist cultures, different cultural expectations within and outside Europe and how to avoid misunderstandings. Differences among English-speaking cultures (G.B., U.S.A, Africa, Oceania, S.E.Asia etc.) will be at the heart of the subject. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.
 Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
 b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs
 Literatur MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)

English for Business B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102332 Mo 12:30 - 14:00 wöchentl. 15.04.2013 - 08.07.2013 00.019 / DidSpr 01-Gruppe Neder
 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 16.04.2013 - 09.07.2013 00.017 / DidSpr 02-Gruppe Murphy
 Do 12:15 - 13:45 wöchentl. 18.04.2013 - 11.07.2013 00.019 / DidSpr 03-Gruppe Neder
 Inhalt A general introduction to the language of business will be given by means of selected texts, articles from newspapers and business magazines. Business terminology will be practised in writing assignments and oral presentations as well as through written and oral class exercises. Emphasis will be on forms of companies, setting up in business, mergers and marketing in course A followed by management, investment, banking, and foreign and international trade in course B. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.
 Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
 b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS
 Literatur Group 1 & 3 Literatur MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)
 +
 Advanced Market Leader 3rd edition, ISBN: 978-1-4082-3703-8 (alle Gruppen)

English for Business B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1102333	-	09:00 - 12:30	Block	12.09.2013 - 20.09.2013		Neder
Inhalt	A general introduction to the language of business will be given by means of selected texts, articles from newspapers and business magazines. Business terminology will be practised in writing assignments and oral presentations as well as through written and oral class exercises. Emphasis will be on forms of companies, setting up in business, mergers and marketing in course A followed by management, investment, banking, and foreign and international trade in course B.					
Hinweise	Dieser Kurs orientiert sich am Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	available in class					

English for the Humanities B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102342	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	Phelan
Inhalt	All students are welcome to participate in this course. Discussions, oral presentations and short reading and writing assignments will help the students improve their skills and extend their vocabulary. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)					

English for the Natural Sciences B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102352	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Wright
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Wright
Inhalt	The primary aim of this course is to prepare students to speak in front of an audience in English and to communicate in an international academic environment both orally and in writing. Students will have the opportunity to bring in their own experience from their particular area of scientific study to the course. Oral presentations and short reading and writing assignments will help the students improve their skills and extend their vocabulary within their own particular area of study. There is also an emphasis on job applications and interviews. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST (mit dem richtigen Niveau) oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS						
Literatur	MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)						

English for Mathematics/Informatics: Comcomp (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102362	Di	14:30 - 16:00	Einzel	16.04.2013 - 16.04.2013	00.016 / DidSpra	
Inhalt	The focus of this course is on improving students' ability to read specialised texts in the areas of information technology and mathematics by means of short reading and writing assignments. Advanced grammar will be introduced as necessary. Everyday speaking skills will also be practised. A final Klausur will be required. Students are expected to complete course assignments on a weekly basis. Students from the JM Universität Würzburg will earn 4 ECTS points for the course and are required to complete an exam to be held during the last week of the semester. All other students from Bavarian universities will be required to write a final essay instead of a Klausur and will earn 3 ECTS points for the course.					
Hinweise	Die Anmeldung für diesen Kurs findet über die vhb (www.vhb.org) statt. Der direkte Link zum Kurs: http://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp?Period=57&School=12 Kursanmeldung 20.03.2013 00:00 Uhr bis 17.04.2013 23:59 Uhr Für Würzburger Studierende ist ein Platzkontingent reserviert. Bitte melden Sie sich unbedingt auch dann an, wenn Ihnen bei der Anmeldung bereits "Warteliste" angezeigt wird. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST (mit dem richtigen Niveau) oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					

English for Mathematics/Informatics: FigNums (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102363 - - -

Inhalt Which formula is "a-squared plus b-squared equals c-squared"? Would you be prepared to demonstrate the fundamental theorem of calculus...in English?
Fig-Nums is not intended to teach mathematics; rather the aim of the course is to demonstrate "how" to communicate in English in the language of mathematics. Participants of FigNums can range from students of mathematics, engineering and computer science, to music theory, art and linguistics, to chemistry, biology and medicine and just about anywhere numbers are found. The topics covered include many areas of mathematics from simple arithmetic to advanced analysis and one or two unexpected topics.
Course enrollment is through the Virtuelle Hochschule Bayern <http://www.vhb.org/>

Hinweise Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Online-Kurs. Die Anmeldung läuft über die Virtuelle Hochschule Bayern.
Der direkte Link zum Kurs:
<http://kurse.vhb.org/>
--> Sprachen --> Englisch --> Figures and Numbers in English

Französisch

Französisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103100	Mo 12:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.018 / DidSpra	01-Gruppe	Pham
	Mi 12:30 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.018 / DidSpra	02-Gruppe	Apostoiu
	Fr 08:30 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.018 / DidSpra	02-Gruppe	Apostoiu
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpra	03-Gruppe	Gubelmann
	Do 18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpra	03-Gruppe	Gubelmann
	Mi 14:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.003 / DidSpra	04-Gruppe	Croissant

Inhalt Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse im Französischen. Die Lerner verfügen bei Kursabschluss über elementare Sprachkenntnisse im Französischen, die sie zur Verständigung in einfachen Alltagssituationen in der Fremdsprache befähigen. Dazu werden die Einheiten 1-6 des Lehrbuchs mit Themen wie „Familie, Arbeit, Freizeit, Einkauf, Tagesablauf“ behandelt. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) werden trainiert.
Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur *Nouveau Rond-Point 1 (A1-A2). Livre de l'élève*, Band 1 (Klett Verlag 2011)
und
Nouveau Rond-Point 1 (A1-A2). Cahier d'exercices, Band 1 (Klett Verlag 2011)

Techniques d'expression écrite et orale B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1103204	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.018 / DidSpra	Malitzki
---------	------------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Inhalt Ce cours a pour objectif de développer la réception, l'interaction et l'expression à partir de documents authentiques par le biais d'analyses, de débats et d'exposés, entre autres.
Cours A : l'accent sera mis sur les compétences de l'écrit
Cours B : l'accent sera mis sur les compétences de l'oral
Ce cours correspond au niveau B2 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Entraînement à des savoir-faire universitaires (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1103215	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.032 / DidSpra	Apostoiu
---------	------------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Inhalt Ce cours permettra aux étudiants d'acquérir les compétences académiques nécessaires pour réaliser des études en France ou dans un pays francophone et pour intégrer le monde du travail.
Ce cours correspond au niveau B2 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
b) Bescheinigung über bestandenen COURS DE PERFECTIONNEMENT oder TECHNIQUES D'EXPRESSION

Literatur Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Civilisation française (Gruppe 1) Civilisation franco-africaine (Gruppe 2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103310	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpr	01-Gruppe	Pham
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Shongo Bambi

Inhalt Gruppe 1: Civilisation française

La France, pays aux mille visages

Du Mont Saint Michel, en passant par le Château de Versailles, Disneyland-Paris, la Tour Eiffel, le Pont de Gard, la Côte d'Azur, les Alpes, le Musée du Louvre, le Centre Pompidou, les châteaux de la Loire ... et par des endroits plus secrets.

En traversant région, département ou ville, nous vous proposons un tour de France aussi bien culturel que culinaire.

Gruppe 2: Civilisation franco-africaine (Littérature africaine francophone)

Le cours du semestre d'été fait suite à celui du semestre d'hiver. Des textes de Lilian Kesteloot seront analysés afin de découvrir le pont que, selon elle, Senghor et Césaire, en tant que chantres du mouvement de la Négritude, ont jeté sur l'Atlantique.

Hinweise

Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen COURS DE PERFECTIONNEMENT

und TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES oder einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur

Wird im Kurs bekannt gegeben.

Training Interculturel (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103320	Mi	14:30 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpr	Apostoiu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	----------

Inhalt

Dans ce cours, nous analyserons la complexité qu'offre la communication interculturelle. Nous élaborerons des stratégies susceptibles d'éviter les malentendus qui apparaissent dans le cadre de la même culture et lors de la confrontation entre cultures différentes. Nous serons également amenés à considérer les spécificités des pays francophones.

Ce cours correspond au niveau C1 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise

Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur

wird am Anfang des Kurses bekanntgegeben.

Français des affaires B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103332	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.003 / DidSpr	Croissant
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------

Inhalt

Lors de ce cours, nous aborderons les différents types d'entreprises, leurs fonctionnements, les secteurs d'activités et leurs organisations (croissance et disparition). Nous examinerons également les différents types de contrats, nous traiterons des conflits et du chômage, de la manière de poser sa candidature.

Ce cours correspond au niveau C1 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise

Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder

b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur

wird am Anfang des Kurses bekannt gegeben.

Français pour les sciences humaines B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103342 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.04.2013 - 11.07.2013 00.032 / DidSprA Apostoiu

Inhalt **L'amitié au cinéma**

«Au cinéma, l'amitié n'hésite pas à s'engouffrer partout où elle le peut. Dans le film policier, le cinéma d'action pur et dur, les drames intimistes ou les films plus expérimentaux et cela de tous temps et sur tous les continents. Assurément aussi répandue à l'écran que dans nos vies, l'amitié semble échapper aux effets de mode et s'impose comme un sujet intemporel et familial.» (Jean-Baptiste Guégan)

En partant de la citation de Jean-Baptiste Guégan, notre objectif sera d'analyser les différentes formes d'amitié qui transparaissent dans un corpus de films que nous aurons sélectionnés lors du premier cours.

Ce cours s'adresse aux étudiants désireux d'approfondir leur connaissance de la langue et de la culture françaises, quelle que soit leur filière d'études.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur wird am Anfang des Kurses bekannt gegeben.

Français médical (4 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1103370 Mo 17:00 - 21:00 wöchentl. 15.04.2013 - 08.07.2013 00.018 / DidSprA Pham

Inhalt Ce cours a pour but de préparer les étudiants en médecine à un stage en milieu hospitalier dans un pays francophone.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Biblisches Hebräisch

Hindi/Sanskrit

Italienisch

Italienisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1105100	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSprA	01-Gruppe	Bonafaccia
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSprA	01-Gruppe	Bonafaccia
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSprA	02-Gruppe	Rimauro
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSprA	02-Gruppe	Rimauro
	Di	08:30 - 10:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSprA	03-Gruppe	Michelon
	Do	08:30 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSprA	03-Gruppe	Michelon
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSprA	04-Gruppe	Bonafaccia
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSprA	04-Gruppe	Bonafaccia
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSprA	05-Gruppe	Bonafaccia
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSprA	05-Gruppe	Bonafaccia

Inhalt Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse und orientiert sich an dem Niveau A1 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist der Erwerb sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um auf einfache Art über vertraute Themen zu kommunizieren. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur *Bravissimo! 1*, Libro dello studente + Quaderno degli esercizi (Klett Verlag 2012)

Italienisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1105101 wird noch bekannt gegeben

Inhalt Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse und orientiert sich an dem Niveau A1 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist der Erwerb sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um auf einfache Art über vertraute Themen zu kommunizieren. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Ohne Vorkenntnisse.

Literatur Contatto 1, Loescher Verlag (vorrätig bei Schöningh / Hubland)

Italienisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1105102	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Rettaroli Klopfer
	Fr 08:30 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Rettaroli Klopfer
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Rimauro
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Rimauro
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	03-Gruppe	Antimi
	Fr 12:00 - 14:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	03-Gruppe	Antimi

Inhalt Der Kurs schließt sich an den Kurs Italienisch 1 an und orientiert sich an dem Niveau A2 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist die Erweiterung sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um einfache Situationen des Alltags zu bewältigen. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
- b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Contatto 1, Livello principiante-elementare (A1-A2), Band 1*, Manuale + Esercizi con CD Audio (Loescher Verlag 2007)

Italienisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1105103 wird noch bekannt gegeben

Inhalt Der Kurs schließt sich an den Kurs Italienisch 1 an und orientiert sich an dem Niveau A2 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist die Erweiterung sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um einfache Situationen des Alltags zu bewältigen. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
- b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur Contatto 1, Loescher Verlag (vorrätig bei Schöningh/Hubland)

Italienisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1105104	Mo 18:00 - 19:30	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Quadrio
	Do 18:00 - 19:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Quadrio
	Di 18:00 - 19:30	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Antimi
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Antimi

Inhalt Der Kurs baut auf den Kurs *Italienisch 2* auf und orientiert sich an dem Niveau B1 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist die Erweiterung der erworbenen Sprachkompetenzen, um über Alltagsthemen erfolgreich zu kommunizieren und dabei die wichtigsten grammatischen Strukturen sowie einen ausreichenden Wortschatz zu verwenden. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
- b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Contatto 2A, Livello intermedio (B1), Band 2A*, Manuale + Esercizi con CD Audio

Corso intermedio (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1105200	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpr	Bonafaccia
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpr	Bonafaccia
Inhalt	In questo corso partiamo dalle competenze acquisite nel corso <i>Italianisch 3</i> e ci avviamo verso un livello intermedio B2 del <i>Quadro comune europeo di riferimento per le lingue</i> . Il corso è pensato per esercitare le abilità linguistiche (ascoltare, leggere, parlare, scrivere) lavorando su temi riguardanti la cultura e la società italiana.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	<i>Contatto 2B, Livello post-intermedio (B2)</i> , Band 2B, Manuale + Esercizi con CD Audio					

Competenze comunicative B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1105204	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpr	Quadrio
Inhalt	Questo corso è la continuazione del <i>corso intermedio</i> ed è pensato per raggiungere una competenza comunicativa orientata al livello B2 del Quadro comune europeo di riferimento per le lingue. Nel corso si esercitano le abilità linguistiche lavorando su temi della cultura e della società italiana.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					

Italiano per lo studio (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1105206	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpr	Bonafaccia
Inhalt	Durante il corso si esercitano le competenze accademiche (fare una presentazione orale, scrivere testi riassuntivi e argomentativi, ecc.) e si acquisiscono le conoscenze riguardanti il sistema universitario italiano. Il fine del corso è mettere gli studenti in grado di orientarsi nel sistema universitario e partecipare attivamente alla vita accademica italiana.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben.					

Japanisch

Modernes Japanisch III (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0402123	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 17 / Phil.-Geb.	Sotomura
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	----------

Modernes Japanisch Intensivkurs I

Veranstaltungsart: Übung

0402197	-	09:00 - 13:00	Block	02.09.2013 - 20.09.2013	01.102 / BibSem	Sotomura
---------	---	---------------	-------	-------------------------	-----------------	----------

Modernes Japanisch II-1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0402198	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 14 / Phil.-Geb.	Sotomura
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 17 / Phil.-Geb.	

Latein

Lateinischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Latinum Stufe II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung/Seminar

0401234	Mi	18:00 - 21:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	1.010 / ZHSG	01-Gruppe	Hogenmüller
	Mo	18:00 - 21:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	HS I / Residenz	02-Gruppe	Greb
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	1.003 / ZHSG	03-Gruppe	Fleischer
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	1.007 / ZHSG	03-Gruppe	Fleischer

Lektürekurs zur Vorbereitung auf die Prüfung über gesicherte Lateinkenntnisse, (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0401235	Mo	09:30 - 12:00	wöchentl.	09.09.2013 - 30.09.2013	01.105 / BibSem	Greb
	Mo	13:00 - 15:00	wöchentl.	09.09.2013 - 30.09.2013	01.105 / BibSem	Greb
	-	-	wöchentl.			
	-	-	wöchentl.			

Polnisch

Polnisch Grundkurs 2 (04-SL-POLN-2) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403023	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	Kolat
SL-POLN-2	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	
	-	-	Einzel			

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Portugiesisch

Portugiesisch 1 (4 SWS, Credits: 3 ECTS)

Veranstaltungsart: Übung

0409632	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Bastos
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 19 / Phil.-Geb.	Bastos

Inhalt Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist das Erlernen der grundlegenden Sprachkenntnisse und grammatikalischer Strukturen. Die Vermittlung erfolgt anhand des unten angeführten Lehrbuches mit einem engen Bezug zu aktuellen landeskundlichen Themen. Unterschiede im Wortschatz zwischen brasilianischen und europäischen Portugiesisch werden anhand von Liedern und Musik, die jede Unterrichtseinheit abschließen, erarbeitet.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Klausur am Ende des Semesters.

Hinweise Für Hörer aller Fakultäten (HaF).

Literatur Peito, Joaquim: *Está bem! Intensivkurs Portugiesisch*. Stuttgart, Schmetterling Verlag, 2008.

ACHTUNG: Bitte unbedingt die **3. Auflage** vom Lehrbuch erwerben!

Mappe „Portugiesisch 1“ (zum Kopieren in der ersten Unterrichtsstunde vorgelegt).

Portugiesisch 2 (4 SWS, Credits: 3 ECTS)

Veranstaltungsart: Übung

0409633	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	2.005 / ZHSG	Bastos
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	2.007 / ZHSG	Bastos

Inhalt Aufbauend auf „Portugiesisch 1“ werden anhand des unten angeführten Lehrbuches die sprachlichen und grammatikalischen Kenntnisse vertieft; Ziel ist hierbei die Fähigkeit Texte selbstständig erarbeiten und auch komplexere Inhalte mündlich und schriftlich darstellen zu können. Entsprechend werden parallel zum Sprachunterricht aktuelle gesellschaftliche und kulturelle Themen betrachtet. Unterschiede im Wortschatz zwischen brasilianischen und europäischen Portugiesisch werden anhand von Liedern und Musik, die jede Unterrichtseinheit abschließen, erarbeitet. Die Prüfungsleistung besteht aus einem Kurzreferat und einer Klausur am Ende des Semesters.

Hinweise Für Hörer aller Fakultäten (HaF).

Dieser Kurs entspricht das sprachliche Niveau A2 GER.

Literatur Peito, Joaquim: *Está bem! Intensivkurs Portugiesisch*. Stuttgart, Schmetterling Verlag, 2008.

Mappe „Portugiesisch 2“ (zum Kopieren in der ersten Unterrichtsstunde vorgelegt).

Konversation Portugiesisch (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409635	Do	09:00 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	2.007 / ZHSG	Bastos
Inhalt	Sprechtraining für Studierende mit Portugiesisch Sprachkenntnissen ab Niveau A2 GER (entspricht den erfolgreich abgeschlossenen "Portugiesisch 2" Kurs).					
Hinweise	Für Hörer aller Fakultäten (HaF). Dieser Kurs setzt das sprachliche Niveau A2+ GER voraus.					
Literatur	Alle Texte werden in der ersten Unterrichtsstunde zur Verfügung gestellt.					

Russisch

Russisch Grundkurs 4 (04-SL-RSA-2, 04-RusGy-BM-SP2-2) (6 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403020	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Kolat
RSA/SP2-2	Do	16:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	
	-	-	Einzel			
Hinweise	HaF					
Zielgruppe	2. Studienjahr, auch HaF und Russicum					

Russisch Grundkurs 2 (04-SL-RS-2, 04-RusGy-BM-SP1-2) (6 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403041	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Dieser
RS2/SP1-2	Do	16:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 16 / Phil.-Geb.	
	-	-	Einzel			
Hinweise	HaF					
Zielgruppe	1. Studienjahr, auch HaF und Russicum					

Schwedisch

Schwedisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1106100	Mi	10:00 - 13:15	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.017 / DidSpra	01-Gruppe	von Bahr
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	01.025 / DidSpra	01-Gruppe	von Bahr
	Mi	14:00 - 17:15	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.017 / DidSpra	02-Gruppe	von Bahr
	Di	19:00 - 20:30	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.025 / DidSpra	03-Gruppe	Pertmann Ley
	Do	19:00 - 20:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.025 / DidSpra	03-Gruppe	Pertmann Ley
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.003 / DidSpra	04-Gruppe	Engelhardt
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.003 / DidSpra	04-Gruppe	Engelhardt
	Inhalt	Der Kurs richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, in Alltagssituationen mündlich und schriftlich kommunizieren zu können. Dafür werden aktive (Sprechen, Schreiben) und passive (Hören, Lesen) Sprachfähigkeiten erlernt sowie interkulturelle und landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Darin eingebettet werden die grundlegende Grammatik und der Wortschatz trainiert. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses ist das Niveau A1 des GER erreicht.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de						
Literatur	<i>Rivstart. Textbok, A1-A2 (Natur & Kultur 2012)</i>						

Schwedisch 1 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1106101	wird noch bekannt gegeben
---------	---------------------------

Schwedisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1106102	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Engelhardt
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Engelhardt
	Di 18:00 - 19:30	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpr	02-Gruppe	Koch
	Do 18:00 - 19:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpr	02-Gruppe	Koch

Inhalt Kursen bygger på *Schwedisch 1* och motsvarar nivå A2 av GER. Kursens mål är att fördjupa och utvidga deltagarnas muntliga och skriftliga kommunikationsförmåga i de flesta vardagssituationer. Härvid övas alla fyra språkkunskapsområden: tala, skriva, höra och läsa. Förutsättningen för en adekvat språkanvändning i olika situationer är förtrogenhet med grundläggande grammatik och ett basordförråd samt en interkulturell sensibilitet med kunskaper om det svenska samhället och det nordiska språkområdet. Allt detta övas muntligt och skriftligt under kursen.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
- b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Rivstart. Textbok, A1-A2 (Natur & Kultur 2012)*

Schwedisch 2 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1106103 wird noch bekannt gegeben

Schwedisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1106104	Mi 08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.017 / DidSpr	Wollschläger
	Fr 08:30 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 11.07.2013	00.017 / DidSpr	Wollschläger

Inhalt Kursen bygger på *Schwedisch 2* och motsvarar nivå B1 av GER. Kursens mål är att utveckla deltagarnas kommunikationsförmåga så att de förfogar över språkliga färdigheter som gör det möjligt för dem att agera i vardagssituationer och även i ett antal situationer utöver det vardagliga. För att uppnå detta övas färdigheterna i att tala, skriva, höra och läsa vidare och kunskaperna om det svenska samhället och det nordiska språkområdet fördjupas. Behärsknigen av den grundläggande grammatiken och basordförrådet ska bilda en fast grund för en effektiv kommunikation och vidare studier i språket.

Hinweise Voraussetzung für die Teilnahme:

- Schein des Vorkurses (Schwedisch 2) oder
- Bescheinigung über den abgelegten Einstufungstest

Literatur Gunnar Hellström, *Första övningsboken i svensk grammatik* (Bonniers 2009)

Schwedisch 3 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1106105 wird noch bekannt gegeben

Fördjupningskurs (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1106200	Mi 18:00 - 21:15	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpr	Wollschläger
---------	------------------	-----------	-------------------------	-----------------	--------------

Inhalt Kursen bygger på *Schwedisch 3* och nivå B1 av GER. Deltagarna förutsätts behärska grundläggande grammatik och basordförråd som fördjupas vidare. Deltagarna övar sin skriftliga och muntliga förståelseförmåga med hjälp av autentiska texter av olika typer, både konkreta och abstrakta, allmänna och specialiserade. De övar sig dessutom i att samtala aktivt med spontanitet, gott språkligt flyt och naturligt uttal. De lär sig att producera texter för olika ändamål, använda ett utvidgat ordförråd och härvid beakta olika stilmått.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
- b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Rivstart B1 + B2, Textbok (Natur & Kultur 2012)*

Språkliga färdigheter B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1106204	Di	16:30 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.032 / DidSpra	Engelhardt
Inhalt	På denna kurs ligger tonvikten på de skriftliga färdigheterna skriva och läsa. Kursmaterialet består av såväl autentiska fakta- och saktexter inkl. enklare vetenskapliga texter som texter från olika litterära genrer som läses och analyseras. Genom skrivövningar utvecklas medvetenheten om textproduktion som process. Texttyperna inkluderar t.ex. uppsatser, sammanfattningar, rapporter, olika standardiserade texter (protokoll, brev, CV) och kreativt skrivande. Valet av kursmaterial ska bidra till att deltagarna får möjlighet att vidare bekanta sig med det svenska och nordiska samhället och kulturen i de nordiska länderna.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben. Ein Großteil des Kursmaterials und -aufgaben befindet sich in elektronischer Form auf WueCampus.					

Spanisch

Spanisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1104100	Mo	08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Pérez
	Mi	08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Pérez
	Di	14:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Rodríguez
	Di	08:30 - 10:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rojas
	Do	08:30 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rojas
	Fr	09:30 - 13:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.020 / DidSpra	04-Gruppe	Berezo Sastre
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	05-Gruppe	Rodríguez
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	05-Gruppe	Rodríguez
Inhalt	Dieser Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, dass die Lerner sich in einfachen kommunikativen Situationen des Alltags zurechtfinden. Es werden alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) systematisch und ausgewogen trainiert. Landeskundliche und interkulturelle Inhalte in Bezug auf die spanischsprachigen Länder werden im Unterricht behandelt. Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de						
Literatur	<i>Bitácora (A1), Lehrbuch</i> (Klett Verlag 2011) und <i>Bitácora (A1), Arbeitsbuch</i> (Klett Verlag 2011)						

Spanisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1104101	wird noch bekannt gegeben						
Inhalt	Dieser Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, dass die Lerner sich in einfachen kommunikativen Situationen des Alltags zurechtfinden. Es werden alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) systematisch und ausgewogen trainiert. Landeskundliche und interkulturelle Inhalte in Bezug auf die spanischsprachigen Länder werden im Unterricht behandelt. Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.						
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de						
Literatur	<i>Bitácora 1</i> (Klett Verlag)						

Spanisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1104102	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Díaz Barahona
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Díaz Barahona
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rodríguez
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rodríguez
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.025 / DidSpra	04-Gruppe	Pérez Chillón
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.025 / DidSpra	04-Gruppe	Pérez Chillón

Inhalt Continuation de *Spanisch 1*. Este curso se orienta según el nivel A2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas. Basado en un enfoque por tareas, el curso hace hincapié en el tratamiento equilibrado de las destrezas lingüísticas (comprensión lectora y auditiva, expresión oral y escrita), así como en el trabajo comunicativo con elementos culturales e interculturales relacionados con el mundo hispanohablante.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (Spanisch 1).

Literatur

Bitácora (A2), Lehrbuch (Klett Verlag 2012)

und

Bitácora (A2), Arbeitsbuch (Klett Verlag 2012)

Spanisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1104104	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Fernández
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Fernández
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.032 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Alfaro
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Alfaro

Inhalt Continuation de *Spanisch 2*. Este curso se orienta según el nivel B1 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas. Basado en un enfoque por tareas, el curso hace hincapié en el tratamiento equilibrado de las destrezas lingüísticas (comprensión lectora y auditiva, expresión oral y escrita), así como en el trabajo comunicativo con elementos culturales e interculturales relacionados con el mundo hispanohablante.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur

Aula internacional 3, B1 (Klett Verlag 2008)

Curso intermedio (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1104200	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Fernández
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Fernández
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.025 / DidSpra	02-Gruppe	Pérez Chillón
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.025 / DidSpra	02-Gruppe	Pérez Chillón

Inhalt Continuation de *Spanisch 3*. El curso se basa en un enfoque por tareas, en un trabajo de carácter comunicativo y equilibrado de las destrezas lingüísticas, sin descuidar la reflexión formal de la lengua, la adquisición de vocabulario adecuado ni los aspectos culturales e interculturales; todo ello a un nivel intermedio, con el objetivo de preparar a los alumnos para que se acerquen a un nivel mínimo de movilidad según recomienda el Consejo de Europa. Este curso se sitúa entre los niveles B1 y B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (Spanisch 3)

Literatur

Aula internacional 4, B2 (Klett Verlag)

Curso de perfeccionamiento B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1104204	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.025 / DidSpr	Pérez Chillón
Inhalt	La España actual en los medios de comunicación Continuación de <i>c urso intermedio</i> . En este curso trataremos temas relacionados con la actualidad española en los medios de comunicación (prensa, radio, televisión, internet). Se pondrá el énfasis en las destrezas orales. El curso se orienta según el nivel B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas, nivel mínimo de movilidad según el Consejo de Europa.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS.					
Literatur	wird am Anfang des Kurses bekannt gegeben.					

Español académico (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1104206	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.032 / DidSpr	Rodríguez
Inhalt	Continuación de Curso intermedio. En este curso practicaremos a nivel superior las diferentes destrezas lingüísticas y las competencias académicas que son necesarias tanto para realizar estudios en España o Latinoamérica como para integrarnos en el mundo laboral. El curso se orienta según el nivel B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas, nivel mínimo de movilidad según el Consejo de Europa, y se desarrollará a través de clases presenciales así como de la plataforma de aprendizaje WueCampus.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.					

Español para la empresa y el trabajo B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1104332	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpr	Díaz Barahona
Inhalt	Mediante el trabajo por proyectos, en este curso se trabajan destrezas lingüísticas a nivel superior y competencias profesionales en diferentes ámbitos, no sólo aquellos relacionados con la economía. Por tanto, este curso es adecuado para alumnos de todas las especialidades, como por ejemplo estudiantes de lenguas, ciencias naturales, ciencias sociales, economía, etc. El curso se orienta según el nivel C1 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS: Nivel intermedio (B2)					
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.					

Español para las Humanidades B (2 SWS, Credits: 4 ECTS)

Veranstaltungsart: Kurs

1104342	Di	16:00 - 17:30	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013		Ramos
Inhalt	En los últimos meses la noticia dominante en los medios de comunicación ha sido la crisis económica de la zona euro. España está atravesando una situación económica, social y política especialmente difícil. La tasa de paro juvenil se acerca a un 50%, la economía está en retroceso y el gobierno está aplicando un duro programa de recortes solicitado por la Unión Europea. En este curso llevaremos a cabo un pequeño proyecto de investigación. Después de una fase de documentación sobre el tema, a través de entrevistas con jóvenes españoles investigaremos cuál es la percepción de estos sobre su futuro, qué perspectivas tienen, cuáles son sus planes y qué soluciones consideran para salir de la crisis.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (einer der Kurse: Taller de lectura, Taller de escritura oder Español académico): Nivel intermedio (B2)					

Türkisch

Türkisch 2 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0405312	Mo	18:30 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	3.4 / Residenz	Väth
AO-TÜR2	Mi	18:30 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	3.4 / Residenz	

Interkulturelle Kompetenz (alle Fakultäten)

Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining (GSiK) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0267004	Do	09:00 - 17:00	Einzel	16.05.2013 - 16.05.2013		01-Gruppe	Mariscal Melgar
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	24.05.2013 - 24.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Do	09:00 - 17:00	Einzel	06.06.2013 - 06.06.2013		02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013		02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013		02-Gruppe	

Inhalt **OFFEN FÜR STUDIERENDE ALLER FAKULTÄTEN!**

(Kooperation Career Service und GSiK)

Der Kurs beleuchtet die Grundlagen der neuen Soft Skills der interkulturellen Kompetenz.

Einleitend werden die Begriffe der Kultur und der interkulturellen Kompetenz sowie deren Notwendigkeit im beruflichen Geschäftsleben sowie im privaten Alltag geschildert. Anschließend veranschaulichen ausgewählte Beispiele aus unterschiedlichen Ländern deren Formen der Begrüßung, Umgangsformen, verbale und nonverbale Kommunikation sowie Verhaltensregeln, unterschiedliche Gebräuche und Sitten.

Zum Abschluss wird die Behandlung einiger kultureller Konflikte untersucht, und mit der Hilfe von unterschiedlichen Rollenspielen und Case Training praktisch geübt.

Schwerpunkt ist die Vermittlung von Hintergrund- und Detailwissen zu bestimmten gesellschaftlichen Themen, die für verschiedene Kulturkreise von besonderer Bedeutung sind.

Nachweis Klausur (ca. 60 Minuten)

Recht und Kultur - Sklaverei und Postemanzipation (GSiK) (2 SWS, Credits: 2 ECTS (ASQ); Seminarschein für das GSiK-

Zertifikat)

Veranstaltungsart: Seminar

0267005	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013		Marschelke
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013		
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013		

Inhalt

Schwerpunkthema Sommer 2013: Sklaverei und Rassentrennung

1863 - vor genau 150 Jahren - trat die "Emancipation Proclamation" in den USA in Kraft. Doch auf diese Befreiung der SklavInnen folgte die Rassentrennung in der Gesellschaft - von getrennten Bahnwaggons bis zu getrennten Schulen. 1896 bestätigte der US Supreme Court die Rassentrennung sogar höchstrichterlich: Die "separate-but-equal"-Doktrin war geboren. Über ein halbes Jahrhundert blieb sie verfassungsrichterliches Prinzip, bis sie 1954 revidiert wurde.

Im Seminar werden diese beiden Urteile besprochen: Wie konnte es zur juristischen Bestätigung der Rassentrennung kommen? Wie argumentierten die Richter? Welche kulturhistorischen Änderungen bewirkten die Revision der "separate-but-equal"-Doktrin?

Anhand dieser konkreteren Fragestellung soll die allgemeinere reflektiert werden, welche Zusammenhänge zwischen Recht und Kultur bestehen.

Der Kurs richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die an der Betrachtung gesellschaftlicher Grundlagenfragen aus der beschriebenen Perspektive interessiert sind.

Nachweis

Für 2 ECTS (ASQ):

Präsenz, Protokoll (mind. 5 Seiten)

Ohne ECTS - ausschließlich GSiK-Seminarschein:

auch als **Präsenzveranstaltung besuchbar** .

Zielgruppe

Studierende aller Fachbereiche.

Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation (GSiK) (2 SWS, Credits: 2 ECTS (ASQ); Seminarschein für das GSiK-

Zertifikat)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0267006	Fr	09:00 - 20:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	HS I / Alte Uni	Heper
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	HS 127 / Neue Uni	

Inhalt

Rund 20 % der Bewohner Deutschlands weisen einen Migrationshintergrund auf: Deutschland ist längst eine multikulturelle Gesellschaft. Je nach soziokulturellem Hintergrund der Menschen ergeben sich dabei ganz bestimmte Konfliktlagen (z.B. Familienrecht, Kopftuchtragen, Ehrdelikte) zu deren Lösung das Recht beitragen soll. Der Kurs ermöglicht einen Einstieg in solche juristischen Problemfelder, wobei der Dozent als Rechtsanwalt auf seine Praxiserfahrung zurückgreifen kann. Der Kurs setzt keinerlei rechtliche Vorkenntnisse voraus.

Nachweis

Für 2 ECTS (ASQ):

Protokoll (mind. 5 Seiten)

Ohne ECTS - ausschließlich GSiK-Seminarschein:

auch als **Präsenzveranstaltung besuchbar** .

Interkulturalität, Ethik und Recht (GSiK) (2 SWS, Credits: 3 ECTS (ASQ); GSiK-Seminarschein)

Veranstaltungsart: Seminar

0267016 Do 16:15 - 17:45 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 HS 127 / Neue Uni Gauß
Do 16:15 - 17:45 Einzel 23.05.2013 - 23.05.2013 SE 102 / P 4

Inhalt Konflikte mit interkulturellem Hintergrund spielen eine zunehmend wichtige Rolle in unserer Gesellschaft. Dem kann sich auch das Recht als Ausdruck einer kulturell geprägten Ansammlung von Verhaltensnormen nicht entziehen. Sowohl der Gesetzgeber, als auch die Jurisprudenz, sehen sich dadurch ständig vor neue Herausforderungen gestellt und müssen einen angemessenen Ausgleich zwischen unterschiedlichen Vorstellungen hinsichtlich der Rechte und Pflichten der Bürger finden. Im Rahmen von Fallbesprechungen analysiert das Seminar anhand höchstrichterlicher Gerichtsentscheidungen, welche interkulturell bedingten Rechtskonflikte die deutschen Gerichte bisher beschäftigt haben und wie diese gelöst wurden.

Nachweis Für 3 ECTS (ASQ):
Klausur (ca. 60 Min.)
Ohne ECTS - ausschließlich GSiK-Seminarschein:
auch als **Präsenzveranstaltung besuchbar** (80 %).

Landesspezifisches interkulturelles Training mit Schwerpunkt China (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0402125 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.04.2013 - 12.07.2013 ÜR 17 / Phil.-Geb. N.N.

Voraussetzung Offen für Hörer aller Fakultäten.
Zielgruppe Hörer aller Fakultäten.

Interkulturell kommunizieren: Einfluss von Kultur auf Werbung in Russland und Deutschland (04-SL-IKK-1S; 04-

RusGy-FB-IKK-1S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403061 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 24.05.2013 - 24.05.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb. Schwarz
IKK-1S Fr 14:00 - 18:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 25.05.2013 - 25.05.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.
- - wöchentl.

Hinweise Bestandteil des Seminars ist eine Exkursion zur Sonderausstellung "Zwischen Johanna und Klementine. Zur DDR-Werbegrafik 1950 bis 1970" im Geraer Museum für Angewandte Kunst (MusAK), Gera. Die Teilnahme für Seminarteilnehmer/-innen an der Exkursion ist wünschenswert, aber nicht obligatorisch. Details zur Exkursion finden Sie unter der Veranstaltungsnummer 0403065.

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Interkulturelle Kompetenz: Beruflich in Polen (04-SL-IKP-1S; 04-RusGy-FB-IKP-1S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403062 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 21.06.2013 - 21.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb. Zmija
IKP-1S Fr 14:00 - 18:00 Einzel 28.06.2013 - 28.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.
Fr 14:00 - 16:00 Einzel 12.07.2013 - 12.07.2013
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Interkulturelle Bildung und Kompetenzen (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503221	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Egger
06-IB-1S	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.209 / BibSem	02-Gruppe	Krückel
	Fr	10:00 - 11:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	00.214 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Mi	16:00 - 17:00	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	00.202 / BibSem	04-Gruppe	Weis
	Fr	09:00 - 18:30	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	Sa	09:00 - 18:30	Einzel	27.04.2013 - 27.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	So	09:00 - 13:30	Einzel	28.04.2013 - 28.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis

Inhalt

Gruppe 1 (Do. 12-14, Egger): Einführung in den interkulturellen Diskurs

Das Seminar versteht sich als Einführung in den interkulturellen Diskurs und seine Grundbegriffe. Es werden grundlegende Begriffe und Fragestellungen des interkulturellen Diskurses (Kultur, Fremdheit, Multi-, Inter- und Transkulturalität) erarbeitet und diskutiert. Diese sollen vor dem Theoriehintergrund der Postmoderne hinterfragt und Mithilfe des Konzepts der Kulturalität ergänzt werden.

Gruppe 2 (Mo. 10-12 Uhr, Krückel) : Interkulturalität und Umweltbildung

Das Seminar beleuchtet die Einflüsse des Interkulturellen Diskurses im Bereich der Umweltbildung. Dabei stehen Themen wie Globalisierung, Gerechtigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt. Das Projektseminar findet in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt e.V. (<http://www.bergwaldprojekt.de>) statt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme an den wöchentlichen Seminarsitzungen und der Projektwoche verpflichtend.

Blockwoche: 01.-07.09.2013

Gruppe 3 (Blockveranstaltung, Imhof): Training interkultureller Kompetenzen

Im Rahmen des gemeinsamen Blockwochenendes wollen wir anhand praktischer Übungen zur Bewusstwerdung von Stereotypen, zum Verständnis der eigenen kulturellen Sozialisation oder auch zu Möglichkeiten des Umgangs mit anderen Kulturen unterschiedliche Ansätze und Vorgehensweisen interkultureller Trainings erproben und deren theoretische Fundierung prüfen. Die stattfindenden Lernprozesse sowie -ergebnisse werden direkt im Anschluss an die theoretischen und praktischen Einheiten des Seminars reflektiert und diskutiert.

Gruppe 4 (Blockveranstaltung, Weis): Von der Theorie zum Konzept - Entwicklung eines antirassistischen Trainings

Im Rahmen des Seminars sollen pädagogische Konzepte für die antirassistische Bildungsarbeit mit Jugendlichen entwickelt werden. Die theoretische Grundlage bilden dabei aktuelle Studien, die Rassismus, Rechtsextremismus und andere Formen gesellschaftlicher Ungleichheit- und Unterdrückungsformen in Deutschland erforschen. In den zu konzipierenden Trainingseinheiten soll die Inhalte der Forschungsergebnisse für Jugendliche praktisch erfahrbar, also eine altersgemäße Auseinandersetzung ermöglicht werden.

Das Seminar findet in der Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Straße 14, 97084 Würzburg, statt. Eine Teilnahme über das gesamte Blockwochenende ist zwingend erforderlich, die aktive Mitarbeit wird vorausgesetzt. Die Prüfungsleistung besteht aus der Erstellung eines Portfolios über die Inhalte und Ergebnisse der Lehrveranstaltung.

Hinweise

Gruppe 4: Die Vorbesprechung der Blockveranstaltung von Herrn Michael Weis findet am 17. April 2013 von 16 bis 17 Uhr statt.

Voraussetzung

Gruppe 3: 100% Anwesenheit (Vorbesprechung + Block), aktive Teilnahme, Präsentation

Gruppe 4: Teilnahme am gesamten Blockwochenende, aktive Mitarbeit.

Zielgruppe

Gruppe 3: Studierende des BA Pädagogik, Lehramtsstudierende (ohne Gy), GSIK Interessierte

Intercultural Relations (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507400	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	22.04.2013 -	00.107 / Witt.Platz	Holland
---------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	---------

Wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052312	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.		SR 410 / Neue Uni	Altmann
---------	----	---------------	-----------	--	-------------------	---------

Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052332	Mo	12:15 - 17:45	Einzel	17.06.2013 - 17.06.2013	SR 418 / Neue Uni	Kurzeja
12-IKG	Mo	12:15 - 17:45	Einzel	24.06.2013 - 24.06.2013	SR 418 / Neue Uni	
	Mo	12:15 - 17:45	Einzel	01.07.2013 - 01.07.2013	SR 418 / Neue Uni	
	Mo	12:15 - 17:45	Einzel	08.07.2013 - 08.07.2013	SR 418 / Neue Uni	

Wirtschaftsstandort Indien (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052342	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	HS 413 / Neue Uni	Scharrer
12-WSI	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	HS 413 / Neue Uni	
	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	HS 413 / Neue Uni	

Seminar: Interkulturelles Management 1 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052352	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	HS 413 / Neue Uni	Kurzeja
12-IM1	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013	HS 413 / Neue Uni	
	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	05.07.2013 - 05.07.2013	HS 413 / Neue Uni	
	Fr	12:15 - 17:45	Einzel	12.07.2013 - 12.07.2013	HS 413 / Neue Uni	
Hinweise	Prüfungsart: Klausur					

Übung: Interkulturelles Management 2 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Übung

1052354	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.		SR 411 / Neue Uni	Kurzeja
12-IM2						
Hinweise	Prüfungsart: Hausarbeit					

Cross-Cultural Management 1 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052362	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.		SR 418 / Neue Uni	Holland
12-EinCCM						

Cross-Cultural Management 2 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052363	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.		SR 418 / Neue Uni	Holland
12-VerCCM						

Servicezentrum Forschung und Technologietransfer (Gründerberatung)

Ringvorlesung "Unternehmerische Kompetenzen" (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

1306001	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	0.001 / ZHSG	Wagner/
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013		Worschech/Kolb

Hinweise Veranstaltung im **Allgemeinen Schlüsselqualifikationspool** anrechenbar. Für Studierende im Lehramtstudiengang kann eine Leistung im Bereich der besonderen Herausforderungen eingebracht werden. Besuch der **Veranstaltung offen für Studierende aller Semester und Studiengänge**. Falls ECTS-Punkte für den Besuch der Veranstaltung nicht benötigt werden, ist ein Besuch trotzdem möglich und eine Prüfungsleistung muss nicht erbracht werden. Gerne können auch einzelne Vorlesungen nach Interesse besucht werden.

Nachweis Klausur (60 Minuten)

Zielgruppe Für **Studierende aller Studiengänge**, die Interesse an einer zukünftigen Selbstständigkeit haben oder eine leitende Position anstreben, innovatives Denken und Handeln lernen möchten oder über den Tellerrand der eigenen Fachdisziplin schauen wollen.

Entwicklung und Bewertung von Geschäftsideen (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

1306002	Mo	08:00 - 17:00	Einzel	24.06.2013 - 24.06.2013		Wagner/
	Mi	14:00 - 18:00	Einzel	08.05.2013 - 08.05.2013		Worschech/Kolb
	Mi	14:00 - 18:00	Einzel	22.05.2013 - 22.05.2013		
	Mi	14:00 - 18:00	Einzel	03.07.2013 - 03.07.2013		
	Fr	17:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013		

Inhalt Im Rahmen der Veranstaltung werden die Studierenden zur Entwicklung unternehmerischer Ideen motiviert. Unternehmerische Interessen können getestet werden und Fähigkeiten werden erweitert. Die Studierenden erlernen Methoden zur Ideenfindung und deren Potenzialanalyse, Strategien zur Markt- und Wettbewerbsanalyse und zu Wissen über Schutz- und Urheberrechte.

Hinweise Veranstaltung im Allgemeinen Schlüsselqualifikationspool anrechenbar. Besuch der Veranstaltung offen für Studierende aller Semester und Studiengänge. Wenn die ECTS-Punkte dieser Veranstaltung nicht benötigt werden, ist ein Besuch trotzdem möglich und eine Prüfungsleistung muss nicht erbracht werden. Interessierte Studierende wenden sich bitte per Mail an Cornelia Kolb: c.kolb@uni-wuerzburg.de

Nachweis Der Leistungsnachweis erfolgt über die Einreichung eines Ideenkonzeptes im Umfang von fünf Seiten zu Produkt/Dienstleistung/Prozess, Kundennutzen, Markt- und Wettbewerbsanalyse und Realisation sowie über eine Präsentation im Umfang von 15 Minuten.

Zielgruppe Studierende aller Studiengänge, die Interesse an der Entwicklung innovativer Ideen haben.

Veranstaltungen des Servicezentrums Forschung und Technologietransfer

Ringvorlesung "Unternehmerische Kompetenzen" (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

1306001	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	0.001 / ZHSG	Wagner/
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013		Worschech/Kolb
Hinweise	Veranstaltung im Allgemeinen Schlüsselqualifikationspool anrechenbar. Für Studierende im Lehramtstudiengang kann eine Leistung im Bereich der besonderen Herausforderungen eingebracht werden. Besuch der Veranstaltung offen für Studierende aller Semester und Studiengänge . Falls ECTS-Punkte für den Besuch der Veranstaltung nicht benötigt werden, ist ein Besuch trotzdem möglich und eine Prüfungsleistung muss nicht erbracht werden. Gerne können auch einzelne Vorlesungen nach Interesse besucht werden.					
Nachweis	Klausur (60 Minuten)					
Zielgruppe	Für Studierende aller Studiengänge , die Interesse an einer zukünftigen Selbstständigkeit haben oder eine leitende Position anstreben, innovatives Denken und Handeln lernen möchten oder über den Tellerrand der eigenen Fachdisziplin schauen wollen.					

Entwicklung und Bewertung von Geschäftsideen (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

1306002	Mo	08:00 - 17:00	Einzel	24.06.2013 - 24.06.2013		Wagner/
	Mi	14:00 - 18:00	Einzel	08.05.2013 - 08.05.2013		Worschech/Kolb
	Mi	14:00 - 18:00	Einzel	22.05.2013 - 22.05.2013		
	Mi	14:00 - 18:00	Einzel	03.07.2013 - 03.07.2013		
	Fr	17:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013		
Inhalt	Im Rahmen der Veranstaltung werden die Studierenden zur Entwicklung unternehmerischer Ideen motiviert. Unternehmerische Interessen können getestet werden und Fähigkeiten werden erweitert. Die Studierenden erlernen Methoden zur Ideenfindung und deren Potenzialanalyse, Strategien zur Markt- und Wettbewerbsanalyse und zu Wissen über Schutz- und Urheberrechte.					
Hinweise	Veranstaltung im Allgemeinen Schlüsselqualifikationspool anrechenbar. Besuch der Veranstaltung offen für Studierende aller Semester und Studiengänge. Wenn die ECTS-Punkte dieser Veranstaltung nicht benötigt werden, ist ein Besuch trotzdem möglich und eine Prüfungsleistung muss nicht erbracht werden. Interessierte Studierende wenden sich bitte per Mail an Cornelia Kolb: c.kolb@uni-wuerzburg.de					
Nachweis	Der Leistungsnachweis erfolgt über die Einreichung eines Ideenkonzeptes im Umfang von fünf Seiten zu Produkt/Dienstleistung/Prozess, Kundennutzen, Markt- und Wettbewerbsanalyse und Realisation sowie über eine Präsentation im Umfang von 15 Minuten.					
Zielgruppe	Studierende aller Studiengänge, die Interesse an der Entwicklung innovativer Ideen haben.					

Veranstaltungen zum Schnupperstudium

Einmal pro Jahr jeweils im Juni/Juli haben Schülerinnen und Schüler einen Monat die Gelegenheit reguläre Lehrveranstaltungen der verschiedenen Fakultäten regelmäßig oder gelegentlich besuchen können, um den Studienbetrieb aus der Nähe zu sehen, den Stil von Lehrveranstaltungen kennen zu lernen und um Studienatmosphäre zu schnuppern. Bei der Auswahl der Veranstaltungen wird von den Professoren darauf geachtet, den Schülerinnen und Schülern einen möglichst umfassenden und im Hinblick auf den Wissensstand der Zielgruppe verständlichen Einblick in Studium und Forschung der verschiedenen Fachbereiche zu gewähren.

Im Sommersemester 2013 ist das Schnupperstudium vom Di 21.5. bis Fr 21.6.2013.

Hinweise zum Programm

Das Programm zum Schnupperstudium existiert ausser in dieser Online-Version ab Mitte Mai auch als gedruckte Broschüre sowie als PDF-Datei zum downloaden und ausdrucken. Sie können die Broschüre bei der Zentralen Studienberatung anfordern oder downloaden: <http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/zsb/studieninteressenten/veranstaltungen/schnupperstudium/>

Ausserdem wird das Programmheft im Mai an die Schulen des Landkreises Würzburg verteilt.

Hinweise zu den Veranstaltungen

Während des Schnupperstudiums findet das normale Lehrveranstaltungsprogramm statt, wodurch naturgemäß die Hörsäle der einzelnen Fakultäten sehr stark ausgelastet sein können.

Für die Studierenden gehören die Lehrveranstaltungen, die Sie während des Schnupperstudiums besuchen dürfen, meist zum normalen Unterrichtsprogramm. Bitte kommen Sie daher auch mit Rücksicht auf Ihre künftigen Studienkollegen in die Lehrveranstaltungen pünktlich und gehen Sie nicht vor Ende der Veranstaltung. Falls bei einer Veranstaltung mehrere Termine stehen oder gar nur der Wochentag angegeben ist, so handelt es sich um eine reguläre Lehrveranstaltung mit fortlaufenden Themen. Soweit es Ihnen zeitlich möglich ist, ist es also empfehlenswert, derartige Veranstaltungen Ihres Interessenbereichs zu allen oder möglichst vielen Terminen während des Schnupperstudiums zu besuchen. So können Sie einen Monat lang "auf Probe studieren" und das Schnupperstudium dadurch optimal für sich nutzen. Die Veranstaltungen sind Vorlesungen, wenn nicht ein anderer Veranstaltungstyp angegeben ist.

- Vorlesung: Der Dozent spricht, die Studierenden hören zu.
- Seminar: Ein Thema wird gemeinsam erarbeitet. Die Studierenden halten Referate; Diskussion ist erwünscht.
- Proseminar: fürs Grundstudium (1. - 4. Semester)
- Hauptseminar: fürs Hauptstudium (ab 5. Semester)
- Praktikum: Studierende führen unter Anleitung experimentelle Arbeiten durch
- Übung: Ergänzende, das Thema vertiefende Veranstaltungen zu Vorlesungen oder Seminaren

Zusätzlich zu den regulären Lehrveranstaltungen bieten manche Fachbereiche noch Informationsveranstaltungen speziell zum Schnupperstudium an, die Sie an der Bezeichnung "Sonderveranstaltung" erkennen. Sonderveranstaltungen finden meist nur an einem Termin statt und gehören nicht zum regulären Veranstaltungsangebot für die Studierenden. Vielmehr handelt es sich hierbei um spezielle Angebote der Fachbereiche zum Schnupperstudium, mit welchen Studieninteressenten die Gelegenheit geboten wird, sich einen generellen Einblick in die Forschung und das Studium des Fachs zu verschaffen. Da an solchen Sonderveranstaltungen also keine Studenten teilnehmen, haben Sie in diesen natürlich besonders die Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Dozenten ins Gespräch zu kommen.

Eine Anmeldung zu Veranstaltungen ist nicht erforderlich. Hinweise auf Anmeldemodalitäten sind für immatrikulierte Studenten gedacht und können von Ihnen ignoriert werden!

Weitere Informationsmöglichkeiten

Nutzen Sie auch die Gelegenheit, mit Studenten zu sprechen - sei es zwischen den Lehrveranstaltungen, in der Cafeteria oder in der Mensa! Und wenn Sie dann Informationsmaterial brauchen oder weitere Fragen haben, steht Ihnen die Zentrale Studienberatung für Auskünfte und Beratungen in ihrer offenen Sprechstunde (keine Terminvereinbarung erforderlich!) Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs zusätzlich von 14.00 bis 16.00 Uhr zur Verfügung.

Ort: Ottostrasse 16, Dachgeschoß (neben der Neuen Universität am Sanderring), Telefon: 0931/31 82914.

Wo können Sie sich weiter über die Studienmöglichkeiten an der Universität Würzburg informieren?

- Die Zentrale Studienberatung stellt Ihnen Informationsmaterial zu praktisch allen Fächern gedruckt oder im Internet zur Verfügung - dort finden Sie auch dieses Programm: <http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/zsb/>
- Sie bietet Ihnen auch ausserhalb des Schnupperstudiums in der offenen Sprechstunde (Montag-Freitag 8:00–12:00 und Mittwoch zusätzlich 14:00–16:00) die Möglichkeit zu einem persönlichen Beratungsgespräch.
- Auf Wunsch besuchen Mitarbeiter der Zentralen Studienberatung die Gymnasien in Unterfranken und Umgebung für Vorträge und Gespräche.

- Während des Abituriententags im Januar haben Sie erneut die Möglichkeit, Eindrücke vom Unibetrieb zu bekommen.

Noch ein Tipp, wie Sie das Schnupperstudium möglichst effektiv für sich nutzen können: Falls Sie schon relativ genau wissen, welchen Studiengang sie einmal studieren möchten, besuchen Sie am besten alle hier angebotenen Veranstaltungen des Fachbereichs im gesamten Zeitraum des Schnupperstudiums. Erstellen Sie sich dazu einen Stundenplan. Wenn Sie dann später wirklich mit dem Studium im besuchten Fachbereich beginnen, werden Sie viel ruhiger und zielsicherer an den neuen Lebensabschnitt herangehen können. Sie wissen dann ja schon teilweise, was Sie erwartet, kennen bereits den ein oder anderen Dozenten und sind mit den Räumlichkeiten vertraut!

Falls Sie noch keine Ahnung haben, was Sie studieren sollen oder es mehrere Fachbereiche gibt, die Sie stark interessieren, dann nutzen Sie das Schnupperstudium doch einfach für ein fachübergreifendes "Studium generale": Schauen Sie sich die Broschüre in aller Ruhe an, und erstellen Sie sich einen Stundenplan mit allen Veranstaltungen, die Sie vom Titel oder Fachbereich auf den ersten Blick ansprechen. Sollte es Terminüberschneidungen geben, besuchen Sie z.B. einfach in den ersten beiden Wochen die eine und in den nachfolgenden Wochen die andere, terminlich parallele Veranstaltung. Vielleicht wissen Sie durch diesen "ungefilterten Einblick" in die Studiengänge, zu welchem Ihnen das Schnupperstudium die Gelegenheit bietet, am Ende Ihres "Studiums auf Probe" dann ganz genau, was Sie "wirklich" studieren wollen.

Viel Spaß!

Allgemeine Veranstaltungen für Interessenten aller Studiengänge

Altertumswissenschaften: Ägyptologie, Altorientalistik, Archäologie, Archäometrie, Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft

Griechische Porträtendkmäler im Hellenismus: Kontext und Ikonologie (AMoKK1-1 AMoKKS1-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405001 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 16.04.2013 - 09.07.2013 Tos.Saal / Residenz Griesbach

Delphi: Topographie und Weihgeschenke (AMoKK2-1 AMoKKS2-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405002 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.04.2013 - 11.07.2013 Tos.Saal / Residenz Steinhart

Einführung in die Römische Archäologie (04-LtGy-BM-KA-1; AnPhil1-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405014 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.04.2013 - 10.07.2013 Tos.Saal / Residenz Grüner/Leitmeir

Grundzüge der Altvorderasiatischen Geschichte (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405301 Mi 10:00 - 11:00 wöchentl. 24.04.2013 - 3.4 / Residenz Schwemer

04-AO-GAO

Kurzkommentar 04-AW-KuGG2-1

04-VS-VLS1S/04-AW-VLS1S/04-LtGy-AM-SP1-3Ü/04-KPL-AM-S2-1Ü1: Einführung in die historische Grammatik der lateinischen Sprache (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0405402 Mo 16:15 - 17:45 wöchentl. 15.04.2013 - 15.07.2013 Tos.Saal / Residenz Hettrich

VS-VLS1S

04-VS-BEIGS/04-AW-BEIGS: Einführung in die indogermanische Grammatik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0405410 Di 10:15 - 11:45 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 3.38 / Residenz Vath

VS-BEIGS

04-VS-BEIGÜ/04-AW-BEIGÜ: Einführung in die indogermanische Grammatik - Ausgewählte Probleme (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0405411 Mi 14:15 - 17:45 14tägl 17.04.2013 - 10.07.2013 3.38 / Residenz Brosch

VS-BEIGÜ

04-VS-BEAS2S: Sprachwissenschaftliches Seminar 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0405412 Di 12:15 - 13:45 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 3.38 / Residenz Vath

VS-BEAS2S

Sonderveranstaltung: Einführung ins Studium der Vergleichenden Indogermanischen Sprachwissenschaft

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405420 Mi 12:15 - 13:00 Einzel 22.05.2013 - 22.05.2013 3.38 / Residenz Hettrich

Hinweise Sonderveranstaltung

Zentrale Stätten Altägyptens (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405515 Mo 17:00 - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 1.43 / Residenz Stadler

GzÄG1

Hinweise Die Vorlesung führt einerseits das Bild der Ägypter von ihrem Land und die mythologische Ausdeutung des Niltals ein, gibt andererseits anhand ausgewählter Orte Ober- und Unterägyptens einen Überblick über wichtige Fundplätze und die kulttopographische Gestaltung einzelner bedeutender Städte Altägyptens. Dabei reisen wir von Elephantine im Süden bis in das Delta nach Buto. Diese Inhalte werden gemeinsam mit der Vorlesung "Grundzüge der altägyptischen Geschichte" in Form einer 60minütigen Klausur geprüft.

Grundzüge der altägyptischen Geschichte (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0405522 Mo 16:00 - 17:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 Stadler

ÄG-GzÄG1

Hinweise Die Vorlesung gibt einen groben Überblick über die Geschichte Ägyptens. Sie hat den Stand der Forschung, das ägyptische Geschichtsbild, Königsideologie und Ma'at, die Problematik ägyptischer Quellen und die Bedeutung der Quellenkritik, die Epochengliederung der ägyptischen Geschichte sowie die wichtigsten Ereignisse der ägyptischen Geschichte zum Inhalt. Diese Inhalte werden gemeinsam mit der Vorlesung "Zentrale Stätten Altägyptens" in Form einer 60minütigen Klausur geprüft.

Kulturgeschichte Ägyptens 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0405529 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 02.05.2013 - 18.07.2013 1.43 / Residenz Lange

KÄ-2S

Kurzkomentar Zu den weniger bekannten Regionen des Alten Ägypten gehören die Oasen, die gleichwohl mit einer Fülle von zum Teil sehr gut erhaltenen Denkmälern einen wichtigen Beitrag zur Erforschung altägyptischer Kulturgeschichte leisten können. Reizvoll ist hier besonders die immer wieder aufscheinende Distanz zum Niltal, die sich in zum Teil sehr spezifischen lokalen Traditionen widerspiegelt. Das Seminar wird sich mit der Archäologie der Oasen der libyschen Wüste beschäftigen, wobei ein besonderes Augenmerk auf der Epoche der Ptolemäischen und Römischen Zeit liegen wird.

Ägyptische Religion 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0405531 Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. 03.05.2013 - 19.07.2013 1.43 / Residenz Lange

ÄR2-2

Kurzkomentar Mit seiner starken Betonung des fune­rären Königs­kultes unterscheidet sich das religiöse Leben im Ägypten des Alten Reichs zum Teil in tiefgreifender Weise von der Religions- und Kul­tausübung der späteren Epochen. Gerade in dieser Zeit wurden überragende Baudenk­mäler geschaffen, die zum späteren Sinnbild der Leistungsfähigkeit und Größe der ägyptischen Kultur werden sollten: die Pyramiden. In diesem Seminar soll daher die Entwicklung des fune­rären Königs­kultes von der Frühzeit bis zum Ende des Alten Reichs untersucht werden. Begleitend dazu wird die Lektüre einiger ausgewählter Sprüche der Pyramidentexte durch­geführt, um auf diese Weise Textbefund und archäologische Spuren in paritätischer Weise in die Untersuchung einfließen zu lassen.

Ägyptische Religion 1.2/2.2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0405562 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 25.04.2013 - 17.07.2013 1.43 / Residenz Koch

ÄR1-2S/2-2

Hinweise Theben, der Hauptkultort des Gottes Amun, wird mit Beginn des Neuen Reiches über viele Jahrhunderte hinweg zum wichtigsten religiösen Zentrum Ägyptens, was sich auch in der Errichtung zahlreicher Tempel widerspiegelt. Den Seminarteilnehmern wird ein Überblick über die Architektur und Wanddekoration exemplarisch ausgewählter Tempel sowie die Wirtschaft der Tempel, Priesterorganisation und die wichtigsten Feste gegeben. Die Teilnahme ist auch ohne Kenntnisse einer altägyptischen Sprache möglich. "Altägyptische Religion 1.2" ist eine Wahlpflichtveranstaltung und führt den Kurs 1.1 vom Wintersemester fort.

Biochemie

Biologie

Teilmodul: Genetik (1.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0607621 Mo 09:15 - 10:00 Einzel 17.06.2013 - 17.06.2013 Wegener
2A2GNV-1G Mi 10:15 - 12:00 wöchentl. 12.06.2013 - 19.06.2013
Do 10:15 - 12:00 Einzel 13.06.2013 - 13.06.2013
Do 10:15 - 11:00 Einzel 20.06.2013 - 20.06.2013

Inhalt Die Vorlesung behandelt zunächst die molekularen und chromosomalen Grundlagen der Vererbung sowie die Organisation und Kontrolle eukaryontischer Genome, um darauf aufbauend die klassische Genetik nach Mendel und die Gentechnik zu besprechen. Auf die Bedeutung dieses Grundlagenwissens für Forschung und Anwendung v.a. in der Medizin wird hingewiesen.

Hinweise Für die Nachbearbeitung des Stoffs ist die freiwillige Teilnahme an einem Tutorium empfehlenswert.

Einführung in die mathematische Biologie und Biostatistik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0607631 Mo 10:15 - 12:00 wöchentl. 15.04.2013 - 08.07.2013 Dandekar/Keller

2BM-1BM/V

Inhalt Lage und Streumaße. Regression, Klassifikation. Testen biologischer Modelle. Biologische explorative Statistik. Zusammenhang von Sequenz, Struktur und Funktion bei molekularen Schaltern. Dimensionen und Größenbeziehungen in der Biologie. Mathematische Beschreibung dynamischer biologischer Prozesse. Oszillationen und Stabilität biologischer Systeme (Zelle bis Ökosysteme). Modellierung von Enzymkaskaden. Programmiersprache R. Weitere Informationen siehe Homepage der Bioinformatik

Einführung in die Systematik und Ökologie der einheimischen Fauna (1 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0607705 Fr 09:00 - 10:00 14tägl 19.04.2013 - 12.07.2013 HS 1 / NWHS Fiala/Schmitt/
4A4FA-1FAV Mahsberg

Inhalt Es werden diagnostische Merkmale ausgewählter heimischer Taxa (Wirbellose und Wirbeltiere) sowie Informationen zur funktionellen Morphologie, zu Ökologie, Verbreitung und Verhalten vorgestellt.

Hinweise 1. Prüfungsart: Klausur (Gewichtung zu praktischer Bestimmungsarbeit in den Übungen 1:1)
2. Prüfungsumfang: Klausur: 45 Minuten

Bestimmungsübungen zur einheimischen Fauna (1.5 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

0607706	Fr	10:30 - 12:00	14tägl	19.04.2013 - 05.07.2013		01-Gruppe	Fiala/Schmitt/Mahsberg
4A4FA-1FAÜ	Fr	12:30 - 14:00	14tägl	19.04.2013 - 05.07.2013		02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 14:00	14tägl	19.04.2013 - 19.07.2013	00.203 / Biogebäude		
	Fr	09:00 - 17:00	14tägl	19.04.2013 - 19.07.2013	00.202 / Biogebäude		
	-	09:00 - 18:00	Block	28.06.2013 - 11.07.2013	PR D003a / Biozentrum		

Inhalt Vermittlung von Formenkenntnis zu ausgewählten heimischen Tiergruppen (Invertebraten und Vertebraten). Die Identifizierung der Taxa wird anhand charakteristischer Bestimmungsmerkmale eingeübt, wodurch taxonrelevante Terminologien sowie der Umgang mit dichotomen Bestimmungsschlüsseln erlernt werden.

Hinweise Prüfungsart: *Praktische Bestimmungsarbeit (Gewichtung mit Klausur zur Vorlesung 1:1)*
 Prüfungsdauer: *Bestimmungsarbeit: 45 Minuten*

Einführung in die Systematik und Ökologie der einheimischen Flora (1 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0607701	Fr	09:15 - 10:00	14tägl	26.04.2013 - 19.07.2013		Arand/Burghardt/
4A4FL-1FLV						Hansjakob/ Hildebrandt/ Leide/Riedel/ Vogg

Inhalt Die Vorlesung behandelt die Grundlagen der pflanzlichen Systematik, der botanisch-morphologischen Terminologie und gibt einen Überblick über die wichtigsten, in den gemäßigten Breiten vorkommenden Blütenpflanzen und ihrer ökologischen und wirtschaftlichen Bedeutung.

Hinweise 1. Prüfungsart: *Klausur (Gewichtung zu praktischer Bestimmungsarbeit aus Übungen ist 1:1)*
 2. Prüfungsumfang: *Klausur: 45 Minuten*

Bestimmungsübungen zur einheimischen Flora (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung

0607702	Fr	10:45 - 12:15	14tägl	26.04.2013 - 19.07.2013	JvS-KSaal / Botanik	Arand/Burghardt/
4A4FL-1FLÜ	Fr	12:30 - 13:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	SE Pavi / Botanik	Hansjakob/
	Fr	12:30 - 14:00	14tägl	26.04.2013 - 19.07.2013	JvS-KSaal / Botanik	Hildebrandt/
	Fr	14:15 - 14:45	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	SE Pavi / Botanik	Leide/Riedel/ Vogg

Inhalt Auf der Basis des Bestimmungsbuches „Flora von Deutschland“ von Schmeil-Fitschen wird die Anwendung dichotomer Bestimmungsschlüssel demonstriert und anhand von frisch gesammelten Pflanzen geübt. Die Bestimmung vermittelt das Erkennen der wichtigsten morphologischen Pflanzenmerkmale und deren Terminologie.

Der Kurs vermittelt ein allgemeines Basiswissen für jegliches pflanzen-systematische und floristische Arbeiten, wie zum Beispiel für den Umgang mit Florenwerken, die botanisch-morphologische Terminologie oder das Anlegen eines wissenschaftlichen Herbariums.

Hinweise 1. Prüfungsart: *Praktische Bestimmungsarbeit (Gewichtung mit Klausur zur Vorlesung 1:1)*
 2. Prüfungsumfang: *Praktische Bestimmungsarbeit: 45 Minuten*

Kurs 1 (10:45-12:15) für Studierende des Bachelor-Studiengangs; anschließend findet eine Anleitung zum Anlegen von Herbaren statt (nur am ersten Kurstag, Dauer ca. 20-30 min.)

Kurs 2 (12:30-14:00) für Studierende der Lehramts-Studiengänge, Nebenfach inkl. Geographen; anschließend findet eine Anleitung zum Anlegen von Herbaren statt (nur am ersten Kurstag, Dauer ca. 20-30 min.)

Die endgültige Einteilung in die Kurse kann jedoch erst nach Vorliegen aller Anmeldungen aus den unterschiedlichen Studiengängen festgelegt werden. Bitte achten Sie daher auf Änderungen bei den Anfangszeiten.

Exkursionen zur Formenkenntnis und Ökologie der einheimischen Flora (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Exkursion

0607703

- - -

Arand/Burghardt/

4A4FL-2FLE

Hansjakob/

Hildebrandt/

Leide/Riedel/

Vogg

Inhalt In der Umgebung von Würzburg und im Botanischen Garten werden verschiedene Exkursionsziele zu typischen Standorten angeboten. Die angetroffenen Pflanzen werden mit deutschen und lateinischen Namen vorgestellt, ihre familien- und artspezifischen Merkmale erklärt. Der Gebrauch von Bestimmungsbüchern und -schlüsseln wird vor Ort geübt. Außerdem werden standortökologische, geobotanische, klimatische und naturschutzrelevante Charakteristika angesprochen.

Hinweise

1. Prüfungsart: Protokoll oder Referat

2. Prüfungsumfang: Protokoll: ca. 1-2 Seiten; Referat: ca. 10 Minuten

3. Bewertungsart: Bestanden/nicht bestanden

Die Anmeldung erfolgt gleichzeitig mit der Anmeldung zur Vorlesung und den Übungen.

ACHTUNG:

Die Exkursionen finden ab dem zweiten Kurstag immer im Anschluss an den jeweiligen Kurs statt. **Exkursionen nur Freitags.** Am ersten Termin ist keine Exkursion vorgesehen, dafür findet eine kurze Anleitung zum Anlegen von Herbaren statt.

Je nach Anfahrtsweg beginnen die Exkursionen um ca.

13 Uhr (für Bachelorstudierende nach Kurs 1) bzw. um ca.

15 Uhr (für Lehramtsstudierende nach Kurs 2).

Die Exkursionen dauern ca. zwei Stunden. Die Treffpunkte und genauen Uhrzeiten werden spätestens am vorangehenden Kurstag bekannt gegeben.

Funktionsmorphologie der Arthropoden (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Übung

0607751

- 09:00 - 17:00

Block

27.05.2013 - 12.06.2013

00.223 / Biogebäude

01-Gruppe

Mahsberg

4S1NVO3-1A

Inhalt

Der Kurs findet am 27.5.-29.5., 3.6.-6.6. und 10.-12.6.2013 statt.

Vorlesung

Die Vorlesung stellt ausgewählte Subtaxa der Arthropoden (Gliederfüßer) vor. Sie behandelt Hypothesen zu Verwandtschaftsverhältnissen und zeigt, welche Abwandlungen vom Arthropodengrundplan zu Radiationen und damit zum großen Erfolg der Gliederfüßer beigetragen haben. Dabei liegt ein Schwerpunkt der Betrachtungen auf der Vielfalt der Arthropodenextremitäten und ihren Funktionen. Betont werden auch die vielfältigen Beziehungen zwischen Arthropoden und Mensch.

Übungen

In der Übung werden ausgewählte Themen der Vorlesung an Hand morphologischer Studien und histologischer Präparate vertieft sowie durch Demonstrationen und Medieneinsatz ergänzt.

Hinweise

Prüfungsart: Hausarbeit (5-10 Seiten).

Die Platzvergabe erfolgt nach den Angaben in der Prüfungsordnung.

Die Anmeldung beinhaltet die Absicht, eine Prüfung schreiben zu wollen. Die Zulassung/Anmeldung zur Prüfung erfolgt dann, falls nicht anders gewünscht, durch die Dozentin oder den Dozenten, wenn die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt wurden (regelmäßige Teilnahme; Übungsaufgaben).

Einführung in die Biologie II (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0607510

Mo 10:15 - 11:45

wöchentl.

22.04.2013 - 08.07.2013

01.023 / DidSpra

Gerstner

DH-FWBIO2

Mo 10:15 - 11:15

Einzel

08.07.2013 - 08.07.2013

00.202 / Biogebäude

Inhalt

Vertiefung folgender biologischer Inhalte im Hinblick auf den PCB-Lehrplan der Hauptschule bzw. das Anforderungsprofil von Biologie als Didaktikfach für die Hauptschule:

Evolution, Evolution als treibende Kraft der Entwicklung, Artbildungsvorgänge, Grundlagen der Systematik von Tieren und Pflanzen, Wechselwirkungen zwischen Organismen (Parasitismus, Symbiose), Stoffkreisläufe in Ökosystemen.

Hinweise

Die Vorlesung beginnt erst in der zweiten Vorlesungswoche (ab Mo, 23.04.2012).

Voraussetzung

Der Vorlesungsinhalt der Vorlesung "Einführung in die fachlichen Inhalte der Biologie I" sollte bekannt sein.

Nachweis

Klausur (60 - 90 Minuten)

Zielgruppe

Studierende des Grund- und Hauptschullehramts bzw. Sonderpädagogik mit Didaktikfach Biologie (DG und DH)

Einheimische Tier- und Pflanzenwelt (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

0607514	Di	10:15 - 11:45	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	01.023 / DidSpra	01-Gruppe	Gerstner
DH-FWBIO2	Mi	10:15 - 11:45	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	01.023 / DidSpra	02-Gruppe	
Inhalt	Die Studierenden lernen wichtige, markante Vertreter aus einigen Familien der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt kennen. Diese werden an Hand von dichotomen Bestimmungsschlüsseln und weiteren Hilfsmitteln bestimmt.						
	Im Rahmen der Übung finden auch Kurz-Exkursionen im Raum Würzburg (Vogelstimmenwanderung etc.) statt.						
Hinweise	Die verpflichtende Vorbesprechung für Kurs 1 findet am DI, 16.04.2013 um 10.15 Uhr im Raum 01.023 im Didaktik- und Sprachenzentrum statt.						
	Die verpflichtende Vorbesprechung für Kurs 2 findet am MI, 17.04.2013 um 10.15 Uhr im Raum 01.023 im Didaktik- und Sprachenzentrum statt.						
Literatur	Für die Teilnahme an der Übung ist ein Bestimmungsbuch nötig, das zusammen mit weiteren Materialien von der Fachdidaktik gestellt wird.						
	Weitere Literaturhinweise werden im Laufe der Veranstaltung gegeben.						
Nachweis	Der Leistungsnachweis wird durch regelmäßige Teilnahme und mit dem Bestehen einer mündlichen Gruppenprüfung (Prüfungsdauer je Studierender 5 - 10 Minuten) am Ende des Semesters erlangt.						
Zielgruppe	Pflichtveranstaltung für Studierende des Hauptschullehramtes bzw. Sonderpädagogik mit Didaktikfach Biologie (DH). Aufnahme von DG-Studierenden im Rahmen freier Kapazitäten.						

Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie, Pharmazie und Funktionswerkstoffe

Grundlagen der Analytischen Chemie (Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0710206	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.		HS C / ChemZB	Gessner-
08-AN1-1V	Do	09:00 - 10:00	wöchentl.		HS C / ChemZB	Däschlein
Inhalt	<i>Grundlagen der Analytischen Chemie: Vertiefung folgender Themen: Lösungen, Chemisches Gleichgewicht, Stöchiometrie, Säure-Base-Reaktionen, Fällungen, Redoxreaktionen, Komplexbildung. Beurteilung qualitativer und quantitativer Verfahren: Grenzkonzentration, Erfassungsgrenze, Genauigkeit. Quantitative Verfahren: Volumetrie (Säure-Base, Redox, Komplexometrie, Fällungsverfahren); Gravimetrie; Instrumentelle Verfahren (Potentiometrie, Konduktometrie, Photometrie, Elektrogravimetrie).</i>					
Voraussetzung	Modul AC 1.1					

Chemie der Hauptgruppenelemente (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0710210	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.		HS A / ChemZB	Radius
08-AS1-1V1						
Inhalt	Chemie der Hauptgruppenelemente: Deskriptive Chemie der Hauptgruppenelemente (Bindungsverhältnisse, Trends im PSE, sub- und hypervalente Verbindungen, Vorkommen, Darstellung, Reaktivität, technische Produkte), Verbindungsklassen wie Wasserstoffverbindungen, Oxide, Halogenide, Einführung in die Elementorganische Chemie.					
Hinweise	äquivalent zur Vorlesung "Anorganische Stoffchemie" im Studiengang Chemie Bachelor sowie im Studiengang Chemie Lehramt (Gymnasium und Realschule). Die Vorlesung richtet sich an Studierende des Studiengangs Chemie Bachelor im 4. Fachsemester (Modulversion 2009 und früher), im 2. Semester (Modulversion 2010) sowie an Studierende im Studienfach Lehramt (Gymnasium im 8. Semester bzw. Realschule im 6. Semester in der Modulversion 2009) bzw. im 2. Semester (Lehramt Gymnasium, Modulversion 2010).					

Chemie der Übergangsmetalle (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0710211	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.		HS A / ChemZB	Finze
08-AS1-1V2						
Inhalt	Chemie der Übergangsmetalle: Einführung in die Koordinationschemie (Koordinationszahlen, Isomere, Nomenklatur, Bindungsmodelle, Eigenschaften von Komplexen), Stoffchemie der Übergangsmetalle (Vorkommen, Darstellung; Diskussion ausgewählter Verbindungen, z.B. Halogenide, Oxide und Komplexe)					
Hinweise	Die Vorlesung richtet sich an Studierende des Studiengangs Chemie Bachelor im 2. Semester (Modulversion 2010) sowie an Studierende im Studienfach Lehramt im 2. Semester (Modulversion 2010).					

Chemie I für Pharmazeuten und Lebensmittelchemiker (Allgemeine und analytische Chemie der anorganischen Arznei-, Hilfs- und Schadstoffe) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0746001	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	1.010 / ZHSG	
	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	1.013 / ZHSG	
	Di	14:00 - 17:00	Einzel	07.05.2013 - 07.05.2013	HS A / ChemZB	Albrecht
	Di	11:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 15.05.2013	HS C / ChemZB	
	Mi	15:15 - 17:00	wöchentl.	29.05.2013 - 05.06.2013	HS C / ChemZB	
	Mi	15:00 - 17:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	HS C / ChemZB	
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	HS C / ChemZB	
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.		2.010 / ZHSG	
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.		2.011 / ZHSG	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.		HS C / ChemZB	

Grundlagen der Arzneiformenlehre (einschl. Seminar) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0746004	Mo	12:00 - 13:00	Einzel	03.06.2013 - 03.06.2013	HS A / ChemZB	Zügner
	Mo	09:00 - 11:00	Einzel	29.07.2013 - 29.07.2013	HS A / ChemZB	
	Mo	09:00 - 11:00	Einzel	23.09.2013 - 23.09.2013	HS A / ChemZB	
	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.		01.005 / IPL (neu)	
	Mi	10:00 - 11:00	wöchentl.		01.005 / IPL (neu)	
	Do	11:00 - 12:00	wöchentl.		HS E / ChemZB	

Pharmazeutische Technologie II einschließlich Medizinprodukte (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0746015	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	HS B / ChemZB	Meinel/
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	HS B / ChemZB	Germershaus

Grundlagen der Quantenmechanik und Spektroskopie (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0750210	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.07.2013 - 20.07.2013	HS A / ChemZB	Engel/Nürnberger
08-PC1-1V	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.07.2013 - 20.07.2013	HS A / ChemZB	
	Sa	12:00 - 14:00	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013		
	Sa	12:00 - 14:00	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	HS C / ChemZB	
	Sa	12:00 - 14:00	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	HS A / ChemZB	
	Sa	12:00 - 14:00	Einzel	20.07.2013 - 20.07.2013	HS B / ChemZB	
	Sa	12:00 - 14:00	Einzel			
	Sa	12:00 - 14:00	Einzel			

Inhalt

Im Modul 08-PC1-1V1:

Grundlagen der Quantenmechanik, Wechselwirkung von Materie mit elektromagnetischer Strahlung, Harmonischer Oszillator und Vibrationsspektroskopie, Starrer Rotator und Mikrowellenspektroskopie

Modul 08-PC1-1V2:

Atommodelle, Ein- und Mehrelektronenatome, Wasserstoff-Molekulation, MO-Schemata, Molekulare Bindungen (kovalent, ionisch, van-der-Waals, Wasserstoffbrücken), UV-VIS-Spektroskopie, Spinresonanzspektroskopie

Materialwissenschaften II (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0761701	Di	08:15 - 09:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	HS E / ChemZB	Bastian/Löbmann/
08-FS2-1V	Fr	08:15 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 19.07.2013	HS E / ChemZB	Sextl

Kurzkomentar Die Anmeldung zur Klausur (gleichzeitig die Anmeldung zur Veranstaltung) erfolgt vom .4.2012 bis zum .05.2012.

Moderne Analytische Methoden (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0761708	Mi	14:00 - 15:30	wöchentl.		SE 001 / Röntgen 11	Kurth/Sauer
08-MAM-1						

Werkstoffe für Biosensoren, Tissue Engineering und Geweberegeneration (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0761925 Mi 08:00 - 10:30 wöchentl. SE 001 / Röntgen 11 Waller
03-SP2A2-S

Klassische Physik 2 / Experimentelle Physik 2 (Elektrik, Magnetismus und Optik) für Studierende der Physik oder Nanostrukturtechnik und für Studierende eines physiknahen Nebenfachs (Mathematik, Funktionswerkstoffe, Luft- und Weltrauminformatik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911008 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Ströhmer/Reusch/
P-E-2-V Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS mit Assistenten
Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik (vertieft und nicht vertieft) für das 2. Fachsemester vorgesehen.
Kurzkommentar 2BN, 2BP, 2LGS, 2LGY, 2LHS, 2LRS, 2LGS, 2BTF, 2BLR, 2BMP

Einführung in die Physik 2 (Elektrizitätslehre, Magnetismus, Optik, Atomphysik) für Studierende eines physikfernen Nebenfachs (allg. Naturwissenschaften, Biomedizin und Zahnheilkunde) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0941006 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Jakob
EFNF-1-V2 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS
Inhalt Die Vorlesung gehört zu einem zweisemestrigen Zyklus, der von den Studierenden über zwei Semester belegt werden muss.
Kurzkommentar 2BC,2BI,2BLC,2BM,2ZMed

Deutsch/Germanistik

Einführung in die deutsche Literatur des Mittelalters (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0406101 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 13.07.2013 HS 02 / Phil.-Geb. Klein
Inhalt Diese Vorlesung stellt Hauptwerke der deutschen Literatur des Mittelalters vor. Sie gibt damit nicht nur einen Einblick in die Vielfalt der literarischen Formen, welche die Geschichte der deutschen Literatur von ihren Anfängen um 800 bis in die frühe Neuzeit hervorgebracht hat. Indem sie die Vorstellung der Dichtungen jeweils auch mit einem systematischen Aspekt (etwa mit der Frage nach den medialen Bedingungen oder den Bedingungen der literarischen Kommunikation) verknüpft, vermittelt die Vorlesung zugleich Grundlagen für das Verständnis der mittelalterlichen Literatur überhaupt.
Literatur **Für die Einführung empfohlen:** Dorothea Klein: Mittelalter. Lehrbuch Germanistik. Stuttgart, Weimar 2006.
Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Einführungsseminar**

Historie und Experiment. Deutsche Antikenromane vom 12. bis 15. Jahrhundert (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0406102 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 13.07.2013 HS 03 / Phil.-Geb. Hamm
Inhalt Zwischen dem 12. und 15. Jh. entstanden eine Reihe volkssprachiger Romane, die antike Stoffe erzählen: den Kampf um Theben, Trojas Untergang, die Taten des römischen Stammvaters Aeneas, die Feldzüge Alexanders des Großen oder das Geschick des Apollonius von Tyrus. Diese sog. 'Antikenromane', die zuerst in Frankreich aufkamen, boten einerseits kulturell-historische Orientierung. Sie berichten glaubhafte und geglaubte Historie, entwerfen Modelle höfischen Verhaltens, stellen exemplarische Schicksale vor Augen und passen die antiken Stoffe an eine mittelalterliche Gegenwart an, die ihre politische, genealogische und teilweise auch kulturelle Legitimation aus dem Rückbezug auf die Antike ableitete. Andererseits nahmen die deutschen Antikenromane, die auf französischen und lateinischen Vorlagen fußten, von Beginn an eine literaturgeschichtliche Sonderstellung ein: So beginnt die Geschichte des höfischen Romans im 12. Jh. mit Antikendichtungen, die erstmals auch die Liebeshematik ins Zentrum rücken und zum poetologischen 'Experimentierfeld' (E. Lienert) für die Romanform werden. Im späten 13. Jh. erlebt der deutsche Antikenroman im Rahmen der Rehistorisierung des höfischen Romans eine zweite Blüte, und am Ende des 14. Jh. sind es u.a. Trojaromane, die stellvertretend für den Übergang vom Vers- zum Prosaroman stehen. Entscheidende Entwicklungsphasen romanhaften Erzählens decken sich also mit Neuansätzen des Antikenromans, und gerade für die Frühzeit ist dessen Vorreiterrolle unbestreitbar. Diesem Befund trägt die Vorlesung Rechnung, indem sie das vielfältige Material nicht nach Stoffkreisen, sondern nach den Phasen der Gattungsgeschichte ordnet und literaturgeschichtliche wie poetologische Neuansätze und Umbrüche an prominenten Beispielen aufzeigt: Vorgestellt werden drei Antikenromane des 12. Jh.s (Pfalze Lamprecht, Heinrich von Veldeke, Herbot von Fritzlar), hernach ausgewählte Alexander- und Trojaromane des 13. Jh.s (Rudolf von Ems, Konrad von Würzburg), schließlich Beispiele für den spätmittelalterlichen Trojaroman in Prosa. Die Überschau über den Antikenroman (die immer auch die frz. und lat. Vorlagen im Blick hat) schließt mit dem Ausklingen der Gattung im Humanismus, als sich die Auseinandersetzung mit der Antike grundlegend ändert.
Literatur **Als Überblick empfohlen:** Elisabeth Lienert: Deutsche Antikenromane des Mittelalters. Berlin 2001 (Grundlagen der Germanistik 39).
Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Das Rolandslied des Pfaffen Konrad (3 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0406120 Do 11:00 - 14:00 wöchentl. 18.04.2013 - 28.06.2013 ÜR 11 / Phil.-Geb. Tomasek
 Sa 09:00 - 16:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 ÜR 11 / Phil.-Geb.

Inhalt Ab dem 12. Jahrhundert ist im angelnormannischen Kulturraum die volkssprachige Tradition einer ‚Chanson de Roland‘ greifbar, die eine Reihe von Übertragungen in andere Sprachen angeregt hat: Im 13. Jahrhundert entstanden beispielsweise Prosafassungen im norwegischen und schwedischen Sprachraum, ebenfalls aus dieser Zeit stammt eine walisische Kurzfassung oder eine (fragmentarische) flämische Übersetzung. Die erste Übertragung stellt jedoch das ‚Rolandslied‘ des Pfaffen Konrads dar, das mit einiger Wahrscheinlichkeit von Heinrich dem Löwen in Auftrag gegeben worden war – die historische Autoperson lässt sich heute hingegen nicht mehr genauer bestimmen.

Das Rolandslied verbindet in der Erzählung vom heldenhaften Roland, dem Neffen Karls, und seinem Kampfgefährten Olivier drei unterschiedliche historische Stoffe miteinander: Erzählt wird zum einen vom Kampf Karls des Großen in Spanien – hierbei vor allem von einem Hinterhalt, in den das Heer Karls geraten war und in dem *Hruodland*, das historische Pendant der Rolandsfigur, zu Tode kam. Dieser historisch verbürgte Hintergrund wird hierbei aber um zeitgenössisch virulente Motive und Argumente der Kreuzzugsrhetorik erweitert. Der Kriegszug gegen die islamischen Fürsten, die Spanien besetzt halten, wird zum Kreuzzug stilisiert, Roland zum idealtypischen *miles christi*, das Sterben in der Schlacht zum Märtyrertod. Neben diese zeitgenössische Aktualisierung des Rolandsstoffes tritt mit der Auseinandersetzung zwischen dem Kaiser und den Fürsten des Reichs schließlich auch die Frage nach der richtigen Reichsstruktur im 12. Jahrhundert.

Neben der Vertiefung der Lektürekompentenz stehen in diesem Seminar drei Teilaspekte des Textes im Vordergrund: 1. Durch verschiedene Techniken der Textanalyse wird die christliche Idee des Heiligen Krieges, die das ‚Rolandslied‘ entwirft, herausgearbeitet und in den mittelalterlichen Kreuzzugsdiskurs eingeordnet werden. 2. Im Zusammentreffen von christlichen und islamischen Kämpfern werden die Unterscheide, aber auch die Gemeinsamkeiten der jeweiligen Ritterkultur beschrieben. Hier wird die Perspektive auf das Eigene im Fremden und das Fremde im Eigenen, die der Text entwickelt, herauszuarbeiten sein. 3. Die durchaus ambivalenten Figuren- und vor allem die Schlachtdarstellungen relativieren zudem das schlichte Feind-Freund-Schema weiter. Durch das Einüben und Anwenden zentraler literaturwissenschaftlicher Techniken soll dies im Text nachvollzogen und interpretiert werden.

Literatur Textgrundlage: Das Rolandslied des Pfaffen Konrad. Mittelhochdeutsch / Neuhochdeutsch, hg., übers. und komm. von Dieter Kartschoke, Stuttgart: Reclam 1996.

Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Thüring von Ringoltingen: Melusine (3 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0406121 Mo 11:00 - 14:00 wöchentl. 22.04.2013 - 28.06.2013 1.003 / ZHSG Gold
 Sa 09:00 - 16:00 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 ÜR 11 / Phil.-Geb.

Inhalt Geschichten von Feen und Meerjungfrauen sind weltweit verbreitet und zählen zu den poetischen Universalien (Bruno Quast). Auch das Mittelalter kennt die Faszination für diesen Erzähltypus. In Melusine als halbtierischer, anderweltlicher Frau, der etwas Dämonisches anhaftet und die gleichwohl Begründerin eines Adelsgeschlechts ist, trifft Phantastisches auf Genealogisches. Im Seminar soll Thürings von Ringoltingen Prosafassung der Melusinesage – eine bearbeitende Übersetzung nach französischer Vorlage – aus dem Jahre 1456 einer eingehenden Textanalyse unterzogen werden. Vor allem die Sinnstruktur des Werks (Tabu und Tabubruch, Schuld und Sühne, Aufstieg und Fall) wird dabei im Mittelpunkt stehen. Die gewonnenen Ergebnisse werden auch Antworten auf die Frage zulassen, wie ein aristokratischer französischer Erzählstoff durch die Prosabearbeitung des Berner Patriziers in der Folgezeit zum populären und vielgedruckten ‚Volksbuch‘ avancieren konnte.

Literatur Textgrundlage:
 Thüring von Ringoltingen: Melusine. Nach den Handschriften kritisch hrsg. v. Karin Schneider. Berlin 1958 (= Texte des späten Mittelalters 9).
Einführend:

Müller, Jan-Dirk: Art. „Thüring von Ringoltingen“. In: ² VL 9 (1995). Sp. 908-914.

Ders.: Melusine in Bern. Zum Problem der „Verbürgerlichung“ höfischer Epik im Mittelalter. In: Literatur – Publikum – historischer Kontext. Hrsg. von G. Kaiser. Bern 1977. S. 29-77.

Die Textgrundlage wird rechtzeitig vor Semesterbeginn auf WueCampus zur Verfügung gestellt.

Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Äventiurenhafte Dietrichsepik: Von Helden, Riesen und Zwergen (3 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0406122 Di 12:00 - 15:00 wöchentl. 23.04.2013 - 29.06.2013 1.002 / ZHSG Köhler
 Sa 09:00 - 16:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 ÜR 22 / Phil.-Geb.

Inhalt Dietrich von Bern und sein Waffenmeister Hildebrand gehören zu den bekanntesten Figuren der mittelalterlichen Literatur: Die Dietrichsepik macht einen Großteil der deutschen Heldendichtungen aus, aber auch in Texten anderer Sagenkreise finden sich die Spuren des mit dem Ostgotenkönig Theoderich dem Großen (gest. 526) identifizierten Helden. Während die sog. historische Dietrichsepik die Vertreibung Dietrichs aus seinem Reich thematisiert, erzählt die sog. äventiurenhafte Dietrichsepik seine Jugendabenteuer. Diese Textgruppe soll vor allem am Beispiel des ‚Eckenlieds‘, das sich besonders durch sein schablonenhaftes Erzählen und seine inhaltliche Hybridität auszeichnet, Gegenstand des Seminars sein.

Im Vordergrund des Seminars steht zunächst die intensive Lektüre der mhd. Texte. Darauf aufbauend soll primär untersucht werden, welche Konzepte von Heldentum, Männlichkeit und Weiblichkeit oder von Recht und Unrecht im Text erzeugt werden und wie sich diese Konzepte den Mustern der rein „höfischen“ Literatur gegenüber verhalten. Daneben sollen auch poetologische Aspekte des Textes untersucht werden.

Literatur Eine Textausgabe wird zu gegebener Zeit über wuecampus zur Verfügung gestellt.

Einführend:

Joachim Heinze: Einführung in die mittelhochdeutsche Dietrichsepik. Berlin u.a. 1999.

Ders.: ‚Eckenlied‘. In: ² VL 2, Sp. 323-326.

Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Tristan und Isolde - Episodische Erzählungen (3 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0406125 Mi 13:00 - 16:00 wöchentl. 17.04.2013 - 29.06.2013 ÜR 24 / Phil.-Geb. Buhr
Sa 09:00 - 16:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb.

Inhalt Durch seine herausragenden Leistungen und Qualitäten steigt der junge Ritter Tristan im Königreich Cornwall rasch zum Vorkämpfer und Favoriten des Königs Marke, seines Onkels, auf. Erfolgreich gelingt es ihm schließlich auch auf einer heiklen diplomatischen Mission, für Marke um die Tochter des Königs von Irland, Isolde, zu werben, doch auf der Überfahrt gerät ein für das Brautpaar bestimmtes Liebeselixier in falsche Hände – Tristan und Isolde trinken davon und müssen sich fortan für den Rest ihres Lebens gegen ihren Willen leidenschaftlich lieben. Dennoch wird Isolde mit König Marke verheiratet, wodurch eine konfliktreiche und letale Dreiecksbeziehung entsteht, die früher oder später den Untergang des wohl berühmtesten Liebespaares des Mittelalters bedeuten muss.

Allen frühen Tristanfassungen ist gemeinsam, dass sie auf sehr disparate Weise die Anstrengung unternehmen, die episodisch-reihende Anlage der Sage im Ringen um ein grundlegendes Maß an narrativer Organisation in einen kohärenten Romanentwurf einzuhegen. Indessen findet zur selben Zeit eine bemerkenswerte und bedeutungsvolle Parallelentwicklung statt: In der altfranzösischen und mittelhochdeutschen Literatur wird es populär, Lais und Episodengedichte zu verfassen, die sich in die Serie derjenigen Abenteuer einschreiben, die Tristan als Exulant unternimmt, und diese um weiteres, meist eher heiteres oder burleskes Erzählmateriale ergänzen. In ständig wechselnder Verkleidung tritt Tristan hierin einmal als Narr, einmal als Mönch auf oder er imitiert den Gesang der Vögel, um unbemerkt in Isoldes Nähe gelangen zu können. Es handelt sich also um narrative Zugaben, die den eigentlichen Plot umspielen.

Das Proseminar zu den episodischen Tristanerzählungen wird diese "Zugaben" untersuchen, vergleichen und nach ihrer literarhistorischen Stellung befragen. Der Erwerb und die Festigung textanalytischer Fähigkeiten sowie der Lektürekompentenz im Bereich der mittelalterlichen Dichtung finden an ausgewählten Einzeltexten statt. Entsprechende Grundlagen werden in zwei einführenden Sitzungen erarbeitet.

Literatur Primärliteratur: Alle Primärtexte werden zu Beginn des Semesters via WüCampus zur Verfügung gestellt. Zur Vorbereitung in den Semesterferien wird die Lektüre der nacherzählenden Textsynthese von Joseph Bédier empfohlen: Joseph Bédier: Tristan und Isolde. 2. Auflage. Frankfurt am Main: Insel 2010.

Sekundärliteratur: Ulrich Wyss: Tristanromane. In: Pérennec, René; Schmid, Elisabeth (Hrsg.): Germania Litteraria Mediaevalis Francigena. Band V: Höfischer Roman in Vers und Prosa. Berlin und New York: de Gruyter 2010.

Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Artusdichtung (3 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0406126 Do 14:00 - 17:00 wöchentl. 18.04.2013 - 28.06.2013 ÜR 24 / Phil.-Geb. Buhr
Sa 09:00 - 16:00 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb.

Inhalt Die Geschichten von König Artus und seinen Rittern gehören nicht nur zu den erfolgreichsten und bekanntesten, sondern auch zu den produktivsten Erzählstoffen des Mittelalters. Mehr als zehn Artusromane sind in deutscher Sprache allein zwischen 1180 und 1300 entstanden. Hinzu kommen Verarbeitungen von Motiven aus der Artusdichtung im Minnesang, in der Sangspruchdichtung und in Fastnachtsspielen sowie in Fresken, auf Wandteppichen usw. Von den frühen lateinischen Quellen und mündlichen Überlieferungssträngen bis hin zu den ersten altfranzösischen Romanfassungen und ihrer internationalen Rezeption spinnt sich ein weitläufiges und für den Leser anfänglich nur schwer zu durchdringendes Geflecht an Figuren, Erzählungen und Motiven.

Das Proseminar "Artusdichtung" wird daher versuchen, eine überblicksartige Kenntnis der europäischen Artusdichtung mit besonderem Schwerpunkt auf den Romanen der klassischen und nachklassischen Periode mittelhochdeutscher Literatur zu vermitteln. Anhand ausgewählter Textpassagen werden die Studierenden mit wichtigen Werken der deutschsprachigen Artusepik vertraut und setzen sich mit zentralen Forschungsansätzen und -positionen auseinander. Eine Einführung in den Artusstoff und seine Geschichte wird in den ersten Sitzungen geboten.

Literatur Primärliteratur: Eine Sammlung der Primärtextauschnitte wird vor Beginn des Seminars via WüCampus zur Verfügung gestellt. Zur Vorbereitung des Seminars wird die vollständige Lektüre zumindest eines Artusromans dringend empfohlen.

Sekundärliteratur: Wolfgang Achtnitz: Die deutschsprachige Artusdichtung des Mittelalters: Eine Einführung. Berlin und New York: de Gruyter 2012.

Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Sangspruchdichtung - Die politische Lyrik Walthers von der Vogelweide (3 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0406128 Di 15:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 29.06.2013 01.102 / BibSem Beck
Sa 09:00 - 16:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 ÜR 10 / Phil.-Geb.

Inhalt Ein zentrales Thema im Werk Walthers von der Vogelweide war die Frage nach dem rechten Leben zwischen den Forderungen der Welt und den Ansprüchen von Recht und Moral, eine mutige Frage für einen, der das Leben eines Berufsdichters führte. Von Walther ist uns eine stattliche Anzahl von Gedichten politischen Inhalts überliefert. Teilweise äußert er sich darin propagandistisch, teilweise kritisch zu den Vorgängen seiner Zeit.

Er war einer der ersten, der sich in dieser Weise hervorwagte, durch ihn wurde die sogenannte Sangspruchdichtung zu einer eigenen Gattung. Das Seminar will anhand ausgewählter Beispiele einen Überblick über dieses Textcorpus Walthers im Kontext der literarischen Tradition vermitteln und dabei die vielfältigen historischen, biographischen und poetischen Anspielungen transparent machen.

Literatur Textausgabe: Walther von der Vogelweide, Leich Lieder Sangsprüche, 14., völlig neubearbeitete Auflage der Ausgabe Kalr Lachmanns mit Beiträgen von Thomas Bein und Horst Brunner hg. V. Christoph Cormeau, Berlin/New York 1996 (De Gruyter)

Zur Einführung: Horst Brunner, Geschichte der deutschen Literatur des Mittelalters im Überblick, Stuttgart 1997. S.179-186

Voraussetzung **Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul**

Vorlesung: Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0406400	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 01 / Phil.-Geb.	Klein
Inhalt	Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Arbeitsbereiche der deutschen Sprachwissenschaft. Dabei stehen diejenigen (u.U. examensrelevanten) Bereiche der Sprachwissenschaft im Vordergrund, die in den beiden ersten Seminaren ("Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft" und "Systemstrukturen des Deutschen") nicht behandelt werden. Also vor allem psycho- und soziolinguistische sowie pragmatische und semantische Fragestellungen und Probleme.					

Vorlesung: Systemstrukturen des Deutschen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0406401	Di	12:00 - 13:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 02 / Phil.-Geb.	Zimmermann_C
Inhalt	In dieser Vorlesung werden grundlegende syntaktische Strukturen der deutschen Gegenwartssprache besprochen. Zentrale Themen sind u.a.: Valenztheorie, Wortartenklassifizierung, Tempus, Modus und Diathese.					
Hinweise	Die Vorlesung ist Teil des Moduls <i>Systemstrukturen des Deutschen</i> . Es wird dringend empfohlen, das zum Modul gehörende Seminar <i>Systemstrukturen des Deutschen</i> sowie das ebenfalls zum Modul gehörende Tutorium <i>Systemstrukturen des Deutschen</i> parallel zur Vorlesung zu belegen und zu besuchen.					

Seminar: Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406405	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Fritz-Scheuplein
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.004 / ZHSG	02-Gruppe	Eichhorn
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 15 / Phil.-Geb.	03-Gruppe	Krämer-Neubert
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 06 / Phil.-Geb.	04-Gruppe	Zimmermann_R
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 12 / Phil.-Geb.	05-Gruppe	Stark
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 21 / Phil.-Geb.	06-Gruppe	Schilk
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 03 / Phil.-Geb.	07-Gruppe	Zimmermann_R
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	2.004 / ZHSG	08-Gruppe	Moser
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	2.004 / ZHSG	09-Gruppe	Eichhorn
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	2.005 / ZHSG	10-Gruppe	Moser
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013			

Seminar: Systemstrukturen des Deutschen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406406	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 03 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Zimmermann_R
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Zimmermann_C
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	03-Gruppe	Autz
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	04-Gruppe	Moser
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 15 / Phil.-Geb.	05-Gruppe	Stahl
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	06-Gruppe	Moser
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	07-Gruppe	Staffeldt
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	08-Gruppe	Autz
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 12 / Phil.-Geb.	09-Gruppe	Staffeldt
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 10 / Phil.-Geb.	10-Gruppe	Gräb
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013			

Hinweise Der parallele Besuch der Vorlesung *Systemstrukturen des Deutschen* wird empfohlen.

Wortbildungsanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406421	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Stahl
	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 11 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Zimmermann_R
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 15 / Phil.-Geb.	03-Gruppe	Stahl
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013			

Inhalt An ausgewählten Beispielen gegenwartssprachlicher Texte werden in diesem Seminar Probleme der deutschen Morphologie und Wortbildung analysiert und diskutiert. Das Seminar wiederholt dabei den Stoff des Seminars 'Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft' und geht vertiefend auf die Themen ein, die aufgrund der Stofffülle nur kurz behandelt werden konnten. In Exkursen werden innerhalb dieses Seminars auch die Themen Phonetik und Phonologie, Graphematik und Orthographie behandelt.

Hinweise Die erfolgreiche Teilnahme (bzw. der Erwerb eines Hauptseminarscheins bei alten Studiengängen) setzt regelmäßige und aktive Mitarbeit und das Bestehen der Abschlussklausur voraus. Wenn Sie einen Hauptseminarschein erwerben wollen, nehmen Sie bitte vor der Belegung Kontakt mit dem Dozenten auf.

Literatur Wolf, Norbert Richard: Wörter bilden. Grundzüge der Wortbildungslehre. In: Dittmann, Jürgen / Schmidt, Claudia (Hgg.): Über Wörter. Grundkurs Linguistik. Freiburg 2002 (= Rombach Grundkurs 5), S. 59-86.

Syntaktische Analyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406422	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Zimmermann_C
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Zimmermann_C
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	2.005 / ZHSG	03-Gruppe	Staffeldt
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013			

Inhalt An ausgewählten Beispielen gegenwartssprachlicher Texte werden in diesem Seminar Probleme der deutschen Syntax analysiert und diskutiert. Das Seminar wiederholt dabei den Stoff des Seminars 'Systemstrukturen des Deutschen' und geht vertiefend auf die Themen ein, die aufgrund der Stofffülle nur kurz behandelt werden konnten.

Hinweise Die erfolgreiche Teilnahme (bzw. der Erwerb eines Hauptseminarscheins bei alten Studiengängen) setzt regelmäßige und aktive Mitarbeit und das Bestehen der Abschlussklausur voraus. Wenn Sie einen Hauptseminarschein erwerben wollen, nehmen Sie bitte vor der Belegung Kontakt mit dem Dozenten auf.

Grundprobleme der Textlinguistik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406423	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Zimmermann_R
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 11 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Zimmermann_C
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013			

Inhalt In diesem Seminar werden ausgewählte Beispiele gegenwartssprachlicher Texte textlinguistisch analysiert und diskutiert. Die Studenten stellen in Referaten wichtige Themen im Bereich der Textlinguistik, z.B. Thema/ Rhema, Kohäsion/ Kohärenz oder den Textsortenbegriff vor.

Hinweise Die erfolgreiche Teilnahme (bzw. der Erwerb eines Hauptseminarscheins bei alten Studiengängen) setzt ein Referat (in Arbeitsgruppe) sowie die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur voraus.

Wortbildung und Syntax im Überblick (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406424	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 11 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Zimmermann_C
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.010 / ZHSG	02-Gruppe	Zimmermann_C
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.04.2013 - 12.07.2013	2.007 / ZHSG	03-Gruppe	Banhold
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013			

Inhalt In diesem Seminar werden anhand ausgewählter gegenwartssprachlicher Texte Grundlagen der Syntax und Wortbildung wiederholt, vertieft und eingeübt.

Hinweise Die erfolgreiche Teilnahme (bzw. der Erwerb eines Hauptseminarscheins bei alten Studiengängen) setzt regelmäßige und aktive Mitarbeit und das Bestehen der Abschlussklausur voraus. Wenn Sie einen Hauptseminarschein erwerben wollen, nehmen Sie bitte vor der Belegung Kontakt mit dem Dozenten auf.

Fachsprachen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Hauptseminar

0406431	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Klein	
	Di	12:00 - 14:00	Einzel	02.07.2013 - 02.07.2013	0.001 / ZHSG		
	Do	12:00 - 14:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013			

Inhalt Im Seminar werden wir uns mit dem Problem der Fachsprachen in Geschichte und Gegenwart beschäftigen. Dazu gehört zunächst die Thematisierung zentraler Termini, die für die Fachsprachenforschung einschlägig sind. An ausgesuchten Beispielen werden wir uns dann mit den sprachlichen Spezifika beschäftigen, die für die Kommunikation in fachlichen (fachexternen und fachinternen) Zusammenhängen von Bedeutung sind. Dabei gilt es zunächst auf die lexikologisch-morphologischen Eigenschaften von Fachsprachen näher einzugehen. Darüber hinaus sind aber auch syntaktische, textlinguistische und pragmatische Eigenschaften von Fachsprachen zu erörtern.

Hinweise Die Arbeit im Seminar wird durch die Bereitstellung von Materialien und Dokumenten in einem WUE-Campus-Raum unterstützt.

Literatur Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Spracherwerb (2 SWS)

Veranstaltungsart: Hauptseminar

0406434	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Staffeldt	
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------	--

Inhalt Dass der normale (nicht-gestörte) Erstspracherwerb in der Regel so überaus erfolgreich verläuft - und zwar nicht aufgrund steuernden Unterrichts, sondern allein aus der Teilnahme der Erwerbenden an der Kommunikation heraus -, ist ein Indiz für die Wirkkraft grundlegender kognitiver Prinzipien. Unabhängig von der Frage, ob Sprache möglicherweise als angeboren betrachtet werden kann, sucht die Erforschung des Spracherwerbs - und sucht auch das Seminar - u.a. Antworten auf die folgenden Fragen: Nach welchen Prinzipien funktioniert der Spracherwerb auf den einzelnen Ebenen (phonetisch/phonologisch, morphologisch, syntaktisch, semantisch etc.)? Lassen sich diese Prinzipien auf allgemeine kognitive Grundprinzipien zurückführen? In welcher Reihenfolge wird was erworben und warum? Wie sind die individuellen Unterschiede beim Erwerb zu beschreiben und zu erklären? Welchen Einfluss hat die kommunikative Umgebung auf den Erwerb? ...

Literatur Szagun, Gisela (2011): Sprachentwicklung beim Kind. Vollst. überarb. Neuausgabe. Weinheim u.a.: Beltz.

Nachweis Hausarbeit (Genaueres in den ersten Sitzungen)

Tendenzen der Gegenwartssprache (2 SWS)

Veranstaltungsart: Hauptseminar

0406435	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	HS 04 / Phil.-Geb.	König
Inhalt	Sagen Sie <i>ich hab</i> oder <i>ich habe</i> ? Haben Sie Ihrer Oma zum Abschied <i>gewinkt</i> oder <i>gewunken</i> ? Gibt es bei Ihnen <i>Reibungsverluste</i> oder ist <i>alles im grünen Bereich</i> ? Sprachwandel ist ein ständiger Begleiter unseres sprachlichen Handelns. Wir als Mitglieder der Sprachgemeinschaft sind - ob wir wollen oder nicht - daran beteiligt. Meist unbewusst nehmen wir Neuerungen auf und verwenden sie. Veränderungen im Wortschatz bemerken wir noch am ehesten, aber Sprachwandel zeigt sich nicht nur dort, sondern, wie die Beispiele oben zeigen, auf allen sprachlichen Ebenen. Im Seminar werden „Neuerungen“ aus verschiedenen Lebens- und Kommunikationsbereichen (Technik, Wirtschaft, Recht, ...) ermittelt und in Abhängigkeit vom Geltungsbereich (kommunikative Situation, Medium, Textsorte, ...) diskutiert.					
Literatur	Peter Braun: Tendenzen in der deutschen Gegenwartssprache. Stuttgart ⁴ 1998. Helmut Glück, Wolfgang Werner Sauer: Gegenwartsdeutsch. Stuttgart/Weimar ² 1997.					

Grundprobleme der Namenkunde (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406440	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	Krämer-Neubert
Inhalt	Jeder hat einen Namen. Neben Personennamen gibt es u.a. auch Landschaftsnamen, Gewässernamen, Städtenamen. Dieses Seminar behandelt Entstehung, Gebrauch, Bedeutung, geographische Verbreitung und System von Namen. Hierbei wird der Forschungsprozess von der Materialsammlung über Materialanalyse und der linguistischen Beschreibung an Beispielen vorgestellt und eingeübt. Wer sich bereits in der vorlesungsfreien Zeit auf ein Thema vorbereiten möchte, kann dies in meiner Sprechstunde mit mir besprechen.					
Hinweise	Es kann ein Hauptseminarschein erworben werden.					
Literatur	Gerhard Bauer: Deutsche Namenkunde.					

Digital Humanities

Datenmodellierung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406355	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	1.009 / ZHSG	01-Gruppe	Moser
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 10.07.2013	2.009 / ZHSG	02-Gruppe	Betz
	Fr	09:00 - 12:00	Einzel	12.04.2013 - 12.04.2013	3.U.15 CIP / Phil.-Geb.	03-Gruppe	Betz/Schöch
	Fr	12:00 - 19:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	3.U.15 CIP / Phil.-Geb.	03-Gruppe	
	Fr	09:00 - 12:00	Einzel	05.07.2013 - 05.07.2013	3.U.15 CIP / Phil.-Geb.	03-Gruppe	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013	3.U.15 CIP / Phil.-Geb.	03-Gruppe	
Inhalt	Datenmodelle sind Grundlage für jegliche computergestützte Informationsverarbeitung in den Geisteswissenschaften. Sie benennen und strukturieren die Objekttypen des Aufgabenbereichs und setzen sie miteinander in Beziehung. Das Seminar führt in die Grundbegriffe und Verfahren der Datenmodellierung ein, die hier als ein kognitiver Prozess erfahren werden soll. Im Seminar wechseln sich theoretische Diskussion und Modellierungsübungen an Hand von Fallstudien ab.						
Nachweis	Kurzreferat, Seminararbeit						

Gestaltung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0406356	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Stahl
	Mi	08:30 - 10:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Moser
Inhalt	Die Teilnehmer beschäftigen sich mit der Gestaltung von Büchern. Hinsichtlich des Buchsatzes werden u.a. Fragen zur Schriftauswahl und -größe, Seitenbreite und -höhe, Silbentrennung, zum Flatter- und Blocksatz, zu Kolummentiteln, Marginalien, Fußnoten und Apparaten bearbeitet. Außerdem erlernen die Studierenden den Umgang mit der Auszeichnungssprache XHTML und gestalten eigene ansprechende und anspruchsvolle Webseiten ohne und mit Cascading Style Sheets (CSS). Die erstellten Webseiten müssen einer Gültigkeitsprüfung standhalten (Validierung), da nur ein gültiger Code Sicherheit in der Darstellung gewährleisten kann.						

Erdkunde/Geographie

Allgemeine Physische Geographie II: Klimasystem (09-PG1-2; 09-GeoGH-AM-PG2-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0410120	Di	12:00 - 13:00	wöchentl.	23.04.2013 - 14.07.2013	0.004 / ZHSG	Paeth
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 14.07.2013	HS 01 / Phil.-Geb.	Paeth

Einführung in die Wirtschaftsgeographie (09-HG1-2; 09-GeoGH-AM-HG2-1; 09-HG1-WGAF-1) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0410121	Di	13:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 14.07.2013	0.004 / ZHSG	Hahn/Schröder
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 15.07.2013	0.004 / ZHSG	Hahn/Schröder

Statistik 2: Spezielle und multivariate Verfahren (09-STAT-2) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0410122 Mi 13:00 - 16:00 wöchentl. 17.04.2013 - 14.07.2013 HS 02 / Phil.-Geb. Paeth

Anwendungen der Fernerkundung in der Geographie (09-FERN-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0410124 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 29.04.2013 - 14.07.2013 0.001 / ZHSG Conrad/Dech
Mi 18:00 - 20:00 Einzel 24.04.2013 - 24.04.2013 0.002 / ZHSG

Europäische Ethnologie/Volkskunde

„Wo die alten Wälder rauschen“ – Die (Re-)Konstruktion von Heimat im deutschen Film der 1950er Jahre (2 SWS,

Credits: MA: 10)

Veranstaltungsart: Hauptseminar/Seminar

0406610 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 09.07.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb. Lossin
Di 10:00 - 12:00 Einzel 02.07.2013 - 02.07.2013 2.013 / ZHSG

Inhalt Deutsche Heimatfilme der 1950er und 60er Jahre sind im Wissen um die Konstitution von Kultur im Alltag des 21. Jahrhunderts mittlerweile durchaus verankert, spiegeln doch ihre Inhalte mentalitätsgeschichtlich wie auch in Hinsicht auf deutsche Identitäten die spezifischen Befindlichkeiten einer von Krieg und Nachkriegszeit gezeichneten Gesellschaft. Dabei senden diese Filme in ihrer Zeichenhaftigkeit nicht nur Informationen über zeitgenössische Zugänge zum Thema „Heimat“, sondern auch zur Naturwahrnehmung, zur Alterität, zu Geschlechterbeziehungen. Anhand ausgewählter Filmbeispiele und entsprechender analytischer Verfahren sollen einerseits enthaltene Authentizitätssignale dekodiert und mit den tatsächlichen Alltagsgegebenheiten der Zeit in Korrespondenz gebracht werden, andererseits bietet sich vor dem Hintergrund dieser inhaltlichen Folie die Möglichkeit, volkskundliche Forschungsgeschichte der Nachkriegszeit auch noch einmal neu zu lesen.

Literatur Beindorf, Claudia: Terror des Idylls. Die kulturelle Konstruktion von Gemeinschaften und Landsbygdffilm 1930-1960. Baden-Baden 2001; Bliersbach, Gerhard: So grün war die Heide. Der deutsche Nachkriegsfilm in neuer Sicht. Weinheim/Basel 1985; Gottgetreu, Sabine: Lebenszeichen. Im Krankenhaus des deutschen Arztfilms. In: Segeberg, Harro (Hg.): Mediale Mobilmachung III. Das Kino der Bundesrepublik Deutschland als Kulturindustrie (1950-1962). München 2009, S. 149-175; Jary, Micaela: Traumfabriken made in Germany. Die Geschichte des deutschen Nachkriegsfilms 1945-1960. Berlin 1993; Kaschuba, Wolfgang (Hg.): Der deutsche Heimatfilm. Bildwelten und Weltbilder. Bilder, Texte, Analysen zu 70 Jahren deutscher Filmgeschichte. Tübingen 1989; Maier, Margit: Das Geschäft mit den Träumen. Kinokultur in Würzburg. Würzburg 2009; Steiner, Ines / Brecht, Christoph: Der Deutsche Heimatfilm - Eine kommentierte Auswahl. In: Cremer, Will: Heimat 2. Lehrpläne, Literatur, Filme. Herausgegeben von der Bundeszentrale für Politische Bildung. Bonn 1990.

Von Pilgerreisen bis Couchsurfing. Reisekulturen im Wandel der Zeit (2 SWS, Credits: BA-HF+NF: 3; GWS- und GaF-Bereich: 3;

Freier Bereich: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

0406622 Do 18:00 - 20:00 wöchentl. 18.04.2013 - 11.07.2013 ÜR 11 / Phil.-Geb. Arbesmann

Inhalt Schon der deutsche Dichter Mathias Claudius konstatierte im 18. Jahrhundert: „Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen“. Reisen fasziniert seit jeher einen Großteil der Bevölkerung und avancierte in den vergangenen Jahrhunderten zu einem festen Bestandteil der Gesellschaft. Im Mittelalter begab man sich vornehmlich auf abenteuerliche Pilger- sowie Geschäftsreisen, ehe sich weitere Reiseformen entwickelten. Diverse Affinitäten für Bildung, Kultur und Prestige mündeten ab der Neuzeit u.a. in neuerliche Reisekulturen und beeinflussten das sukzessive Aufkommen des Tourismus. Im Zuge einer verbesserten Mobilität ergaben sich während der Industrialisierung zudem ungeahnte Möglichkeiten auch entlegene Ziele zu erreichen, die uns heutzutage als Pauschaltouristen und Backpacker sehr geläufig sind. Auf welche Weise reiste man in den vergangenen Jahrhunderten und wie verhält es sich heute? Welche Beweggründe waren für einen Aufbruch in die Ferne Ausschlag gebend? Welche Ziele/Länder wurden anvisiert? Welche Quellen geben uns über das Reisen Auskunft? Diese und andere spannende Fragen sollen im Seminar unter anderem geklärt werden.

Hinweise **Achtung: Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“, das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zugleich die Veranstaltung „0406624: Genese, Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „0406624: Genese, Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde“ belegen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Judith Kestler M.A. oder Sebastian Kestler-Joosten M. A.**

Literatur Bausinger, Hermann: Reisekultur. Von der Pilgerfahrt zum modernen Tourismus. München 1991; Gyr, Ueli: Tourismus und Tourismusforschung. In: Brednich, Rolf-Wilhelm (Hg.): Grundriss der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. 3., überarb. u. erw. Aufl. Berlin 2001, S. 469-489; Knoll, Gabriele M.: Kulturgeschichte des Reisens. Von der Pilgerfahrt zum Badeurlaub. Darmstadt 2006.

Genese, Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde (2 SWS, Credits: EWS: 2-3;

GWS: 2-3; Freier Bereich: 2-3; GaF: 2)

Veranstaltungsart: Übung

0406624	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	0.002 / ZHSG		Kestler-Joosten
	Mi 12:00 - 14:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013			Kestler-Joosten
Inhalt	Diese Übung gibt eine allgemeine Einführung in das Forschungsfeld Kultur. Anhand eines fachgeschichtlichen Überblicks wird aufgezeigt, wie die bis heute wirkungsmächtige Vorstellung von ‚Volkskultur‘ im 19. Jahrhundert als Konstrukt bürgerlich-elitärer Kreise aufkam und mit der ‚Volkstumspflege‘ des NS-Regimes politisch missbraucht wurde. Seit den späten 1960er Jahren bildet die Analyse populärer Alltagskulturen und Lebenswelten die Forschungsperspektive der Europäischen Ethnologie/Volkskunde (Empirische Kulturwissenschaft, Kulturanthropologie). Entsprechende Vorgehensweisen und fachlich fundierte Ergebnisse präsentieren ‚Short Cuts‘ ausgewählter Themenfelder, wie z.B. mündliches Erzählen, Museum und materielle Kultur, Bräuche und Rituale, das Verhältnis Natur: Kultur oder Jugendkulturen und Lebensstile. Darüber hinaus werden Quellenbereiche, Methoden und Fachtermini der Kulturforschung (affirmativer und weiter Kulturbegriff, Kulturtransfers, Interkulturelle Kommunikation, Alltag, Folklorismus, Identität etc.) vorgestellt und Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens geübt.					
Hinweise	Die Veranstaltung ist verpflichtend für alle Lehramtsstudierenden, die Veranstaltungen aus der EE/VK belegen möchten. Für Studierende in den alten Lehramtsstudiengängen (EWS nach LPO I) gilt dabei folgende Regelung: Die Teilnahme (kein Referat, keine Klausur) ist Voraussetzung für den Besuch von Seminaren, in denen der prüfungsrelevante benotete EWS-Schein erworben werden kann.					
Literatur	Harvolk, Edgar: Wege der Volkskunde in Bayern. Ein Handbuch. Würzburg 1987; Brednich, Rolf Wilhelm (Hg.): Grundriss der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. 3., überarb. und erw. Aufl. Berlin 2001; Götsch, Silke / Lehmann, Albrecht (Hg.): Methoden der Volkskunde. Positionen, Quellen und Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001; weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.					

Das Böse (2 SWS, Credits: MA: 5)

Veranstaltungsart: Hauptseminar/Seminar

0406630	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.		Lossin
---------	------------------	-----------	-------------------------	--------------------	--	--------

Umgang mit Quellen (2 SWS, Credits: BA-HF+NF: 3)

Veranstaltungsart: Übung

0406632	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 19 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Kestler-Joosten
	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	2.014 / ZHSG	02-Gruppe	Kestler-Joosten
	- -	wöchentl.	15.07.2013 - 15.07.2013		03-Gruppe	Best
	Mo 12:00 - 14:00	Einzel				Kestler-Joosten
Inhalt	Im Verlauf ihrer Fachgeschichte hat die Europäische Ethnologie/Volkskunde immer wieder Arbeitstechniken und Verfahren aus Nachbarfächern adaptiert, so dass sie heute als historisch wie empirisch arbeitende interdisziplinäre Kulturwissenschaft über ein ungewöhnlich breites methodisches Spektrum verfügt. Dieses reicht vom philologischen Textvergleich, der Inhaltsanalyse, Sachkulturforschung, Auswertung von Archivalien und Bildquellen über quantitative und qualitative Verfahren (Fragebogen, Interview) bis zur Netzwerkanalyse oder Perzeptionsforschung (mental maps, Wahrnehmungsspaziergänge). Auf der Basis komprimierter Methodendiskussionen sollen entsprechende Quellen in Übungen selbst gefunden, erhoben, kontextualisiert und interpretiert werden, um so eine handwerkliche Basis für das weitere Studium zu schaffen. Den Abschluss dieses Grundkurses bildet eine schriftliche Klausur.					
Literatur	Brednich, Rolf Wilhelm: Quellen und Methoden. In: Brednich, Rolf Wilhelm (Hg.): Grundriss der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. 3., überarb. und erw. Aufl. Berlin 2001, S. 77-100; Götsch, Silke / Lehmann, Albrecht (Hg.): Methoden der Volkskunde. Positionen, Quellen und Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.					

Projekt empirisches Forschen (4 SWS, Credits: BA-HF+NF: jeweils 3)

Veranstaltungsart: Projekt

0406635	Mo 08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	2.004 / ZHSG	01-Gruppe	Kestler
	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	2.004 / ZHSG	01-Gruppe	Kestler
	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.009 / ZHSG	02-Gruppe	Kestler
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.012 / ZHSG	02-Gruppe	Kestler
Inhalt	Seit dem Paradigmenwechsel in Richtung einer sozialwissenschaftlichen Orientierung und der verstärkten Hinwendung des Fachs zur Gegenwartsforschung ab den 1970er Jahren gehören Methoden der empirischen Sozialforschung zum Handwerkszeug eines Europäischen Ethnologen/Volkskundlers, vor allem in der Biographie- und Erzählforschung sowie der Oral History. Hierzu zählen neben der teilnehmenden Beobachtung sämtliche Formen schriftlicher und mündlicher Befragung (Interview, Fragebogen, Schreibauftrag). Bei sog. ‚weichen‘ Erhebungsverfahren werden die Quellen zum größten Teil durch den Wissenschaftler selbst an Ort und Stelle erhoben. Anhand subjektiver Erfahrungen von Zeitzugenen, Informanten bzw. Untersuchungsgruppen und deren individuellen Verarbeitungsprozessen ermöglichen sie einen Zugang zu bestimmten, ansonsten quellenmäßig kaum fassbaren Ausschnitten oder Ereignissen der jüngeren Zeitgeschichte (ergänzend kommen hierbei meist noch historische Verfahren zur Anwendung). In dieser zweigliedrigen Lehrveranstaltung werden einerseits die unterschiedlichen Methoden mit ihren Vor- und Nachteilen sowie Dokumentationstechniken theoretisch erörtert, um dann andererseits in Kleingruppen anhand konkreter Fragestellungen praktisch erprobt zu werden. Denn gerade bei der Auswertung sind die den Forschungsprozess beeinflussenden subjektiven Wertvorstellungen, ‚Ängste‘ des Feldforschers vor dem ‚Feld‘ oder das Phänomen des ‚Going Native‘ quellenkritisch zu reflektieren.					
Literatur	Jeggler, Utz (Hg.): Feldforschung. Qualitative Methoden in der Kulturanalyse. Tübingen 1984; Brednich, Rolf Wilhelm: Quellen und Methoden. In: Brednich, Rolf Wilhelm (Hg.): Grundriss der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. 3., überarb. und erw. Aufl. Berlin 2001, S. 77-100; Götsch, Silke / Lehmann, Albrecht (Hg.): Methoden der Volkskunde. Positionen, Quellen und Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.					

Materielle Kultur – Materialisierung(en) von Kultur (2 SWS, Credits: BA-HF+NF: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0406640	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	2.010 / ZHSG	Kestler-Joosten
Inhalt	Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit materieller Kultur ist in der Europäischen Ethnologie/Volkskunde ein lang etabliertes, wenn oft auch etwas stiefmütterlich behandeltes Forschungsfeld. Neben der volkskundlichen Sachkulturforchung verfügen auch andere kulturwissenschaftliche Disziplinen eigene Zugänge zur Analyse von Dingen. In den letzten Jahren haben sich fachübergreifend unterschiedliche Debatten über die Bedeutungen der materiellen Kultur entwickelt. Auch die Deutsche Gesellschaft für Volkskunde veranstaltet ihren Kongress im September 2013 in Nürnberg unter dem Titel „Materialisierung von Kultur. Diskurse – Dinge – Praktiken“. Aus diesem Anlass sollen im Seminar theoretische Zugänge zu unterschiedlichsten Aspekten materieller Kultur erschlossen, diskutiert und reflektiert werden: Welche Beziehungen zwischen Dingen und Menschen lassen sich auf welche Weise kulturanalytisch fassen? Wie manifestiert bzw. materialisiert sich Kultur in Objekten? Wie prägen umgekehrt Dinge und der Umgang mit Ihnen unser Verständnis von kulturellen Kategorien wie etwa Raum, Zeit, Körperlichkeit oder Wissen? Anhand dieser Fragestellungen soll den Seminarteilnehmern ein umfassender Überblick über die Theorien und Forschungsansätze rund um materielle Kultur vermittelt werden.					
Literatur	Einführende und vertiefende Literaturhinweise werden zu Beginn des Seminars gegeben und über WueCampus zur Verfügung gestellt. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass im Zuge der Veranstaltung fortwährende Lektürearbeit von Sitzung zu Sitzung zu leisten ist.					

Musik auf der Straße. Musikethnologische Forschung in Theorie und Praxis (3 SWS, Credits: BA-HF+NF: 3+2)

Veranstaltungsart: Übung/Seminar

0406644	Mo	13:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Kühn
	Mo	13:00 - 16:00	Einzel	01.07.2013 - 01.07.2013	HS 01 / Phil.-Geb.	
Inhalt	Die Straße als Bühne – Passanten als Publikum: MusikerInnen spielen in Fußgängerzonen, vor Bahnhöfen oder auf Marktplätzen. Gesang, mobile Ensembles und Lautsprecherwagen begleiten Umzüge, Prozessionen und Paraden. Bei Demonstrationen werden Forderungen oder Widerstände lautstark artikuliert, wobei die Protestierenden häufig auch musikalische Formen wählen, um sich Gehör zu verschaffen. Auch in der Vergangenheit prägte die Musik wandernder Spielleute, marschierender Soldaten und singender Pilger die akustische Umwelt in den Städten und auf den Straßen. Die Geschichte und Gegenwart von Musik im öffentlichen Raum steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Um die Vielfalt urbaner Klanglandschaften und ihrer Akteure zu untersuchen, sollen zunächst musikethnologische Grundlagen erarbeitet werden, um anschließend in historischer oder ethnographischer Perspektive kleine eigenständige Forschungsprojekte zu konzipieren und durchzuführen.					
Hinweise	Diese Lehrveranstaltung setzt sich aus dem Seminar (2SWS) und einer Übung in Form einer Forschungswerkstatt zusammen (1SWS) zusammen. Das Seminar und die Forschungswerkstatt können nicht einzeln belegt werden.					
Literatur	Zu Beginn des Semesters wird eine ausführliche Literaturliste zur Verfügung gestellt.					

Vergangenheit im Präsens? Geschichtskulturen in der Gegenwart (2 SWS, Credits: BA-HF+NF: 3; GaF: 3; EWS: 2-3; GWS: 3;

Freier Bereich: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

0406654	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 10 / Phil.-Geb.	Kühn
Inhalt	Geschichte ist aktueller als je zuvor. Was lange Zeit seinen Platz vor allem in Museen und im Schulunterricht hatte, ist mittlerweile Gegenstand eines vielfältigen Angebots: Nicht nur kulturhistorische Ausstellungen, sondern auch Mittelaltermärkte und <i>Reenactment</i> -Veranstaltungen verstehen sich als Zugänge zu vergangenen Lebenswelten. <i>Living history</i> hat Einzug in das Repertoire musealer Vermittlungsmethoden gehalten und die Präsenz historischer Themen in Belletristik und Sachbüchern sowie Rundfunk und Fernsehen ist nicht zu übersehen. Auch in Stadträume und Landschaften wird Geschichte eingeschrieben: Durch Ruinen, Denkmäler und Stolpersteine, auf Infotafeln oder anhand historischer Rundgänge wird auf vergangene Ereignisse, denkmalgeschützte Gebäude oder historische Persönlichkeiten verwiesen oder zum Gedenken aufgefordert. Dieses Seminar widmet sich den unterschiedlichen Formen der Auseinandersetzung mit Geschichte. Neben der Beschäftigung mit Konzepten der Musealisierung, Erinnerungskulturen und -orten sowie Überlegungen zum kollektiven Gedächtnis sollen in dieser Veranstaltung konkrete Phänomene der Vergegenwärtigung und Aneignung des Vergangenen untersucht werden.					
Hinweise	Achtung: Diese Lehrveranstaltung ist im Rahmen der Lehramtsstudiengänge (GWS- oder Freier Bereich) ein Teil des Moduls „Erforschung von Alltags- und Popularkulturen“, das insgesamt 5 ECTS umfasst. Deshalb sollte sie nur dann belegt werden, wenn zeitgleich die Veranstaltung „0406624: Genese, Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde“ belegt wird. Wenn Sie 3 ECTS aus der Europäischen Ethnologie / Volkskunde in den GWS- bzw. Freien Bereich einbringen wollen, müssen Sie stattdessen die Übung „0406624: Genese, Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde“ belegen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Judith Kestler M.A. oder Sebastian Kestler-Joosten M. A.					
Literatur	Zu Beginn des Semesters wird eine ausführliche Literaturliste zur Verfügung gestellt.					

Fremdsprachen, klassisch: Latein, Griechisch

Lateinische Vorlesung: Cicero (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0401202 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 Tos.Saal / Residenz Tornau

Inhalt Marcus Tullius Cicero (106-43 v. Chr.) ist eine in jeder Hinsicht faszinierende Gestalt. Historisch wirkt er zur Zeit der abschließenden Krise der römischen Republik und dem Übergang zur Monarchie, konkurriert mit machtbewußten Politikern wie Caesar und Pompeius und verteidigt die überkommene Staatsform buchstäblich bis zum letzten Atemzug – ob man ihm deswegen Realitätsblindheit unterstellen darf, darüber läßt sich lange streiten. Als Redner eröffnet er dem gesprochenen Wort in den republikanischen Gremien (Senat, Volk, Gerichte) unter Nutzung griechischer rhetorischer Technik, aber auch mit sicherem advokatischem Instinkt neue Möglichkeiten – diagnostiziert zur Zeit von Caesars Diktatur aber resigniert einen Niedergang der Beredsamkeit. Sein philosophisches Werk, das wir nicht zuletzt seinem begrenzten Erfolg als Politiker verdanken, ist nicht nur eine wichtige Quelle für die fast ganz verlorenen hellenistischen Denker und eine meisterhafte Übersetzungsleistung, für die Cicero eine lateinische philosophische Sprache erst schaffen mußte; es ist vor allem eine hochreflektierte Adaptation griechischer Philosophie an römische Bedürfnisse – oder an das, was Cicero dafür hielt. Seine zahlreichen erhaltenen Briefe schließlich lassen sein Leben so detailliert nachverfolgen wie das keines anderen antiken Menschen, weswegen Cicero mehrfach Gegenstand biographischer Bemühungen geworden ist (Gelzer, Fuhrmann, zuletzt Bringmann).

In der Vorlesung soll ein Überblick über Ciceros Leben und Werk gegeben. Es sollen möglichst alle Aspekte berührt werden, doch wird eher der Literat als der Politiker im Mittelpunkt stehen. Der Zugang zu Cicero soll vor allem über seine Selbstzeugnisse, d.h. seine Texte, gesucht werden.

Literatur *Literaturhinweise (weitere Literatur wird im Laufe der Vorlesung genannt):*

K. Bringmann, Cicero, Darmstadt 2010 (Gestalten der Antike).

M. Fuhrmann, Cicero und die römische Republik. Eine Biographie, München 1992.

G. Gawlick/W. Görler, Cicero, in: H. Flashar (Hg.), Die Philosophie der Antike – Bd. 4.2: Die hellenistische Philosophie, Basel 1994, 990-1168 (Grundriß der Geschichte der Philosophie, begr. von F. Ueberweg).

M. Gelzer, Cicero. Ein biographischer Versuch, Stuttgart 1969.

J. Powell/J. Paterson (Hgg.), Cicero the Advocate, Oxford 2004.

04-LtGy-AM-LW1-1 04-LtGy-AM-LW2-1 Lateinisches Proseminar: Ovid, Ars amatoria (2 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0401207 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 HS I / Residenz Baier

Inhalt Proseminar: Ovid, Ars amatoria, Mi 8-10

Im Seminar wird das erste Buch der Ars amatoria durchgearbeitet. Die Veranstaltung versteht sich zugleich als Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und wird durch Tutorien begleitet.

Text: P. Ovidii Nasonis Amores [...] Ars amatoria [...], rec. E.J. Kenney (Oct), Oxford 1961, mehrf. nachgedruckt oder: Ovidius, Carmina amatoria, rec. A. Ramírez de Verger (Teubner), Monachii 2003. Eine der beiden Ausgaben wird dringend zur Anschaffung empfohlen.

Literatur Text: P. Ovidii Nasonis Amores [...] Ars amatoria [...], rec. E.J. Kenney (Oct), Oxford 1961, mehrf. nachgedruckt oder: Ovidius, Carmina amatoria, rec. A. Ramírez de Verger (Teubner), Monachii 2003. Eine der beiden Ausgaben wird dringend zur Anschaffung empfohlen.

04-LtGy-AM-LW1-1 04-LtGy-AM-LW2-1 Lateinisches Proseminar: Cicero, Brutus (2 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0401208 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 1.010 / ZHSG Tornau

Inhalt Im Jahr 46 v. Chr., im Zuge der Debatte um die richtige Nachahmung der klassischen attischen Redner („Attizismus“), veröffentlichte Cicero einen Dialog *Brutus* (benannt nach dem Hauptdialogpartner, dem späteren Caesarmörder; manchmal untertitelt *de claris oratoribus*), der zugleich eine Selbstverteidigung seines Stils und eine historische Selbstvergewisserung enthielt. Cicero, der wie häufig selbst Wortführer in dem Dialog ist, gibt dort einen Überblick über die Geschichte der römischen Beredsamkeit, gibt stilkritische Urteile über seine Vorgänger und ihr Verhältnis zu den griechischen Vorbildern ab und läßt die Darstellung folgerichtig bei sich selbst und seiner Rednerkarriere enden. Der Brutus ist insofern nicht nur ein gutes Beispiel für Ciceros rhetoriktheoretische Reflexion und eine hervorragende Quelle für die uns bis auf Fragmente verlorene vorciceronische Beredamkeit in Rom, sondern auch ein reizvolles Stück Autobiographie.

Im Seminar sollen repräsentative Teile des Textes gemeinsam gelesen, interpretiert und auf ihre historischen Voraussetzungen hin untersucht werden. Angesichts der zahlreichen literaturgeschichtlichen Informationen wird es reichlich Gelegenheit zur Benutzung der in der „Einführung“ kennengelernten wissenschaftlichen Hilfsmittel geben, deren Anwendung auf einem konkreten Text geübt werden soll. Voraussetzung für den Erwerb von ECTS-Punkten ist die Übernahme einer Sitzungsleitung und die Anfertigung einer Seminararbeit.

Literatur *Textausgabe:*

M. Tullius Cicero, *Brutus*, ed. E. Malcovati, Leipzig 1970 (BT).

Kommentare:

Cicero: *Brutus*, erklärt von O. Jahn und W. Kroll, Berlin 1908 (7 1964, überarbeitet von B. Kytzler).

A.E. Douglas, M. Tulli Ciceronis *Brutus*, Oxford 1966.

Literaturhinweise:

C. Rathofer, Ciceros *Brutus* als literarisches Paradigma eines auctoritas-Verhältnisses, Frankfurt/M. 1986.

G.V. Sumner, The orators in Cicero's Brutus: prosopography and chronology, Toronto 1973.

E. Narducci, *Brutus*: The history of Roman eloquence, in: J.M. May (Hg.), Brill's Companion to Cicero: Oratory and Rhetoric, Leiden 2002, 401-426.

Fremdsprachen, modern: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Chinesisch, Russisch, Polnisch

Kulturelle Moderne (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0402107 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 22.04.2013 - 12.07.2013 HS 07 / Phil.-Geb. Leibold

Taiwan, Hongkong, Singapur (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0402109	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 17 / Phil.-Geb.	Griesing
	Di	08:00 - 10:00	Einzel	16.07.2013 - 16.07.2013		

Nachweis mündliche oder schriftliche Prüfung am Semesterende
Zielgruppe vorgesehen für die Studierenden im 3. Semester Modern China B.A.

Management in China (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0402111	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 23 / Phil.-Geb.	Fischer
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	---------

Die slavischen Völker und Sprachen (04-SL-SVS-1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403022	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Kolat
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-------

SL-SVS-1 - - Einzel

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Polnisch Grundkurs 4 (04-SL-POLN-4) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403024	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	Kolat
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-------

SL-POLN-4	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	
-----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	--

- - Einzel

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Russische Sprache: Sprachpraxis 2 (04-SL-SP-2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403043	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 10 / Phil.-Geb.	Dieser
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	--------

SL-SP-2 - - Einzel

Zielgruppe 1. Studienjahr

Reading Virginia Woolf (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409104	Mi	17:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	Stiebritz
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------

LABA-SQ5-1

Inhalt The course is designed to closely read and examine Virginia Woolf's novel *Mrs Dalloway* and her short story "The New Dress". For that, we will approach both texts as a Modernist fictions and as experimental narratives which make use of innovative narrative techniques. We will furthermore discuss in how far *Mrs Dalloway* is a text which thematizes World War I. Please read *Mrs Dalloway* before the term starts.

Literatur Virginia Woolf. *Mrs Dalloway*. (Inexpensive paperback editions with introduction, appendix and notes are available, e.g. Oxford World's Classics and Penguin Popular Classics)

A reader with the short story "The New Dress", relevant theoretical texts and further materials will be provided.

Introduction to English Linguistics (2 SWS)

Veranstaltungsart: Einführungsveranstaltung

0409200	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 06 / Phil.-Geb.	01-Gruppe	Kabak
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------	-------

BM-SW-1Ü	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Aschenbrenner
----------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------	---------------

	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	1.012 / ZHSG	03-Gruppe	Krebs
--	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	-----------	-------

	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	04-Gruppe	Möhlhig-Falke
--	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------	---------------

Inhalt This course provides an introduction to the specifics of language structure and language function. After a general introduction to language, as well as the nature and history of the English language, we study the various components of a language, such as speech sounds (phonetics and phonology), words and their internal structure (morphology), phrases and sentence structure (syntax), meaning of words and sentences (semantics), and meaning of utterances in communication (pragmatics).

Requirements: full participation + tutorial + written examination

Literatur Aitchison, J. (2008): *The Articulate Mammal*. London: Routledge.

Becker, A. & Bieswanger, M. (2006): *Introduction to English Linguistics*. UTB.

Fromkin, V., Rodman, R., Hyams, N. (2003): *An Introduction to Language*. Boston: Thomson /Heinle.

Herbst, T. (2010): *English linguistics*. Berlin: de Gruyter.

Mair, C. (2008): *English linguistics*. Tübingen: Narr.

English Syntax (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0409204	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	2.011 / ZHSG	01-Gruppe	Reber
BM-SW-2	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 15 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Sauer
Inhalt	The study of syntax is concerned with the analysis of sentence structure. In this course, we will examine the formal and functional ways of how words may be organised into phrases, clauses and sentences. Introducing to the framework of the CGEL for syntactic analysis, but also discussing those offered by valency grammar and construction grammar, emphasis of the course will be to explore the basic terms and assumptions of the CGEL on the basis of authentic examples, taken from written and spoken contexts.						
Literatur	<p>Requirements: full participation, oral presentation and written term paper (pp. 8)</p> <p>Croft, William and David A. Cruse (2004): <i>Cognitive Linguistics</i>. Cambridge: Cambridge University Press.</p> <p>Herbst, Thomas and Susen Schüller (2008): <i>Introduction to Syntactic Analysis. A valency approach</i>. Tübingen: Narr.</p> <p>Quirk, Randolph; Greenbaum, Sidney; Leech, Geoffrey and Jan Svartvik (1985): <i>A Comprehensive Grammar of the English Language</i>. Harlow: Longman.</p>						

English Spelling and Pronunciation: Origins and Development (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409215	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 01 / Phil.-Geb.	Traxel
Inhalt	This lecture focuses on English orthography and phonology. It starts with a general introduction to writing systems and introduces the conventions of the International Phonetic Alphabet. The first sessions are devoted to different stages of English language history and illustrate the development of spelling and pronunciation through Old, Middle and Early Modern English. Subsequently the Present-Day English sounds of Received Pronunciation are presented and related to their possible origins and modern spellings. A separate session is devoted to General American. Finally, the emergence of novel spellings is discussed, as evident, for example, in colloquial English as well as many different types of computer-mediated communication. For further information, see http://www.user.gwdg.de/~otraxel/ .					
Hinweise	Die Leistungsverbuchung dieser Vorlesung kann nur in Verbindung mit einem Seminar des Examensmoduls Englische Sprachwissenschaft, Teilmodul 1: Spezialgebiet Englische Sprachwissenschaft erfolgen.					

American Literature and Culture in the Nineteenth and Twentieth Centuries (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409301	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 13.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	Achilles
AM-LW1-1Ü						
Inhalt	<p>This lecture course will begin by an overview of the period of the Early Republic and the American Renaissance. In the Revolutionary Period political pamphlets and essays (Hector St. Jean de Crevecoeur, Thomas Paine, Benjamin Franklin, Thomas Jefferson, Alexander Hamilton, James Madison) are as relevant as poetry (Philip Freneau, Joel Barlow), the beginnings of American drama (Royall Tyler), and fiction (Susanna Rowson, Charles Brockdon Brown). Benjamin Franklin will be discussed in some detail as the epitome of the American Enlightenment.</p> <p>Fictions by major writers such as Washington Irving, Nathaniel Hawthorne, Edgar Allan Poe, Herman Melville, but also by women writers such as Harriet Prescott Spofford, Elizabeth Stuart Phelps, and Rebecca Harding Davis are prominent in the antebellum period between 1820 and 1865 and have to be understood against the background of spiritualist assumptions in the philosophy of Ralph Waldo Emerson and Henry David Thoreau, which influence antebellum American writing but also reverberate after the Civil War.</p> <p>We will then turn to major trends in the post-Civil War era such as realism, naturalism, regionalism and feminism. These latter developments prepare the ground for a discussion of modernism. Writers of realism and early modernism such as Samuel Clemens (Mark Twain), Henry James, Ambrose Bierce, Hamlin Garland, Theodore Dreiser, Sarah Orne Jewett, Mary Wilkins Freeman, Kate Chopin, and Charlotte Perkins Gilman and major voices of the first half of the twentieth century such as Zora Neale Hurston, Langston Hughes, William Faulkner, Ernest Hemingway, Eugene O'Neill, and Arthur Miller will be considered.</p> <p>The latter part of the lecture course will address the development from modernism to postmodernism as an epistemological paradigm change in the work of writers such as John Barth, Thomas Pynchon, and Donald Barthelme. Developments in contemporary drama (Sam Shepard, August Wilson) and the more recent debates of multiculturalism and postethnicity, as they are reflected in fictions by writers such as Alice Walker, Maxine Hong Kingston, and Leslie Marmon Silko, will hopefully also be touched upon.</p> <p>It is obvious that not all of the above-mentioned trends can be discussed with equal emphasis in a one-semester lecture course. Selections and omissions will be necessary. <i>The Norton Anthology of American Literature</i> will largely serve as the textual basis for this lecture course.</p>					

Hotel Stories (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0409328	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 24 / Phil.-Geb.	Fick
BM-ALW-2S						
Inhalt	According to the famous architect Rem Koolhaas "A Hotel is a plot. [...] a cybernetic universe with its own laws generating random but fortuitous collisions between human beings who would never have met elsewhere." (quoted in Sander 289) The modern hotel as we know it today is an American invention. Its history is deeply entwined with the development of the American Republic and represents many of its developments: move toward a democratic society, becoming the center of capitalism, being the most mobile society, living the American Dream. From the early 19th century onwards, American writers realized the potential of the hotel setting for their stories, using it as backdrop or point of reference and, in the most extreme examples, even granting it a certain level of agency. Their texts do not just tell us much about American society, but also show us the importance of space in human life. In this course we will examine short stories, novels and movies by well-known American writers and discuss issues related to the hotel that are relevant in modern societies: the role of women, consumerism in American society, upward mobility, immigration, minority groups (esp Jewish-Americans), alienation, building and collapse of dreams. "Enter the lobby, and see for yourself."					
Hinweise	Regular attendance, active in-class participation, an oral presentation including a handout (3-4 pages), unannounced quizzes, and a research paper (10-12 pages, following MLA style sheet) are obligatory.					
Literatur	Selection from the following texts: Siegfried Kracauer "The Hotel Lobby," Washington Irving "Rip van Winkle," Nathaniel Hawthorne "My Kinsman, Major Molineux," Stephen Crane "The Blue Hotel," Edith Wharton <i>The Custom of the Country</i> , F. Scott Fitzgerald, "The Hotel Child," Sinclair Lewis <i>Work of Art</i> , movie <i>Week-end at the Waldorf</i> , Isaac Bashevis Singer "The Hotel," John Irving, <i>Hotel New Hampshire</i> , Steven Millhauser, <i>Martin Dressler – An American Dreamer</i>					
Voraussetzung	Please make sure to buy a copy of Steven Millhauser, <i>Martin Dressler – An American Dreamer</i> for class					
	Modularisierte Studiengänge: Introduction to American Studies					

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409400	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	17.07.2013 - 17.07.2013		Ellena
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	HS 02 / Phil.-Geb.	Ellena

Inhalt Wie viele romanische Sprachen gibt es? Wie sind sie entstanden? Wie kann man die Lautstruktur des Französischen, Spanischen oder Italienischen auf präzise Weise beschreiben? Was unterscheidet einen grammatisch korrekten von einem fehlerhaften Satz? Ausgehend von diesen und anderen Fragestellungen bietet diese Vorlesung eine Einführung in die Methoden und Theorien der romanischen Sprachwissenschaft, von der Phonologie über die Semantik bis zur historischen Sprachwissenschaft und zur Pragmatik. Begleitend zur Vorlesung wird ein Tutorium angeboten.

Hinweise

1. Vorlesung und Tutorium sollten möglichst im selben Semester belegt werden, denn im Tutorium wird die Anwendung der Vorlesungsinhalte eingeübt. Die Übungsaufgaben, die im Tutorium bearbeitet werden, ähneln den Aufgaben, die in der Abschlussklausur zur Vorlesung gestellt werden. Die Übung "Einführung in die französische/italienische/spanische Sprachwissenschaft", die ebenfalls zum Basismodul Sprachwissenschaft gehört, können Sie entweder im selben oder in einem anderen Semester besuchen.
2. Der Besuch des Tutoriums in der studierten Sprache ist obligatorisch für alle Studierenden der Studiengänge Lehramt Gymnasium, BA 120 und BA 85. Er ist nicht verpflichtend für Studierende auf Lehramt Realschule und Nebenfach-Bachelor (60 ECTS). Selbstverständlich kann das Tutorium aber freiwillig besucht werden.
3. Sollten Sie zwei romanische Sprachen studieren, ist die Vorlesung für beide der jeweiligen Basismodule Sprachwissenschaft dieselbe. Die jeweiligen sprachspezifischen Einführungskurse und ggf. die Tutorien sind jedoch für beide Sprachen zu besuchen. In ein und demselben Semester kann die Klausur zur Vorlesung nur für eine Sprache geschrieben werden.
4. Das Basismodul in ITALIENISCHER Sprachwissenschaft (Klausur zur Vorlesung, Tutorium, Übung) wird immer nur im Wintersemester angeboten. Nur im Sommersemester findet hingegen das Basismodul in italienischer Literaturwissenschaft statt.

Nachweis Klausur und (für alle Studierenden außer LA Realschule und BA 60:) regelmäßige Anwesenheit im Tutorium

Romanische Syntax 1 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409405	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	1.012 / ZHSG	Kiesler
	Sa	10:00 - 12:00	Einzel	13.07.2013 - 13.07.2013		Kiesler

Inhalt Die Vorlesung gibt einen Überblick über einige der wichtigsten syntaktischen Strukturen des einfachen Satzes im Spanischen, Französischen und Italienischen. Neben den grundlegenden Funktionen werden Wortarten, Phrasen- und Satztypen besprochen.

Literatur Als einführende Literatur dienen die entsprechenden Abschnitte in:
 J. Alcina Franch, "Spanisch: Sintaxis." In: LRL VI, 1 (1992) 160-178.
 H. Kleineidam, "Französisch: Syntax." In: LRL V, 1 (1990) 125-144.
 G. Salvi, "Italienisch: Sintassi." In: LRL IV (1988) 112-132.

Phonetik (Italienisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409410	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 21 / Phil.-Geb.	Ellena
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	--------

Inhalt In dieser Übung lernen Sie zum einen die Grundbegriffe der Allgemeinen Phonetik und die Transkription in Lautschrift (nach IPA) kennen. Zum anderen beschäftigen wir uns mit dem Lautprofil des Italienischen und seinen Besonderheiten, z. B. den Langkonsonanten, der Akzentsetzung, der Silbengestalt sowie der syntaktischen Verdoppelung.

Voraussetzung LA Gymnasium, BA 60: bestandener Kurs Italienisch 1
 BA 120, BA 85: bestandenes Propädeutikum 2

Nachweis Regelmäßige, aktive Teilnahme und Klausur (60 min).

Einführung in die französische Sprachwissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409421	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	1.013 / ZHSG	01-Gruppe	Guille
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 11.07.2013	HS 07 / Phil.-Geb.	02-Gruppe	Gold
	Di	14:00 - 16:00	Einzel	23.07.2013 - 23.07.2013			Gold/Guille

Inhalt In der Übung lernen Sie, die in der Einführungsvorlesung vorgestellten Begriffe und Methoden der Linguistik auf das Französische anzuwenden. Sie dient dazu, den wissenschaftlichen Blick auf die französische Sprache zu schulen und einen Überblick über ihre Strukturen und ihre Geschichte zu gewinnen.

Leistungsnachweis: regelmäßige Teilnahme, Abschlussklausur;

Bitte beachten Sie:

Vorlesung, Einführungskurs und ggf. Tutorium des Basismoduls Sprachwissenschaft Französisch sollten möglichst im selben Semester belegt werden.

Übersetzung ins Deutsche 1 (Italienisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409428	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 20 / Phil.-Geb.	Ellena
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------------	--------

Inhalt Beim Übertragen leichter bis mittelschwerer italienischer Texte ins Deutsche sollen zum einen bereits erworbene Sprachkenntnisse gefestigt und erweitert werden. Zum anderen gilt es, typische Unterschiede des Sprachenpaars Italienisch-Deutsch zu ergründen und Übersetzungslösungen für sie zu finden.

Voraussetzung Bestandener Kurs Italienisch 2

Nachweis Für Studierende der neuen Studienordnungen: Klausur (45 min).

Für Studierende der nicht modularisierten Studienordnungen: kein Pflichtschein, auf Wunsch Klausur (45 min) und Teilnahmebestätigung.

Übersetzung ins Deutsche 2 (Italienisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409429	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 08 / Phil.-Geb.	Ellena
Inhalt	In der Übung werden italienische Texte gehobener Schwierigkeitsstufe ins Deutsche übertragen. Die Texte variieren hinsichtlich ihres grammatischen und stilistischen Profils, so dass verschiedene Bereiche des Übersetzens auf fortgeschrittenem Niveau eingeübt werden können. Nebenbei liefert die Diskussion der zu Hause angefertigten Übersetzungen im Kurs zahlreiche Anknüpfungspunkte, um das linguistische (Grammatikbeschreibung!) und landeskundliche Wissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufzufrischen und zu erweitern.				
Hinweise	Der Kurs ist für Italianistik-Studierende gedacht, deren sprachpraktische Kenntnisse sich mindestens auf dem Niveau des Oberkurses (nicht modularisierte Studienordnungen) bzw. des abgeschlossenen Kurses Italienisch 2 (modularisierte Studienordnungen) bewegen. Er bereitet auf die Übersetzungs- bzw. Sprachmittlungsklausur der Examina nach alter und neuer LPO vor.				
Voraussetzung	Bestandener Kurs Übersetzung ins Deutsche 1				
Nachweis	Für Studierende LA Gym modularisiert: Klausur (45 min). Für Studierende BA 120: Klausur (60 min). Für Studierende der nicht modularisierten Studienordnungen: kein Pflichtenchein, auf Wunsch Klausur und Teilnahmebestätigung.				

Die Diachronie der fr. Sprache (2 SWS)

Veranstaltungsart: Proseminar

0409432	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Guille
	Mo 16:00 - 18:00	Einzel	22.07.2013 - 22.07.2013		Guille
Inhalt	Zwischen: „ <i>Buona pulcella fut Eulalia</i> “ und „ <i>me faire entrer dans un gang: t'es ouf ou wak [1]</i> .“ sind ca 1000 Jahre vergangen. Wie entwickelt sich eine Sprache? Was verursacht die Änderungen? Dieses Seminar soll diese Fragen stellen und anhand der französischen Sprache sie (teilweise) beantworten. In der Darstellung der Entwicklung werden externe und interne Aspekte behandelt. Die Untersuchung wird anhand von Texten, die für die jeweils betrachtete Periode maßgebend sind, geführt. Leistungsnachweis : Referat, Bearbeitung von Übungsaufgaben, Klausur. Hinweis : Referatthemen und Bibliographie werden ab April 2013 in WueCampus gestellt. [1]Aus dem Lied „Lève-toi et Rap“ von Mc Solar.				
Hinweise	Teilnahmevoraussetzung: bestandenes Basismodul Sprachwissenschaft und bestandener Sprachkurs Französisch 1				
Literatur					

Sprachliche Fehler (2 SWS)

Veranstaltungsart: Hauptseminar

0409467	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 13 / Phil.-Geb.	Kiesler
Inhalt	Wir alle machen Fehler und merken es meistens nicht. In diesem Seminar werden wir uns mit der Analyse, Beschreibung und Korrektur sprachlicher Fehler in den drei romanischen Hauptsprachen beschäftigen. Nach einer Einführung in die Probleme der Definition und Typologie werden sprachliche Fehler in drei Themenblöcken behandelt: 1. zu verschiedenen Disziplinen, die Fehler beschreiben (Rhetorik, Sprechakttheorie, Grammatik, Spracherwerbsforschung u.a.), 2. zu den unterschiedlichen sprachlichen Ebenen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik, Stilistik usw.), 3. zu den Fehlern in der Praxis (in Referaten und Rezensionen, im Internet, in Wörterbüchern usw.). Alle Referate werden auf der Grundlage von Textauszügen bearbeitet. Anmeldung, Themen und Termine ab sofort. – Vorbesprechung Do 21.2.1013 – 5.O.20 – 12-13 Leistungsnachweis: Protokoll, Referat, Hausarbeit.				
Hinweise	In diesem Seminar kann wahlweise ein sprachwissenschaftlicher oder ein fachdidaktischer Leistungsnachweis (Französisch, Italienisch oder Spanisch) erworben werden. Termin- und Themenvereinbarung ab sofort möglich.				
Literatur	K. Kleppin. "Fehler, Fehlerkorrektur, Fehlerbewertung." In: Wolfgang Hallet/Frank G. Königs (Hgg.). Hdb. Fremdsprachendidaktik. Seelze-Velber: Kallmeyer 2010. S. 224-228 (mit weiterer Lit.).				
Nachweis	Leistungsnachweis: Protokoll, Referat, Hausarbeit.				

Forschendes Lernen und reflektiertes Lehren in den romanischen Sprachen (2 SWS, Credits: ECTS: 4)

Veranstaltungsart: Übung

0409480	Mi 08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 09.07.2013	1.004 / ZHSG	Reimann
Inhalt	Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die sich für Sprachlehrforschung und romanistische Fachdidaktik als wissenschaftliche Disziplinen interessieren, gerade auch im Hinblick auf eigene Studienarbeiten. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit grundlegenden Forschungsmethoden und mit jeweils exemplarischen fremdsprachendidaktischen Untersuchungen. Ein Schwerpunkt soll dabei auf sog. qualitative Forschungsmethoden (z.B. Beobachtung einschließlich Videographie, Befragung) gelegt werden. So schulische Kooperationspartner gewonnen werden könnten, beobachten die Studierenden – über das studienbegleitende Praktikum hinausgehend – Unterricht an kooperierenden Bildungseinrichtungen (Realschulen bzw. Gymnasien, eventuell nicht-schulische Bildungseinrichtungen). Diese Beobachtung geschieht mit Hilfe ausgewählter Methoden empirischer Unterrichtsforschung. Zudem erproben Studierende im Sinne der Aktionsforschung eigene Unterrichtskonzepte.				
Hinweise	Hinweis: Der Kurs ist ausschließlich für <u>Modulstudierende</u> reserviert und wurde für den <u>Freien Bereich</u> konzipiert.				
Voraussetzung	<u>Zulassungsvoraussetzungen:</u> Bestehen der Kurse <i>04-FrGy-BM-Did</i> oder <i>04-FrR-BM-Did</i> oder <i>04-ItGy-BM-Did</i> oder <i>04-SpGy-BM-Did</i> sowie Sprachpraxis Französisch/ Spanisch/ Italienisch 1				
Nachweis	<u>Leistungsnachweis:</u> Regelmäßige, aktive Teilnahme, Referat und Thesenpapier.				

Methoden romanistischer Sprachlehrforschung und Fachdidaktik (2 SWS, Credits: ECTS: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0409481	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.005 / ZHSG	Reimann
Inhalt	Die Veranstaltung, die als Wissenschaftliche Übung oder Seminar besucht werden kann, wendet sich an Studierende, die sich für Sprachlehrforschung und romanistische Fachdidaktik als wissenschaftliche Disziplinen interessieren, gerade auch im Hinblick auf eigene Studienarbeiten. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit grundlegenden Forschungsmethoden und mit jeweils exemplarischen fremdsprachendidaktischen Untersuchungen. Ein Schwerpunkt soll dabei auf sog. qualitative Forschungsmethoden (z.B. Beobachtung einschließlich Videographie, Befragung) gelegt werden.					
Hinweise	Hinweis: Der Kurs ist ausschließlich für Studierende der nicht-modularisierten Studiengänge reserviert.					
Nachweis	<u>Leistungsnachweis:</u> So der Kurs als Seminar (Französisch, Spanisch oder Italienisch) besucht wird: Regelmäßige, aktive Teilnahme, Referat über eine einschlägige Studie, schriftliche Hausarbeit.					

Examensvorbereitung Fachdidaktik Französisch/ Spanisch/ Italienisch (2 SWS, Credits: ECTS: 3 (Lehramt Gym); ECTS: 2

(Lehramt Realschule))

Veranstaltungsart: Übung

0409482	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	2.003 / ZHSG	Reimann
Inhalt	In der Veranstaltung werden zentrale Inhalte der romanistischen Fachdidaktiken im Hinblick auf die Klausur im Ersten bayerischen Staatsexamen vertieft und wiederholt.					
Literatur	Hinweis: Der Kurs ist ausschließlich für Modulstudierende reserviert.					
Nachweis	<u>Leistungsnachweis:</u> Regelmäßige, aktive Teilnahme, Referat mit Thesenpapier.					

Sprachmittlung im Unterricht der romanischen Sprachen (2 SWS, Credits: ECTS: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0409483	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	1.006 / ZHSG	Reimann
Inhalt	Die „neue“ Fertigkeit Sprachmittlung stellt für Lernende der romanischen Sprachen eine ebenso große Herausforderung dar wie für die Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen. Neben der traditionellen Form der textäquivalenten Übertragung in die oder aus der Fremdsprache werden in der Folge des <i>Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> und der <i>Bildungsstandards für die Erste Fremdsprache</i> auch Formen wie die paraphrasierende oder zusammenfassende Übertragung aus einer in eine andere Sprache oder die mündliche Mediation als Sprachmittlungskompetenzen ausgewiesen. Das didaktische Potenzial einer so weit gefassten Sprachmittlungskompetenz für den Fremdsprachenunterricht ist groß: Sprachmittlungsaufgaben scheinen u. a. geeignet für integriertes Fertigkeitstraining, für Strategientraining, zum kontrastiven Grammatik- und Wortschatzlernen und nicht zuletzt zur Förderung der Mehrsprachigkeit und Sprachlernbewusstheit. Zugleich erweist sich die Sprachmittlung als ein privilegierter Ort des inter- bzw. transkulturellen Lernens. Als insofern transversale und das Spektrum der traditionell ausschließlich fokussierten „four skills“ erweiternde Kompetenz darf die Sprachmittlung als eine wesentliche Neuerung des Fremdsprachenunterrichts im letzten Jahrzehnt gelten. Insofern sollen im Seminar die Grundlagen und fremdsprachendidaktischen und -methodischen Implikationen der verschiedenen Sprachmittlungsaktivitäten zusammengetragen bzw. eruiert und Unterrichtsszenarien entwickelt werden. Dabei sind auch Erkenntnisse aus Bezugsdisziplinen wie den Translationswissenschaften, der Pragmatik und der Kulturwissenschaften zu berücksichtigen.					
Hinweise	Hinweise: Anfragen wegen Belegverpflichtung und wegen Belegung (Online-Losverfahren) etc. können grundsätzlich nicht beantwortet werden. Informationen zur Belegverpflichtung entnehmen Sie bitte den einschlägigen Quellen (Lehramtsprüfungsordnung I etc.). Wird im Falle der Fächerverbindung Französisch/ Spanisch das Seminar anstelle des Einführung in eine der beiden Didaktiken belegt, gelten die o.g. Leistungsanforderung, Sie müssen sich allerdings zur Prüfung für die Einführung in die Fachdidaktik Französisch bzw. Spanisch anmelden. Wird der Kurs im Fach Französisch nicht vertieft (Lehramt an Realschulen) zur Vervollständigung des Basismoduls (04-FrR-BM-Did-2) belegt, wird das komplette Basismodul nach Absolvierung dieser Veranstaltung verbucht. Wenn Sie keinen Seminarplatz erhalten, können Sie gerne in der ersten Sitzung vorbei kommen; wir können dann aufgrund der aktuellen Ausbuchung erkennen, ob Sie dennoch an dem Kurs teilnehmen können. So der Raum nicht ans Uni-Netz angeschlossen ist, erfolgt eine eventuelle Nachtragung im Anschluss in meinen Sprechstunden. Auf Anfragen im Vorfeld kann nicht geantwortet werden.					
Literatur	<u>Zur Einführung empfohlen:</u> Rössler, Andrea. 2008. „Die sechste Fertigkeit? Zum didaktischen Potenzial von Sprachmittlungsaufgaben im Französischunterricht“, in: <i>Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik</i> 2, 1, 2008, 53-77. Reimann, Daniel. 2010. „Von Aurélie bis Tour de Franz : Transkulturelle Kompetenz durch Sprachmittlung“, in: <i>Der fremdsprachliche Unterricht Französisch</i> , 105, 18-22.					
Voraussetzung	Zulassungsvoraussetzungen: Bestehen der Kurse 04-FrGy-BM-Did oder 04-FrR-BM-Did oder 04-ItGy-BM-Did oder 04-SpGy-BM-Did sowie Sprachpraxis Französisch/ Spanisch/ Italienisch 1					
Nachweis	<u>Leistungsnachweis:</u> Regelmäßige, aktive Teilnahme, Referat mit Thesenpapier.					

Überblick über die Literatur- und Kulturgeschichte (Italienisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409510	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 11 / Phil.-Geb.	Kleinhans
	Do	14:00 - 16:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013		Kleinhans
Inhalt	Die Einführungsvorlesung möchte einen Überblick über die wichtigsten Epochen der italienischen Literaturgeschichte und ausgewählte Aspekte der Literaturtheorie und Methodik vermitteln.					
Hinweise	Zur Vorlesung wird ein Begleittutorium angeboten (0409586), welches für die Studiengänge LA Gymnasium, BA 120 und BA 85 verpflichtend ist. Auch den Studierenden der Erweiterungsprüfung (LAG) wird die Vorlesung dringend empfohlen.					

Einführung in die Literaturwissenschaft (Italienisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409514	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	ÜR 11 / Phil.-Geb.	Kleinhans
Inhalt	Der Einführungskurs will mit Hilfsmitteln, Fragestellungen und Methoden der italienischen Literaturwissenschaft vertraut machen. Anhand gemeinsamer Analyse ausgewählter Texte der drei Hauptgattungen aus verschiedenen Epochen soll eine Vertiefung des in der Vorlesung präsentierten Stoffs erreicht und wichtige Methoden der Literaturwissenschaft vorgestellt werden. Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer zu befähigen, selbständig wissenschaftliche Arbeiten anzufertigen.					
Hinweise	Die Übung bildet den ergänzenden Teil zur Vorlesung "Überblick über die Literatur- und Kulturgeschichte (Italienisch)". Alle Erstsemester werden zudem auf das verpflichtende Tutorium "Einführung in die Teilbibliothek" verwiesen.					
Literatur	Grundlage bilden die bei Fr. Weigand (5.O.24, Di-Fr vormittags) ausliegenden Reader: 1. <i>Texte und Materialien zur Einführung in die Literaturwissenschaft (Allgemeiner Teil)</i> 2. <i>Texte und Materialien zur Einführung in die italienische Literaturwissenschaft</i> sowie Andrea Grewe. <i>Einführung in die italienische Literaturwissenschaft</i> . Stuttgart: Metzler 2009 <u>Obligatorische Begleitlektüre</u> : C. Goldoni. <i>La locandiera</i> und A. Manzoni. <i>I Promessi Sposi</i> .					
Nachweis	Regelmäßige, aktive Teilnahme Hausaufgaben Klausur					

Überblick über die Literatur- und Kulturgeschichte (Spanisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0409601	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	15.07.2013 - 15.07.2013		Hornung/ Penzkofer
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 09.07.2013	HS 04 / Phil.-Geb.	Hornung/ Penzkofer
Inhalt	Die Vorlesung bildet den historischen Teil des Basismoduls „Einführung in die spanische Literaturwissenschaft“. Sie bietet einen ersten Überblick über die spanische Literaturgeschichte, stellt Epochenprofile und Epochenschwellen der spanischen Literatur vor (Mittelalter, Renaissance, Barock, Aufklärung, Romantik), erklärt Motiv- und Stofftraditionen, verfolgt Gattungsentwicklungen und diskutiert die methodischen Prämissen einer Geschichte der Literatur. Die Vorlesung behandelt weitgehend Texte, die sich auch im literaturhistorischen Reader zur spanischen Literatur befinden, den Sie im Sekretariat bei Frau Seufferling erhalten. Eine begleitende Lektüre ist sinnvoll.					
Hinweise	Ich verweise auf das verpflichtende Begleittutorium der Studiengänge LA Gymnasium, BA 120 und BA 85.					
Literatur	Als einführende Lektüre empfehle ich Christoph Strosetzki (Hg.), <i>Geschichte der spanischen Literatur</i> , Tübingen 1991 und Hans-Jörg Neuschäfer (Hg.), <i>Spanische Literaturgeschichte</i> , Stuttgart und Weimar 1997.					
Nachweis	Klausur					

Einführung in die Literaturwissenschaft (Spanisch) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409605	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 16 / Phil.-Geb.	01-Gruppe Hornung
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 11.07.2013	1.002 / ZHSG	02-Gruppe Behr
Inhalt	Die Veranstaltung bietet einen ersten Zugriff auf die Theorie und Praxis der spanischen Literaturwissenschaft. Dabei werden literarische Gattungen, Literaturtheorie und Arbeitstechniken der Literaturwissenschaft theoretisch besprochen und auf ausgewählte Textbeispiele aus der spanischen Literaturgeschichte angewandt.					
Hinweise	Die Übung bildet den ergänzenden Teil zur Vorlesung "Überblick über die Literatur- und Kulturgeschichte (Spanisch)". Alle Erstsemester werden zudem auf das verpflichtende Tutorium "Einführung in die Teilbibliothek" verwiesen.					
Literatur	Grundlage bilden die bei Fr. Seufferling (5.O.23, Mo-Do vormittags) ausliegenden Reader: 1. <i>Texte und Materialien zur Einführung in die Literaturwissenschaft (Allgemeiner Teil)</i> 2. <i>Texte und Materialien zur Einführung in die spanische Literaturwissenschaft</i>					
Nachweis	Kurzhausarbeit und Sitzungsprotokoll					

Einführung in die Landeskunde Lateinamerikas (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409628	Do	08:00 - 10:00	Einzel	18.07.2013 - 18.07.2013		Belmonte
	Fr	10:00 (s.t.) - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Belmonte
Inhalt	El objetivo de este curso es proporcionar a los participantes una visión general de la historia y la cultura de los diferentes países hispanohablantes del continente americano.					
Voraussetzung	Bestandener Kurs Spanisch 1					

Einführung in die Landeskunde Spaniens (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409637	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	HS 06 / Phil.-Geb.	Silvares de Dios
	Mi	08:00 - 10:00	Einzel	24.07.2013 - 24.07.2013		Silvares de Dios
Inhalt	Curso intermedio de vocabulario (B2). El material necesario se entregará en clase.					
Voraussetzung	Bestandener Kurs Spanisch 1					

Sonderveranstaltung: China-Kompetenz und China Studiengänge an der Uni Würzburg

Veranstaltungsart: Einzeltermin

Fr 12:00 - 14:00

Einzel

21.06.2013 - 21.06.2013

Leibold

Geschichte

Grundkurs zur Neueren Geschichte: Die Entwicklung des europäischen Staatensystems in der Frühen Neuzeit, ca.

1500 bis 1800 (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

0407101 Mo 14:00 (c.t.) - 16:00 wöchentl. 22.04.2013 - 08.07.2013 HS 03 / Phil.-Geb. Kleinehagenbrock

Inhalt Der Grundkurs gibt anhand einer übergreifenden Themenstellung einen Überblick über die Periodisierung der Geschichte der Frühen Neuzeit, entscheidende Wendepunkte der Ereignisgeschichte, wesentliche Faktoren sozialen und kulturellen Wandels, der politischen Umbrüche von ca. 1500 bis 1800 sowie den Stand der Forschung.

Literatur Olaf Mörke/Michael North (Hgg.): Die Entstehung des modernen Europa 1600-1900, Köln/Weimar/Wien 1998; Euan Cameron: Early Modern Europe. An Oxford History, Oxford 2001; Günter Vogler: Europas Aufbruch in die Neuzeit 1500-1650, Stuttgart 2003 (= Handbuch der Geschichte Europas Bd. 5); Heinz Duchhardt: Europa am Vorabend der Moderne 1650-1800, Stuttgart 2003 (= Handbuch der Geschichte Europas Bd. 6).

Frankreich im 17. Jahrhundert (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0407103 Di 12:00 (c.t.) - 14:00 wöchentl. 23.04.2013 - 09.07.2013 HS 01 / Phil.-Geb. Tischer

- - Einzel

- - Einzel

Inhalt Frankreich erlebte im 17. Jahrhundert einen radikalen Wandel von einem Land, das durch jahrzehntelange Bürgerkriege zerrüttet war, hin zu einer politischen und kulturellen Führungsmacht in Europa. Nach einer Phase erfolgreicher Konsolidierung schaltete Kardinal Richelieu als führender Minister Ludwigs XIII. die verschiedenen Oppositionen im Innern aus und nahm danach den Kampf gegen die Habsburger auf. Ludwig XIV. konnte auf dieser Basis zum Modell des „absoluten“ Königs und zum politisch und kulturell führenden Monarchen Europas werden. Die Vorlesung wird der Frage nachgehen, worin der innere und äußere Wandel Frankreichs im 17. Jahrhundert bestand, und wird prägende Ereignisse und Prozesse der französischen Geschichte dieser Epoche näher beleuchten.

Hinweise Diese Lehrveranstaltung kann für den Master „Mittelalter/Frühe Neuzeit“ belegt werden.

Literatur Klaus Malettke. Die Bourbonen. Bd. I: Von Heinrich IV. zu Ludwig XIV. 1589-1715. Stuttgart 2008.

Deutschland und Europa zu Beginn der Sattelzeit (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0407104 Mi 18:00 (c.t.) - 20:00 wöchentl. 24.04.2013 - 10.07.2013 HS 03 / Phil.-Geb. Kleinehagenbrock

Inhalt Die Vorlesung gibt anhand einer forschungsgeliteten Themenstellung einen Überblick über spezielle Probleme sowie einen vertieften Überblick über Grundprobleme der Geschichte der Frühen Neuzeit. Die Kenntnis bzw. begleitende Lektüre grundlegender Quellen bzw. Literatur, die per Aushang bzw. in der Vorlesung bekanntgegeben wird, wird vorausgesetzt.

Literatur Karl Otmar Freiherr von Aretin: Das Alte Reich 1648 bis 1806, Bd.3: Das Reich und der österreichisch-preußische Dualismus (1745-1806), Stuttgart 1997.

Der Zweite Weltkrieg (1939-1945) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0407204 Mo 16:00 (c.t.) - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - 08.07.2013 HS 01 / Phil.-Geb. Schmidt

Inhalt Ausgehend von der labilen internationalen Ordnung der Zwischenkriegszeit und den Faktoren, die sie zum Einsturz brachten, versucht die Vorlesung unter Einbeziehung militärgeschichtlicher, diplomatischer und wirtschaftshistorischer Fragestellungen die Phasen des Kriegsgeschehens zwischen dem Angriff auf Polen und der Kapitulation des Deutschen Reiches im Mai 1945 nachzuzeichnen und zu bewerten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem europäischen Kriegsschauplatz sowie auf den Zielen und Intentionen, die Hitler und seine Armeen verfolgten. Breiter Raum wird aber auch dem Zustandekommen der Anti-Hitler Koalition sowie den Kriegsplanungen und Kriegszielen der Alliierten eingeräumt. Methodisch ist die Vorlesung so konzipiert, daß die wichtigsten Einzelkomplexe gebündelt und in notwendiger stofflicher Beschränkung separat abgehandelt werden, um sich am Ende zu einem Gesamtbild zu verdichten.

Hinweise Begleitend zur Vorlesung wird eine Powerpoint-Präsentation ins Internet / Homepage: „Institut für Geschichte“ / „Didaktik der Geschichte“ / „Downloads“ gestellt.

Literatur Wolfgang Michalka (Hg.): Der Zweite Weltkrieg. Analysen – Grundzüge – Forschungsbilanz, München 1989; Andreas Hillgruber: Der Zweite Weltkrieg. Kriegsziele und Strategien der großen Mächte, Stuttgart u.a. 1982; Karl Dietrich Erdmann: Der Zweite Weltkrieg (Gebhardt Handbuch der deutschen Geschichte, Bd. 21), München 1982; Michael Salewski (Hg.): Deutsche Quellen zur Geschichte des Zweiten Weltkrieges, Darmstadt 1998, Rolf-Dieter Müller: Der letzte deutsche Krieg 1939-1945, Stuttgart 2005; Rainer F. Schmidt: Der Zweite Weltkrieg. Die Zerstörung Europas, Berlin 2008.

Entwicklungslinien der bayerischen Geschichte vom Beginn der Neuzeit bis zur Gegenwart. (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0407504	Mo 12:00 (c.t.) - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	HS 05 / Phil.-Geb.	Götschmann
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt anhand ausgewählter Beispiele vertiefte Kenntnisse zur fränkischen und bayerischen Landesgeschichte und deren historiographischer Einordnung in die deutsche und europäische Geschichte. Dabei sollen die Zusammenhänge von Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Ideen und Mentalitäten auf Landes- und regionaler Ebene erläutert werden. Die Kenntnis bzw. begleitende Lektüre grundlegender Quellen bzw. Literatur, die per Aushang bzw. in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben werden, wird vorausgesetzt.				
Literatur	Handbuch der bayerischen Geschichte, Bd. 2: Das alte Bayern. Der der Territorialstaat vom Ausgang des 12. Jahrhunderts bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts, 1988; Bd. 4: Das Neue Bayern. Von 1800 bis zur Gegenwart, 2 Teilbände, 2003 – 2007.				
Nachweis					

Indologie/Südasienkunde

Das moderne Indien im Spiegel seiner Literaturen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0402202	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.		8.U.11b / Phil.-Geb.	Brückner
Inhalt	Die Veranstaltung ist das zweite Teilmodul von „Südasiens in der Gegenwart“ und ist verpflichtend für B.A.-Studierende ab dem zweiten Semester. Nach einer literaturgeschichtlichen Einführung durch die Dozentin wollen wir uns in dem Seminar mit ausgewählten Texten (zumeist in deutscher oder englischer Übersetzung) aus den modernen indischen Literaturen beschäftigen: Vom Roman über die Kurzgeschichte bis zur Lyrik. Von den 22 modernen indischen Literatursprachen finden vor allem Hindi, Bengali, Marathi und Kannada Berücksichtigung sowie in englischer Sprache verfasste indische Literatur. Auch die mündlich überlieferte Literatur ist Gegenstand der Veranstaltung. Themen sind unter anderem Religion, Kaste, regionale Identität, Dorf und Großstadt sowie die Rolle der Frau und Prozesse der Selbstfindung. Ausgewählte Literaturverfilmungen ergänzen das Bild. Ferner wird das Spannungsverhältnis zwischen der englischsprachigen indischen Literatur und der Literatur in Regionalsprachen angesprochen.				
Hinweise	Die endgültige Auswahl der Literatur erfolgt in Abstimmung mit den Teilnehmenden. Weitere Primär- und Sekundärliteratur wird im Seminar vorgestellt				
Literatur	<u>Literatur (Auswahl):</u> „Fünf Rupien Bakschisch für Iwan Denissowitsch. Gegenwartsliteratur aus dem indischen Subkontinent“ (Kurzgeschichten-Band, die horen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik, Band 188, 42.4 (1997). "Die Schlaflosigkeit Delhis und andere Wirklichkeiten. Wortreisen durch einen Kontinent. Indien erzählt" (Kurzgeschichten-Band, die horen 223, 51.Jh., 3, 2006). Gedichte von Dilip Chitre und Namdeo Dhasal, in: Stegmüller, Chitre und Dhasal, Bombay/Mumbai, Bilder einer Megastadt, München 1996. Roman (engl.) von R.K. Narayan, The Guide, 1958 (Dt., Der Fremdenführer, Zürich 1979). Arundhati Roy, The God of Small Things, 1997 (Dt., Der Gott der kleinen Dinge, München 1997). <u>Sekundärliteratur:</u> Zur Einführung besonders für Nicht-Indologen dient das Indien-Handbuch von D. Rothermund, bes. Kap. XIII, S. 211-227. Einzelne Kapitel aus: Martin Kämpchen (Hg.), Indische Literatur der Gegenwart, München 2006. Meenakshi Mukherjee, Realism and Reality. The Novel and Society in India, Delhi 1985. G.N. Devy, After Amnesia. Tradition and Change in Indian Literary Criticism, Bombay 1992. <u>Zur mündlichen Literatur und zu Gender:</u> Ramanujan, A.K., Toward a Counter-System: Women's Tales. Claus, Peter J., Kin Songs. Beide in: Appadurai, Arjun, Frank Korom and Margaret Mills (eds.), Gender, Genre and Power in South Asian Expressive Traditions. Philadelphia 1991.				

Informatik

Jura/Rechtswissenschaft

Europäische Rechts- und Verfassungsgeschichte (mit Zwischenprüfungsklausur) (Nf Ö B, Nf Ö M) (2 SWS, Credits: 5)

(Erasmus) / 3 (Nf)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0201000	Mi 08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	HS 127 / Neue Uni	Amend-Traut
P,ER	Mi 08:00 - 10:00	Einzel	22.05.2013 - 22.05.2013	HS 318 / Neue Uni	
Inhalt	Ebenso wie Sprache, Kunst und andere Kulturerzeugnisse unterliegt das Recht einem ständigen Wandel. Die Rechtsgeschichte versucht, Recht als eine solche kulturelle Erscheinung und gleichzeitig als einen strukturellen Teil einer tatsächlichen geschichtlichen Gesellschaft zu erfassen. Wie haben seine geistige, soziale und wirtschaftliche Umwelt das Recht beeinflussen können, wie hat es umgekehrt seine Umgebung geprägt? In der Veranstaltung werden diese Wechselwirkungen anhand von exemplarischen Aspekten verschiedener Epochen mit Hilfe von Quellentexten aufgezeigt. Es wird eine Zwischenprüfungsklausur angeboten. Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.				

Rechtsphilosophie II: Systematische Darstellung (mit Zwischenprüfungsklausur) (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus) / 3 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0202100 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 20.07.2013 HS 224 / Neue Uni Dreier

P, Nf Ö B

Hinweise Die am 16.04.2013 ausfallende Veranstaltung wird in den ersten 6 stattfindenden Vorlesungsterminen durch eine Verlängerung von jeweils 15 Minuten nachgeholt.

Grundkurs Bürgerliches Recht IIa (mit Zulassungskl. für die Zwischenprüfung) (4 SWS, Credits: 10 (Erasmus) / 6 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0210200 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 16.04.2013 - 16.07.2013 HS 224 / Neue Uni 01-Gruppe Teichmann

P, Nf P B Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.04.2013 - 22.05.2013 HS 216 / Neue Uni 01-Gruppe Teichmann

Do 14:00 - 16:00 Einzel 23.05.2013 - 23.05.2013 HS Physiol / Physiolog. 01-Gruppe Teichmann

Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 30.05.2013 - 20.07.2013 HS 216 / Neue Uni 01-Gruppe Teichmann

Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.04.2013 - 21.05.2013 HS 224 / Neue Uni 02-Gruppe Scherer

Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.04.2013 - 21.05.2013 HS 216 / Neue Uni 02-Gruppe Scherer

Mi 10:00 - 12:00 Einzel 22.05.2013 - 22.05.2013 Spk-HS 162 / Neue Uni 02-Gruppe Scherer

Mi 12:00 - 14:00 Einzel 22.05.2013 - 22.05.2013 Spk-HS 162 / Neue Uni 02-Gruppe Scherer

Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 29.05.2013 - 21.07.2013 HS 224 / Neue Uni 02-Gruppe Scherer

Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 29.05.2013 - 21.07.2013 HS 216 / Neue Uni 02-Gruppe Scherer

Hinweise 01-Gruppe A-L: Prof. Teichmann
02-Gruppe M-Z: Prof. Scherer

Grundkurs Bürgerliches Recht IIb (3 SWS, Credits: 7,5 (Erasmus) / 4 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0210300 Mo 09:00 - 12:00 wöchentl. 15.04.2013 - 15.07.2013 HS 224 / Neue Uni 01-Gruppe Bien

P, Nf P B Mo 14:00 - 17:00 wöchentl. 15.04.2013 - 15.07.2013 HS 224 / Neue Uni 02-Gruppe Bien

Di 18:00 - 21:00 Einzel 04.06.2013 - 04.06.2013 HS 216 / Neue Uni

Inhalt Die Vorlesung setzt den Grundkurs BGB I (Allgemeiner Teil) fort. Während der Grundkurs IIa in das Allgemeine und vertragliche Schuldrecht einführt, behandelt der Grundkurs IIb Schuldverhältnisse, die Kraft Gesetzes entstehen: Bereicherungsrecht, Deliktsrecht (mit Allgemeinem Schadensrecht), Geschäftsführung ohne Auftrag.

Hinweise Im Sommersemester 2013 findet begleitend zum Grundkurs IIb (Außervertragliches Schuldrecht) erstmals ein eigenes Konservatorium statt, dessen Besuch dringend empfohlen wird.

Am Ende des Semesters findet eine 2-stündige Abschlussklausur statt, in der gleichermaßen Kenntnisse im Bereich des Allgemeinen Schuldrechts (Grundkurs BGB IIa) und im Außervertraglichen Schuldrecht (Grundkurs BGB IIb) geprüft werden.

Literatur

- *Medicus/Lorenz*: Schuldrecht II: Besonderer Teil
- *Medicus*: Gesetzliche Schuldverhältnisse
- *Schwarz/Wandt*: Gesetzliche Schuldverhältnisse
- *Kötz/Wagner*: Deliktsrecht

Grundzüge des Erbrechts (Zulassungskl. zur Übung im BGB für Fortgeschr.) (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0210900 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 HS 216 / Neue Uni Harke

P Mi 08:00 - 10:00 Einzel 22.05.2013 - 22.05.2013 Spk-HS 162 / Neue Uni

Inhalt Programm: Die Vorlesung führt in die Rechtsinstitute und Grundregeln des Erbrechts ein. Im Mittelpunkt stehen die Darstellung des gesetzlichen Erbrechts, die rechtliche Stellung des Erben und die gewillkürte Erbfolge. Außerdem werden das Pflichtteilsrecht sowie die Wirkungen des Erbscheins in Grundzügen erörtert.

Literaturempfehlung: Wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Grundkurs Öffentliches Recht II (mit Zulassungskl. für die Zwischenprüfung) (4 SWS, Credits: 10 (Erasmus) / 10 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0220200 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 15.04.2013 - 15.07.2013 HS 224 / Neue Uni 01-Gruppe Ludwigs

P, Nf Ö B Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 16.04.2013 - 16.07.2013 HS 127 / Neue Uni 01-Gruppe Ludwigs

Di 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 224 / Neue Uni 02-Gruppe Hofmann

Di 16:00 - 18:00 wöchentl. HS 127 / Neue Uni 02-Gruppe Hofmann

Hinweise Gruppe 1: Prof. Ludwigs A-L
Gruppe 2: Prof. Hofmann M-Z

Grundkurs Strafrecht II (mit Zulassungsklausur für die Zwischenprüfung) (4 SWS, Credits: 10 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0230200	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 22.05.2013	HS 216 / Neue Uni	Zieschang
P, Nf K	Do	08:00 - 12:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	Brose-HS / Neue Uni	
	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	30.05.2013 - 20.07.2013	HS 216 / Neue Uni	

Kurzkomentar Die Vorlesung versollständigt den Pflichtfachstoff zum Strafrecht AT. Behandelt werden u.a. das Fahrlässigkeitsdelikt sowie das erfolgsqualifizierte Delikt, weiterhin u.a. der Versuch und Rücktritt, Täterschaft und Teilnahme, das Unterlassungsdelikt und die Lehre von den Konkurrenzen. Der Stoff wird anhand von Beispielsfällen vermittelt.

Literaturempfehlung :

Zieschang, Strafrecht AT, 2. Auflage 2009.

Rechtsenglisch I (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus) / 3 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0260100	Mo	15:00 - 18:00	Einzel	08.04.2013 - 08.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
J2.2	Di	15:00 - 18:00	Einzel	02.04.2013 - 02.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe Linhart
	Di	15:00 - 18:00	Einzel	09.04.2013 - 09.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Mi	15:00 - 18:00	Einzel	03.04.2013 - 03.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Mi	15:00 - 18:00	Einzel	10.04.2013 - 10.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Do	15:00 - 18:00	Einzel	04.04.2013 - 04.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	05.04.2013 - 05.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Sa	11:00 - 14:00	Einzel	06.04.2013 - 06.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Sa	15:00 - 17:00	Einzel	06.04.2013 - 06.04.2013	HS II / Alte Uni	01-Gruppe
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	HS 127 / Neue Uni	02-Gruppe Linhart
	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	HS 126 / Neue Uni	03-Gruppe Fabry
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	HS I / Alte Uni	04-Gruppe Fabry

Einführung in das englische Recht (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0260400	Mo	15:00 - 18:00	Einzel	08.04.2013 - 08.04.2013	HS III / Alte Uni	
ER	Di	15:00 - 18:00	Einzel	09.04.2013 - 09.04.2013	HS 126 / Neue Uni	
	Mi	15:00 - 18:00	Einzel	10.04.2013 - 10.04.2013	HS III / Alte Uni	Fabry
	Sa	11:00 - 14:00	Einzel	06.04.2013 - 06.04.2013	HS III / Alte Uni	Fabry
	Sa	15:00 - 17:00	Einzel	06.04.2013 - 06.04.2013	HS III / Alte Uni	Fabry
	-	15:00 - 18:00	Block	02.04.2013 - 05.04.2013	HS III / Alte Uni	Fabry
	-	-	wöchentl.			
	-	-	wöchentl.			

Einführung in das US-amerikanische Recht (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0260500	Fr	09:00 - 11:00	wöchentl.	19.04.2013 - 19.07.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Linhart
J2.1	Fr	09:00 - 11:00	Einzel	10.05.2013 - 10.05.2013	HS I / Alte Uni	

Basics of European Union Law (1 SWS, Credits: 2,5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0260950	Mi	13:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Linhart
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------------	---------

Rechtsfranzösisch I (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus) / 3 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0261100	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	HS III / Alte Uni	Grauer
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	--------

Rechtsspanisch I (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus) / 3 (Nf))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0262100	Fr	09:00 - 11:00	wöchentl.	19.04.2013 - 26.04.2013	HS 126 / Neue Uni	Murguia de
	Fr	09:00 - 11:00	wöchentl.	03.05.2013 - 21.06.2013	HS III / Alte Uni	Goebel
	Fr	09:00 - 11:00	wöchentl.	28.06.2013 - 05.07.2013	HS 126 / Neue Uni	Murguia de
	Fr	09:00 - 11:00	wöchentl.	12.07.2013 - 19.07.2013	HS III / Alte Uni	Goebel
						Murguia de
						Goebel
						Murguia de
						Goebel

Einführung in das spanische Recht (in spanischer Sprache) (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0262400	Mo	17:00 - 20:00	Einzel	24.06.2013 - 24.06.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Esteban de la
ER	Di	17:00 - 20:00	Einzel	18.06.2013 - 18.06.2013	HS III / Alte Uni	Rosa
	Di	17:00 - 20:00	Einzel	25.06.2013 - 25.06.2013	HS III / Alte Uni	Esteban de la
	Mi	17:00 - 20:00	Einzel	19.06.2013 - 19.06.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Rosa
	Mi	17:00 - 20:00	Einzel	26.06.2013 - 26.06.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Esteban de la
	Do	18:00 - 21:00	Einzel	20.06.2013 - 20.06.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Rosa
	Do	17:00 - 20:00	Einzel	27.06.2013 - 27.06.2013	HS II / Alte Uni	Esteban de la
	Fr	17:00 - 20:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	HS II / Alte Uni	Rosa
	Fr	17:00 - 20:00	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013	HS II / Alte Uni	Esteban de la
	Sa	09:00 - 12:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	HS II / Alte Uni	Rosa
						Esteban de la
						Rosa
						Esteban de la
						Rosa
						Esteban de la
						Rosa
						Esteban de la
						Rosa

Rechtsitalienisch I (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0263100	Mi	11:00 - 15:00	Einzel	10.04.2013 - 10.04.2013	HS III / Alte Uni	Morosini
	-	11:00 - 15:00	Block	02.04.2013 - 05.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Morosini
	-	11:00 - 15:00	Block	08.04.2013 - 09.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Morosini

Rechtsrussisch I (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0264100	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.06.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Paul
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	20.06.2013 - 20.06.2013	Raum 101 / P 4	Paul
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	27.06.2013 - 18.07.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Paul

Rechtstürkisch (2 SWS, Credits: 5 (Erasmus))

Veranstaltungsart: Vorlesung

0266100	Mi	17:00 - 20:00	Einzel	10.04.2013 - 10.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Ünlü
	Sa	11:00 - 14:00	Einzel	06.04.2013 - 06.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Ünlü
	Sa	15:00 - 17:00	Einzel	06.04.2013 - 06.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Ünlü
	-	15:00 - 18:00	Block	02.04.2013 - 05.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Ünlü
	-	15:00 - 18:00	Block	08.04.2013 - 09.04.2013	Hörsaal IV / Alte Uni	Ünlü

Kunstgeschichte

Hauptvorlesung: Französische Malerei vom Klassizismus zum Realismus: David bis Courbet [HaF] (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0408101 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.04.2013 - 11.07.2013 HS 02 / Phil.-Geb. Dombrowski

V

Architektur vom Klassizismus bis zur Moderne: Schinkel und die Architektur des 19. Jahrhunderts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0408102 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 09.07.2013 ÜR 18 / Phil.-Geb. Grebe

S

Tendenzen der Malerei im 19. und 20. Jahrhundert: Deutsche Malerei vom Historismus zum Symbolismus (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0408103 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 09.07.2013 ÜR 18 / Phil.-Geb. Dombrowski

S

Kulturgeschichtliche Grundlagen 1: Christliche Ikonographie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0408105 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.04.2013 - 10.07.2013 ÜR 18 / Phil.-Geb. Friedrich

S

Wissenschaftsterminologie 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0408106 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - 08.07.2013 ÜR 18 / Phil.-Geb. Friedrich

S Mo - Einzel 15.07.2013 - 15.07.2013

Kunstpädagogik

Lehrämter Grundschule/Hauptschule/Realschule/Gymnasium/ Sonderschule

Das Lehramtsstudium in Bayern besteht aus folgenden Teilen:

- Ein (Grund-, Hauptschule) oder zwei (Realschule, Gymnasium) **Unterrichtsfächer** bzw. eine (Förderschule) **Fachrichtung**
- **Erziehungswissenschaften** : Psychologie, Pädagogik, Schulpädagogik
- Drei **Didaktikfächer** (nur Grund- und Hauptschule).

In dieser Broschüre finden Sie

- Veranstaltungen aus den Unterrichtsfächern und der Didaktik sowie aus Psychologie beim jeweiligen Fach
- In diesem Abschnitt: Allgemeine Informationen sowie Veranstaltungen aus Pädagogik und Sonderpädagogik

Unterrichtsfächer für Gymnasium: Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Erdkunde, Französisch, Geschichte, Griechisch, Informatik, Italienisch, Latein, Mathematik, Musik, Philosophie/Ethik (nur als Erweiterung), Physik, Religionslehre (kath.), Russisch, Sozialkunde, Spanisch, Sport. Nicht alle Fächer sind miteinander kombinierbar.

Unterrichtsfächer für Realschule: Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Erdkunde, Französisch, Geschichte, Informatik (nur als Erweiterung), Mathematik, Musik, Philosophie/Ethik (nur als Erweiterung), Physik, Religionslehre (ev. und kath.), Sozialkunde (nur als Erweiterung), Sport. Nicht alle Fächer sind miteinander kombinierbar.

Unterrichtsfächer für Grund-/Hauptschule: Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Erdkunde, Geschichte, Mathematik, Musik, Physik, Religionslehre (ev. und kath.), Sozialkunde, Sport.

Fachrichtungen in der Sonderpädagogik: Geistigbehindertenpädagogik, Körperbehindertenpädagogik, Lernbehindertenpädagogik, Sprachbehindertenpädagogik, Verhaltensgestörtenpädagogik.

Grundlagen der Schulpädagogik im Überblick (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0503320	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Müller-Roselius
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	Stelmaszyk
	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 -	00.401 / Witt.Platz	03-Gruppe	Erhardt

Inhalt Die Vorlesung behandelt zentrale Probleme der Schulpädagogik unter historischen, systematischen und aktuellen Aspekten. Außerdem wird ein Überblick über die Geschichte, Themengebiete und Forschungsmethoden der Schulpädagogik gegeben.

Praktikumsmodul: Einführung in die Praktika (Studierende für Lehramt Grund-, Hauptschule und Sonderpädagogik) (2

SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0503322	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	02-Gruppe	
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	03-Gruppe	Gutwerk
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	04-Gruppe	

Inhalt Die Veranstaltung gilt für Studienanfängerinnen und -anfänger für ein Lehramt an Grund- und Hauptschulen und Lehramt Sonderpädagogik als obligatorische Vorbereitung auf das im Februar/März bzw. September/Oktober stattfindende pädagogisch-didaktische Schulpraktikum (§ 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LPO I). Die Vorlesung ermöglicht den Studierenden einen Einstieg in die schulpraktischen Studien an der Universität und beinhaltet sowohl juristische wie pädagogische Hinweise und Empfehlungen für die Absolvierung der Praktika. In der Veranstaltung erhalten Studierende die notwendigen Informationen zu den Praktika im Studienverlauf. Die Teilnahme an der Veranstaltung wird für Studierende im 1. oder 2. Semester empfohlen als Voraussetzung für das pädagogisch-didaktische Praktikum Teil I.

Literatur

Zielgruppe

Einführung in die Didaktik des Schriftspracherwerbs (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0503430	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	Götz
---------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	------

GS-SSE1-V

Inhalt Die Vorlesung führt in ausgewählte zentrale Themen- und Problembereiche der Didaktik des Schriftspracherwerbs ein. Sie befasst sich u. a. mit Struktur und Funktion der Buchstabenschrift und den mit ihrem Erwerb verbundenen Lernanforderungen an die Grundschüler und Grundschülerinnen. Entwicklungspsychologisch orientierte Stufenmodelle des Schriftspracherwerbs werden vorgestellt und auf ihre Bedeutung für den Erstlese- und Erstschreibunterricht hin analysiert. Des Weiteren werden verschiedene didaktisch-methodische Ansätze zum Schriftspracherwerb in ihren Annahmen und Zielsetzungen einschließlich der daraus resultierenden Unterrichtsarrangements gekennzeichnet sowie nach der empirischen Bewährung der einzelnen Ansätze gefragt.

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 4. Semester

Planung, Analyse und Reflexion von Grundschulunterricht (2 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Übung

0503443	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 -	03.106 / Witt.Platz	01-Gruppe	Jung
06-GS-P-2	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 -	03.106 / Witt.Platz	02-Gruppe	Jung
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 -	03.103 / Witt.Platz	03-Gruppe	Stürmer
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 -	03.103 / Witt.Platz	04-Gruppe	Stürmer
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 -	02.103 / Witt.Platz	05-Gruppe	Kiefer
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 -	02.103 / Witt.Platz	06-Gruppe	Kiefer

Inhalt Bei dieser Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien ist eine enge Anbindung zwischen beobachteter und gestalteter Unterrichtsrealität einerseits und gezielter Reflexion andererseits vorgesehen, um aus der Praxis eine bewusstere zu machen und die singulären und punktuellen Erfahrungen der Teilnehmer/-innen zu echten Erkenntnissen zu verdichten.

Hinweise Die Zuteilung zu den Dozenten richtet sich nach Praktikumschulen. Sobald die Zuteilung feststeht, wird diese auf der Homepage des Lehrstuhls unter „Studium – Schulpraktika“ veröffentlicht.

Nachweis Gelegenheit zum Erwerb der fachlichen Zulassungsvoraussetzung nach § 40 Abs. 1 Nr. 1 der LPO I in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.11.2002 (**nur für Studienbeginn vor WS 2009/10 möglich**) oder 1 ECTS (**modularisierter Studiengang**).

Zielgruppe Lehramtsstudierende ab dem 4. Semester sowohl für modularisierten Studiengang als auch für Studierende nach alter LPO.

Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0503701	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	00.401 / Witt.Platz	Nießeler
06GSSUSL1V	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 16.07.2013	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt Kommentar:

Der Sachunterricht hat sich zu einem komplexen Fach der Grundschule entwickelt, das unterschiedliche didaktische, pädagogische und bildungstheoretische Zielsetzungen verfolgt. In der Einführungsvorlesung werden grundlegende Aspekte der Didaktik des Sachunterrichts behandelt und in ihren geschichtlichen wie systematischen Begründungszusammenhängen vorgestellt. Dabei werden sowohl Ziele, Inhalte, Methoden und Medien des Sachunterrichts als erziehungswissenschaftliche, lerntheoretische und entwicklungspsychologische Bezugspunkte für die Gestaltung von Sachlernprozessen erläutert.

Ausgewählte Themen des Sachunterrichts (Übung) (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Übung

0503702	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	24.04.2013 - 17.07.2013	03.106 / Witt.Platz	01-Gruppe	Nießeler
06GSSUSL2Ü	Mi	08:00 - 10:00	14tägl	08.05.2013 - 17.07.2013	03.106 / Witt.Platz	02-Gruppe	Nießeler
	Mi	12:00 - 14:00	14tägl	24.04.2013 - 17.07.2013	03.106 / Witt.Platz	03-Gruppe	Nießeler
	Mi	12:00 - 14:00	14tägl	08.05.2013 - 17.07.2013	03.106 / Witt.Platz	04-Gruppe	Nießeler
	Fr	15:30 - 19:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	Extern / Extern	05-Gruppe	Krapf
	Sa	09:00 - 17:30	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013		05-Gruppe	
	Fr	15:30 - 19:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	Extern / Extern	06-Gruppe	Krapf
	Sa	09:00 - 17:30	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013		06-Gruppe	
	Mo	14:00 - 16:00	14tägl	22.04.2013 - 15.07.2013	03.106 / Witt.Platz	07-Gruppe	Jung
	Mo	14:00 - 16:00	14tägl	29.04.2013 - 15.07.2013	03.106 / Witt.Platz	08-Gruppe	Jung
	Do	14:00 - 16:00	14tägl	25.04.2013 - 18.07.2013	03.106 / Witt.Platz	09-Gruppe	Jung
	Do	14:00 - 16:00	14tägl	02.05.2013 - 18.07.2013	03.106 / Witt.Platz	10-Gruppe	Jung
	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	24.04.2013 - 17.07.2013	03.106 / Witt.Platz	11-Gruppe	Floth
	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	08.05.2013 - 17.07.2013	03.106 / Witt.Platz	12-Gruppe	Floth
	Fr	14:00 - 16:00	14tägl	26.04.2013 - 17.06.2013	03.106 / Witt.Platz	13-Gruppe	Floth
	Fr	14:00 - 16:00	14tägl	03.05.2013 - 19.07.2013	03.106 / Witt.Platz	14-Gruppe	Floth
	Do	14:00 - 16:00	14tägl	24.04.2013 - 18.07.2013	03.105 / Witt.Platz	15-Gruppe	Schauder
	Do	14:00 - 16:00	Einzel	02.05.2013 - 02.05.2013	03.105 / Witt.Platz	16-Gruppe	Schauder
	Sa	09:00 - 19:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013	03.106 / Witt.Platz	16-Gruppe	Schauder
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013	03.106 / Witt.Platz	17-Gruppe	Floth
	Sa	08:00 - 18:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	03.106 / Witt.Platz	17-Gruppe	Floth
	Mi	18:00 - 20:00	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013	03.106 / Witt.Platz	18-Gruppe	Floth
	So	08:00 - 18:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	03.106 / Witt.Platz	18-Gruppe	Floth
	-	-	wöchentl.				
	-	-	wöchentl.				
	-	-	wöchentl.				
	-	-	wöchentl.				

Inhalt

Übung

06-GS - SUSL-2Ü

Teilnehmer pro Gruppe:

Verteilung nach Losverfahren

Kommentar:

Anhand ausgewählter Themenfelder des Sachunterrichts werden sach- und kindbezogene Dimensionen der jeweiligen Lernfelder erschlossen und didaktische Umsetzungsmöglichkeiten erarbeitet. Die Studierenden erfassen dabei grundlegende Aufgaben und Prinzipien für die Auswahl und Strukturierung von Inhalten des Sachunterrichts.

Gruppe 5 und Gruppe 6 Krapf

Teilnehmer pro Gruppe: 20

Verteilung nach Losverfahren

Kommentar:

Der Sachunterricht bietet Grundschulern viele Möglichkeiten Themen eigenständig und handlungsorientiert zu erarbeiten oder durch Übungsmaterial zu vertiefen.

Anhand des Lehrplanes werden in diesem Seminar Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich Schüler sachkundliche Themen mit Hilfe von Material selbstständig erarbeiten können.

Neben der theoretischen Einführung in den didaktischen Aufbau von Materialien, sollen vor allem an praktischen Beispielen vielfältige Möglichkeiten vorgestellt werden.

Im Übungsteil des Seminars erstellt jeder Teilnehmer ein konkretes Material für den Sachunterricht.

(Bitte am Samstag Schere, Farbstifte und Kleber mitbringen).

Gruppe 5 Krapf

Fr 07.06.2013 15.30 - 19.00 Uhr

Sa 08.06.2013 09.00 - 17.30 Uhr

Ort: Vinzentinum – Schiestlstr. 19, 97080 Würzburg

Gruppe 6 Krapf

Fr 21.06.2013 15.30 - 19.00 Uhr

Sa 22.06.2013 9.00 - 17.30

Ort: Vinzentinum – Schiestlstr. 19, 97080 Würzburg

Spezifische didaktische Aspekte im Unterricht mehrfachbehinderter Schüler: Vorbereitung auf die nachschulische

Lebenssituation (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504204 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.04.2013 - 17.07.2013 02.203 / Witt.Platz Lelgemann

06KDi41S2

Inhalt Die Vorbereitung auf die nachschulische Lebenssituation stellt eine Kernaufgabe im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung dar. Im Seminar werden Fragen der Vorbereitung auf die Lebensbereiche Arbeit, Wohnen und Freizeit thematisiert und entsprechende Konzepte für die Arbeit in Förderschulen, aber auch in der schulischen Inklusion vorgestellt und kritisch diskutiert. Zudem werden grundlegende Fragen reflektiert, denn über die Bedeutung und Verfügbarkeit von Arbeit wird in unserer Gesellschaft angesichts hoher Arbeitslosenzahlen und globalisierter wirtschaftlicher Strukturen heftig gestritten. Das Verhältnis von Arbeit und individueller Entwicklung beschäftigt(e) zahlreiche Soziologen, Philosophen und Theologen bereits seit vielen Jahren (Jahrhunderten). Aktuell wird im Rahmen der Genderstudies von einigen Autorinnen diskutiert, in welcher Beziehung Erwerbsarbeit und häusliche Arbeit (insbesondere Kindererziehung, Haushaltsführung und Pflege) stehen. Menschen mit schweren Körperbehinderungen wiederum beteiligen sich an diesen Diskussionen weniger, suchen aber, wie alle Menschen sinnvoll erlebte Arbeits- und Entfaltungsmöglichkeiten.

Aktuelle pädagogische Forschungen in ihrer Bedeutung für die Ermöglichung von Bildungsprozessen (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504205 Mi 14:00 - 16:00 14tägl 24.04.2013 - 10.07.2013 02.103 / Witt.Platz Lelgemann

06KPä31

Psychologische Grundlagen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504207 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe Walter-Klose

06KGr31S Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 00.103 / Witt.Platz 02-Gruppe

Inhalt Vermittlung allgemeiner Kenntnisse aus der Lernpsychologie (mit Schwerpunkt: Lerntheorien), der pädagogischen Psychologie, Vermittlung grundlegender Kenntnisse aus der Entwicklungspsychologie sowie psychologische Grundkenntnisse der Entwicklung der Persönlichkeit. Aufbauend auf diesen Grundlagen sollen für nachfolgende Veranstaltungen in der Psychologie die Kompetenzen vermittelt werden, mögliche störungsspezifische Abweichungen in den genannten Bereichen im Zusammenhang mit körperlichen Beeinträchtigungen auf der Basis grundlegenden Wissens zu erkennen und einzuordnen.

Zielgruppe modularisiertes Lehramt, BA, möglich auch Diplom und Magister

Zur Bedeutung körperlicher und weiterer Beeinträchtigungen für pädagogische Prozesse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504217 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe Daut

06KGr12S Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 00.202 / Witt.Platz 02-Gruppe

Inhalt *Auf der Grundlage medizinischer und sonderpädagogischer Informationen zu den wichtigsten körperlichen Beeinträchtigungen werden mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung von Kindern thematisiert und Möglichkeiten der pädagogischen Begleitung und Förderung diskutiert. **Dieses Seminar kann auch von Studierenden im ersten Semester belegt werden!***

Einführung in die Didaktik des Förderschwerpunkts körperliche und motorische Entwicklung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504222 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 00.202 / Witt.Platz 01-Gruppe Rimroth

06KGr21S Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 -1.105 / Witt.Platz 02-Gruppe

Inhalt Die Studierenden lernen wesentliche allgemeine und spezifisch sonderpädagogisch relevante didaktische Modelle und grundlegende Unterrichtsmethoden kennen. Diese werden auf ihre Eignung für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung hin untersucht. Es werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet sowie kritisch beleuchtet und mit praktischen Beispielen und persönlichen Erfahrungen der Studierenden verknüpft.

Geschichte der Körperbehindertenpädagogik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504248	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	02.206 / Witt.Platz	Leigemann
06KPä11S1	Di	14:00 - 16:00	Einzel	02.07.2013 - 02.07.2013	00.401 / Witt.Platz	

Inhalt Historische Fragen bewegen sich nicht im Mainstream der bildungspolitischen Diskussion; gelten fast als Zierwerk. Dies gilt auch für die Sonderpädagogik, in der mancher Student sicherlich aus einer gut gemeinten, eher methodisch orientierten Praxisorientierung heraus die Beschäftigung mit Fragen des ethisch-anthropologischen Selbstverständnisses und der historischen Verbundenheit in vermeintliche Heilsbotschaften und praktizierte Aussonderung nicht für nötig erachtet. In einführenden sonderpädagogischen Veranstaltungen mag es immerhin üblich sein, ethische Fragen mit Bezug auf Peter Singer anzusprechen; wenn dies aber mehr sein soll als ein Lippenbekenntnis, dann müssen historische Kenntnisse erworben werden. Nur dann kann die historische bedeutsame Janusköpfigkeit der eigenen Fachrichtung, wie der Heil- und Sonderpädagogik überhaupt, zur Kenntnis genommen und reflektiert werden. Vielleicht kann die eigene pädagogische Praxis dann umso bewusster in ihrer bildenden, Welt eröffnenden Bedeutung gesehen und trotz der alltäglichen Belastung perspektivisch gestaltet werden.

Vergleichende Körperbehindertenpädagogik (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504279	Mi	14:00 - 16:00	14tägl	17.04.2013 - 17.07.2013	02.103 / Witt.Platz	Leigemann
06KPä11S2						

Inhalt International vergleichende Sonderpädagogik wurde in den siebziger Jahren mit der Hoffnung betrieben, Lösungen für deutsche Bildungsprobleme zu finden. Später wurde der Anspruch zurückgenommen; es ging um Austausch bzw. eine Erweiterung des Horizonts. Gleichzeitig aber entstand in den neunziger Jahren eine empirisch orientierte international vergleichende Pädagogik, die durch standardisierte Vergleichsuntersuchungen erheblichen Druck auf das Bildungswesen auslöste. Dieser verstärkte sich durch die überall wirksam werdenden Erfahrungen der Globalisierung und die Ökonomisierung aller Bereiche, auch der Bildungsangebote. Ich möchte mit Ihnen einen unromantischen, gleichwohl keinen standardisierten Blick auf die Lebens-, Lern- und Entwicklungsbedingungen von Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen werfen. Hierbei sollen die industrialisierten Staaten mit einem ausgebauten System der Behindertenhilfe im Vordergrund stehen. Ebenso werden Fragen der Forschungsmethodik sowie der ethisch-anthropologischen Grundannahmen differenziert betrachtet bzw. reflektiert.

Theoretische Ansätze zur Erklärung von Verhaltensstörungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0504801	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 -	00.401 / Witt.Platz	Stein
06VE2-1V						

Inhalt Anliegen dieser Vorlesung ist der Versuch eines systematischen Überblickes über wesentliche theoretische Ansätze zur Erklärung des Entstehens von Verhaltensstörungen im Kindes- und Jugendalter. Dabei werden personenzentrierte Modelle aus der Psychologie im Vordergrund stehen: Psychoanalyse, Individualpsychologie, Lernpsychologie, Selbstkonzepttheorie sowie weitere humanistisch-psychologische Ansätze. Zur Sprache kommen allerdings auch situationistische, interaktionistische und systemische Gedanken einschließlich soziologischer Konzepte sowie der Aspekt der Außenwahrnehmung und Etikettierung (unter Rückbezug auf den Symbolischen Interaktionismus).

Hinweise Modulzuordnung: 06-V-E2-1-V, 06-V-PBV2SQV102

Zum Teilmodul gehören (außer bei Wahl als SQ) Vorlesung plus ein Seminar. Modulprüfung: Klausur nach Ankündigung. Leistungsnachweise: Teilnahmebelege Grundlagenvorlesung für „Fremdschein“ (alte Studiengänge Lehramt, andere sonderpädagogische Fachrichtung, Hauptstudium). Die Vorlesung wird auch empfohlen für Studierende, die sich noch im Diplomstudiengang Erziehungswissenschaften mit sonderpädagogischem Schwerpunkt befinden.

Nachweis Klausur / kein Schein

Verhaltensauffälligkeiten - ausgewählte Phänomene (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504827	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 -	02.401 / Witt.Platz	Müller
06VE2-1S						

Inhalt Ausgewählte Phänomene auffälligen Verhaltens werden identifiziert und erörtert (z.B. Ängstlichkeit, Zwang, ADHS, Bindungsstörungen, Esserkrankungen uvm.). Es werden nicht nur Fragen der Phänomenologie und Diagnostik thematisiert, sondern auch Perspektiven der Prävention und Intervention.

Nachweis Klausur / kein Schein

Luft- und Raumfahrttechnik

Mathematik, Computational Mathematics, Mathematische Physik

Lineare Algebra I (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800010	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Kraus
M-LNA-1V	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	

Lineare Algebra II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800020	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	Steuding
M-LNA-2V	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Analysis I (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800030	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Dobrowolski
M-ANA-1V	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	

Analysis II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800040	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	Pabel
M-ANA-2V	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Lehramtsstudiengänge in Mathematik (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vortrag

0830010	Do	16:00 - 16:30	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	HS 4 / NWHS	Appell/Weigel
---------	----	---------------	--------	-------------------------	-------------	---------------

Überall steckt Mathematik dahinter - Studienfeld Mathematik an der JMU (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vortrag

0830020	Do	16:30 - 17:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	HS 4 / NWHS	Zillober
Inhalt	Vorstellung der Bachelorstudiengänge Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Computational Mathematics und Mathematische Physik					

Mathematische Rechenmethoden 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911002	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	Zuse-HS / Informatik	Hohenadler
---------	----	---------------	-----------	----------------------	------------

P-E-MR-2-V

Inhalt Semesterbegleitender mathematischer Einführungskurs über zwei Semester für Studierende mit den Fächern Physik, Nanostrukturtechnik und des Lehramts an Gymnasien. Einführung in grundlegende Rechenmethoden der Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (Teil 2): Elemente linearer Algebra, Vektoranalysis, Rechnen mit delta-Distributionen, Fourier-Transformation.

Hinweise

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2+3, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner. Lang/Pucker: Mathematische Methoden in der Physik, Spektrum-Verlag. Hoffmann/Marx/Vogt: Mathematik für Ingenieure 2, Pearson-Verlag.

Voraussetzung Mathematische Methoden I oder ähnliche Vorkenntnisse. Studierende, die im 1. Fachsemester einsteigen, machen sich im Vorfeld idealerweise mit Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 1 (v.a. Teil IV+V) + 2 (nur Teil III, IV, V) vertraut.

Kurzkommentar 2BN, 2BP, 2LGY, 2LRS, 2LHS, 2LGS

Klassische Physik 2 / Experimentelle Physik 2 (Elektrik, Magnetismus und Optik) für Studierende der Physik oder Nanostrukturtechnik und für Studierende eines physiknahen Nebenfachs (Mathematik, Funktionswerkstoffe, Luft- und Weltrauminformatik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911008	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Ströhmer/Reusch/
P-E-2-V	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	mit Assistenten

Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik (vertieft und nicht vertieft) für das 2. Fachsemester vorgesehen.

Kurzkommentar 2BN, 2BP, 2LGS, 2LGY, 2LHS, 2LRS, 2LGS, 2BTF, 2BLR, 2BMP

Angewandte Physik 2 (Elektronik) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0913024	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 3 / NWHS	Batke
FSQL A2-1V	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 3 / NWHS	

Hinweise Diese Vorlesung ist eine gemeinsame Veranstaltung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik. Die Übungen bzw. praktischen Übungen zur Vorlesung finden in studiengangspezifisch getrennten Gruppen und zugehörigen Aufgabenstellungen statt.

Kurzkomentar 4.6BN,4.6BP,4.6BPN, 1.2MP,1.2MN,1.2FMP,1.2FMN

Einführung in die Astrophysik (mit Übungen und Seminar) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0922038	Di	16:00 - 17:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	01-Gruppe	Mannheim
A4 FSQL SP	Di	17:00 - 18:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost	02-Gruppe	
	-	-	-		70-Gruppe	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	31.00.017 / Physik Ost		

Inhalt Die Veranstaltung umfasst 4 SWS Vorlesungen, Übungen und Seminar auch für das Prüfungsfach Angewandte Physik. Diese Vorlesung (mit Übungen) kann auch als eine Veranstaltung zum Wahlfach "Astronomie" gewählt werden.

Kurzkomentar 5.6.7.8.9.10DP, 8LAGY, S,4.6BP,4.6BPN,4.6BMP,2.4MP,2.4MM,2.4FMP

Einführung in die Physik 2 (Elektrizitätslehre, Magnetismus, Optik, Atomphysik) für Studierende eines physikfernen

Nebenfachs (allg. Naturwissenschaften, Biomedizin und Zahnheilkunde) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0941006	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Jakob
EFNF-1-V2	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	

Inhalt Die Vorlesung gehört zu einem zweisemestrigen Zyklus, der von den Studierenden über zwei Semester belegt werden muss.

Kurzkomentar 2BC,2BI,2BLC,2BM,2ZMed

Allgemeine Studienberatung für Studieninteressierte (Physik, Mathematische Physik, Lehramt Physik,

Nanostrukturtechnik) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Sonstiges

0981002	Mo	12:00 - 13:00	wöchentl.		Kießling
---------	----	---------------	-----------	--	----------

SB-Allg

Inhalt Persönliche Studienberatung für die Bachelor- und Master-Studiengänge durch den Fachstudienberater der Fakultät.

Hinweise **Zeit:** Mo 12-13 Uhr bzw. nach Vereinbarung mit dem Fachstudienberater
Ort: Am Hubland, Physikalisches Institut, Block B, Raum B 019

Allgemeine Informationen rund um das Studium (Physik, Mathematische Physik, Lehramt Physik, Nanostrukturtechnik)

(1 SWS)

Veranstaltungsart: Sonstiges

0981012		wird noch bekannt gegeben		Fachschaft Physik und
SB-FSA				Nanostrukturtechnik

Inhalt Allgemeine Informationen zum Studium der Physik und Nanostrukturtechnik von der Studierendenvertretung der Fakultät im Rahmen einer persönlichen Beratung im Fachschaftszimmer.

Hinweise **Ort:** Am Hubland, Physikalisches Institut, Block B, Raum B 015
Zeit: nach Vereinbarung, i.d.R. geöffnet Mo-Fr 9 - 17 Uhr

Vorstellung des Bachelor Wirtschaftsmathematik (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1000051	Fr	12:00 - 13:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	HS 413 / Neue Uni	Wismer
---------	----	---------------	--------	-------------------------	-------------------	--------

Inhalt Vorstellung des Bachelorstudiengangs "Wirtschaftsmathematik".

Der Studiengang Wirtschaftsmathematik, gemeinsam getragen von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und der Fakultät für Mathematik und Informatik, bereitet Sie auf die Tätigkeit des Wirtschaftsmathematikers in anwendungs-, forschungs- und lehrbezogenen Tätigkeitsfeldern vor. Der Wirtschaftsmathematiker ist in Planungsabteilungen der Industrie ebenso beschäftigt wie in der Versicherungs- und Kreditwirtschaft, der Informationstechnologie oder im Öffentlichen Dienst. Diese Informationsveranstaltung gibt grundlegende Hinweise zu Inhalt, Studienaufbau und Zielsetzung des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsmathematik.

Medienkommunikation

Medienpsychologie II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0508201 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.04.2013 - 25.07.2013 0.001 / ZHSG Schwab

Entertainment - New School (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Seminar

0508204	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	202 / ZfM	01-Gruppe	Hennighausen
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	202 / ZfM	01-Gruppe	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	27.04.2013 - 27.04.2013	202 / ZfM	01-Gruppe	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	103 / ZfM	02-Gruppe	Brill
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	24.05.2013 - 24.05.2013	103 / ZfM	02-Gruppe	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	25.05.2013 - 25.05.2013	005 / ZfM	02-Gruppe	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	202 / ZfM	03-Gruppe	Hennighausen
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	202 / ZfM	03-Gruppe	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	202 / ZfM	03-Gruppe	
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	103 / ZfM	04-Gruppe	Brill
	Fr	11:00 - 18:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	103 / ZfM	04-Gruppe	
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	005 / ZfM	04-Gruppe	
	-	09:00 - 16:00	Block	26.04.2013 - 28.04.2013	00.004 / Verf.Phil2	05-Gruppe	Friedrich
	-	09:00 - 16:00	Block	31.05.2013 - 02.06.2013	00.004 / Verf.Phil2	06-Gruppe	Friedrich
	-	09:00 - 16:00	Block	07.06.2013 - 09.06.2013	00.004 / Verf.Phil2	07-Gruppe	Friedrich
	-	09:00 - 16:00	Block	14.06.2013 - 16.06.2013	00.004 / Verf.Phil2	08-Gruppe	Friedrich

Rezeptions- und Wirkungsforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0508920 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 16.04.2013 - 20.07.2013 0.002 / ZHSG Schramm

Medizin, Zahnmedizin, Biomedizin, Experimentelle Medizin

Anatomie I (Bewegungsapparat)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0301090	Di	17:45 - 18:50	wöchentl.			Asan/Ergün/
	Mi	17:45 - 18:50	wöchentl.			Hübner

Anatomie II (Organsysteme)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0301100	Mi	10:15 - 11:00	wöchentl.			Asan/Ergün/
	Do	10:15 - 11:00	wöchentl.			Kugler/N.N.
	Fr	10:15 - 11:00	wöchentl.			

Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0304040 Mo 08:15 - 09:45 wöchentl. 22.04.2013 - HS1 / Zahnkl. Faller

Embryologie

Veranstaltungsart: Vorlesung

0347100 Di 11:15 - 12:45 wöchentl. Kugler

Hinweise Begleitende Veranstaltung (Vorlesung) für Mediziner und Zahnmediziner (ohne Anmeldung); Wahlpflichtfach Vorklinik für Mediziner (mit Anmeldung)

Einführung in die Kieferorthopädie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0393390 Fr 10:15 - 11:45 wöchentl. HS1 / Zahnkl. Stellzig-Eisenhauer

Mensch-Computer-Systeme

Museologie und materielle Kultur

Musik, Musikpädagogik und Musikwissenschaft

Musikpädagogik

Geschichte der musikalischen Bildung II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0404201 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 Tos.Saal / Residenz Brusniak

Lieddidaktik und Repetitorium für Examenskandidaten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0404208 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 HS III / Residenz Brusniak

Hinweise Seminar (auch) zur Prüfungsvorbereitung im Didaktikfach Musik. Eine Seminarsitzung wird direkt im Anschluss an die Anmeldung zum Staatsexamen im Didaktikfach Musik konkret als Examensrepetitorium abgehalten.

Musikwissenschaft

Musikgeschichte von der Aufklärung bis zur Gegenwart (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0404101 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 Tos.Saal / Residenz Konrad

Hinweise Für Musikpädagogik Studenten wird das Modul 04-MP-MUGE2-1 verrechnet.

Kurzkomentar Die rund 300 Jahre Musikgeschichte vom frühen 18. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts wurden und werden gemeinhin unter den historiographischen Stichworten Spätbarock, Klassik, Romantik, Moderne, „Musik nach 1945“ und „Musik der Gegenwart“ rubriziert. Hinter diesen Begriffen und allen ihren Ergänzungen wie etwa Früh- und Spätromantik, Impressionismus, Expressionismus, Neue Sachlichkeit oder Avantgarde verbirgt sich eine kaum überschaubare Fülle von Ereignissen, Namen und Werken. Sie lässt sich vor allem deswegen nur schwer strukturieren, weil die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen wohl nirgends in der Geschichte so dominierend war wie im 18., 19. und erst recht im 20. Jahrhundert. Wenigstens die wichtigsten Parallelitäten und Aparallelitäten sollen zur Sprache – und reflektierend in klingender Vergegenwärtigung zur Einsicht gebracht werden.

Literatur: Carl Dahlhaus (Hrsg.), Neues Handbuch der Musikwissenschaft, Bände 5 (Dahlhaus, 18. Jahrhundert), Bände 6 (Dahlhaus, 19. Jahrhundert) und 7 (Danuser, 20. Jahrhundert), Laaber 1980, 1984, 1985; Ulrich Dibelius, Moderne Musik nach 1945, erweiterte Neuausgabe München 1998.

Kunst oder Sport? Virtuose Musik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0404364 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 HS III / Residenz Lemmerich

Inhalt Musikalisches Virtuositentum reicht zurück bis zu den bekanntesten Anfängen der Musikgeschichte. Funktionen und gesellschaftliche Rollen der Virtuosen waren im Lauf der Jahrhunderte sehr unterschiedlich ausgeprägt, blieben aber seit dem Zeitalter des Bürgertums recht konstant. Der zeitliche Rahmen des Seminars wird daher weit vom frühen 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart gesteckt. Wir wenden uns im Seminar primär den Erscheinungsformen zu. Diese Annäherung reicht von musikalischen Analysen klassischer Beispiele des 19. Jahrhunderts bis zur Untersuchung aktueller Phänomene wie etwa Virtuosen-Wettstreits auf YouTube. Diese breit ausgewählten Materialien werden zudem Grundlage für die Reflexion von gesellschaftlichen Zuschreibungen und Rollen von Musikern und Musik, von Selbstverständnis und Intentionen virtuoser Musiker und letztlich von einem seit dem vorvergangenen Jahrhundert bis in die Populärmusik der Gegenwart perpetuierten Verständnis von „Kunst“ sein.

Literatur Einführend bitte lesen: Hanns-Werner Heister u. Peter Küpper, "Virtuose", in: MGG2, Sachteil 9, Kassel u. a. 1998, Sp. 1722-1732 (Kopiervorlage im Reader "Lemmerich" im Semesterapparat)

Zielgruppe Master- und Promotionsstudierende fortgeschrittene Bachelor-Studierende ab 5. Semester

Pädagogik

Veranstaltungen zur Sonderpädagogik sind unter der Überschrift Lehramt zu finden.

Systematische Pädagogik (für alle Studiengänge) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0503201 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 0.004 / ZHSG Harth-Peter

06-SBW-1V

Hinweise

Online-Anmeldung erforderlich.

Die Seminartexte werden mit Beginn des Seminars auf der Lernplattform zur Verfügung gestellt.

Nachweis

alle Studiengänge für Pädagogik

Kurzkomentar

25.4.2013 Einführung

In einem ersten Teil der Vorlesung werden die Anfänge der abendländischen Pädagogik in der griechischen Antike, dem Christentum und der Aufklärung behandelt. Ein zweiter Teil geht auf die pädagogischen Ideen im 19. und 20. Jahrhundert ein und gibt abschließend einen Überblick über die Pädagogik der Gegenwart. Es handelt sich nicht um eine Sozialgeschichte und nicht um eine Institutionengeschichte oder Tatsachengeschichte der Erziehung, sondern vielmehr um eine Ideengeschichte, die die konstitutiven Momente der Pädagogik aufgreift und beschreibt.

Leistung: Klausur

Zielgruppe

alle Studiengänge: Bachelor Pädagogik, Diplompädagogik, Magisterstudiengänge

Erziehungs- und Bildungstheorie (3 SWS, Credits: 10)

Veranstaltungsart: Seminar

0503203	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Egger
06-SBW-1S	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	00.202 / BibSem	02-Gruppe	Egger
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.207 / BibSem	03-Gruppe	Harth-Peter
	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.202 / BibSem	04-Gruppe	Heberlein
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.209 / BibSem	05-Gruppe	Krückel
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	00.207 / BibSem	06-Gruppe	Huber
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	00.214 / BibSem	07-Gruppe	Huber

Inhalt

Gruppe 1 (Mo. 16-18, Egger): John Locke - Gedanken über Erziehung

John Lockes (1632 - 1704) "Gedanken über Erziehung" ist eines der einflussreichsten Werke in der Geschichte der Pädagogik. Noch im 17. Jahrhundert legte er als einer der Ersten eine moderne Idee der Erziehung und Bildung vor, auf der viele andere - allen voran Rousseau - aufbauten. Dabei stellen seine "Gedanken" keine allumfassende Theorie dar. Locke beschäftigte sich vielmehr mit der Vielfältigkeit der kleinen pädagogischen Alltagsprobleme und präsentierte sie in einer Art Ratgeberliteratur. Seine Vorschläge fußen jedoch auf durchdachten philosophischen, psychologischen und politiktheoretischen Grundlagen, die Locke zu einem der wichtigsten - auch pädagogischen - Denker der Neuzeit machten.

Gruppe 2 (Mi. 10-12, Egger): Dietrich Benner - Allgemeine Pädagogik

Dietrich Benners (*1941) „Allgemeine Pädagogik“ ist der Versuch „[e]ine systematisch-problemgeschichtliche Einführung in die Grundstruktur pädagogischen Denkens und Handelns“ zu liefern. Ausgehend von einem philosophischen Begriff menschlichen Handelns, der in Freiheit, Sprachlichkeit und Geschichtlichkeit menschlicher Existenz und Koexistenz begründet ist, werden konstitutive und regulative Prinzipien pädagogischen Denkens und Handelns vorgestellt, die für die Hauptfragestellungen pädagogischer Handlungstheorie und die Grundformen pädagogischen Handelns gleichermaßen fundierend sind.

Gruppe 3: Harth-Peter

23. April 2013 Einführung

In diesem Seminar werden drei bekannte Erziehungstheorien dargestellt, besprochen und miteinander verglichen. Alle drei Theorien stehen im Zusammenhang zueinander: Die Theorien von Rousseau, Pestalozzi und Montessori.

Gruppe 4 (Heberlein): Schiller

Befördert durch ein maßgebliches Interesse an der Kunst, der Literatur und dem als beispielhaft empfundenen Ideal vollendeten Menschentums der griechischen Antike sowie einer Kritik am Nützlichkeitsdenken der Aufklärung, bildete der Neuhumanismus mit seiner Vision einer umfassenden Entwicklung aller Kräfte des Menschen die Grundstruktur des klassischen Bildungsgedankens heraus. Eine besondere Aufmerksamkeit wird in diesem Seminar Friedrich Schillers "Briefen über die ästhetische Erziehung des Menschen" zukommen. Ausgehend von einer kritischen Lektüre Kants eröffnet Schiller zahlreiche interessante Reflexionen über das Schöne und Erhabene, die Kunst und die bildungstheoretische Bedeutung ästhetischer Erfahrungsräume.

Zur Vorbereitung auf die Klausur werden wir gemeinsam ein Wiki zu zentralen Begriffen der Schillerschen Bildungstheorie entwickeln. Daran werden alle Seminarteilnehmer beteiligt sein!

Der Text ist bis zum Beginn des Seminars selbständig zu beschaffen (Reclamausgabe für 6,80€). Zusätzliche Literatur befindet sich wie gehabt auf WueCampus.

Gruppe 5 (Mo. 16-18, Krückel): Klaus Mollenhauer

Das Seminar setzt sich mit den theoretischen Überlegungen Klaus Mollenhauers zu einer kritischen Erziehungswissenschaft auseinander. Dabei stehen die Begriffe Präsentation, Repräsentation, Bildsamkeit, Selbsttätigkeit und Identität im Mittelpunkt. Diese Begriffe werden in Anlehnung an das Werk „Vergessene Zusammenhänge“ erarbeitet. Bis zur ersten Seminarsitzung sollte ihnen die 7. Auflage dieser Monographie vorliegen.

Gruppe 6 (Do. 10-12, Huber): Jean-Jacques Rousseau

„Alles, was aus den Händen des Schöpfers kommt, ist gut; alles entartet unter den Händen des Menschen.“ Dieser berühmte erste Satz aus Rousseaus *Émile* steht für eines der einflussreichsten Menschenbilder der neuzeitlichen Pädagogik. Die hiervon abgeleitete Gärtner-Metaphorik des *wachsen lassens* wird unter anderem von der Reformpädagogik sowie im Nationalsozialismus aufgegriffen.

Der ihm immer wieder fälschlich zugeschriebene Ausspruch „Zurück zur Natur!“ zeugt dabei von der häufig stark verkürzten Darstellung bzw. Fehlinterpretation der Absichten des Aufklärers Rousseau. Was er tatsächlich unter dem *Menschen im Naturzustand* versteht, legt Rousseau v.a. in seiner *Abhandlung über den Ursprung und die Grundlagen der Ungleichheit unter den Menschen* dar. Es handelt sich dabei um ein Gedankenexperiment – nicht eine historische, sondern eine hypothetische Methode: „Wir wollen also zuerst alle Tatsachen beiseite lassen, denn sie berühren die Frage überhaupt nicht“.

Gruppe 7 (Mi. 14-16, Huber): Immanuel Kant

„*Sapere aude! Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!*“ - so formuliert Immanuel Kant 1784 den Wahlspruch der Aufklärung, einem Zeitalter der individuellen und gesellschaftlichen Emanzipation, welches die europäische Denkgeschichte seit dem 17. und 18. Jahrhundert entscheidend mitprägte. Während Enzyklopädisten und Staatstheoretiker im vorrevolutionären Frankreich und in England versuchen, die Welt geistig wie praktisch neu zu ordnen, entsteht mit dem deutschen Philanthropismus die Grundlage zu einer modernen Pädagogik. Der „*Alleszermalmer*“ Kant widmet sich in seinen drei *Kritiken* schließlich den Fragen „*Was kann ich wissen?*“, „*Was soll ich tun?*“, „*Was darf ich hoffen?*“ und zusammenfassend „*Was ist der Mensch?*“ und gibt der Philosophie damit eine entscheidende (nicht nur erkenntnistheoretische) Wendung.

Die Seminargruppe wird in diesem Lektüreseminar versuchen, gemeinsam einen ersten Zugang zur Philosophie von Immanuel Kant zu erarbeiten. Hierzu soll zunächst die erkenntnistheoretische Grundlage der Transzendentalphilosophie, die sogenannte *Kopernikanische Wende* nachvollzogen werden. Auf dieser Basis wird dann im zweiten Schritt Kants eigentliches Anliegen, nämlich die Formulierung des moralischen Gesetzes, dem *kategorischen Imperativ*, verstanden.

Gruppe 7 ist NICHT geeignet für Studierende, die bereits ein Kant-Seminar besucht haben!

Literatur

Gruppe 1: Locke, John (2007): Gedanken über Erziehung. Übers., Anmerk. u. Nachwort v. H. Wohlers. Bibliographisch erg. Ausg. Stuttgart: Reclam.

Gruppe 2: Benner, Dietrich (7 2012 oder 6 2010): Allgemeine Pädagogik. Eine systematisch-problemgeschichtliche Einführung in die Grundstruktur pädagogischen Denkens und Handelns. Weinheim und Basel: Beltz Juventa.

Voraussetzung

aktive Teilnahme, gewissenhafte Lektürearbeit.

Zielgruppe

Studierende des BA-Pädagogik und Interessierte

Evaluation im Bildungssystem (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

0503106 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 26.04.2013 - 12.07.2013 0.002 / ZHSG 01-Gruppe Reinders
06EBF1Ü2

Inhalt Zu Beginn des Seminars erfolgt eine theoretische Einführung in den Themenbereich der Evaluation. Darauf aufbauend werden anschließend Evaluationskonzepte und deren Durchführung in unterschiedlichen Bereichen der Bildungsforschung wie z.B. Schule, Weiterbildung etc. besprochen und deren Möglichkeiten und Grenzen diskutiert.

Hinweise Die Vorlesung gilt als Äquivalent zur Übung "Evaluation im Bildungssystem" im vierten Fachsemester des BA Pädagogik.

Literatur Grundlagenliteratur:
Kuper, H. (2005). Evaluation im Bildungssystem. Stuttgart: Kohlhammer.

Kurzkommentar In der Veranstaltung wird grundlegend in Evaluationen pädagogischer Institutionen eingeführt sowie Evaluationsdesigns und Aussagereichweiten von Evaluationsstudien besprochen.

Lehren und Lernen - zwei pädagogische Grundvollzüge (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0503213 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 0.002 / ZHSG Petsch
06-BWH-1S2

Inhalt Wozu wird gelehrt? Simple Frage, simple Antwort: Damit Menschen etwas lernen. Doch wie gelingt das? Lehre wird schnell zur sterilen Belehrung und Lernen zum sturen Auswendiglernen. Lehre, die Wegwerfwissen produziert: abprüfbares Faktenwissen. Wer mehr als das erreichen möchte, braucht Lehr-Lern-Settings, die subjektive Aneignungsprozesse ermöglichen, die eigene Verarbeitung anstoßen und tiefer reichendes Verstehen anbahnen.

Die Vorlesung führt in pädagogische, psychologische und neurobiologische Grundfragen des Lehrens und Lernens ein. Sie möchte Anstöße für menschen- und sachgerechtes Lehren und Lernen geben. Lehren, ohne zu belehren! Lehren, das expansives Lernen ermöglicht.

Hinweise Das Seminar wird parallel von Frau Kaleja unter der Professur für Erwachsenenbildung und Weiterbildung angeboten.

Literatur Die Literatur wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

Bildungs- und Lernberatung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503215 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 00.202 / BibSem 01-Gruppe Schüll
06-EB3-1S2 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 00.207 / BibSem 02-Gruppe Fischer-Hock
Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 00.207 / BibSem 03-Gruppe Petsch
Mo 18:00 - 20:00 Einzel 15.04.2013 - 15.04.2013 00.204 / BibSem 04-Gruppe
Fr 16:00 - 18:00 Einzel 24.05.2013 - 24.05.2013 00.202 / BibSem 04-Gruppe Schöpf
Sa 09:30 - 17:30 Einzel 25.05.2013 - 25.05.2013 00.202 / BibSem 04-Gruppe Schöpf
Sa 09:30 - 17:30 Einzel 13.07.2013 - 13.07.2013 00.202 / BibSem 04-Gruppe Schöpf
Fr 13:00 - 18:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 00.212 / BibSem 05-Gruppe Böck
Sa 09:00 - 18:00 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 00.212 / BibSem 05-Gruppe Böck
So 09:00 - 14:00 Einzel 16.06.2013 - 16.06.2013 00.212 / BibSem 05-Gruppe Böck
Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 00.212 / BibSem 06-Gruppe Fischer-Hock
Di 14:00 - 18:00 Einzel 23.04.2013 - 23.04.2013 00.212 / BibSem 07-Gruppe Egetenmeyer
Di 14:00 - 18:00 Einzel 07.05.2013 - 07.05.2013 00.212 / BibSem 07-Gruppe
Di 14:00 - 18:00 Einzel 28.05.2013 - 28.05.2013 00.212 / BibSem 07-Gruppe
Di 14:00 - 18:00 Einzel 11.06.2013 - 11.06.2013 00.212 / BibSem 07-Gruppe
Di 14:00 - 18:00 Einzel 25.06.2013 - 25.06.2013 00.212 / BibSem 07-Gruppe
Di 14:00 - 18:00 Einzel 09.07.2013 - 09.07.2013 00.212 / BibSem 07-Gruppe

Inhalt In Fortsetzung der Teilmodule "Bildung über die Lebenszeit", "Bildung- und Lernberatung in der schulischen und außerschulischen Jugendbildung" und "Bildungsprozesse in der Elementarbildung" im Wintersemester geht es im Sommersemester um Bildungs- und Lernberatung. Beratung ist in jedem Aufgabenfeld und bei jeder Zielgruppe ein Bestandteil des pädagogischen Arbeitens. Wenn Menschen dazu bereit sind oder dazu motiviert worden sind, sich in ihrer Lebenszeit auf Bildungs- und Lernprozesse einzulassen, dann ist es von höchster Relevanz, dass sie auch das für sie "Richtige" und "Wichtige" lernen. Dazu braucht es professionelle Beratungsangebote, sei es für den Erwachsenen selbst oder eben für Kinder und Jugendliche bzw. deren Eltern/Betreuer die die Lernprozesse begleiten und unterstützen sollen. Beratungsangebote sollen Menschen helfen, den für sie passenden Lernweg zu finden und einzuschlagen. Zu einer solchen Beratung gehört u.a., dass geklärt wird, welche persönlichen, schulischen oder beruflichen Ziele jemand erreichen will und welche Wege zu diesem Ziel führen. Ferner ist damit auch verbunden, dass Menschen ihre eventuellen Lernschwierigkeiten klären und ihren persönlichen Lernstil herausfinden können.

Das Seminar führt in pädagogische Beratungskonzepte und -methoden ein. Dazu gehören auch praxisbezogene Übungen, die in beratendes Handeln einführen.

Nachweis EW II

Interkulturelle Bildung und Kompetenzen (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503221	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Egger
06-IB-1S	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.209 / BibSem	02-Gruppe	Krückel
	Fr	10:00 - 11:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	00.214 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Mi	16:00 - 17:00	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	00.202 / BibSem	04-Gruppe	Weis
	Fr	09:00 - 18:30	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	Sa	09:00 - 18:30	Einzel	27.04.2013 - 27.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	So	09:00 - 13:30	Einzel	28.04.2013 - 28.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis

Inhalt

Gruppe 1 (Do. 12-14, Egger): Einführung in den interkulturellen Diskurs

Das Seminar versteht sich als Einführung in den interkulturellen Diskurs und seine Grundbegriffe. Es werden grundlegende Begriffe und Fragestellungen des interkulturellen Diskurses (Kultur, Fremdheit, Multi-, Inter- und Transkulturalität) erarbeitet und diskutiert. Diese sollen vor dem Theoriehintergrund der Postmoderne hinterfragt und Mithilfe des Konzepts der Kulturalität ergänzt werden.

Gruppe 2 (Mo. 10-12 Uhr, Krückel) : Interkulturalität und Umweltbildung

Das Seminar beleuchtet die Einflüsse des Interkulturellen Diskurses im Bereich der Umweltbildung. Dabei stehen Themen wie Globalisierung, Gerechtigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt. Das Projektseminar findet in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt e.V. (<http://www.bergwaldprojekt.de>) statt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme an den wöchentlichen Seminarsitzungen und der Projektwoche verpflichtend.

Blockwoche: 01.-07.09.2013

Gruppe 3 (Blockveranstaltung, Imhof): Training interkultureller Kompetenzen

Im Rahmen des gemeinsamen Blockwochenendes wollen wir anhand praktischer Übungen zur Bewusstwerdung von Stereotypen, zum Verständnis der eigenen kulturellen Sozialisation oder auch zu Möglichkeiten des Umgangs mit anderen Kulturen unterschiedliche Ansätze und Vorgehensweisen interkultureller Trainings erproben und deren theoretische Fundierung prüfen. Die stattfindenden Lernprozesse sowie -ergebnisse werden direkt im Anschluss an die theoretischen und praktischen Einheiten des Seminars reflektiert und diskutiert.

Gruppe 4 (Blockveranstaltung, Weis): Von der Theorie zum Konzept - Entwicklung eines antirassistischen Trainings

Im Rahmen des Seminars sollen pädagogische Konzepte für die antirassistische Bildungsarbeit mit Jugendlichen entwickelt werden. Die theoretische Grundlage bilden dabei aktuelle Studien, die Rassismus, Rechtsextremismus und andere Formen gesellschaftlicher Ungleichheit- und Unterdrückungsformen in Deutschland erforschen. In den zu konzipierenden Trainingseinheiten soll die Inhalte der Forschungsergebnisse für Jugendliche praktisch erfahrbar, also eine altersgemäße Auseinandersetzung ermöglicht werden.

Das Seminar findet in der Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Straße 14, 97084 Würzburg, statt. Eine Teilnahme über das gesamte Blockwochenende ist zwingend erforderlich, die aktive Mitarbeit wird vorausgesetzt. Die Prüfungsleistung besteht aus der Erstellung eines Portfolios über die Inhalte und Ergebnisse der Lehrveranstaltung.

Hinweise

Gruppe 4: Die Vorbesprechung der Blockveranstaltung von Herrn Michael Weis findet am 17. April 2013 von 16 bis 17 Uhr statt.

Voraussetzung

Gruppe 3: 100% Anwesenheit (Vorbesprechung + Block), aktive Teilnahme, Präsentation

Gruppe 4: Teilnahme am gesamten Blockwochenende, aktive Mitarbeit.

Zielgruppe

Gruppe 3: Studierende des BA Pädagogik, Lehramtsstudierende (ohne Gy), GSIK Interessierte

Philosophie und Ethik

Philosophie und Religion

Klassiker der Religionswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0501152	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	R 110 / Alte IHK	Burkard
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	---------

PRB-GrRP-1

Inhalt: Klassiker der Religionsethnologie. Die Veranstaltung behandelt bedeutende Vertreter der Religionsethnologie.

Weltreligionen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0501162	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	R 110 / Alte IHK	Barth
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-------

PRB-RGP-2

Inhalt: Buddhismus. Theravada und Mahayana sind verschiedene Richtungen innerhalb des Buddhismus. Gibt es eine gemeinsame Grundlage der unterschiedlichen buddhistischen Traditionen? Welche Werte vertritt der Buddhismus? Welche Antworten geben Repräsentanten des Buddhismus auf aktuelle Fragen?

Physik, Astronomie und Nanostrukturtechnik

Mathematische Rechenmethoden 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911002 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. Zuse-HS / Informatik Hohenadler

P-E-MR-2-V

Inhalt Semesterbegleitender mathematischer Einführungskurs über zwei Semester für Studierende mit den Fächern Physik, Nanostrukturtechnik und des Lehramts an Gymnasien. Einführung in grundlegende Rechenmethoden der Physik, die über den Gymnasialstoff hinausgehen, präsentiert mit anwendungsbezogenen Beispielen. Inhalte (Teil 2): Elemente linearer Algebra, Vektoranalysis, Rechnen mit delta-Distributionen, Fourier-Transformation.

Hinweise

Literatur Großmann: Mathematischer Einführungskurs für die Physik, Teubner-Verlag. Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 2+3, Vieweg-Verlag. Embacher: Mathematische Grundlagen für das Lehramtsstudium Physik, Vieweg+Teubner. Lang/Pucker: Mathematische Methoden in der Physik, Spektrum-Verlag. Hoffmann/Marx/Vogt: Mathematik für Ingenieure 2, Pearson-Verlag.

Voraussetzung Mathematische Methoden I oder ähnliche Vorkenntnisse. Studierende, die im 1. Fachsemester einsteigen, machen sich im Vorfeld idealerweise mit Papula: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Band 1 (v.a. Teil IV+V) + 2 (nur Teil III, IV, V) vertraut.

Kurzkomentar 2BN, 2BP, 2LGY, 2LRS, 2LHS, 2LGS

Klassische Physik 2 / Experimentelle Physik 2 (Elektrik, Magnetismus und Optik) für Studierende der Physik oder Nanostrukturtechnik und für Studierende eines physiknahen Nebenfachs (Mathematik, Funktionswerkstoffe, Luft- und Weltrauminformatik) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911008 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS Ströhmer/Reusch/

P-E-2-V Fr 12:00 - 14:00 wöchentl. HS 1 / NWHS mit Assistenten

Inhalt Die Veranstaltung ist in den Studienplänen für die Studiengänge Physik, Nanostrukturtechnik und Lehramt mit dem Fach Physik (vertieft und nicht vertieft) für das 2. Fachsemester vorgesehen.

Kurzkomentar 2BN, 2BP, 2LGS, 2LGY, 2LHS, 2LRS, 2LGS, 2BTF, 2BLR, 2BMP

Elektronikpraktikum für Studierende der Nanostrukturtechnik (2 SWS)

Veranstaltungsart: Praktikum

0911046 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. PR 00.004 / NWPB 01-Gruppe Batke/mit Assistenten

N2-1Ü Di 14:00 - 16:00 wöchentl. PR 00.004 / NWPB 02-Gruppe

Di 16:00 - 18:00 wöchentl. PR 00.004 / NWPB 03-Gruppe

- - - 70-Gruppe

- 08:00 - 18:00 Block PR 00.004 / NWPB

Hinweise Praktische Übungen in Gruppen, endgültige Termine nach Bekanntgabe, Zentraler Praktikumsbau (Z7), Praktikumsraum 00.004

Kurzkomentar 4.6BN, 4.6BPN

Moderne Physik 3 (Lehramt Gymnasium) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0911086 Do 09:45 - 12:15 wöchentl. 22.00.017 / Physik W Trefzger

P-MP3-V

Kurzkomentar 8LGY

Angewandte Physik 2 (Elektronik) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0913024 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. HS 3 / NWHS Batke

FSQL A2-1V Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. HS 3 / NWHS

Hinweise Diese Vorlesung ist eine gemeinsame Veranstaltung für Studierende der Physik und Nanostrukturtechnik. Die Übungen bzw. praktischen Übungen zur Vorlesung finden in studiengangspezifisch getrennten Gruppen und zugehörigen Aufgabenstellungen statt.

Kurzkomentar 4.6BN, 4.6BP, 4.6BPN, 1.2MP, 1.2MN, 1.2FMP, 1.2FMN

Einführung in die Astrophysik (mit Übungen und Seminar) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0922038 Di 16:00 - 17:00 wöchentl. 31.00.017 / Physik Ost 01-Gruppe Mannheim

A4 FSQL SP Di 17:00 - 18:00 wöchentl. 31.00.017 / Physik Ost 02-Gruppe

- - - 70-Gruppe

Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 31.00.017 / Physik Ost

Inhalt Die Veranstaltung umfasst 4 SWS Vorlesungen, Übungen und Seminar auch für das Prüfungsfach Angewandte Physik. Diese Vorlesung (mit Übungen) kann auch als eine Veranstaltung zum Wahlfach "Astronomie" gewählt werden.

Kurzkomentar 5.6.7.8.9.10DP, 8LAGY, S, 4.6BP, 4.6BPN, 4.6BMP, 2.4MP, 2.4MM, 2.4FMP

Schulphysik 3 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Übung

0931014	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.00.008 / Physik W	Fauser
P-SP3-1	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.00.008 / Physik W	
Inhalt	Optik, Akustik, Atomphysik und Kernphysik				
Hinweise	Für die Teilnahme an der Veranstaltung Schulphysik 3 ist die Teilnahme an den Veranstaltungen Schulphysik 1 oder Schulphysik 2 <u>keine</u> Voraussetzung.				
Kurzkommentar	2.3.4 LGS, 2.3.4 LHS				

Einführung Fachdidaktik 1 (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Seminar

0931018	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 2 / NWHS	Nickel
P-FD1-1					
Inhalt	Inhalte: <i>Schülervorstellungen und typische Lernschwierigkeiten in den unterrichtsrelevanten Themengebieten der Physik und darauf basierende Unterrichtsansätze, Methoden zur Veränderung von Schülervorstellungen; Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fachwissenschaft Physik</i> Beabsichtigte Kompetenzen: <i>Vertieftes qualitatives Verständnis für schulelevante physikalische Inhaltsgebiete; Kenntnis typischer Schülervorstellung und typischer Lernschwierigkeiten; Kenntnisse, durch welches Vorgehen Schülervorstellungen verändert werden können; Kenntnisse alternativer Unterrichtsansätze bei ausgewählten Inhaltsbereichen; Kenntnis von Erkenntnismethoden der Physik</i>				
Hinweise	in zwei Gruppen				
Kurzkommentar	2LGS,2LHS,2LRS,2LGY				

Einführung Fachdidaktik 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Übung

0931020	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.	SE 1 / Physik	01-Gruppe	Baunach
P-FD1-2	Di	09:00 - 10:00	wöchentl.	SE 3 / Physik	02-Gruppe	
	Di	10:00 - 11:00	wöchentl.	SE 3 / Physik	03-Gruppe	
	Di	08:00 - 09:00	wöchentl.	SE 1 / Physik		
Inhalt	<i>Begründung/Legitimation des Physikunterrichts, Bildungsziele des Fachs Physik, Kompetenzmodelle und Bildungsstandards; Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion physikalischer Inhalte, Methoden im Physikunterricht, Medien im Physikunterricht und deren lernfördernder Einsatz</i> Kompetenzen: <i>Begründung/Legitimation des Physikunterrichts, Bildungsziele des Fachs Physik, Kompetenzmodelle und Bildungsstandards; Elementarisierung und didaktische Rekonstruktion physikalischer Inhalte, Methoden im Physikunterricht, Medien im Physikunterricht und deren lernfördernder Einsatz</i>					
Hinweise	1 SWS Vorlesung und 1 SWS Seminar/Übung in zwei Gruppen					
Kurzkommentar	4LGS,4LHS,4LRS,4LGY					

Einführung in die Physik 2 (Elektrizitätslehre, Magnetismus, Optik, Atomphysik) für Studierende eines physikfernen

Nebenfachs (allg. Naturwissenschaften, Biomedizin und Zahnheilkunde) (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0941006	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	Jakob
EFNF-1-V2	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 1 / NWHS	
Inhalt	Die Vorlesung gehört zu einem zweisemestrigen Zyklus, der von den Studierenden über zwei Semester belegt werden muss.				
Kurzkommentar	2BC,2BI,2BLC,2BM,2ZMed				

Allgemeine Studienberatung für Studieninteressierte (Physik, Mathematische Physik, Lehramt Physik,

Nanostrukturtechnik) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Sonstiges

0981002	Mo	12:00 - 13:00	wöchentl.		Kießling
SB-Allg					
Inhalt	Persönliche Studienberatung für die Bachelor- und Master-Studiengänge durch den Fachstudienberater der Fakultät.				
Hinweise	Zeit: Mo 12-13 Uhr bzw. nach Vereinbarung mit dem Fachstudienberater Ort: Am Hubland, Physikalisches Institut, Block B, Raum B 019				

Allgemeine Informationen rund um das Studium (Physik, Mathematische Physik, Lehramt Physik, Nanostrukturtechnik)

(1 SWS)

Veranstaltungsart: Sonstiges

0981012	wird noch bekannt gegeben			Fachschaft Physik und
SB-FSA				Nanostrukturtechnik
Inhalt	Allgemeine Informationen zum Studium der Physik und Nanostrukturtechnik von der Studierendenvertretung der Fakultät im Rahmen einer persönlichen Beratung im Fachschaftszimmer.			
Hinweise	Ort: Am Hubland, Physikalisches Institut, Block B, Raum B 015 Zeit: nach Vereinbarung, i.d.R. geöffnet Mo-Fr 9 - 17 Uhr			

Political and Social Studies (Politikwissenschaft, Soziologie)/ Sozialkunde

Basismodul Politische Theorie: Einführung in die politische Philosophie (Vorlesung) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507001 Fr 10:00 - 12:00 Einzel 26.04.2013 - 26.04.2013 00.401 / Witt.Platz Becker
BM-PT-V Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 03.05.2013 - 12.07.2013 0.004 / ZHSG

Inhalt Die Vorlesung befaßt sich mit grundlegenden Problemen, auf die moderne Staaten und Gesellschaften eine Antwort finden müssen: Warum leben Menschen überhaupt in einer staatlichen Gemeinschaft? Wann herrscht Gerechtigkeit in einem politischen Gemeinwesen; worin bestehen die Vor- und Nachteile der „Demokratie“? Inwiefern ist die staatliche Ordnung überhaupt mit individueller Freiheit zu vereinbaren? Gibt es rechtliche Grundlagen für die Beziehungen zwischen Staaten?

Die angeführten Fragen werden anhand einschlägiger Autoren bzw. ausgewählter Werke untersucht, so daß ein Überblick über wichtige politiktheoretische Positionen in der abendländischen Ideengeschichte gewonnen werden kann.

Hinweise Lehramt: LPO-PT-1

Literatur Becker, Michael, Johannes Schmidt und Reinhard Zintl 2012: Politische Philosophie, Paderborn (3. Aufl.) (Dieses Buch wird zur Anschaffung empfohlen; es eignet sich als vorlesungsbegleitende Lektüre und zur Vorbereitung auf die Abschlußklausur.)

Goodin, Robert und Philip Pettit (Hrsg.) 2007: A Companion to Political Philosophy, Oxford

Horn, Christoph 2009: Einführung in die politische Philosophie, Darmstadt (2. Aufl.)

Miller, David 2003: Political Philosophy: A Very Short Introduction, Oxford

Basismodul Europäische Union (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507003 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.04.2013 - 00.401 / Witt.Platz Müller-Brandeck-
BM-EU-V Bocquet

Hinweise Lehramt: LPO-EU-1

Basismodul Internationale Beziehungen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507005 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 24.04.2013 - 00.401 / Witt.Platz 01-Gruppe Müller-Brandeck-Bocquet
BM-IB-V Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 24.04.2013 - 02.401 / Witt.Platz

Hinweise Lehramt: LPO-IB-1

"Das politische System der Bundesrepublik auch im Vergleich mit ausgewählten parlamentarischen Systemen" (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507018 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 03.106 / Witt.Platz Leuerer
AM-VPS 1

Hinweise Lehramt: LPO-VVPS 1-1

Politische Kulturforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507023 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 22.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz Mohamad-
AM-VPS 5 Klotzbach

Inhalt Im Rahmen des Aufbaumoduls "Politische Kulturforschung" beschäftigen wir uns mit theoretischen Überlegungen sowie empirischen Befunden des Forschungsbereichs. Ausgangspunkt ist die Civic Culture-Studie von Gabriel A. Almond und Sidney Verba (1963), welche den Grundstein für den dominierenden quantitativen Zweig der politischen Kulturforschung gelegt hat. Daran anknüpfend behandeln wir weitere theoretische Konzeptionen (u.a. Lipset, Easton) sowie den Wertewandelansatz (Inglehart) und Putnams Überlegungen zur Bedeutung des Sozialen Kapitals. Zugleich wird auch der weniger dominante, wenngleich nicht weniger relevante interpretative und qualitativ ausgerichtete Zugang der Politischen Kulturforschung angesprochen werden (u.a. Rohe, Dörner). Zu den jeweiligen theoretischen Aspekten werden wir empirische Befunde diskutieren (national/international sowie quantitativ/qualitativ) und uns überlegen, welche praktischen Konsequenzen diese Entwicklungen für unser politisches und gesellschaftliches Zusammenleben haben.

Hinweise Lehramt: LPO-VVPS 3-1

Literatur Dörner, Andreas. 2003. Politische Kulturforschung. In *Politikwissenschaft. Ein Grundkurs*, Hrsg. Herfried Münkler, 587-619. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.

Pickel, Susanne und Gert Pickel. 2006. *Politische Kultur- und Demokratieforschung. Grundbegriffe, Theorien, Methoden. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Westle, Bettina. 2010. Politische Kultur. In *Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung*, Hrsg. Hans-Joachim Lauth, 306-325. 3. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Voraussetzung Zentrale Voraussetzung ist die Bereitschaft, die für die Seminarsitzungen relevante Literatur zu lesen und sich aktiv an den Semindiskussionen zu beteiligen.

Nachweis Unbenotete Prüfungsleistung (Studienleistung): Essay
Benotete Prüfungsleistung: Seminararbeit

Sicherheits-, Friedens- und Konfliktforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507031 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 25.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz Vogel

EM-SFK 2

Inhalt Im Mittelpunkt dieses Seminars steht die Analyse des Nahost-Konflikts. Dabei werden wir an die theoretischen und methodischen Überlegungen des vergangenen Semesters anknüpfen und Konzepte der Friedens- und Konfliktforschung auf das konkrete Fallbeispiel anwenden. Im Seminar werden wir uns zunächst mit der **historischen Genese** des Nahost-Konflikts auseinandersetzen, um Effekte der Pfadabhängigkeit herausarbeiten zu können. Darüber hinaus werden wir die **Konfliktgegenstände** und die zentralen Streitpunkte der Konfliktparteien analysieren. Vertieft beschäftigen werden wir uns mit den Handlungsmotiven und dem Selbstbild der einzelnen **Akteure**. Hierbei werden wir die Entstehung und Wirkungsweise der verschiedenen kollektiven Identitäten untersuchen.

Hinweise Lehramt: LPO-SFK 2

Literatur Zur Einführung:
Johannsen, Margret (3 2011): *Der Nahost-Konflikt*. Wiesbaden

Politikfeldanalyse (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507035 Fr 10:00 - 12:00 wöchentl. 26.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz Vogel

EM-VPS 2

Inhalt Ausgehend vom angelsächsischen Politikbegriff, der zwischen polity, politics und policy unterscheidet, beschäftigt sich die Politikfeldanalyse mit den konkreten **Inhalten von Politik** (policy). Gesundheits-, Familien- oder Verkehrspolitik sind Beispiele für solche Politikfelder. Das Seminar gliedert sich in zwei Teile: Nach einigen theoretischen Grundlegungen werden wir zunächst Konzepte und Methoden kennenlernen, die geeignet sind, ein Politikfeld zu analysieren. Diese Instrumente wenden wir sodann auf die Politikfelder Sozialpolitik und Umweltpolitik an. **Sozialpolitik** ist ein Politikfeld, welches wesentlich von den Nationalstaaten geprägt und gestaltet wird. Im Fokus wird hier der deutsche Wohlfahrtsstaat stehen, dessen Ausprägungen wir schlaglichtartig mit denjenigen anderer Staaten vergleichen. Im Bereich der **Umweltpolitik** liegt der Gestaltungsspielraum hingegen nicht mehr ausschließlich in den Händen einzelner Nationalstaaten, denn umweltpolitische Entscheidungen sind heute vielfach geprägt durch internationale Vereinbarungen und Abkommen. Am Beispiel dieser beiden Politikfelder werden wir die Interessenlagen der verschiedenen Akteure herausarbeiten und die Abläufe und Wirkungsmechanismen materieller Politikgestaltung verständlich machen.

Hinweise Lehramt: LPO-EVPS 1-2

Literatur Blum, Sonja/Schubert, Klaus (2 2011): *Politikfeldanalyse*. Wiesbaden
Schneider, Volker/Janning, Frank (2006): *Politikfeldanalyse. Akteure, Diskurse und Netzwerke in der öffentlichen Politik.* (*Grundwissen Politik Bd. 43*) Wiesbaden
Böcher, Michael/Töller, Annette Elisabeth (2012): *Umweltpolitik in Deutschland. Eine politikfeldanalytische Einführung.* (*Grundwissen Politik Bd. 50*) Wiesbaden
Boeckh, Jürgen/Huster, Ernst-Ulrich/Benz, Benjamin (Hg.) (2006): *Sozialpolitik in Deutschland. Eine systematische Einführung.* Wiesbaden
Porsche-Ludwig, Markus/Gieler, Wolfgang/Bellers, Jürgen (Hg.) (2013): *Handbuch Sozialpolitiken der Welt.* (*Politik: Forschung und Wissenschaft Bd. 31*). Berlin
Schmidt; Manfred G. (3 2005): *Sozialpolitik in Deutschland. Historische Entwicklung und internationaler Vergleich*. Wiesbaden
Schubert, Klaus/Hegelich, Simon/Bazant, Ursula (Hg.) (2008): *Europäische Wohlfahrtssysteme. Ein Handbuch*. Wiesbaden
Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Nachweis **Studienleistung** : Wird in der 1. Sitzung bekannt gegeben.
Prüfungsleistung : Hausarbeit

Wahlen (Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507037 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 23.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz Leuerer

NF-BRD-2

Föderalismus in Deutschland (Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507038 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz Leuerer

NF-BRD-2

Bundesrepublik Deutschland 2 (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507039 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 25.04.2013 - 03.208 / Witt.Platz Leuerer

NF-BRD-2

Politische Kulturforschung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507041 Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 22.04.2013 - 00.103 / Witt.Platz Mohamad-Klotzbach

AM-VPS 5

Inhalt Im Rahmen des Aufbaumoduls "Politische Kulturforschung" beschäftigen wir uns mit theoretischen Überlegungen sowie empirischen Befunden des Forschungsbereichs. Ausgangspunkt ist die Civic Culture-Studie von Gabriel A. Almond und Sidney Verba (1963), welche den Grundstein für den dominierenden quantitativen Zweig der politischen Kulturforschung gelegt hat. Daran anknüpfend behandeln wir weitere theoretische Konzeptionen (u.a. Lipset, Easton) sowie den Wertewandelansatz (Inglehart) und Putnams Überlegungen zur Bedeutung des Sozialen Kapitals. Zugleich wird auch der weniger dominante, wenngleich nicht weniger relevante interpretative und qualitativ ausgerichtete Zugang der Politischen Kulturforschung angesprochen werden (u.a. Rohe, Dörner). Zu den jeweiligen theoretischen Aspekten werden wir empirische Befunde diskutieren (national/international sowie quantitativ/qualitativ) und uns überlegen, welche praktischen Konsequenzen diese Entwicklungen für unser politisches und gesellschaftliches Zusammenleben haben.

Hinweise

Lehramt: LPO-VVPS 3-1

Literatur

Dörner, Andreas. 2003. Politische Kulturforschung. In *Politikwissenschaft. Ein Grundkurs*, Hrsg. Herfried Münkler, 587-619. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.
 Pickel, Susanne und Gert Pickel. 2006. *Politische Kultur- und Demokratieforschung. Grundbegriffe, Theorien, Methoden. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
 Westle, Bettina. 2010. Politische Kultur. In *Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung*, Hrsg. Hans-Joachim Lauth, 306-325. 3. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Voraussetzung

Zentrale Voraussetzung ist die Bereitschaft, die für die Seminarsitzungen relevante Literatur zu lesen und sich aktiv an den Semindiskussionen zu beteiligen.

Nachweis

Unbenotete Prüfungsleistung (Studienleistung): Essay
 Benotete Prüfungsleistung: Seminararbeit

Basismodul Datenerhebung (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507101 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 0.004 / ZHSG Künzler

BM-DE-V

Hinweise Lehramt: LPO-DE-V

Basismodul Spezielle Soziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507103 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - 0.004 / ZHSG Sackmann

BM-SpS-V

Hinweise

Lehramt: LPO-SpS-1

Kurzkommentar

Ablaufplan der Vorlesung:

BM SpS: Sozialstruktur und Ungleichheit; Montag 16-18

22.4.	Einführung: Perspektiven und Sichtweisen	Übungstexte: • Berger • Weber • Beck • Bourdieu • Scherr
29.4.	Ungleichheitssemantiken und Sozialstruktur	
6.5.	Klassenkonzepte (Marx und Weber); Schichtkonzepte	
--	-----	
--	-----	
27.5.	Auflösung der alten Strukturen: Individualisierung und Risikogesellschaft; Erlebnisgesellschaft	
3.6.	Soziale Ungleichheit	
10.6.	Bildung als Determinante der Ungleichheit	
17.6.	Bourdieu: Distinktion und Habitus; Definitionskämpfe	
24.6.	Ethnie/Rasse, Geschlecht und Klasse (etc.); Intersektionalität	
1.7.	Demographischer Wandel; speziell: Fertilität	
8.7.	Zusammenfassender Rückblick	
15.7.	KLAUSUR	

Texte für die Übungen:

Berger, Peter A. 1989: Ungleichheitssemantiken: Graduelle Unterschiede und kategoriale Exklusivitäten; in: *European Journal of Sociology* 30 (1): 48-60.

Weber, Max 1922: [Klassen, Stände und Parteien]; in: *Wirtschaft und Gesellschaft*. 5. Auflage, Herausgegeben von J.Winckelmann [1985] 531 ff.
 Beck, Ulrich 1994 (ursprünglich 1983): Jenseits von Stand und Klasse? In: Ulrich Beck und Elisabeth Beck-Gernsheim (Hrsg.), *Risikante Freiheiten. Individualisierung in modernen Gesellschaften*; S. 43-59; Frankfurt am Main: Suhrkamp.

Bourdieu, Pierre 1983: Ökonomisches Kapital, kulturelles Kapital, soziales Kapital, in: Reinhard Kreckel (Hrsg.), *Zur Theorie der sozialen Ungleichheit, Sonderband 2 der Sozialen Welt*; S. 183-198.

Scherr, Albert (2012): Diskriminierung: Die Verwendung von Differenzen zur Herstellung und Verfestigung von Ungleichheiten. Vortrag 36. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Plenum Diversity und Intersektionalität. URL: www.portal-intersektionalität.de [Zugriff: 10.4.2013]

Soziologie der Menschenrechte (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507121 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 25.04.2013 - 02.102 / Witt.Platz Göbel
EM-SOZ 1

Bildungssoziologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507125 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 00.107 / Witt.Platz Harder

NF-EWS

Hinweise Studierende des Bachelor-Nebenfachs Political and Social Studies sowie Lehramtstudierende (Gymnasium vertieft) belegen dieses Seminar im Rahmen des Modul **06-NF-EWS** mit **5 ECTS**.

Im **GWS**-Bereich des Lehramtstudiums zählt die aktive Teilnahme an der Veranstaltung als Modul **06-LPO-EWS** mit **3 ECTS**.

Literatur Einführungstexte finden Sie an unterschiedlichen Stellen, zum Beispiel unter folgendem Link:

<http://bildungssoziologie.de/steckbrief.html>

Einen schönen und gut lesbaren Abriss der Bildungssoziologie finden Sie in:

Kopp, Johannes, 2009: Bildungssoziologie. Eine Einführung anhand empirischer Studien. VS Verlag.

Weitere wichtige Quellen:

Becker, Rolf, 2009: Lehrbuch der Bildungssoziologie. VS Verlag.

Becker, Rolf und Heike Solga, 2012: Soziologische Bildungsforschung. Sonderheft 52 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie.

Springer VS

Nachweis 06-NF-EWS: Referat und schriftliche Prüfung (Klausur oder Hausarbeit, wird zu Beginn des Seminars angekündigt)

06-LPO-EWS: Referat

Kurzkommentar An Stelle einer eigenen Seminarbeschreibung führe ich im Folgenden einige Zitate von Autoren an, mit denen wir uns im Sommersemester auseinandersetzen werden (nähere Angaben unter "Literatur"):

Kopp, 2009, Klappentext: "Bildung ist eines der wichtigsten Themen im Bereich der sozialen Ungleichheit, und spätestens seit den Ergebnissen der PISA-Studie finden die verschiedenen wissenschaftlichen Diskussionen auch in der Öffentlichkeit wieder Resonanz."

Becker/Solga, 2012, Klappentext: "Bildung gehört zu den drängenden Fragen des 21. Jahrhunderts. Folgerichtig hat die soziologische Bildungsforschung in den letzten beiden Jahrzehnten einen enormen Aufschwung erfahren. Derzeit gehört sie zu einem der innovativsten Bereiche in der sozialwissenschaftlichen Theorie- und Modellbildung, Methodenentwicklung, Datenerhebung und bei den empirischen Erkenntnissen."

Becker, 2009, S. 21: " *Fassen wir zusammen*: Die Bildungssoziologie analysiert die gesellschaftlichen - die ökonomischen, kulturellen, politischen und sozialstrukturellen - Rahmenbedingungen von Bildungsprozessen, die Institutionen im Bildungswesen und ihre individuellen und gesellschaftlichen Folgen. Sie legt ihren Schwerpunkt auf die Theorie- und Modellbildung sowie auf die empirische Untersuchung von Bildungsprozessen auf unterschiedlichen Ebenen der Gesellschaft. Ziel der (empirischen) Bildungssoziologie ist es, Bildungsprozesse und ihre Institutionalisierung im gesellschaftlichen Kontext systematisch zu beschreiben und einschließlich ihrer Folgeerscheinungen für Individuen, Institutionen und Gesellschaft - möglichst vollständig - zu erklären. Mit den Daten und Erkenntnissen der Bildungssoziologie werden Grundlagen für bildungspolitische Empfehlungen und die Bildungsplanung gelegt. Bildungsplanung und Bildungspolitik ist *nicht* Aufgabe der Bildungssoziologie, sondern der Politik und Administration selbst."

Zielgruppe Nebenfach Bachelor Political and Social Studies, insbes. 6. Fachsemester

Lehramt Sozialkunde Gymnasium (vertieft)

GWS-Bereich Lehramt

Zeitgeschichte I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507302 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 25.04.2013 - 00.401 / Witt.Platz Leuerer

LPO-ZG1-V

Zeitgeschichte II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0507303 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 22.04.2013 - 02.401 / Witt.Platz Leuerer

LPO-ZG2-V

Psychologie und Psychologische Psychotherapie

Einführung in die Biologische Psychologie I (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0502001 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 17.04.2013 - HS Physiol / Physiolog. Weyers/Wieser

VLBiops

Inhalt In dieser Veranstaltung werden Inhalte ergänzend zu Lehrbuchinhalten vermittelt. Im Einzelnen sollen folgende Bereiche vorgestellt werden: - Biopsychologische Rhythmen - Biopsychologische Aspekte von Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Sprache, Lernen und Gedächtnis, Entscheidung und Handeln, Emotion und Motivation - Biopsychologische Aspekte der Entwicklung - Biopsychologische Aspekte individueller Differenzen - Evolutionspsychologische Aspekte des Verhaltens Die für die einzelnen Veranstaltungsstunden als Grundlage zu erarbeitende Literatur wird mit Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Hinweise Die Veranstaltung findet statt im Großen Hörsaal, Anatomie
Literatur Carlson, N.L. (2004). *Physiologische Psychologie*. Pearson Studium.

Pinel, J. P. J., & Pauli, P. (Eds.). (2007). *Biopsychologie* (6 ed.). München: Pearson Education.

Voraussetzung Die Veranstaltung wird empfohlen für Studierende des 1. Studienabschnittes ab 3. Semester.

Nachweis 6 ECTS-Punkte bei Bestehen der Klausur zu den Veranstaltungen "Einführung in die Biologische Psychologie I" und "Einführung in die Biologische Psychologie II".

Zielgruppe Die Veranstaltung wird empfohlen für Studierende des 1. Studienabschnittes ab 3. Semester.

Klinische Psychologie, Interventionspsychologie und Klinische Neuropsychologie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0502045 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 17.04.2013 - HS 119 / Marcus9-11 Pauli/Kübler

VLKIPsMA

Inhalt Diese Veranstaltung gibt eine Einführung in die wichtigsten klinisch-psychologischen Störungen und Modelle der Entstehung und Aufrechterhaltung.
Literatur Butcher, J. N., Mineka, S. & Hooley, J. M. (2009). *Klinische Psychologie -13., aktualisierte Auflage* München [u.a.], Pearson Studium
Davison, G. C., Neale, J. M. & Kring, A. (2003). *Abnormal Psychology*. New York: Wiley (deutsch 2002 bei Beltz).
Reinecker, H. & Petermann, F. (Eds.) (2005). *Handbuch der Psychologie Bd. 1. Handbuch der Klinische Psychologie und Psychotherapie*. Göttingen: Hogrefe.
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zielgruppe Voraussetzung und Teilnehmerkreis: Studierende der Psychologie des 2. Studienabschnitts.

Verhaltensstörungen: Diagnose und Intervention (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0502433 Do 08:00 - 10:00 wöchentl. 18.04.2013 - SE 122 RöR / Röntgen 10 01-Gruppe Lenhard
Mo 12:00 - 14:00 wöchentl. 15.04.2013 - 02-Gruppe Niklas

Inhalt Das Seminar thematisiert wesentliche Formen von Verhaltensstörungen, die im Kontext Schule relevant sind, und zeigt auf, wie diese diagnostiziert und behandelt werden können. Neben der theoretischen Betrachtung spielen also insbesondere auch konkrete Interventions- und Präventionsprogramme eine Rolle, die im Seminar in Form von Gruppenarbeiten erarbeitet werden. Die Themen im Überblick:

- Motivationsförderung
- Entspannungstechniken
- Aggression: Störungen auf individueller Ebene (Impulskontrolle, soziale Wahrnehmung, oppositionelles Trotzverhalten & Störung des Sozialverhaltens)
- Schulische Gewalt (Bullying / Mobbing) und Cyberbullying
- Mediale Gewalt: Wie gefährlich sind „Killerspiele“?
- Abbau von Gewalt durch das Training von Kampfsporttechniken?
- Juvenile Delinquenz
- Depression im Kindes- und Jugendalter
- Selbstverletzendes Verhalten, Suizid und erweiterter Suizid
- Angststörungen – im Fokus: Prüfungs- und Leistungsangst; Schulangst, Schulphobie und Absentismus
- Schulische Prävention von Substanzmissbrauchsstörungen (Alkohol und Nikotin)
- „Verhaltenssüchte“ (Online- und Onlinecomputerspielesucht)
- Deprivation, Misshandlung und sexueller Missbrauch

Neben diesen Inhalten werden Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche in Datenbanken, elektronische Zeitschriftenbibliothek) erarbeitet, um selbstständig Fragestellungen dieses Themenspektrums recherchieren zu können.

Hinweise Neben diesem Seminar empfiehlt sich der Besuch einer der Veranstaltungen zu Lernstörungen, da in der Prüfung beide Bereiche zusammen getestet werden.

Für eine Teilnahme an der Klausur ist es erforderlich, entweder im Seminar Verhaltensstörungen oder im Seminar Lernstörungen ein Referat zu halten, bzw. aktiv an einer Arbeitsgruppe zur Gestaltung einer Sitzung beizutragen.

Literatur Der größte Teil der Literatur steht im Kursraum unter WueCampus zur Verfügung. Dort werden auch alle Seminarunterlagen verfügbar gemacht. Durch die Zulassung zum Seminar werden Sie automatisch zum Kursraum freigeschaltet. Weitere Informationen zu Inhalten, Materialien und Literaturquellen erfahren Sie in der ersten Sitzung des Seminars.

Voraussetzung Es wird empfohlen, am Teilmodul im fünften Semester nach bereits erfolgtem Besuch des Moduls PÄPSY1 teilzunehmen.

Nachweis In Zusammenhang mit dem Seminar Lernstörungen werden nach der erfolgreichen Teilnahme an der Modulklausur 6 ECTS-Punkte (unbenotet) verbucht.

Zielgruppe Studierende des Studiengangs Psychologie (Hauptfach, Bachelor)

Sozialpsychologie der Schule und der Familie (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0502450	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	0.004 / ZHSG	01-Gruppe	Marx
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Marx
	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 -	SE 122 RöR / Röntgen 10	03-Gruppe	Stumpf
	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	16.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Götz
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Gralke
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	06-Gruppe	Gralke
	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	SE 122 RöR / Röntgen 10	07-Gruppe	Schmiedeler
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	SE 122 RöR / Röntgen 10	07-Gruppe	
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	04.05.2013 - 04.05.2013	SE 122 RöR / Röntgen 10	07-Gruppe	
	So	09:00 - 17:00	Einzel	05.05.2013 - 05.05.2013	SE 122 RöR / Röntgen 10	07-Gruppe	

Inhalt Soziale Interaktion und Kommunikation (Lehrer-Schüler- und Schüler-Schüler-Interaktion, interkulturelles Lernen); soziale Strukturen und Prozesse in Kleingruppen (Schulklasse, Arbeitsgruppe, Lehrerkollegium, Familie); soziale Einstellungen, soziale Kognitionen und subjektive Theorien bei Lehrern und Schülern und deren Änderung; soziale Konflikte und deren Bewältigung.

Hinweise **Bitte beachten Sie: Bei Gruppe 01 handelt es sich um eine Vorlesung, bei den Gruppen 02 bis 07 um Seminare.**
Für die Teilnahme ist eine Online-Anmeldung erforderlich. Diese ist bis 11. April möglich. Eine Nachbelegung (Vergabe n. Eingang) läuft für die Vorlesung bis 31. Mai. **Für die Seminare ist eine Anmeldung nur bis Ende April möglich.**

Lehramtsstudierende nach neuer LPO:

Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-LernSoz zugeordnet und entspricht der Lehreinheit 06-*Psy-LernSoz-1-V2*. Im Seminar wird aktive Mitarbeit verlangt.

Lehramtsstudierende nach alter LPO und Studierende der Erziehungswissenschaften (Diplom):

Für Lehramtsstudierende nach alter LPO deckt das Seminar den Inhaltsbereich C ab, für Studierende der Erziehungswissenschaften den Inhaltsbereich „Sozialpsychologie“.

Literatur Ein elektronischer Semesterapparat wird auf WueCampus2 zur Verfügung gestellt.

Nachweis **Neue LPO:** Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten muss das gesamte Modul (also zusätzlich zur Sozialpsychologie auch die Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens; 06-*Psy-LernSoz-1-V1*) studiert werden.

Vorlesung:

Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist ausschließlich für Lehramtsstudierende (neue LPO, modularisiert) in Form einer ca. 45-minütigen Klausur möglich. Bei der Kombination der Lehrveranstaltungen zur Sozialpsychologie und zur Pädagogischen Psychologie des Lehrens und Lernens - eine als Vorlesung und eine als Seminar - muss die Klausur über die Inhalte beider Lehrveranstaltungen zusammen jeweils im Seminar abgelegt werden. Nur wenn beide Lehrveranstaltungen als Vorlesung besucht werden, wird die Klausur in einer Vorlesung abgelegt.

Seminare:

Lehramt (alte LPO): Teilnahmeschein, aktive Beteiligung, auch Erwerb eines qualifizierten Scheins möglich

Lehramt (neue LPO): Bei einer Teilnahme am Seminar ist aktive Mitarbeit erforderlich. Bei der Kombination der Lehrveranstaltungen zur Sozialpsychologie und zur Pädagogischen Psychologie des Lehrens und Lernens - eine als Vorlesung und eine als Seminar - muss die Klausur (ca. 45 Minuten) über die Inhalte beider Lehrveranstaltungen zusammen jeweils im Seminar abgelegt werden.

Erziehungswissenschaften: Es kann ein qualifizierter Schein "Sozialpsychologie" im Sinne der Diplom-Prüfungsordnung für Diplom-Pädagogik durch regelmäßige Teilnahme, Kurzbeitrag und das Bestehen der Klausur erworben werden.

Zielgruppe Studierende aller Lehrämter des modularisierten Studiums

Studierende aller Lehrämter (alte LPO 1)

Studierende der Erziehungswissenschaft (Diplom)

Im Rahmen des Schnupperstudiums wird nur Gruppe 1 angeboten.

Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0502452	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	00.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	Lenhard
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	02.401 / Witt.Platz	01-Gruppe	
	Di	18:00 - 20:00	Einzel	23.04.2013 - 23.04.2013	02.103 / Witt.Platz	02-Gruppe	Küspert
	Sa	09:00 - 16:15	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Küspert
	Sa	09:00 - 16:15	Einzel	29.06.2013 - 29.06.2013	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Küspert
	So	09:00 - 16:15	Einzel	30.06.2013 - 30.06.2013	02.107 / Witt.Platz	02-Gruppe	Küspert
	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	03-Gruppe	Motschenbacher
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	04-Gruppe	Motschenbacher
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	05-Gruppe	Markert
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	06-Gruppe	Markert
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 -	02.107 / Witt.Platz	07-Gruppe	Marx

Inhalt
Die Vorlesung und die Seminare dieser Veranstaltung thematisieren Modelle, Bereiche und Bedingungen der menschlichen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter einschließlich der in diesem Alter möglichen Abweichungen von einer normalen Bandbreite der Entwicklung. Dabei wird auf der einen Seite auf Auffälligkeiten im Lernen (Lese-Rechtschreibstörung, Rechenstörung, intellektuelle Minderbegabung, Hochbegabung) und auf der anderen Seite auf Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten (Schulangst, Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Syndrom, aggressives Verhalten, Bullying und Cyberbullying, Depression, selbstverletzendes Verhalten, Suizid und erweiterter Suizid, Essstörungen und Substanzmissbrauch) eingegangen. Aufbauend auf den aktuellen Forschungsergebnissen werden Ansätze zu Förderung, Prävention und Intervention aufgezeigt.

Ziel der Veranstaltungen ist es, die bedeutsamsten Auffälligkeiten zu kennen und diese den jeweiligen Entwicklungsschritten und -bereichen zuordnen zu können. Auf dieser Basis soll das Wissen darüber erworben werden, wie spezielle, psychologisch fundierte Maßnahmen oder Programme bei Abweichungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten anzuwenden, zu modifizieren oder selbst zu gestalten sind.

Hinweise
Lehramtsstudierende nach neuer LPO:

Die Veranstaltung ist dem Modul 06-Psy-EntAu zugeordnet und entspricht der Lehreinheit 06-Psy-EntAu-1-V2. In Seminaren wird ein Kurzvortrag sowie eine kurze Ausarbeitung verlangt.

Lehramtsstudierende nach alter LPO und Studierende der Erziehungswissenschaften:

Für Lehramtsstudierende nach alter LPO deckt das Seminar den Inhaltsbereich F ab. Für Studierende der Erziehungswissenschaften sind die Veranstaltungen offen. Ein Scheinerwerb ist ggf. in Absprache mit den Dozierenden der Seminargruppen möglich, jedoch nicht in der Vorlesung.

Bitte beachten Sie:

- Bei Gruppe 01 handelt es sich um eine Vorlesung, bei den weiteren Gruppen um Seminare.
- Für die Teilnahme ist eine Online-Anmeldung erforderlich. Diese ist bis 11. April möglich. Eine Nachbelegung (Vergabe n. Eingang) läuft in den ersten Wochen der Vorlesungszeit. Für die Seminare ist eine Anmeldung nur bis Ende April möglich.
- Bitte mailen Sie den Dozierenden nur, sofern Ihre Frage durch gründliches Lesen der Veranstaltungsinformationen und das Befragen von Kommilitonen nicht geklärt werden kann!

Literatur
Ein elektronischer Semesterapparat mit der Prüfungsliteratur wird unter WueCampus zur Verfügung gestellt.

Nachweis
Für den Erwerb von 4 ECTS-Punkten werden die Inhalte beider Units, also "Auffälligkeiten" und Entwicklungspsychologie geprüft. Es wird also empfohlen, im gleichen Semester eine Vorlesung oder ein Seminar zur Entwicklungspsychologie (06-Psy-EntAu-1-V1) zu belegen.

Ort und Zeit der Prüfungen:

Sämtliche Angaben finden Sie in aktueller Form im WueCampus2-Raum der Veranstaltung (oberste Box, "Hinweise zur Prüfung").

Vorlesung:

Der Erwerb eines Leistungsnachweises ist ausschließlich für Lehramtsstudierende (neue LPO, modularisiert) in Form einer 40-minütigen Klausur möglich. Es gibt eine begrenzte Anzahl an Prüfungen in der Entwicklungspsychologie und der Unit "Auffälligkeiten", die in Bezug auf Schwierigkeitsgrad und Aufbau identisch sind. Sie können nach Belieben im einen oder anderen Bereich mitschreiben, um die Leistung einzubringen. Bitte beachten Sie, dass wir Prüfungen für Anmeldungen schließen, wenn diese überlaufen sind. Weichen Sie in diesem Fall auf eine andere Prüfung dieses Moduls aus.

Seminare:

Für die Zulassung zur Prüfung ist die Abhaltung eines Kurzvortrags sowie eine aktive Mitarbeit erforderlich (Absprache in der jeweiligen Veranstaltung).

Wichtiger Hinweis zur Prüfungsanmeldung (WICHTIGWICHTIGWICHTIGWICHTIG)

Um an der Prüfung teilnehmen zu können, ist eine getrennte Anmeldung über SB@Home erforderlich. Ohne eine Prüfungsanmeldung darf nicht an der Prüfung teilgenommen werden! Die Anmeldung wird von 17.06.13 bis 12.07.13 möglich sein. Sollten Sie die Anmeldung verpassen, dann werden wir Sie nicht nachtragen! Die genauen Prüfungstermine werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben. Die Klausurplätze sind limitiert und die Anmeldung wird gesperrt, sobald eine Klausur überlaufen ist. Bitte weichen Sie in diesem Fall auf einen anderen Termin aus, z. B. in der Vorlesung oder einem Seminar aus der Entwicklungspsychologie aus. Sollten Sie technische Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, dann wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und der Prüfungsnummer an die Hotline von SB@Home, an das Prüfungsamt oder an Michaela Pirkner vom Lehrstuhl Psychologie IV (pirkner@psychologie.uni-wuerzburg.de).

Zielgruppe

- Studierende des Lehramts (modularisiertes Studium)
- Studierende aller Lehrämter (alte LPO 1)
- Studierende der Erziehungswissenschaft (Diplom)

Religion/Theologie: evangelisch und katholisch

Kirche in Neuzeit und Zeitgeschichte (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0115002	Mo	10:15 - 11:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013	HS 318 / Neue Uni	Burkard
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	---------

Inhalt
Fortsetzung der Einführungsvorlesung in die allgemeine Kirchengeschichte.

Themen: Konfessionalisierung¹ in organisatorischer Verfestigung und mentaler Formung; Entwicklung des Papsttums und der „Reichskirche“; Säkularisation als Systembruch und ihre Langzeitfolgen; Kirche in den politischen und gesellschaftlichen Umbrüchen des 19. und 20. Jahrhunderts.

Hinweise
Anmeldung über sb@home

Zielgruppe
01-M2-3V für Magister Theologiae im Modul "Einführung in die Theologie aus historischer Sicht" (01-M2);

01-M2-3V für BA-Nebenfach im Modul "Einführung in die Historische Theologie" (01-BAEH);

01-KG-KNZ-1V für alle Lehrämter im kirchengeschichtlichen Basismodul (01-KG-BM-GHR + 01-KG-BM-GYM);

Hörer/innen aller Fakultäten

Die Entwicklung der kirchlichen Ämter und Strukturen im frühen Christentum (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0120000	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 16.05.2013	HS 317 / Neue Uni	Dünzl
	Do 10:00 - 12:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	gr. HS IHK / Alte IHK	
	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	30.05.2013 - 18.07.2013	HS 317 / Neue Uni	

Inhalt
Die Vorlesung befasst sich mit der strukturellen Entfaltung des frühen Christentums, der Amtsgeschichte, der Ausbildung der altkirchlichen Patriarchate und dem Primatsanspruch des römischen Bischofs. Sie kann im Studiengang Magister Theologiae und in den neuen Bachelorstudiengängen gewählt werden (s. Zielgruppe); sie kann auch im freien Bereich der modularisierten Lehramtsstudiengänge eingebracht werden oder im Wahlpflichtmodul „Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte“ für Lehramt GYM.
In der Vorlesung werden Themen angesprochen, die auch für die Lehramtsprüfungen nach der LPO I von 2002 relevant sind. Weil sie thematisch eine Einheit bildet und ohne spezielle Vorkenntnisse besucht werden kann, eignet sie sich auch für Magister- und Bakkalaureusstudiengänge des alten Systems.

Hinweise
Anmeldung über sb@home

Literatur
N. Brox u.a., Hg., Die Geschichte des Christentums (dt. Ausgabe). Bd. 1-3, Freiburg u.a. 2003; 1997; 2001. N. Brox, Kirchengeschichte des Altertums, Düsseldorf 6. Aufl. 1998. E. Dassmann, Kirchengeschichte I; II/1; II/2, Stuttgart u.a. 2. Aufl. 2000; 1996; 1999. K.S. Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 2. Aufl. 1997. H. Jedin, Hg., Handbuch der Kirchengeschichte. Bd. 1; 2/1, Freiburg u.a. 3. Aufl. 1965 bzw. 2. Aufl. 1973. D. Zeller, Hg., Christentum I. Von den Anfängen bis zur Konstantinischen Wende (RM 28), Stuttgart u.a. 2002.

Zielgruppe
01-M17-1V Magister Theologiae im Modul „Vertiefung im Bereich der Alten, Mittleren und Neueren Kirchengeschichte“;
01-M23g-1V1 Magister Theologiae im Modul „Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte“ (vertieft);
01-BATS-HT1-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Schwerpunktstudium im Teilmodul „Historische Theologie 1-1“;
01-BATS-HT2-1 Wahlpflichtbereich Module „Historische Theologie 1-1 oder Historische Theologie 2-1“;
01-KG-SPAKG-1 Lehramt Gymnasium (Exemplarische Schwerpunkte der AKG) im "Kirchengeschichtlichen Vertiefungsmodul" (01-KG-VM-GYM);
01-KG-KÄSFC-1V Lehramt alle / Freier Bereich;
01-KG-WM-2V1 Lehramt Gymnasium im Wahlpflichtmodul „Spezielle Themen und Fragestellungen der Kirchengeschichte“ (vertieft);
Studierende des Lehramtsstudiums / altes System sowie der Magister- und Bakkalaureusstudiengänge / altes System.

Einführung in die Patrologie (1 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0120100	Do 15:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 16.05.2013	HS 317 / Neue Uni	Dünzl
	Do 15:00 - 16:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	gr. HS IHK / Alte IHK	
	Do 15:00 - 16:00	wöchentl.	30.05.2013 - 18.07.2013	HS 317 / Neue Uni	

Inhalt
Die Vorlesung führt in die Aufgaben, die Themen und Problemfelder der Patrologie ein; sie vermittelt eine erste Übersicht über die frühchristliche Literatur insgesamt und einige ihrer Schwerpunkte; daneben soll sie die Studierenden mit den wichtigsten Hilfsmitteln der Patrologie vertraut machen. Die Vorlesung, die zum Pflichtprogramm im Studiengang zum Magister Theologiae und den neuen Bachelorstudiengängen gehört, kann auch im Freien Bereich der modularisierten Lehramtsstudiengänge und im ASQ-Bereich der Universität eingebracht werden.

Hinweise
Anmeldung über sb@home.

Literatur
B. Altaner und A. Stuiber, Patrologie. Leben, Schriften und Lehre der Kirchenväter, Freiburg 8. Aufl. 1980; J. Barbel, Geschichte der frühchristlichen griechischen und lateinischen Literatur. Bd. 1 und 2, Aschaffenburg 1969; H.R. Drobner, Lehrbuch der Patrologie, Freiburg 1994; A. Hamman und A. Fürst, Kleine Geschichte der Kirchenväter, Freiburg u.a. 2004; H. Kraft, Einführung in die Patrologie, Darmstadt 1991; Lexikon der antiken christlichen Literatur, hg. v. S. Döpp und W. Geerlings, Freiburg u.a. 3. erweit. Aufl. 2002.

Zielgruppe
01-M2-5V Magister Theologiae im Modul „Einführung in die Theologie aus historischer Sicht“;
01-BATS-GHT-2 Bachelor Hauptfach und Bachelor-Nebenfach „Überblick über die Kirchengeschichte 2“ im „Grundmodul Historische Theologie“;
01-KG-EFPT-1V Lehramt alle / Freier Bereich;
01-KG-EFPT-1V Veranstaltung des Pools für Allgemeine Schlüsselqualifikationen.

Konfessionskunde der östlichen Kirchen: Die Ostkirchen im Überblick (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0125000	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 15.05.2013	HS 317 / Neue Uni	Németh
	Mi 10:00 - 12:00	Einzel	22.05.2013 - 22.05.2013		
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	29.05.2013 - 17.07.2013	HS 317 / Neue Uni	

Inhalt
Eine konfessionskundliche und historische Einführung zu den orthodoxen, orientalisch-orthodoxen und den katholischen Ostkirchen.
In einem immer näher zusammenrückenden Europa erscheint gerade für Theologen und Theologinnen ein solides konfessionskundliches Basiswissen für die Kommunikationsfähigkeit unabdingbar.
Im Alltag stellen sich Fragen, wie etwa: Warum gehören Christen, die sich als "orthodox" bezeichnen, unterschiedlichen Konfessionen an? Gehören griechisch-katholische Schüler in den (römisch-)katholischen oder in den (griechisch-)orthodoxen Religionsunterricht?
Die Vorlesung soll mit der Entstehung, Entwicklung und gegenwärtigen Lage des östlichen Christentums vertraut und die konfessionellen Unterschiede nachvollziehbar machen. Zugleich werden Einblicke in die wesentlichen dogmatischen, ekklesiologisch-strukturellen, rechtlichen, gottesdienstlichen und geistlichen Grundzüge dieser Kirchen geboten.
Die Vorlesung soll fachliche und methodische Kompetenz vermitteln, die konfessionellen Differenzierungen in ihrer historischen Bedingtheit wahrzunehmen und aktuellen Fragen des ökumenischen und interkulturellen Dialogs zu begegnen.

Hinweise
Anmeldung über sb@home.

Literatur
Handbuch der Ostkirchenkunde, hg. v. W. Nyssen u.a., 3 Bde., Düsseldorf 1984-1997; J. Oeldemann, Die Kirchen des christlichen Ostens. Orthodoxe, orientalische und mit Rom unierte Ostkirchen, Kevelaer 2006; R. Potz/E. Synek, Orthodoxes Kirchenrecht. Eine Einführung (Kirche und Recht 25), Freistadt 2007.

Zielgruppe
Studierende in Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengängen (altes System);
01-M23a-1V für Magister Theologiae im Modul "Kirche und kirchliche Sendung: Regional, ökumenisch und weltweit" (01-M23a);
01-BATS-OST-1 Bachelor-Hauptfach und Bachelor-Nebenfach Schwerpunktstudium oder Wahlpflichtbereich im Teilmodul Ostkirchenkunde und Ökumenische Theologie;
01-KG-EFKKÖK-1 für Lehramt alle / freier Bereich

Grundfragen der Dogmatik II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0145000	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 15.05.2013	HS 318 / Neue Uni	Klug
	Mi	08:00 - 10:00	Einzel	22.05.2013 - 22.05.2013	gr. HS IHK / Alte IHK	
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	29.05.2013 - 17.07.2013	HS 318 / Neue Uni	

Inhalt
Die Vorlesung „Grundfragen der Dogmatik II“ bietet im Basismodul der modularisierten Lehramtsstudiengänge eine prüfungsorientierte Einführung in die Traktate Schöpfungstheologie und Sakramentenlehre. Die Vorlesung beginnt mit der Schöpfungstheologie, innerhalb derer dargelegt wird, wie die Schöpfungserzählungen der Bibel in moderner Exegese gedeutet werden. Von daher kann gefragt werden, welche Berührungspunkte es heute zwischen einer zeitgemäßen Schöpfungstheologie und naturwissenschaftlichen Erkenntnissen gibt. In einem zweiten Teil wird der Frage nachgegangen, wie Symbole der Schöpfung in christlicher Perspektive als sakramentale Zeichen des Heils zu verstehen sind. Dazu ist zunächst der Blick auf das Leben und Sterben Jesu zu richten, um dann die Aussagen der Tradition zu bedenken. Auf diese Weise soll verdeutlicht werden, wie in sakramentalen Akten der Kirche Gottes Gegenwart und Heilsfülle als real gegenwärtig geglaubt werden können.

Literatur
Zur Schöpfungslehre:

A. Ganoczy, Schöpfungslehre, in: Glaubenszugänge. Lehrbuch der Katholischen Dogmatik, hg. v. W. Beinert, Bd. 1, Paderborn u. a. 1995, 363-495; M. Kehl, Und Gott sah, dass es gut war – eine Theologie der Schöpfung, Freiburg i. Br. 2006; G. Langemeyer, Die theologische Anthropologie, in: Glaubenszugänge. Lehrbuch der Katholischen Dogmatik, hg. v. W. Beinert, Bd. 1, Paderborn u. a. 1995, 497-622; Chr. Link, Schöpfung. Ein theologischer Entwurf im Gegenüber von Naturwissenschaft und Ökologie, Neukirchen-Vluyn 2012; G. L. Müller, Katholische Dogmatik. Für Studium und Praxis der Theologie, Freiburg/Basel/Wien 1995, 105-154 (Theol. Anthropologie); 155-223 (Schöpfungslehre); D. Sattler/Th. Schneider, Schöpfungslehre, in: Handbuch der Dogmatik, hg. v. Th. Schneider, Bd. 1, Düsseldorf 1992, 120-238.

Zur Sakramentenlehre:

G. Koch, Sakramentenlehre – Das Heil aus den Sakramenten, in: Glaubenszugänge. Lehrbuch der Katholischen Dogmatik, hrsg. v. W. Beinert, Bd. 3, Paderborn u. a. 1995, 307-380; G. L. Müller, Katholische Dogmatik. Für Studium und Praxis der Theologie, Freiburg/Basel/Wien 1995, 627-657; F.-J. Nocke, Allgemeine Sakramentenlehre, in: Handbuch der Dogmatik, hrsg. v. Th. Schneider, Bd. 2, Düsseldorf 1992, 188-225.

Zielgruppe
01-ST-GFDG2-1V Lehramt vertieft und nicht vertieft modularisiert

Grundfragen des Verfassungs-, Verkündigungs- und Sakramentenrechts (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0150500	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 23.07.2013	HS 317 / Neue Uni	Meckel
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-------------------	--------

Inhalt
Kirchenrecht im Lehrplan? Es stecken zahlreiche kirchenrechtliche Basics im Lehrplan und sind für ihren Unterricht und dessen Vorbereitung unverzichtbar:
Wie ist die Kirche als Volk Gottes eigentlich strukturiert? Was ist ein Bistum? Was ist eine Pfarrei? Welche Ämter und Dienste gibt es in der Kirche? Welche rechtlichen Spielräume gibt es in ökumenischen Fragen? Wie sind in der Kirche die Sakramente allgemein und insbesondere Taufe, Firmung, Eucharistie und Ehe in Grundzügen geregelt? Was ist der Unterschied von Recht und Moral? Wie gestaltet sich das rechtliche Verhältnis von Staat und Kirche in Deutschland? etc.

Die Vorlesung vermittelt die notwendige kirchenrechtliche Fitness für die Beantwortung und Erarbeitung dieser Themen im schulischen Religionsunterricht.

Die Vorlesung steht allen Studierenden unabhängig von der Art ihres Studiengangs offen und richtet sich insbesondere an alle Lehramtsstudierende der nichtmodularisierten und modularisierten Studiengänge.

Literatur
Eine Literaturliste wird in der Vorlesung ausgegeben!

Zielgruppe
Lehramtsstudierende aller Lehramter im freien Bereich; Pflichtvorlesung für Lehramtsstudierende modularisiert Lehramt an Gymnasien (01-PT-AFKR-1) und nicht modularisiert (tritt an die Stelle der bisher im WS angebotenen Vorlesung „Grundfragen des Kirchenrechts“ nach LPO I i.d.F. vom 1.09.2004) sowie alle interessierten Studierenden.

Christentum und Religionen: Judentum und Buddhismus (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0505114	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	02.202 / Witt.Platz	Kreile
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	--------

06-Th-CuR

Inhalt
Mit dem Judentum sind Christen in besonderer Weise verbunden als dem Stamm – wie Paulus sagt – auf den das Christentum aufgepfropft wurde. Wir werden uns mit den grundlegenden Merkmalen, Formen und inhaltlichen Standpunkten des Judentums vertraut machen und dabei auch aktuelle Fragestellungen einbeziehen. Im zweiten Teil sollen Denkweisen und Anliegen des Buddhismus in Geschichte und Gegenwart im Mittelpunkt stehen. Dabei soll die Fähigkeit geschult werden, Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu benennen und gegebenenfalls auch zu bewerten. Die Verhältnisbestimmung zu christlichen Anschauungen wird an zentralen Formen und Inhalten des Glaubens und des Ritus erarbeitet.

Hinweise
Zur Vorlesung gehört ein Pflichttutorium. Exkursion ins Shalom Europa geplant.

Literatur
Zur Vorbereitung: Willi Blüher u.a. (Hg.)(2009): Sachbuch Religionen. Luzern

Nachweis
Klausur (90 min)

Evangelische Religionsdidaktik: Medien als Religion oder nur Religion in Medien? (2 SWS, Credits: 5 (Did-Fächer)/ 3 (freier Bereich))

Veranstaltungsart: Seminar						
0505203	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	-1.105 / Witt.Platz	01-Gruppe Fuchs
Th-EvRD	Fr	13:00 - 16:00	Einzel	05.07.2013 - 05.07.2013	03.204 / Witt.Platz	02-Gruppe
	Fr	13:00 - 16:00	Einzel	12.07.2013 - 12.07.2013	03.204 / Witt.Platz	02-Gruppe
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	06.07.2013 - 06.07.2013	03.204 / Witt.Platz	02-Gruppe
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	13.07.2013 - 13.07.2013	03.204 / Witt.Platz	02-Gruppe
	Fr	13:00 - 16:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	-1.105 / Witt.Platz	
Inhalt	<p>Das Seminar widmet sich zwei Dimensionen von Medien, die für den Religionsunterricht große Bedeutung haben (können).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Religion in und durch Medien: Medien - allen voran TV, Musik und Internet - transportieren Elemente des Christentums: Die Passion Christi, Gospel Songs, aber auch Das Leben des Brian sind prägnante Beispiele. • Medien als Religion: Seit einiger Zeit wird versucht, Medien nicht als reine Träger religiöser Inhalte zu sehen, sondern ihnen selbst werden religiöse Funktionen und Inhalte zugeschrieben: So erhalten Onlineforen seelsorgerische Funktion, Songs entlasten den Menschen und Filme stiften Sinn. <p>Im Seminar wird auf beide Aspekte von Medien aus religionsdidaktischer Sicht eingegangen und für den Unterricht methodisch aufbereitet.</p>					
Hinweise	<p>Nur für Didaktikfächler (5 ECTS-Punkte) mit verpflichtendem Tutorium oder Freier Bereich (3 ECTS-Punkte) ohne Tutorium</p> <p>Die Termine für die Blockveranstaltung sind vorläufig und können in Rücksprache mit den TeilnehmerInnen noch geändert werden.</p>					
Nachweis	Klausur oder Referat mit Ausarbeitung					

Examenskurs: Bildung und Religion kompakt für Examenskandidaten (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar						
0505205	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	02.202 / Witt.Platz	Rupp
Hinweise	Anmeldung erfolgt nur für Examenskandidaten bei Frau Sandler im Sekretariat, R 257. Sprechzeiten: Mo-Do, 9-12 Uhr.					
Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben.					
Nachweis	Nach Absprache mit dem Dozenten.					
Zielgruppe	Examenskandidaten					

Wie tot ist hirntot? - Theologisch-ethische Überlegungen zur Organspende (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Seminar						
	Mi	14:15 - 15:45	Einzel	12.06.2013 - 12.06.2013	Bibliothek / P 4	Clement
Inhalt	<p>Spätestens mit dem Brief der Krankenkasse stellt sich die Frage nach der Organspende unausweichlich: Sollen meine Organe nach meinem (Hirn-)Tod anderen zur Verfügung stehen oder nicht? Diese Sonderveranstaltung im Schnupperstudium will in Form einer gewöhnlichen Seminarsitzung einen exemplarischen Eindruck davon vermitteln, wie sich die die Moralthologie mit einer konkreten Fragestellung der Medizinethik auseinandersetzt und nicht zuletzt einen Beitrag zur eigenen Positionsbestimmung der (Schnupper-)Studierenden leisten.</p>					
Hinweise	Eine kurze Anmeldung per Mail an den Dozenten (michael.clement@uni-wuerzburg.de) wäre wünschenswert, aber auch spontane Teilnehmer sind herzlich willkommen.					

Wie war das nochmal? - Aspekte einer (theologischen) Ethik der Demenz (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Seminar						
	Mi	14:15 - 15:45	Einzel	19.06.2013 - 19.06.2013	Bibliothek / P 4	Clement
Inhalt	<p>Immer mehr Menschen sind von ihr betroffen: Demenz erscheint als eine gespenstische Krankheit, die auch jüngere Menschen befallen kann. In dieser einer gewöhnlichen Seminarsitzung nachempfundenen Veranstaltung des Schnupperstudiums soll exemplarisch für die Medizinethik erarbeitet werden, wie ein ethisch verantwortungsvoller Umgang mit dieser Krankheit aussehen könnte.</p>					
Hinweise	Eine kurze Anmeldung beim Dozenten per Mail (michael.clement@uni-würzburg.de) wäre wünschenswert, aber auch spontane Teilnehmer sind herzlich willkommen!					

Sozialkunde/Political and Social Studies (Politische Wissenschaft, Soziologie)

Konstruktionsmerkmale ausgewählter demokratischer politischer Systeme: Parteien und Parteiensysteme (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507022 Fr 08:00 - 10:00 wöchentl. 26.04.2013 - 03.208 / Witt.Platz Wagner

AM-VPS 3

Inhalt Parteien gelten als unverzichtbarer Bestandteil demokratischer Systeme und weisen hinsichtlich ihrer Organisationsstrukturen und ihrer Funktionen im politischen System eine äußerst große Vielfalt auf. Aufgrund dieser Vielfalt ist es bisher nicht gelungen, eine allgemeine Definition von Parteien zu entwickeln, die über das Minimalkriterium des Strebens nach öffentlichen Ämtern hinausgeht. Damit stellt sich unverändert die Frage, was die Kernfunktionen von Parteien sind und welcher Zusammenhang zwischen Parteien, Parteiensystemen und politischem System besteht. In dieser Veranstaltung werden Parteitypen und Parteiensysteme einer umfassenden Analyse unterzogen werden. Mit Hilfe der verfügbaren Konzepte und Typologien sollen ein systematischer Vergleich vorgenommen und Zusammenhänge zwischen Parteien, Parteiensystem und politischem System aufgezeigt werden. Die Untersuchung konzentriert sich zunächst auf Westeuropa, um die Gemeinsamkeiten und Differenzen in den einzelnen Ländern herauszuarbeiten. In einem zweiten Schritt werden dann Fallbeispiele sowohl junger Demokratien als auch autoritärer Staaten betrachtet, um die beobachteten Zusammenhänge in stärker abweichenden Kontexten zu überprüfen.

Hinweise Lehramt: LPO-VVPS 2-1

Aktuelle Problemfelder und Perspektiven der internationalen Beziehungen: R2P im Diskurs der Mächtigen (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507024 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 02.203 / Witt.Platz Scheuermann

EM-IB 1

Inhalt Das Konzept der Schutzverantwortung wird vor allem durch die Vereinten Nationen und die Zivilmächte des internationalen Systems beworben. Doch wie halten es die alten und neuen Mächtigen mit der Schutzverantwortung? In diesem Seminar wollen wir, ausgehend von einem Überblick über die Außenpolitik der alten und neuen Mächte, deren Haltung zur Schutzverantwortung untersuchen. Die Auswahl der Fälle wird gemeinsam erarbeitet. Ihrer individuellen Schwerpunktsetzung kann dabei Rechnung getragen werden.

Hinweise Lehramt: LPO-EIB 1-1

Hinweis für die Studierenden, die im WiSe 2012/13 mein Seminar zur humanitären Intervention und R2P belegt haben : Gerne heiße ich Sie in diesem Seminar willkommen, das nicht zuletzt Ihrem Interesse Rechnung trägt. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie in "Aktuelle Problemfelder und Perspektiven der internationalen Beziehungen" mit dem WiSe-Seminar schon eine Studien- oder Prüfungsleistung absolviert haben.

Voraussetzung Das im Wintersemester 2012/13 von mir angebotene Seminar zur humanitären Intervention und R2P ist keine Voraussetzung für dieses Seminar. Sie sollten jedoch **mindestens die Grundlagenkenntnisse über die R2P** mitbringen, die in der IB-Vorlesung und in der UNO-Vorlesung vermittelt werden.

Parlamentarismus in der Bundesrepublik: der Deutsche Bundestag (Bundesrepublik Deutschland 2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507036 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 22.04.2013 - 03.208 / Witt.Platz Leuerer

NF-BRD-2

Sport/Sportwissenschaft

Volleyball 1 (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0506131	Di	11:15 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 -	SpH I / Sport Jud.	01-Gruppe	Reuter
MUI1-1-S1	Di	11:15 - 12:00	wöchentl.		SpH Hubl 1 / Sport Hubl	02-Gruppe	Will
	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.		SpH I / Sport Jud.	03-Gruppe	Will
	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.		SpH Hubl 1 / Sport Hubl	04-Gruppe	Reuter
	Mo	13:15 - 14:00	wöchentl.		SpH Hubl 1 / Sport Hubl	05-Gruppe	Bloch

Bewegungswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0506159 Mi 12:15 - 13:45 wöchentl. 24.04.2013 - HS / Sport Jud. Lange/Noe

BLL1-1-V

Psychomotorik (1 SWS, Credits: 2 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0506180 Mi 14:15 - 15:00 wöchentl. 24.04.2013 - MzH / Sport Jud. Lange

BLL1B-1-S Mi 14:15 - 15:00 wöchentl. 24.04.2013 - SR 1 / Sport Jud.

Nachweis Aktive Teilnahme

Trainingswissenschaft (2 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0506323 Do 08:30 - 10:00 wöchentl. HS / Sport Jud. Hoos
BTGS-1-V2

Laufen - Springen - Werfen (LGS) (1 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0506328	Do	09:15 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 -	PI I / Sport Hubl	01-Gruppe	Reuter
D-SU-1-S3	Di	15:15 - 16:00	wöchentl.		PI I / Sport Hubl	02-Gruppe	Reim
	Di	16:15 - 17:00	wöchentl.		PI I / Sport Hubl	03-Gruppe	Reim
	Mo	09:00 - 09:45	wöchentl.		PI I / Sport Hubl	04-Gruppe	Schubert

Marktorientierung für Sportwissenschaftler (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0506375 Mi 12:15 - 13:45 wöchentl. 24.04.2013 - SR 1 / Sport Jud. Siebe

Inhalt

- Die Arbeit an der Entwicklung von Zertifikaten (Seminar Lange) wird hier fortgesetzt.
- Wiederholung und Vertiefung der ökonomischen Grundlagen aus der Vorlesung „Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports verstehen“
- Grundlagen Betrieb und Management
- Marktorientierung
- Praxisbeispiele
- Projektarbeit
- Es besteht die Möglichkeit eigene Themen einzubringen.

Literatur Literaturliste wird in der Veranstaltung und auf WueCampus bereitgestellt.

Voraussetzung Der vorherige oder parallele Besuch der Vorlesung "Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports verstehen" wird empfohlen.

Nachweis Auf Wunsch kann eine Teilnahmebestätigung für ein Projektseminar ausgestellt werden.

Kurzkommentar Das Seminar hilft bei der Orientierung für den späteren Berufseinstieg.

Zielgruppe

- Sportwissenschaftler die in den freien Markt wollen.
- Lehramtsstudierende die sich für ein alternatives Berufsfeld interessieren sind willkommen.

Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsmathematik

In der Zeit vom 22.05.-25.05. **entfallen alle Lehrveranstaltungen** (Vorlesungen, Übungen, Tutorien etc.) der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät wegen einer gleichzeitig stattfindenden Tagung.

Wirtschaft verstehen - Wirtschaft gestalten. Vorstellung des Bachelor Wirtschaftswissenschaft (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1000048 Fr 10:00 - 11:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 HS 413 / Neue Uni Heßdörfer

Inhalt Vorstellung des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.
Das Studium der Wirtschaftswissenschaften vermittelt umfassende Kenntnisse in den verschiedenen Teildisziplinen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Absolventen eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums übernehmen vielfach schneller interessante und gut dotierte Führungspositionen als Jobeinstiege anderer Fachrichtungen. Die Infoveranstaltung gibt einen systematischen Überblick über Aufbau, Inhalt, Zielsetzung und Berufsaussichten des Studiengangs Bachelor Wirtschaftswissenschaft und verweist auf die Möglichkeiten eines anschließenden Masterstudiums.

Wirtschaftsinformatik - unsere Zukunft. Vorstellung des Bachelor Wirtschaftsinformatik (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1000050 Fr 11:00 - 12:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 HS 413 / Neue Uni Thome

Inhalt Vorstellung des Bachelorstudiengangs "Wirtschaftsinformatik".
Integrierte Informationsverarbeitung, verstanden als Oberbegriff für jede Form elektronischer Geschäftsabwicklung zwischen Unternehmen und deren Kunden, benötigt Menschen, die betriebswirtschaftliche Kenntnisse und soziale Kompetenz mit technischen Fähigkeiten zur Umsetzung verbinden. Das Fach Wirtschaftsinformatik vermittelt genau diese Kombination von Kenntnissen aus den Teildisziplinen Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Informatik. Wirtschaftsinformatik gestaltet betriebliche Informationssysteme. Lange Zeit überwog dabei die Betrachtung von Abläufen innerhalb der Unternehmensgrenzen. Heute steht die Automatisierung überbetrieblicher Zusammenarbeit im Mittelpunkt der Tätigkeit: Datenaustausch mit Kunden und Lieferanten, projektbezogene, dynamische Netzwerke zwischen verschiedenen Unternehmen und vieles mehr. Im Rahmen der Informationsveranstaltung werden Hinweise zum Inhalt und Studienaufbau sowohl des Bachelor- als auch des Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik gegeben. Außerdem werden Berufsaussichten und Tätigkeitsfelder für Absolventen erläutert. Es wird auch erklärt, warum die Wirtschaftsinformatik auf ganz verschiedenen beruflichen Tätigkeiten hinführt, die von der Schulung von Mitarbeitern über die Beratung von Unternehmen bis hin zur Programmentwicklung reichen. Jeder kann für sich die passende Aufgabe finden und selbstständig oder als Mitarbeiter in kleinen wie in großen Firmen tätig werden

Vorstellung des Bachelor Wirtschaftsmathematik (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1000051 Fr 12:00 - 13:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 HS 413 / Neue Uni Wismer

Inhalt Vorstellung des Bachelorstudiengangs "Wirtschaftsmathematik".
Der Studiengang Wirtschaftsmathematik, gemeinsam getragen von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und der Fakultät für Mathematik und Informatik, bereitet Sie auf die Tätigkeit des Wirtschaftsmathematikers in anwendungs-, forschungs- und lehrbezogenen Tätigkeitsfeldern vor. Der Wirtschaftsmathematiker ist in Planungsabteilungen der Industrie ebenso beschäftigt wie in der Versicherungs- und Kreditwirtschaft, der Informationstechnologie oder im Öffentlichen Dienst. Diese Informationsveranstaltung gibt grundlegende Hinweise zu Inhalt, Studienaufbau und Zielsetzung des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsmathematik.

Überall steckt Mathematik dahinter - Studienfeld Mathematik an der JMU (Sonderveranstaltung)

Veranstaltungsart: Vortrag

0830020 Do 16:30 - 17:00 Einzel 23.05.2013 - 23.05.2013 HS 4 / NWHS Zillober

Inhalt Vorstellung der Bachelorstudiengänge Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Computational Mathematics und Mathematische Physik

Grundzüge der Wirtschaftspolitik (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1014000 Mo 08:00 - 10:00 wöchentl. 15.04.2013 - HS 216 / Neue Uni Berthold

12-WiPo-G

Mikroökonomik I (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1017000 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. HS 216 / Neue Uni Englmaier

12-Mik1-G Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. Spk-HS 162 / Neue Uni

Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. Brose-HS / Neue Uni

Europäische Integration (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1014110 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 15.04.2013 - HS 414 / Neue Uni Berthold

12-Integ-F

Handels- und Gesellschaftsrecht (für Wirtschaftswissenschaftler) (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0214000 Mo 12:00 - 15:00 14tägl 15.04.2013 - 08.07.2013 HS 216 / Neue Uni Sonntag

12-G&HRe-G Fr 08:00 - 11:00 14tägl 19.04.2013 - 19.07.2013 HS 216 / Neue Uni

Fr 08:00 - 11:00 Einzel 10.05.2013 - 10.05.2013 HS 216 / Neue Uni

Fr 08:00 - 11:00 14tägl 05.07.2013 - 19.07.2013 HS 216 / Neue Uni

Europäische Geldpolitik (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1011100 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - Spk-HS 162 / Neue Uni Bofinger

12-EuGP-F

Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1051000 Mo 18:00 - 20:00 Einzel 06.05.2013 - 06.05.2013 HS 216 / Neue Uni Meyer

12-Mark-G Di 08:00 - 10:00 wöchentl. HS 216 / Neue Uni

Hinweise Bitte aktuelle Informationen auf der Lehrstuhlhomepage beachten.

Grundlagen der Quantitativen Wirtschaftsforschung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1016010 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. HS 216 / Neue Uni Kukuk

12-QWF-G Di 10:00 - 12:00 wöchentl. Brose-HS / Neue Uni

Di 10:00 - 12:00 wöchentl. Spk-HS 162 / Neue Uni

Steuerrecht und Steuerwirkung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1055910	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 414 / Neue Uni	Kiesewetter/ Reichert
12-St1-F					

Interne Unternehmensrechnung und -steuerung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1053000	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 216 / Neue Uni	Lenz
12-IntUR-G	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	Brose-HS / Neue Uni	
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	Spk-HS 162 / Neue Uni	

Innovationsmanagement (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1058100	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 -	Spk-HS 162 / Neue Uni	Wagner
12-IM						

Anwendungsorientierte Informatik (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1060010	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 216 / Neue Uni	Winkelmann/
12-AInf-G	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	Brose-HS / Neue Uni	Buckel/
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	Spk-HS 162 / Neue Uni	Chowanetz/Wirth
Inhalt	Beschreibung				
	<ul style="list-style-type: none"> Die Veranstaltung gibt einen aktuellen Überblick über die technischen Grundlagen betrieblicher Informationssysteme. 				
	Inhalte				
	<ul style="list-style-type: none"> Systemplattformen: Rechnerarchitektur, Betriebssysteme, Datenbanksysteme Verteilte Systeme: Rechnernetze, Web-Anwendungen, Mobilfunknetze Systementwicklung: Projektmanagement, Vorgehensmodelle, Qualitätssicherung Anwendungssysteme: Supply-Chain-Technologien 				
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> Laudon / Laudon / Schoder (2010) Wirtschaftsinformatik, Pearson Elmasri / Navathe (2009) Grundlagen von Datenbanksystemen, Pearson Fuchs (2009) Mobile Computing, Vieweg Grechenig / Bernhart / Breiteneder / Kappel (2010) Softwaretechnik, Pearson Kurose / Ross (2008) Computernetzwerke, Pearson Tanenbaum (2006) Computerarchitektur, Pearson Tanenbaum (2003) Moderne Betriebssysteme, Pearson Tanenbaum / van Steen (2008) Verteilte Systeme, Pearson 				

Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler II (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0809120	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	HS 216 / Neue Uni	Göb
M-MWW2-1V	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	Brose-HS / Neue Uni	
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	Spk-HS 162 / Neue Uni	

Prinzipien der Regulierung in Europa (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1013620	Do	08:00 - 12:00	wöchentl.	HS 414 / Neue Uni	Schulz
12-M-PRE					

Makroökonomik I (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1012000	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	HS 216 / Neue Uni	Pflüger
12-Mak1-G	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	Brose-HS / Neue Uni	
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	Spk-HS 162 / Neue Uni	

Konjunktur und Stabilisierung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1011300	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	HS 414 / Neue Uni	Mayer
12-Konj1-F					

Lineare Algebra I (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800010	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Kraus
M-LNA-1V	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	

Lineare Algebra II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800020	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	Steuding
M-LNA-2V	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Analysis I (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800030	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	Dobrowolski
M-ANA-1V	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	HS 4 / NWHS	

Analysis II (4 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung

0800040	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	Pabel
M-ANA-2V	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	Turing-HS / Informatik	

Veranstaltungen der Universitätsbibliothek

Einführung in die Benutzung und den Katalog der UB

Die UB in 30 Minuten - Kurzeinführung (0 SWS)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200100	Mo	14:00 - 14:30	Einzel	15.04.2013 - 15.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	01-Gruppe
	Di	13:30 - 14:00	Einzel	16.04.2013 - 16.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	02-Gruppe
	Mi	13:00 - 13:30	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	03-Gruppe
	Do	13:00 - 13:30	Einzel	18.04.2013 - 18.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	04-Gruppe
	Fr	11:00 - 11:30	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	05-Gruppe
	Mo	11:30 - 12:00	Einzel	22.04.2013 - 22.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	06-Gruppe
	Di	12:30 - 13:00	Einzel	23.04.2013 - 23.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	07-Gruppe
	Mi	16:00 - 16:30	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	08-Gruppe
	Do	14:00 - 14:30	Einzel	25.04.2013 - 25.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	09-Gruppe
	Fr	11:00 - 11:30	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	10-Gruppe
	Mo	10:00 - 10:30	Einzel	29.04.2013 - 29.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	11-Gruppe
	Di	12:30 - 13:00	Einzel	30.04.2013 - 30.04.2013	Zi. 037 / Bibliothek	12-Gruppe

Inhalt **Von Studierenden für Studierende:** Die Veranstaltung bietet Ihnen einen Überblick über die grundlegenden Angebote der UB. Sie gliedert sich in eine kurze theoretische Einführung und einen abschließenden Rundgang durch das Gebäude.

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek am Hubland. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Voraussetzung keine

Zielgruppe Erstsemester und fortgeschrittene Semester, externe Bibliotheksbesucher

Die UB in 90 Minuten (0 SWS)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200115	Mi	14:00 (c.t.) - 16:00	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe
	Di	10:00 (c.t.) - 12:00	Einzel	24.09.2013 - 24.09.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe

Inhalt Die Veranstaltung bietet Ihnen einen Überblick zu folgenden Themen:
 Wie benutze ich den Katalog der UB?
 Wie leihe ich Bücher aus?
 Wie suche ich nach einem bestimmten Buch?
 Wie suche ich Literatur zu einem Thema?
 Wie finde ich weitere Literaturhinweise und Zeitschriftenaufsätze in einer Datenbank?
 Wo stehen die Medien, die ich brauche?
 Wie nutze ich die UB im Internet?
 Sie gliedert sich in eine theoretische Einführung, eine Übungsphase zur Literaturrecherche und einen abschließenden Rundgang durch das Gebäude.

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek am Hubland**
 Falls Sie nicht immatrikuliert sind, melden Sie sich bitte an über: info-mitarbeiter@bibliothek.uni-wuerzburg.de oder 0931/31-85912.

Voraussetzung keine

Nachweis Es werden keine ECTS-Punkte vergeben!

Zielgruppe Erstsemester und fortgeschrittene Semester, externe Bibliotheksbenutzer

Achtung: Für Studierende nach neuen Studienordnungen (Bachelor, Lehramt ab WS 09/10) werden eigene Veranstaltungen angeboten.

Die UB für Hiwis und Tutoren (0 SWS)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200150	Mi	15:00 (s.t.) - 16:30	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe
---------	----	----------------------	--------	-------------------------	----------------------	-----------

Inhalt Sie führen demnächst im Rahmen Ihrer Tutorentätigkeit eine Gruppe von Studienanfängern durch die UB? Oder begleiten Sie ein Seminar, in dem Sie Ihre Kommilitonen mit der Literaturrecherche vertraut machen? Oder kümmern Sie sich als wissenschaftliche Hilfskraft um die Literatur für Ihren Professor?

Diese Veranstaltung soll Ihnen helfen, sich optimal darauf vorzubereiten. Wir bringen Sie auf den neuesten Stand zu folgenden Themen:

- Der Katalog der UB in seiner aktuellen Version: Tipps und Tricks zur Recherche
- Das E-Medien-Angebot der UB optimal nutzen: E-Books, elektronische Zeitschriften und Zeitungen, Datenbanken
- Literaturrecherche in Datenbanken
- Fernleihe
- Gerne beantworten wir auch alle Ihre individuellen Fragen zur UB.

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek Am Hubland**
 Sondertermine für Gruppen ab 5 TN sind ebenfalls möglich. Anmeldung über info-mitarbeiter@bibliothek.uni-wuerzburg.de oder 0931/31-85912

Voraussetzung keine

Zielgruppe Tutoren, die Studienanfänger an die Benutzung der UB heranführen
 Wissenschaftliche Hilfskräfte, zu deren Aufgaben die Literaturrecherche gehört

Einführung in die Datenbankrecherche

Literatursuche für die medizinische Doktorarbeit

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200220	Mo	10:15 - 11:45	Einzel	03.06.2013 - 03.06.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
	Mo	10:15 - 11:45	Einzel	22.07.2013 - 22.07.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt Tipps zur Literatursuche für die medizinische Doktorarbeit und praktische Übungen zur Literaturrecherche in PubMed (Medline)

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek Am Hubland**

Voraussetzung Die Teilnahme an dieser Veranstaltung setzt Grundkenntnisse in der Benutzung der Universitätsbibliothek und des Katalogs voraus.

Zielgruppe Studierende und Mitarbeiter der Universität, die nach Zeitschriftenartikeln und weiterer Literatur für Doktorarbeiten oder andere wissenschaftliche Zwecke recherchieren möchten.

Einführung in die Datenbankrecherche: Wirtschaftswissenschaften

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200240	Mi	18:15 - 20:15	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Diesing
	Fr	14:15 - 16:15	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	Diesing
	Do	18:15 - 20:15	Einzel	25.04.2013 - 25.04.2013	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt In der Veranstaltung werden grundlegende Kenntnisse zur Literaturrecherche vermittelt und durch praktische Beispiele vertieft:

* Arbeitsschritte der Literatur-Recherche

* Wichtige WiWi-Datenbanken (Business Source Premier, WISO, EconLit)

* Praktische Recherche-Übungen: Formulierung von Suchanfragen in verschiedenen Datenbanken, automatische Bestandsüberprüfung im Würzburger Katalog und in der EZB [Elektronische Zeitschriftenbibliothek], Verknüpfung zur Fernleihe, Alerting-Dienste etc.

Hinweise Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek Am Hubland

Voraussetzung Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung sind Grundkenntnisse in der Benutzung der Universitätsbibliothek und des Katalogs erwünscht.

Nachweis Auf Wunsch erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung.

Zielgruppe Die Veranstaltung ist geeignet für Studierende wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge, die für ihre Haus- und/oder Seminararbeiten oder für ihre Bachelor Thesis umfassend nach Zeitschriftenaufsätzen, Büchern, Firmeninformationen und weiteren Informationen recherchieren möchten. Für Studierende im Bachelor-Studiengang "Wirtschaftswissenschaft" wird eine eigene Veranstaltung angeboten (1 ECTS-Punkt im Bereich Allgemeine Schlüsselqualifikationen).

Veranstaltungen für BA-/ MA- und modularisierte Lehramtstudiengänge

Informationskompetenz für Studierende der Naturwissenschaften, Basiskurs (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200500	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-BM	Do	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mo	13:30 - 18:20	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:**

- Recherchestrategien und -hilfsmittel

- Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog)

- fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken

- Recherche im Internet

- Literaturverwaltung

Hinweise Einzelne Phasen des Moduls werden fachspezifische Schwerpunkte besitzen, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Naturwissenschaften orientieren.

Handouts, Vorlesungsskripte u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf **WueCampus** ist nicht nötig; Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31-88306.

Voraussetzung keine

Nachweis Die „**Prüfungsleistung**“ wird voraussichtlich aus innerhalb des Kurses zu erarbeitenden Gruppenübungsaufgaben bestehen. Neben der Anmeldung zum Kurs ist eine weitere **Anmeldung** unter "**Prüfungsverwaltung**" erforderlich. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der BA- und Studiengänge aus den Naturwissenschaften (u.a. Physik, Chemie, Mathematik, Technologie der Funktionswerkstoffe, Nanostrukturtechnik).

Informationskompetenz für Studierende der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Basiskurs (0.5 SWS,

Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200540	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	30.09.2013 - 30.09.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	02.10.2013 - 02.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2013 - 09.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2013 - 11.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:**

• Recherchestrategien und -hilfsmittel

• Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog)

• fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken

• Recherche im Internet

• Literaturverwaltung

Hinweise **Handouts, Vorlesungsskripte** u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf **WueCampus** ist nicht nötig; Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31-88306.

Nachweis Die „**Prüfungsleistung**“ wird voraussichtlich aus innerhalb des Kurses zu erarbeitenden Gruppenübungsaufgaben bestehen. Neben der Anmeldung zum Kurs ist eine weitere **Anmeldung** unter "**Prüfungsverwaltung**" erforderlich. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Zielgruppe **Nicht geeignet** für Studiengänge mit den 'alten' Abschlüssen Diplom und Magister.

Informationskompetenz für Studierende der Sprachheilpädagogik, Basiskurs (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200541	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	09.10.2013 - 09.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-SW1	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	11.10.2013 - 11.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2013 - 09.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2013 - 11.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:**

- Recherchestrategien und -hilfsmittel
- Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog)
- fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken
- Recherche im Internet
- Literaturverwaltung

Hinweise **Handouts, Vorlesungsskripte** u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf **WueCampus** ist nicht nötig: Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31 – 88306.

Nachweis Die Prüfungsleistung besteht aus **Gruppenübungen** ; Bewertung: bestanden/ nicht bestanden. Da diese Prüfungsleistung während der beiden Sitzungstage erbracht wird, **erscheinen Sie daher bitte pünktlich** . Weitere Informationen werden zu Kursbeginn mitgeteilt.

Zielgruppe Studierende der Sprachheilpädagogik.

Informationskompetenz für Studierende der Germanistik als Fremdsprachenphilologie, Aufbaukurs (1 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200591	Di	16:15 - 17:45	wöchentl.	16.04.2013 - 02.07.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-GW2	Di	16:15 - 17:45	wöchentl.	16.04.2013 - 02.07.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	

Inhalt **Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:**

- Vertiefung einzelner Inhalte des Basismoduls, z.B. fachspezifische Datenbankrecherche
- wissenschaftliches Publikations- und Informationswesen in Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- fachspezifische Werkzeuge der Informationserschließung
- neuere web-basierte Informations- und Kommunikationsanwendungen
- berufsorientierte Informationsrecherche
- Urheberrecht und Zitation
- wissenschaftliches Publizieren

Hinweise **Handouts, Vorlesungsskripte** u.Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf **WueCampus** ist nicht nötig: Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31 – 88306.

Voraussetzung Erfolgreiche Teilnahme des "Basismoduls Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften".

Nachweis Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zielgruppe Studierende der Germanistik als Fremdsprachenphilologie

Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften, Basiskurs (0.5 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200600	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	30.09.2013 - 30.09.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-BM	Mi	08:30 - 13:20	Einzel	02.10.2013 - 02.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	08.10.2013 - 08.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2013 - 04.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mi	13:30 - 18:20	Einzel	09.10.2013 - 09.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Fr	13:30 - 18:20	Einzel	11.10.2013 - 11.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	03-Gruppe	
	Di	08:30 - 13:20	Einzel	08.10.2013 - 08.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Do	08:30 - 13:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	04-Gruppe	
	Di	13:30 - 18:20	Einzel	08.10.2013 - 08.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Do	13:30 - 18:20	Einzel	10.10.2013 - 10.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	05-Gruppe	
	Mo	08:30 - 13:20	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	
	Fr	08:30 - 13:20	Einzel	04.10.2013 - 04.10.2013	Zi. 106 / Bibliothek	06-Gruppe	

Inhalt **Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:**

- Recherchestrategien und -hilfsmittel
- Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek (EZB, DBIS, Katalog)
- fachspezifische Informationsquellen, v.a. bibliografische Datenbanken
- Recherche im Internet
- kollaboratives Arbeiten mit Wikipedia
- Literaturverwaltung

Hinweis: Nicht alle existenten fachspezifischen Informationsmittel Ihrer Fächer sind Gegenstand der Präsenzphase; Sie beschäftigen sich daher in der Selbstlernphase entweder mit fachspezifischen Informationsmitteln Ihrer Studienfächer oder mit fachübergreifenden geisteswissenschaftlichen Informationsmitteln (z.B. Rezensionsdatenbanken, Zeitungsdatenbanken).

Hinweise Bitte melden Sie sich für einen der **Schwerpunkte** an. Sollte der von Ihnen gewünschte Schwerpunkt bereits ausgebucht sein, wählen Sie bitte einen anderen; die **ECTS** werden unabhängig vom Schwerpunkt vergeben.

Handouts, Vorlesungsskripte u. Ä. werden im Kurs nicht ausgeteilt; jedoch stehen auf WueCampus die Kursmaterialien bis spätestens 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Eine weitere Anmeldung auf **WueCampus** ist nicht nötig: Nachdem Sie sich hier zu diesem Kurs angemeldet haben, werden Sie automatisch zum entsprechenden Kurs auf WueCampus zugelassen; dieser Vorgang dauert max. 24 h. Bei Schwierigkeiten mit WueCampus hilft Ihnen Herr Tomaschoff weiter: andre.tomaschoff@bibliothek.uni-wuerzburg.de 0931/ 31-88306.

Nachweis Die „**Prüfungsleistung**“ wird voraussichtlich aus innerhalb des Kurses zu erarbeitenden Gruppenübungsaufgaben bestehen. Neben der Anmeldung zum Kurs ist eine weitere **Anmeldung** unter "**Prüfungsverwaltung**" erforderlich. Näheres wird zu Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Kurzkommentar

Zielgruppe Studierende der Geisteswissenschaften.

Nicht geeignet für Studiengänge mit den 'alten' Abschlüssen Diplom und Magister.

Informationskompetenz für Studierende der Kunstgeschichte, Spezialkurs (0.5 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1200602	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	07.10.2013 - 07.10.2013	Zi. 037 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
41-IK-KuGe	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	02.10.2013 - 02.10.2013	Zi. 008 / Bibliothek	01-Gruppe	
	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	04.10.2013 - 04.10.2013	Zi. 037 / Bibliothek	01-Gruppe	

Inhalt Das Modul gibt eine Einführung in das historische Buch und seinen Einband. Behandelt werden unterschiedliche Materialien, Herstellungstechniken und inhaltliche Gestaltungsmerkmale (Illustrationen u. a.) sowie die Entwicklung der Buchproduktion in ihren wichtigsten historischen Epochen. Darüber hinaus werden auch ausgesuchte kodikologische Aspekte betrachtet. Neben einer Einführung in das historische Buch und seinen Einband werden auch die zu seiner Bestimmung notwendigen Hilfs- und Recherchemittel sowie spezifische Techniken der Inhaltserschließung historischer Bestände vorgestellt.

Hinweise Achtung: Sie haben ab ca. **1 Tag vor Kursbeginn** die Möglichkeit, das zu diesem Kurs zugehörige **Lehrmaterial auf WueCampus** zu nutzen. Das sollte spätestens 24 h nachdem Sie sich angemeldet haben, möglich sein. Sie benötigen dafür keinen weiteren Zugriffscode, nur die Anmeldung im Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzung Der Besuch dieses Moduls setzt den erfolgreichen Besuch des Moduls "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften, Basismodul" voraus.

Nachweis wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

Zielgruppe **Ausschließlich** Studierende der BA-Studiengänge Kunstgeschichte, die zuvor das Modul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften, Basismodul" (Vernr. 1200600) erfolgreich absolviert haben.

Veranstaltungen zu speziellen Themen

Elektronisch geht's schneller: von der Literaturliste zum Text (0 SWS)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200305	Mi	14:30 (c.t.) - 16:00	Einzel	15.05.2013 - 15.05.2013	Zi. 106 / Bibliothek		
---------	----	----------------------	--------	-------------------------	----------------------	--	--

Inhalt Bestimmt ist es Ihnen auch schon so gegangen: für ein Seminar oder eine Vorlesung haben Sie eine Literaturliste zum Abarbeiten bekommen. Oder Sie haben ein interessantes Buch gelesen, in dem auf verwandte Literatur verwiesen wird. Nur wie kommen Sie an diese Texte?

Wir zeigen Ihnen, wie Sie effizient an die benötigte Literatur kommen und erklären dazu alles Wissenswerte. Dabei möchten wir Ihnen besonders den Weg zu elektronischen Volltexten erleichtern (Artikel aus Zeitschriften, Buchkapitel, Zeitungsartikel).

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke an der Zentralbibliothek Am Hubland**

Voraussetzung **keine**

Literaturverwaltung mit EndNote (Einführungskurs)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200320	Mo 10:15 - 11:45	Einzel	06.05.2013 - 06.05.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Klein
	Mo 10:15 - 11:45	Einzel	24.06.2013 - 24.06.2013	Zi. 106 / Bibliothek	02-Gruppe	
	Mo 10:15 - 11:45	Einzel	02.09.2013 - 02.09.2013	Zi. 106 / Bibliothek	03-Gruppe	

Inhalt
 - Literaturzitate aus Datenbanken mit EndNote zusammenstellen
 - Literaturlisten in Word mit EndNote erzeugen
 EndNote steht allen Studierenden und Universitätsangehörigen auf dem Novell-Server des Rechenzentrums zur Verfügung. Mit dem Programm kann direkt in vielen Datenbanken der UB recherchiert werden, es können aber auch die Ergebnisse einer Datenbankrecherche in EndNote eingebracht und somit Sammlungen von Literaturziten erstellt, aktualisiert und angepasst werden.
 EndNote eignet sich besonders für die Literaturverwaltung in Naturwissenschaften und Medizin.
 Im Einführungskurs lernen Sie das Anlegen von Referenzen, den Import von Daten aus Datenbanken und das Erstellen von Literaturlisten in Word kennen.

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek Am Hubland**

Falls Sie nicht immatrikuliert sind, melden Sie sich bitte über eine e-Mail an diana.klein@bibliothek.uni-wuerzburg.de an.

Zielgruppe Studierende und Wissenschaftler (insbesondere aus Naturwissenschaften und Medizin), die Literaturzitate verwalten und Arbeiten mit Literaturziten verfassen.

Literaturverwaltung mit Citavi (Einführungskurs)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200340	Di 10:00 (c.t.) - 12:00	Einzel	23.04.2013 - 23.04.2013	Zi. 106 / Bibliothek	01-Gruppe	Schmauch
---------	-------------------------	--------	-------------------------	----------------------	-----------	----------

Inhalt
 Mit Citavi steht allen Angehörigen der Universität ein Literaturverwaltungsprogramm zur Verfügung. Citavi unterstützt den gesamten Arbeitsprozess von der Literaturrecherche, über die Verwaltung umfangreicher Literaturnachweise und deren Export bis hin zur Organisation der Lektüre. Dabei ist Citavi besonders auf die Bedarfe von Geistes- und Sozialwissenschaftlern ausgerichtet.
 Die Veranstaltung ist als Einführungskurs konzipiert. In der Veranstaltung lernen Sie die wichtigsten Funktionen und Einsatzmöglichkeiten von Citavi kennen.

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek Am Hubland**

Falls Sie nicht immatrikuliert sind, melden Sie sich bitte per E-Mail an bei: christian.schmauch@bibliothek.uni-wuerzburg.de.

Voraussetzung keine

Zielgruppe Studierende und WissenschaftlerInnen insbesondere aus den Geistes- und Sozialwissenschaften

Literaturverwaltung mit Citavi (Aufbaukurs)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1200345	wird noch bekannt gegeben					
---------	---------------------------	--	--	--	--	--

Inhalt
 Mit Citavi steht allen Angehörigen der Universität ein Literaturverwaltungsprogramm zur Verfügung, das auch für die Wissensorganisation eingesetzt werden kann. Citavi unterstützt den gesamten Arbeitsprozess von der Literaturrecherche, über die Verwaltung umfangreicher Literaturnachweise und deren Export bis hin zur Organisation der Lektüre. Dabei ist Citavi besonders auf die Bedarfe von Geistes- und Sozialwissenschaftlern ausgerichtet.
 Im Aufbaukurs lernen Sie den Publikationsassistenten näher kennen und erfahren, wie Sie mit Citavi eigene Zitationsstile erstellen können.

Hinweise **Treffpunkt: Informationstheke der Zentralbibliothek Am Hubland**

Falls Sie nicht immatrikuliert sind, melden Sie sich bitte per E-Mail an bei: katharina.boll@bibliothek.uni-wuerzburg.de.

Voraussetzung Kenntnisse des Literaturverwaltungsprogramms Citavi.

Zielgruppe Studierende und WissenschaftlerInnen besonders aus den Geistes- und Sozialwissenschaften

Veranstaltungen des Career Service

Vorträge und Infoveranstaltungen

Betriebsbesichtigung Fa. Udo Lermann

Veranstaltungsart: Exkursion

1313116	Fr	08:45 - 12:15	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	Zaus
Inhalt	Mit dieser Exkursion des "Karriereprogramms Handwerk" sollen vor allem Studierende angesprochen werden, die einen Wechsel in eine berufliche Ausbildung erwägen oder anstreben. Die Fa. Udo Lermann hat im Jahr 2012 das 100-jährige Firmenjubiläum gefeiert. Derzeit werden an allen Standorten (Handel <u>und</u> Handwerk) ca. 280 Mitarbeiter beschäftigt. Die <u>handwerklichen</u> Leistungen bietet Udo Lermann in den Bereichen: # Schaltanlagen- und Steuerungsbau # Elektroinstallation einschl. Medientechnik # Sanitär - Heizung - Klima - Lüftung # Bewässerungstechnik (Golfplätze-Sportanlagen-Hausgärten). Im handwerklichen Bereich sind ca. 90 Mitarbeiter beschäftigt, davon derzeit 12 Auszubildende. Folgende Berufe bildet die Fa. Udo Lermann aus: # Elektroniker für Betriebstechnik # Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik # Anlagenmechaniker für Sanitär- / Heizungs- und Klimatechnik Im Rahmen der Betriebsbesichtigung wird der Ausbildungsberuf "Elektroniker für Betriebstechnik" live vorgestellt. Die beiden anderen Ausbildungsberufe finden auf der "Baustelle" statt. Es werden aber die jeweiligen Meister vor Ort sein und so werden alle Ausbildungsberufe – sowohl inhaltlich wie auch hinsichtlich der beruflichen Perspektiven – vorgestellt und erläutert. Hierbei haben die Teilnehmer ausreichend Gelegenheit, entsprechende Fragen zu stellen. www.karriereprogramm-handwerk.de				
Hinweise	Wir fahren um 8:45 Uhr vor dem Unigebäude am Sanderring 2 los und werden gegen 12:15 Uhr wieder zurück sein. Zwei Autos stehen für jeweils drei Mitfahrer zur Verfügung. Wer ggf. noch zusätzliche Mitfahrgelegenheiten bieten kann, möge dies bitte angeben (Mail an: petra.zaus@uni-wuerzburg.de)!				

Berufsziel Vertrieb - Vorstellung des Berufsfeldes durch die Deutsche Ärzte Finanz

Veranstaltungsart: Vortrag

1313110	Mo	18:00 - 19:00	Einzel	13.05.2013 - 13.05.2013	01.034 / DidSprA
Inhalt	Referentin ist Julia John, Personalreferentin im Vertriebsrecruiting der Deutschen Ärzte Finanz.				

Berufsperspektive Fachjournalist/in und Unternehmenskommunikator/in

Veranstaltungsart: Vortrag

1313111	Di	12:00 - 13:00	Einzel	14.05.2013 - 14.05.2013	2.012 / ZHSG
Inhalt	Gunther Schunk von Vogel Business Media stellt Ihnen zwei chancenreiche Berufsbilder vor: FachjournalistIn und UnternehmenskommunikatorIn. "Ich mach was mit Zeitung oder Verlag" - um dieser Antwort einen Inhalt und vor allem eine Zukunftsperspektive zu geben, bietet der Vortrag die Berufschancen bei Fachmedienhäusern. Glücklicherweise eröffnen die Kompetenzen eines Fachjournalisten auch den Weg in die Unternehmenskommunikation, die wiederum aus externer und interner Kommunikation besteht. Aber was machen solche Kommunikationsprofis in ihrer alltäglichen Arbeit? Welche Rolle spielen Social-Media-Tools? Gibt es in Verlagen eigentlich noch Volontariate? Und welche Soft Skills muss man mitbringen, wenn man sich auf das komplexe Feld der Kommunikation einlässt? Fakt ist: Wir leben inmitten einer kommunikativen Revolution. Der Bedarf nach Information, Kommunikation und Wissensaustausch wächst enorm - erst recht in unserer Wissensgesellschaft. Dazu braucht es immer mehr Profis, die eben komplexe Themen verständlich und vergnüglich aufbereiten.				

Wie finde ich Stipendien? Ein kleiner Überblick über die großen Stipendienggeber

Veranstaltungsart: Vortrag

1313117	Di	18:00 - 21:00	Einzel	28.05.2013 - 28.05.2013	Spk-HS 162 / Neue Uni
Inhalt	Wir möchten Sie in enger Absprache mit verschiedenen Stipendiaten an der Universität Würzburg informieren, welche Möglichkeiten Sie haben, das für Sie passende Stipendium zu erhalten. Inhaltlich wird der Abend in drei Teile gegliedert sein: <ul style="list-style-type: none">• allgemeiner Überblick über die Studienförderwerke, die vom BMBF gefördert werden.• Vorstellung der einzelnen Studienförderwerke direkt von Stipendiaten, die daher über Einblicke verfügen, die weit über die öffentlichen Broschüren hinaus gehen• Get together im Anschluss mit Stipendiaten und Interessierten Vertreter verschiedener Förderwerke werden über ihre Stiftung und die Bewerbungsmodalitäten berichten, z. B. <ul style="list-style-type: none">• Die Friedrich-Ebert-Stiftung (SPD)• Die Konrad-Adenauer-Stiftung (CDU)• Hanns-Seidel-Stiftung (CSU)• Die Hans-Böckler-Stiftung (Gewerkschaften)• Die Stiftung der Deutschen Wirtschaft (Unternehmer)• Das Cusanuswerk (Katholische Kirche)• Villigst (Evangelische Kirche)• Die Studienstiftung des Deutschen Volkes• Bayerische Eliteakademie• Deutschland-Stipendium				

Im anschließenden Fragenteil und beim Get-together haben Sie dann die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen zu stellen.

Werde Praktikant/in beim Career Service

Veranstaltungsart: Vortrag

1313112 Mi 16:00 - 17:00 Einzel 05.06.2013 - 05.06.2013 01.034 / DidSpra

Inhalt Du interessierst dich für die Bereiche **Marketing und Werbung**, arbeitest gerne im Team und hast pro Woche **ca. 5 Stunden** Zeit? Seit dem Wintersemester 2011/2012 betreut der Career Service ein Praktikanten-Projekt, bei dem ein Team aus Studenten aller Fachrichtungen ein Konzept ausarbeiten, um den Career Service an der Universität bekannter zu machen. Nun soll die nächste Generation Praktikanten frischen Wind in das Projekt bringen:

Deshalb sucht der Career Service für das Wintersemester 2013 **4 bis 6 Studenten zur Weiterführung des Marketingprojekts**.

Zu deinen **Aufgaben** gehören:

- Anwesenheit bei den wöchentlichen Teambesprechungen
- ca. 5 Stunden selbständiges Arbeiten
- Vollständige Dokumentation eurer Arbeit für die nächste Generation

Dein **Profil** :

- Immatrikulierte/r Student/in an der Universität Würzburg
- Interesse am Career Service und dessen Arbeit
- Zuverlässigkeit und Spaß an Projektarbeit

Für dein Engagement erhältst du **5 ECTS-Punkte** aus dem Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen.

Bei dieser Info-Veranstaltung informiert Krischan Brandl über Aufgaben, Inhalte, Voraussetzungen und Bewerbungsmodalitäten für die Praktikantentätigkeit.

Perspektiven für Geisteswissenschaftler

Veranstaltungsart: Vortrag

1313113 Fr 13:00 - 17:00 Einzel 07.06.2013 - 07.06.2013 0.002 / ZHSG Retsch

Inhalt Der Übergang vom Studium in die klassischen Berufsfelder für Geistes- und Sozialwissenschaftler muss sich nicht schwierig gestalten. Während ihres Studiums eignen sich Geisteswissenschaftler eine Reihe von Kompetenzen an, die in der Arbeitswelt gewinnbringend eingesetzt werden können. Zur Veranschaulichung der Vielfalt bei der Berufswahl stellen GeisteswissenschaftlerInnen regelmäßig in dieser Reihe ihren Arbeitsplatz, persönlichen Werdegang und Möglichkeiten der Vorbereitung schon während des Studiums vor.

Programm

13:15 Uhr: Begrüßung und Einführung

Aktuelle Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt

Dr. Annette Retsch, Career Service

13:30 Uhr : Goethe – Institut

Brücken bauen über kulturelle und politische Grenzen hinweg - Tätigkeiten in der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik. D

Dagmar Junghaenel, Bereich 51- Personalplanung und Personalbetreuung, **Goethe-Institut, München**

14:30: FAZ

Skeptiker und Inspirierte

Wie sich Online-Redakteure im Spannungsfeld von Social-, Cross- und Multi-Media behaupten

Fridtjof Küchemann, FAZ net, Frankfurt am Main

15:30: AIESEC

Profilierung mit AIESEC: Praktika im Ausland

Christine Zimmer, Vice President of Communications 2012/13, AIESEC in Würzburg

Bewerbung und Karriere bei der Europäischen Union

Veranstaltungsart: Vortrag

1313114 Di 18:00 - 19:00 Einzel 18.06.2013 - 18.06.2013 01.034 / DidSpra

Inhalt Elias Kumanoff vom European Personnel Selection Office (EPSO) stellt Ihnen das Bewerbungsverfahren (Concours) und die Laufbahnmöglichkeiten der der Europäischen Union vor.

Social Media Management - Ein neues Berufsfeld für Geisteswissenschaftler?

Veranstaltungsart: Vortrag

1313115 Do 12:15 - 13:15 Einzel 20.06.2013 - 20.06.2013 2.006 / ZHSG

Inhalt Lukas Zulehner ist im Online-Personalmarketing/E-Recruiting bei Brose Fahrzeugteile Coburg tätig und wird folgende Punkte in seinem Vortrag behandeln:

- 1) Die Brose Gruppe (Produkte, Standorte, Umsatz - ganz kurz angeschnitten)**
- 2) Zur Person Lukas Zulehner (Ausbildungshintergrund, Einstieg bei Brose)**
- 3) Der Personalmarketing-Mix bei Brose und die Einbindung von Social Media in diesen**
- 4) Das Tagesgeschäft eines Social Media Managers (Vorstellung der Plattformen, Beispiele direkt aus der Praxis)**

Kommunikationskompetenz

Rhetorik: Lebendig reden - starke Wirkung

Veranstaltungsart: Seminar

1313120	Do	15:00 - 19:00	Einzel	18.04.2013 - 18.04.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Precht
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	

Inhalt Wir kommunizieren als Menschen den ganzen Tag. Dabei haben wir stets den Wunsch, dass unsere Worte nicht nur verständlich, sondern auch interessant und lebendig "rüberkommen" - beruflich wie privat. Hierzu ist es sinnvoll, die eigene Redefähigkeit und Wirkung zu analysieren und sich in vielen verschiedenen Sprechsituationen auszuprobieren. So entsteht Sicherheit und Spaß beim "Reden".

Inhalte des Seminars:

- Sicheres Auftreten / Umgang mit Lampenfieber
- Sprechen und Stimme als Ausdruck von Präsenz und Engagement
- Wirkung der Körpersprache
- Redestruktur
- Hörerfreundliches Formulieren
- Sprachliche Stilmittel
- Schlagfertigkeit

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Übungen (z.B. Freies Formulieren nach Stichworten) vermittelt und durch Videoanalyse unterstützt.

Sprachliche Gestaltung und Präsentation von Reden und Vorträgen

Veranstaltungsart: Seminar

1313121	Do	15:00 - 18:00	Einzel	25.04.2013 - 25.04.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Miebach-Schrader
	Do	15:00 - 18:00	Einzel	02.05.2013 - 02.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Do	15:00 - 18:00	Einzel	16.05.2013 - 16.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Do	15:00 - 18:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	

Inhalt Im Rahmen dieses mehrteiligen Workshops werden Übungen zu folgenden Bereichen durchgeführt:

- Körperhaltung und persönlicher Auftritt
- Sprachliche Gestaltung von Beiträgen. Insbesondere Übungen zum deutlichen Sprechen, Redetempo, Lautstärke, u.a.

Verwendetes **Textmaterial**: wissenschaftliche Texte, Zeitungsartikel, Gedichte, Balladen und kurzen Theaterszenen.

Zur Person : Studium der Germanistik und Theaterwissenschaft, Schauspielschule, Engagement an deutschen Stadttheatern.

Zusätzlich beschäftigt als **Lektorin** und Verantwortliche für **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** in einem **wissenschaftlichen Fachverlag** .

Effektives Präsentieren - Praxisseminar für Referate und Vorträge

Veranstaltungsart: Seminar

1313122	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Pfeuffer
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	----------

Inhalt In diesem Seminar werden in kurzen Vorträgen und interaktiven Übungen die Grundlagen von effektiven Präsentationen behandelt. Das Seminar richtet sich vorrangig an Studenten in höheren Semestern, die ihre Präsentationstechniken beispielsweise für Vorträge im Rahmen von Seminararbeiten verbessern wollen.

Unter anderem werden folgende Themen abgedeckt:

- Präsentationsvorbereitung
- Präsentationsdurchführung
- Gestik / Mimik
- Präsentieren mit Powerpoint
- Feedback

Stimmtraining - Kennenlernen, gesundes Benutzen und Kontrollieren der eigenen Stimme

Veranstaltungsart: Seminar

1313124	Mo	15:00 - 19:00	wöchentl.	29.04.2013 - 13.05.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Bialas
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------	--------

- Inhalt
- Gesunde und richtige Atmung zur täglichen Unterstützung der Sprechstimme
 - Optimale Tonproduktion ohne Anstrengung (Volumen, Dynamik, Entspannung)
 - Prophylaxe gegen Heiserkeit und den berühmten "Frosch im Hals"
 - Körperhaltung bei der Arbeit zur Unterstützung der Atmung (Atemtypen)
 - Stimme und Stress
 - Fragen und Antworten (Arbeit mit den konkreten Problemen der Teilnehmer)

Frau Bialas studierte Jazzgesang und ist als Gesangs- und Stimmbildungslehrerin sowie als Musikerin tätig.

Rhetorik für Fortgeschrittene

Veranstaltungsart: Seminar

1313125	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Rausch
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	04.05.2013 - 04.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	

Inhalt

Inhalte:

- Umgang mit Störungen bei der Rede
- Unvorhergesehenes und mein "Plan B"
- Umgang mit Hierarchien - Vorgesetzte im Publikum
- "Presenting and Selling to Small Groups" - die Mischung aus Redevortrag und Frage-Antwort-Situation
- die Redesituation "Meeting", Umgang mit Killerphrasen, das Prinzip "Moderation"
- Hierarchie und Körpersprache
- Wege zur Schlagfertigkeit

Erneut aufgegriffen werden:

- Verständlichkeit
- Redeeinstieg und Redeschluss nach Konventionen

Nach Bedarf und Interesse:

- Stilmittel
- Argumentation

Arbeitsweise: Videotraining, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Diskussion und kurze Input-Phasen

Hinweise

Bitte bringen Sie eine Präsentation mit, die Sie im Seminar zu Übungszwecken vortragen.

Voraussetzung

Dieses Seminar knüpft an die Rhetorik-Seminare von Elke Precht an. Voraussetzung für die Teilnahme ist daher die vorherige Teilnahme an einem der Einsteiger-Rhetorikseminare im Career Service oder anderswo erworbene Vorkenntnisse .

Verhandlungstechnik - Gibt der Klügere wirklich nach?

Veranstaltungsart: Seminar

1313126	Do	14:00 - 18:00	Einzel	16.05.2013 - 16.05.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Brandl
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	

Inhalt

Verhandelt wird ständig, im Großen wie im Kleinen: mit Kindern über Fernsehzeiten, mit Kommilitonen über Referatsaufteilungen, mit Freunden über die Abendgestaltung, mit Vorgesetzten über Gehalt, mit Regierungen über Sicherheitsabkommen.

Verhandelt wird, wenn wir ein Ziel erreichen wollen, das vom Ziel unseres Verhandlungspartners abweicht. Ob im Großen oder im Kleinen: die Einflussfaktoren, Strategien und Techniken sind die Gleichen. Erfolgreiches Verhandeln erfordert neben Sachkenntnis und Denkfähigkeit auch psychologische Kenntnisse, kommunikative und rhetorische Fähigkeiten.

Die Themen des Seminars, die mit vielen praktischen Übungen verdeutlicht werden:

- Grundlagen der Verhandlungsführung
- Verhandlungsführung nach dem Harvardprinzip
- Verhandlungsstile
- Verhandlungsvorbereitung
- Rhetorik und Körpersprache in der Verhandlungsführung
- Abschluss und Ergebnissicherung
- Häufige Verhandlungsfehler
- Umgang mit schwierigen Verhandlungspartnern

Stimmtraining - Kennenlernen, gesundes Benutzen und Kontrollieren der eigenen Stimme

Veranstaltungsart: Seminar

1313127	Mo	15:00 - 19:00	wöchentl.	03.06.2013 - 17.06.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Bialas
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------	--------

Inhalt

- Gesunde und richtige Atmung zur täglichen Unterstützung der Sprechstimme
- Optimale Tonproduktion ohne Anstrengung (Volumen, Dynamik, Entspannung)
- Prophylaxe gegen Heiserkeit und den berühmten "Frosch im Hals"
- Körperhaltung bei der Arbeit zur Unterstützung der Atmung (Atemtympan)
- Stimme und Stress
- Fragen und Antworten (Arbeit mit den konkreten Problemen der Teilnehmer)

Frau Bialas studierte Jazzgesang und ist als Gesangs- und Stimmbildungslehrerin sowie als Musikerin tätig.

Rhetorik und Präsentation (Vortrag)

Veranstaltungsart: Vortrag

1313128	Do	16:00 - 18:00	Einzel	06.06.2013 - 06.06.2013	01.034 / DidSpra	Brandl
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	--------

Inhalt

Wir kommunizieren als Menschen den ganzen Tag. Dabei haben wir stets den Wunsch, dass unsere Worte nicht nur verständlich, sondern auch interessant und lebendig "überkommen" - beruflich wie privat. Hierzu ist es sinnvoll, die eigene Redefähigkeit und Wirkung zu analysieren und sich in vielen verschiedenen Sprechsituationen auszuprobieren. So entsteht Sicherheit und Spaß beim "Reden".

Inhalte des Vortrags:

- Richtige Vorbereitung
- Sicheres Auftreten und Lampenfieber
- Wirkung der Körpersprache
- Redestruktur und Stilmittel
- Umgang mit schwierigen Situationen und Schlagfertigkeit
- Medieneinsatz
- Exkurs: Richtiger Einsatz von Powerpoint
- Zeit für Ihre Fragen!

Rederhetorik: Reden in Studium und Beruf

Veranstaltungsart: Seminar

1313129	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Beck
Inhalt	<p>Egal ob referieren, präsentieren oder (frei) reden – das Reden vor anderen gehört zum Studium dazu und ist auch aus dem Berufsleben nicht wegzudenken.</p> <p>In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die Wirkung Ihres eigenen Redeauftritts, Sie lernen wichtige „Verständlichmacher“ kennen und bekommen Tipps für den Aufbau, die Vorbereitung und die Durchführung Ihrer Rede.</p> <p>Die Inhalte des Seminars sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationsmodell zur Analyse der Redesituation • Der persönliche Auftritt (Mimik, Gestik, Stimme) • Umgang mit Lampenfieber • Von der Idee zur Rede • Redegliederungsschemata • Kriterien der Verständlichkeit <p>Die Seminarinhalte werden durch kurze Lehrvorträge und praktische Einheiten vermittelt. Individuelles Feedback unterstützt die Teilnehmer beim Erreichen persönlicher Lernziele.</p>						

Selbstpräsentation bei Vorträgen und Verhandlungen

Veranstaltungsart: Seminar

1313131	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	0.109 / 54.1	Brandl
	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	01.037 / DidSpra	
Inhalt	<p>Seminar im Rahmen des Karriereprogramms Handwerk für Studierende, die einen Studienabbruch erwägen</p> <p>Block 1 (ca. 4 Stunden)</p> <p>Rhetorik und Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie funktioniert Kommunikation? • Nonverbale und paraverbale Kommunikation • Richtig auftreten und beim Publikum gut ankommen • Rhetorik – was ist das und wie setze ich sie ein? <p>Block 2 (ca. 3-4 Stunden)</p> <p>Richtiger und gezielter Medieneinsatz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Medien kann ich verwenden / habe ich schon verwendet? • Stärken und Schwächen von PowerPoint. Wie setze ich es richtig ein und was ist zu beachten? • Analyse von Beispielpräsentationen (PowerPoint und Video) • Umgang mit anderen Präsentationsmedien: Flipchart, Tafel, Pinnwand, Visualizer, Smart Board <p>Block 3 (ca. 4-5 Stunden)</p> <p>Verhandlungstechnik und Konfliktlösung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verhandlungsstrategien und -stile • Vorbereitung auf Verhandlungen/Konfliktgespräche • Argumentationsaufbau • Einsatz der bereits erlernten Kommunikationsstrategien • Besprechung des Harvard-Konzepts <p>Voraussetzung Sie erwägen einen Studienabbruch</p> <p>Zielgruppe Studierende, die einen Studienabbruch erwägen</p>					

Gesprächsrhetorik: Grundlagen der Gesprächsführung kompakt

Veranstaltungsart: Seminar

1313130	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	05.07.2013 - 05.07.2013	01.037 / DidSpra	Beck
Inhalt	<p>In unserem Alltag finden permanente Gespräche statt. Über einen positiven Gesprächsverlauf entscheiden oft nur Kleinigkeiten. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Ebenen der Kommunikation zum Gelingen eines Gesprächs beitragen und wie Gespräche kooperativ und konstruktiv geführt werden können.</p> <p>Sie lernen verschiedene Gesprächstechniken kennen und können in Übungen ausprobieren, wie der Einsatz dieser Gesprächstechniken Ihnen die Möglichkeit der Gesprächs-Führung eröffnet.</p> <p>Die Inhalte des Seminars sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ebenen der Kommunikation • Strukturierte Gesprächsführung • Gesprächsstörer – Gesprächsförderer • Gesprächstechniken: Aktives Zuhören, Paraphrasieren, Feedback geben und empfangen, Einsatz von Fragen • Lösungsorientierte Kommunikation <p>Die Seminarinhalte werden durch kurze Lehrvorträge und praktische Einheiten vermittelt.</p>					

Methodenkompetenz

Der Weg zur Bestnote - Clever lernen und dabei Zeit sparen

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

1313140	Do	14:00 - 18:00	Einzel	18.04.2013 - 18.04.2013	0.002 / ZHSG	01-Gruppe	Krengel
Inhalt	<p>Hier kommt sie! Die Gebrauchsanleitung für dein Studium und dein Gehirn. Zeitmanagement-Experte und Lerncoach Martin Krengel erklärt die wichtigsten Motivations- und Lernmethoden, die Sie dieses Semester richtig durchstarten lassen. Der Dozent rät: Investieren Sie 240 Minuten in diesen Vortrag und sparen Sie unzählige Tage Lernaufwand!</p> <p>Der Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • - Motivation: So finden Sie den Anfangsschwung • - Konzentration: Mehr schaffen durch weniger Ablenkung • - Zeitmanagement: Jeden Tag mind. eine Stunde Zeit sparen • - Motivation: Den inneren Schweinehund endlich im Griff! • - Schneller Lesen: Weniger Frust, mehr Überblick und Verständnis • - Leichter Lernen: So merken Sie sich komplexe Fachbegriffe in 2 Minuten • - Prüfungsangst: Die wahren Ursachen und Geheimrezepte 						
Hinweise	Bitte aktuelles Lernmaterial (Skripte, Bücher, Mitschriften) für die Übungen mitbringen.						

Beratungs- und Verkaufsgespräche erfolgreich führen - Vertriebsworkshop

Veranstaltungsart: Seminar

1313141	Mo	14:00 - 18:00	Einzel	13.05.2013 - 13.05.2013	01.034 / DidSpra		
Inhalt	<p>Ein gutes Beratungs- und Verkaufsgespräch ist eine Kunst – aber durchaus erlernbar. Gute Rhetorik und ein selbstsicheres Auftreten sind wichtige Aspekte, machen jedoch für sich allein noch keinen guten Berater aus. Daneben sind eine ausführliche Bedarfsermittlung und ein kundenorientierter Beratungsstil die Erfolgsgaranten, die jedoch nicht viele Verkäufer beherrschen. Ziel des Workshops ist es, die einzelnen Phasen eines Beratungs- oder Verkaufsgesprächs kennenzulernen und dadurch sicherer zu werden. Der Schwerpunkt liegt darin, möglichst viel in Rollenspielen zu üben und zu trainieren. Die Studenten bekommen professionelles Feedback durch eine Diplom-Psychologin und einen erfahrenen Berater. Frau John ist Personalreferentin und Herr Sarter Partner bei der Deutschen Ärzte Finanz.</p> <p>Trainingsinhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ablaufphasen des Verkaufsgesprächs • Kaufmotive • Power-Argumentation für das eigene Produkt bzw. Dienstleistung/ das eigene Unternehmen • Nutzenargumentation • Souverän auf Einwände reagieren • Fragetechniken <p>Für Getränken sowie Kaffee und Kuchen wird gesorgt.</p>						

Kreatives Problemlösen im Assessment Center

Veranstaltungsart: Seminar

1313142	Fr	09:00 - 17:30	Einzel	24.05.2013 - 24.05.2013	01.034 / DidSpra	Röschmann
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------

Projekte erfolgreich managen - Mensch, Methode und Technik im Zusammenspiel

Veranstaltungsart: Seminar

1313143	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	24.05.2013 - 24.05.2013	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	Zielezniak
	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	25.05.2013 - 25.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
Inhalt	<p>Dieses Seminar vermittelt wichtige Bestandteile aus allen Bereichen des erfolgreichen Projektmanagements - von der Auftragsklärung, über Planung und Steuerung von Projekten bis zum strukturierten Abschluss. Die erlernten Methoden, Tools und Techniken beziehen sich auf kleine und mittlere Projekte und ermöglichen daher jedem Teilnehmer, sich selbst einen Baukasten für eigene Vorhaben und Projekte zusammen zu stellen. Darüber hinaus gibt dieser Workshop auch Einblick in grundlegende Strukturen und Prozesse von Großprojekten und Projektportfolios in der Praxis. Das Seminar verbindet sowohl Theorie mit Praxis als auch harte und weiche Faktoren, die zum Gelingen von Projekten beitragen.</p> <p>Die Teilnehmer lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie und warum Projekte erfolgreich verlaufen • Projektzyklen zu unterscheiden und aktiv zu gestalten • die Werkzeuge des Projektmanagements sowie die wichtigsten Check- und Prüflisten kennen und richtig einzusetzen • wie sich Menschen in Projekten unterschiedlich verhalten und wie Sie damit geschickt umgehen und Kompetenzen aktiv nutzen <p>Seminaraufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines zum Management von Projekten • Projektvorbereitung und Auftragsklärung • Planung • Projektdurchführung • Projektabschluss • Die "weichen" Themen im Projekt 						
Hinweise	Kostenbeteiligung: 20 Euro. Der Umfang und die Kosten dieses Seminar erfordern eine Eigenbeteiligung der Teilnehmer/innen in Höhe von 20,- Euro, die am ersten Seminartag bezahlt werden müssen.						

Schnittstellenkompetenz Public Relations (PR)

Veranstaltungsart: Seminar

1313144	Sa	09:00 - 17:30	Einzel	25.05.2013 - 25.05.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Röschmann
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	-----------

Verlags-Workshop - Büchermachen zwischen Lust und Frust

Veranstaltungsart: Seminar

1313145	Fr	14:00 - 19:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Schindler
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	

Inhalt

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Interessenten, die einen vertiefenden Einblick in die Arbeit des Lektorats erhalten bzw. ihre bisherigen Kenntnisse in diesem Bereich erweitern wollen.

Ziel

Das Bild des Lektors / der Lektorin ist häufig von der Vorstellung geprägt, er oder sie würden vor allem im stillen Kämmerlein sitzen, sich tief über die Manuskripte beugen und lesen, lesen, lesen. Unbenommen gehört die Tätigkeit des Lesens bzw. des Arbeitens am Text selbst zu einer der wichtigsten im Lektorat, ist jedoch nur eine unter vielen und ganz unterschiedlichen Aufgaben: Programmplanung, Autoren-Akquise und -Betreuung, Vertrags-Verhandlungen, Klappentext-Erstellung, Titel-Findung und Cover-Entwürfe, das Konzipieren der Texte für die Katalog-Vorschauen, die inhaltliche Beratung der Verlagsvertreter, die Kooperation mit den Abteilungen Marketing, Vertrieb und Presse & Öffentlichkeit ... all dies und noch viel mehr macht die Arbeit im Lektorat so spannend und vielseitig. „Klassisches Lektorat“ bedeutet entsprechend ein Höchstmaß an Kommunikationsfähigkeit und gezieltes Projektmanagement, es fungiert als Schnittstelle und Schaltzentrale innerhalb der Verlagsstrukturen.

Ziel dieses Seminars ist es, den TeilnehmerInnen einen intensiven Einblick in diese unterschiedlichen Aufgabengebiete des Lektorats zu gewährleisten und anhand zahlreicher Praxiseinheiten einen Eindruck zu vermitteln, wie sich der berufliche Alltag eines Lektors / einer Lektorin gestaltet. Dozenten-Input wechselt sich ab mit intensiven Übungseinheiten in Einzel-, Team- bzw. Gruppenarbeit: Neben dem Redigieren / Lektorieren an einzelnen Textbeispielen werden u.a. die üblichen Zeitpläne und Arbeitsschritte für einzelne Buchprojekte erarbeitet, Kalkulationen gemeinsam erstellt, Vorschau-Texte konzipiert, etc. pp., aber auch konkrete Tipps vermittelt, wie man den möglichen Einstieg in diesen Verlagsbereich finden kann und wie sich die aktuellen beruflichen Aussichten darstellen. Darüber hinaus werden die Perspektiven für „Freies Lektorat“ thematisiert, Verbände und Netzwerke vorgestellt.

Inhalt

Der „Intensiv-Workshop Lektorat“ richtet einen konzentrierten Blick auf die wesentlichen Kernelemente, die die Arbeit im Lektorat ausmachen und möchte erstes Handwerkszeug für die dortigen Aufgabenbereiche vermitteln.

Folgende Aspekte werden im Seminar schwerpunktmäßig fokussiert:

- Ein Beruf mit Zukunft? – Aktuelle Situationsanalyse dieses Berufsfeldes in Deutschland
- Hürden, Stolpersteine, Königsweg? Möglichkeiten beruflicher Wege ins Lektorat (sowohl freies wie festes Lektorat)
- Stilles Kämmerlein oder zwischen allen Stühlen? Die Stellung des Lektorats im Verlag
- Plan A, B oder C? Aspekte und Prinzipien der Programmplanung
- Glücksritter oder: Wie findet man das goldene Korn? Ideen und Autoren finden
- Zuckerbrot oder Peitsche? Die Arbeit am Text: Die Tätigkeiten des Lektorierens bzw. Redigierens
- Ein Buch, das gesichtslose Wesen? Von Titeln, Covern und dem richtigen Layout
- Große Klappe, große Wirkung? Von Klappentext, Pressemitteilungen und Vorschautexten
- Out of Control? Zeitabläufe, Zeitpläne, Zeitfaktoren
- Markt macht mobil? Das richtige Buch, zum richtigen Zeitpunkt für den richtigen Kunden

Soziale Kompetenz

Small Talk - Mehr als nur nach dem Wetter fragen

Veranstaltungsart: Seminar

1313160	Di	09:00 - 17:00	Einzel	07.05.2013 - 07.05.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Berndt
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	--------

Inhalt

Mit welchen Gesprächsthemen schaffe ich es ein Gespräch aufzubauen, ohne meinen Gesprächspartner zu kennen? Gibt es absolute No-Gos und worauf gilt es allgemein zu achten?

Small Talk ist in der deutschen Kultur nicht so sehr gefragt wie in der amerikanischen, australischen oder asiatischen.

Gerade deshalb kann es zu peinlichen Schweigemomenten kommen, wenn sich Unbekannte treffen. Bei Vorstellungsgesprächen, Netzwerktreffen oder Seminaren wäre es jedoch hilfreich, sich mit dem Gegenüber schon bekannt zu machen, bevor der eigentlich informative Teil beginnt.

Übungen zu nonverbaler Kommunikation, Input zur aktuellen Small Talk-Forschung und konkrete Verhaltensvorschläge runden das kurzweilige Seminar ab.

Small Talk im Business

Veranstaltungsart: Seminar

1313161	Fr	09:00 - 15:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	01.031 / DidSpra	01-Gruppe	Kreibich
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	----------

Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining (GSiK) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0267004	Do	09:00 - 17:00	Einzel	16.05.2013 - 16.05.2013		01-Gruppe	Mariscal Melgar
	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	24.05.2013 - 24.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Do	09:00 - 17:00	Einzel	06.06.2013 - 06.06.2013		02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013		02-Gruppe	
	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013		02-Gruppe	

Inhalt

OFFEN FÜR STUDIERENDE ALLER FAKULTÄTEN!

(Kooperation Career Service und GSiK)

Der Kurs beleuchtet die Grundlagen der neuen Soft Skills der interkulturellen Kompetenz.

Einleitend werden die Begriffe der Kultur und der interkulturellen Kompetenz sowie deren Notwendigkeit im beruflichen Geschäftsleben sowie im privaten Alltag geschildert. Anschließend veranschaulichen ausgewählte Beispiele aus unterschiedlichen Ländern deren Formen der Begrüßung, Umgangsformen, verbale und nonverbale Kommunikation sowie Verhaltensregeln, unterschiedliche Gebräuche und Sitten.

Zum Abschluss wird die Behandlung einiger kultureller Konflikte untersucht, und mit der Hilfe von unterschiedlichen Rollenspielen und Case Training praktisch geübt.

Schwerpunkt ist die Vermittlung von Hintergrund- und Detailwissen zu bestimmten gesellschaftlichen Themen, die für verschiedene Kulturkreise von besonderer Bedeutung sind.

Nachweis

Klausur (ca. 60 Minuten)

Konflikte - nein danke? Konfliktkompetenz entwickeln, reflektiert handeln

Veranstaltungsart: Seminar

1313162	Mo	14:00 - 18:00	Einzel	27.05.2013 - 27.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Pukowski
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	----------

Business-Knigge - Souverän auftreten im Geschäftsleben

Veranstaltungsart: Seminar

1313163	Mi	18:00 - 22:00	Einzel	12.06.2013 - 12.06.2013		01-Gruppe	Ruppert
	Do	15:30 - 19:30	Einzel	06.06.2013 - 06.06.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	

Inhalt

Gute und souveräne Umgangsformen als individueller Vorteil

Unternehmen wünschen sich sozial kompetente Mitarbeiter, die auch mit guten und souveränen Umgangsformen überzeugen. In diesem Seminar lernen Sie entspannt und kompetent zeitlose und aktuelle Grundregeln der Business Etikette und des persönlichen Auftretens kennen.

- Rolle und Präzision des ersten Eindrucks
- Gute Vorbereitung ermöglicht gute Ergebnisse
- Wertschätzende Verhaltensnormen
- Professionelles Erscheinungsbild

Am Abend des 12. Juni 2013 besteht für bis zu Teilnehmer/innen die Möglichkeit, an einem von Frau Ruppert moderierten **kostenpflichtigen** Business Dinner im Hotel Rebstock teilzunehmen.

Hinweise

Die Kostenbeteiligung für das Business Dinner beträgt 25,- Euro, die am 12. Juni mitgebracht werden müssen.

Konfliktmoderation - Gruppen erfolgreich zur Lösung führen

Veranstaltungsart: Seminar

1313164	Do	14:00 - 18:00	Einzel	13.06.2013 - 13.06.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Pukowski
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	----------

Schlagfertigkeit

Veranstaltungsart: Seminar

1313165	Mo	09:00 - 17:00	Einzel	17.06.2013 - 17.06.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Berndt
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	--------

Bewerbung und Berufseinstieg

Karriereplanung und Jobeinstieg (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1313180	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Brandl/Retsch/Voß
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------	-------------------

Inhalt

In diesem Seminar werden die wichtigsten Schritte für die systematische Planung des Berufseinstiegs diskutiert. Themen im Seminar sind: Potenzialanalyse - persönliche Profilbildung - Jobmessen & Karriereportale - Recherche und Auswertung von Stellen - Anschreiben & Lebenslauf - Das Leben außerhalb der Uni - Bewerbungsmappe & Zeugnisse - Vorstellungsgespräch - Assessment Center - Rhetorik & Präsentation

Nachweis

Studierende in einem Bachelor-Studiengang können 3 ECTS-Punkte im Bereich der allgemeinen Schlüsselqualifikationen erwerben. Voraussetzung ist die Bearbeitung von Übungsaufgaben und eine ca. 30-minütige mündliche Prüfungsleistung am Ende des Seminars.

Initiativbewerbung

Veranstaltungsart: Seminar

1313181 Di 09:00 - 15:00 Einzel 23.04.2013 - 23.04.2013 01.034 / DidSpra 01-Gruppe Chwalisz-Konieczka

Inhalt **Eigeninitiative bei der Stellensuche öffnet manche verschlossene Tür**
 Es gibt immer freie Jobs. Nur ein Drittel aller Stellen werden nach Angaben des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung öffentlich ausgeschrieben. Die übrigen 270.000, die jeden Monat in Deutschland besetzt werden, existieren auf dem so genannten verdeckten Stellenmarkt. Zugang zu diesen Stellen bekommt aber nur, wer weiß, was er sucht.
 Statt sich auf möglichst viele Stellen zu bewerben und sich von der Entscheidung des Unternehmens abhängig zu machen, soll die Jobsuche aktiv betrieben und als Teil der Lebensplanung betrachtet werden. Im Mittelpunkt des Seminars steht nicht die Anpassung an den Arbeitsmarkt, sondern die intensive Auseinandersetzung mit sich selbst:

- Was kann ich am besten?
- Was macht mir Spaß?
- Welche Aufgaben passen zu mir?

Das sind die zentralen Fragen, die jeder für sich klären muss.

Denn jeder kann einen Job finden, der Spaß macht, Erfolg bringt und der den eigenen Fähigkeiten und Interessen entspricht.

Es gibt immer freie Stellen - man muss nur wissen, wo man hingehört.

Das Vorstellungsgespräch - Basiswissen kompakt (Vortrag)

Veranstaltungsart: Vortrag

1313182 Di 10:00 - 12:00 Einzel 14.05.2013 - 14.05.2013 01.034 / DidSpra 01-Gruppe Chwalisz-Konieczka

Der Bewerbungsprozess von A bis Z - Strategien, Recherche, Unterlagen, Vorstellungsgespräch

Veranstaltungsart: Vortrag

1313183 Do 16:00 - 18:00 Einzel 23.05.2013 - 23.05.2013 01.034 / DidSpra 01-Gruppe Brandl

Inhalt **Aufbau und Ziele**
 Viele Fragen zum Thema Bewerbung tauchen immer wieder auf. Mit dieser Infoveranstaltung wollen wir Ihnen einen ersten Überblick über die einzelnen Schritte des Bewerbungsprozesses geben.
 In Form eines Vortrags werden die einzelnen Punkte des Prozesses kurz vorgestellt. Natürlich besteht auch jederzeit die Möglichkeit, auf Ihre Fragen einzugehen.
 Nach Besuch dieser Veranstaltung sollen Sie in der Lage sein, Ihre eigene Bewerbungsstrategie zu entwickeln und eine erste Version Ihrer Bewerbungsunterlagen zu erstellen, die wir dann gerne in Einzel- und Gruppenberatungen mit Ihnen weiter verfeinern.
 Zudem werden wir Ihnen Strategien an die Hand geben, wie Sie sich auf Vorstellungs- und Auswahlgespräche, bzw. Assessment Center vorbereiten können.

Inhalte des Vortrags

- Analyse: Wer bin ich, was kann ich, wo will ich hin?
- Eigene Potenziale entdecken
- Recherchestrategien für Stellen
- Richtiges Interpretieren von Ausschreibungen
- Bewerbungsunterlagen: Was muss rein und in welcher Reihenfolge? Wie ausführlich muss ich sein, was ist unwichtig?
- Erstellung von Anschreiben und Lebenslauf
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche

Hinweise **Keine Teilnehmerobergrenze, aber anmeldepflichtig**

Erfolg und Körpersprache für das Bewerbungsgespräch

Veranstaltungsart: Seminar

1313184 Di 09:00 - 15:00 Einzel 04.06.2013 - 04.06.2013 01.037 / DidSpra 01-Gruppe Chwalisz-Konieczka

Ihr Weg zum passenden Beruf - Eigene Stärken, Kompetenzen und Bedürfnisse entdecken

Veranstaltungsart: Seminar

1313185 Fr 12:00 - 19:00 Einzel 07.06.2013 - 07.06.2013 01.034 / DidSpra 01-Gruppe Reichmann
 Sa 09:00 - 18:00 Einzel 08.06.2013 - 08.06.2013 01.034 / DidSpra 01-Gruppe

Inhalt „Du solltest langsam mal wissen, was du werden oder tun willst!“ Diesen Satz hören Berufsanfänger/innen, die sich noch in der Orientierungsphase befinden, leider häufig. Nicht zu wissen, was man beruflich tun möchte, wird oft als Entscheidungsschwäche bezeichnet. Lassen Sie sich nicht verunsichern!
 Berufswahl bedeutet, Entscheidungen zu treffen, bei einer ständig wachsenden Auswahl an Möglichkeiten – nicht nur einmal, vielleicht auch mehrmals im Lauf eines Arbeitslebens. Wer für sich stimmige und passende Entscheidungen fällt, macht positive Erfahrungen – und wird später ein erfüllendes Berufsleben führen können.
 In diesem Workshop lernen Sie, für Sie passende berufliche Entscheidungen zu treffen, sich darauf aufbauend Ziele zu setzen und diese mit geeigneten Strategien zu erreichen - und Sie erhalten Sicherheit auf dem Weg der Orientierung und Laufbahnplanung.
 Anhand Ihrer Biografie erschließen Sie Ihre Stärken, Kompetenzen und Bedürfnisse – und machen diese durch Portfolioarbeit für sich und andere greifbar. Die Portfolioarbeit hilft Ihnen später im Bewerbungsprozess oder im Fall einer Existenzgründung dabei, sich und Ihr Profil überzeugend anderen darstellen zu können.
 Teilnehmer/innen, die weiter an ihrer beruflichen Orientierung arbeiten möchten, haben die Möglichkeit, innerhalb von drei Monaten nach Workshopende ein halbstündiges kostenloses Telefoncoaching zu weiterführenden Fragen aus dem Workshop in Anspruch zu nehmen.

Voraussetzung Teilnehmer/innen sollten grundsätzlich bereit sein, über sich nachzudenken und auch darüber zu sprechen. Vor Beginn des Workshops müssen zwei Übungsaufgaben erledigt sein – denn die Ergebnisse dieser Aufgaben bilden die Basis der Arbeit am ersten Workshopstag (ohne diese Ergebnisse ist eine Teilnahme nicht sinnvoll).

Bewerbungsfoto-Shooting - Das passende Bild für Ihre Unterlagen

Veranstaltungsart: Einzeltermin

1313186	Di	12:00 - 13:00	Einzel	11.06.2013 - 11.06.2013	01-Gruppe
	Di	13:00 - 14:00	Einzel	11.06.2013 - 11.06.2013	02-Gruppe
	Di	14:00 - 15:00	Einzel	11.06.2013 - 11.06.2013	03-Gruppe
	Di	15:00 - 16:00	Einzel	11.06.2013 - 11.06.2013	04-Gruppe
	Di	16:00 - 17:00	Einzel	11.06.2013 - 11.06.2013	05-Gruppe
	Di	17:00 - 18:00	Einzel	11.06.2013 - 11.06.2013	06-Gruppe

Inhalt
Das passende Bild für Ihre Bewerbungs-Unterlagen
 Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, mit der Fotografin Daniela Hütter zu einem fairen Preis professionelle Bewerbungsfotos zu bekommen.
Wie funktioniert es?
 Sie melden sich für eine Gruppe an, je nachdem, welcher Zeitraum in Ihren Stundenplan passt. Wir verlosen unter den Interessenten die 4 zur Verfügung stehenden Plätze (pro Gruppe) und informieren Sie dann per Mail über alles, was noch zu beachten ist.
Was kostet es?
 Jeder Teilnehmer zahlt direkt beim Shooting **20 Euro** und erhält dafür 1 bis 2 bearbeitete Digitalfotos.
Wo findet es statt?
 Am Hubland, vermutlich im/beim Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude.

Erfolgreicher Berufseinstieg - oder die ersten 100 Tage im Unternehmen

Veranstaltungsart: Seminar

1313187	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Zielezniak
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	------------

Inhalt
 Der Workshop bereitet Sie auf den Einstieg ins Unternehmen vor. Ob als Festanstellung nach der Uni oder als Praktikant oder Werkstudent. Ziel ist es Sie zu sensibilisieren für diese „neue Welt“ und Ihnen die Unsicherheit zu nehmen über das was Sie erwartet. Wir erarbeiten mit Ihnen Strategien wie Sie die ersten 100 Tage professionell meistern. Ein Überblick über die Themen:

- Was erwartet mich als Anfänger im Unternehmen
- Wie bereite ich mich professionell auf den Einstieg vor
- Wie erarbeite und kläre ich meine Rolle
- Lernen Sie Do's und Don'ts kennen
- Wie fordern Sie professionelles Feedback ein
- Erfahren Sie Tipps und Tricks aus der Berufspraxis

Zielgruppe:

- Studierende vor dem Berufseinstieg nach dem Studium
- Studierende vor einem Praktikum
- Studierende die unsicher sind, was Sie im Berufsleben erwartet

Hinweise **Kostenbeteiligung: 10 Euro.** Bitte bringen Sie den Betrag zum Seminar mit.

Die Agentur für Arbeit - Service und Leistungen für Hochschulabsolventen

Veranstaltungsart: Vortrag

1313188	Di	10:00 - 12:00	Einzel	18.06.2013 - 18.06.2013	01.034 / DidSpra	Chwalisz-Konieczka
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	--------------------

Bewerbungstraining - Bewerbungsmappe und Vorstellungsgespräch

Veranstaltungsart: Seminar

1313189	Fr	09:00 - 17:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	Tschirne
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	-----------	----------

Inhalt
Bewerbungsstrategie

- Möglichkeiten der Stellenrecherche
- Annoncenanalyse (Profil des gesuchten Mitarbeiters mit den geforderten Softskills erkennen; Anforderungen der Firma konkretisieren)
- Kenntnisse und Fähigkeiten erkennen und darstellen (Interpretation von Softskills anhand persönlicher Erfahrungen)

Bewerbungsmappe

- Grundsätze des Layouts (Aufbau der Bewerbungsmappe und des Anschreibens)
- Struktur des Anschreibens (Gliederung des Anschreibens)
- Der treffende Einstiegssatz (deutlicher Bezug zur Annonce und zum Bewerber)
- Analyse des Anschreibens aus Sicht des Personalers (Bewerberprofil, Persönlichkeitsbild, Wortwahl, aktive Formulierungen)
- Lebenslauf (Gliederung, Inhalte, Umgang mit Lücken)
- Anlagen (Auswahl der Zeugnisse und Bescheinigungen)

Bewerbungsgespräch

- Vorbereitung (persönliche Grundeinstellung, Notizen, Anreise)
- Gesprächsverlauf (Verhalten im Gespräch, Anzahl der Gesprächspartner, Situationen)
- Typische Fragen (Fragen und Fragetechniken des Personalers, Fragen des Bewerbers)

Hinweise

Geisteswissenschaften und Arbeitsmarkt - Profilbildung und Bewerbungstraining (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Übung

1313190	Fr	09:00 - 12:00	wöchentl.	28.06.2013 - 12.07.2013	01.034 / DidSpra	01-Gruppe	Retsch
Inhalt	Studierende geisteswissenschaftlicher Fächer gehen oft mit geringem Selbstbewusstsein an die Jobsuche heran. Verstärkt wird dies durch die wechselhaften Arbeitsmarktprognosen . Ziel dieses 3-teiligen, aufeinander aufbauenden Workshops ist es, dass Sie sich der Fachkenntnisse und Schlüsselkompetenzen bewusst werden, die Sie im Studium, aber auch außerhalb der Universität erworben haben. Im Abgleich mit Stellenausschreibungen und passenden Berufsfeldern werden Strategien erarbeitet, wie Sie dieses Profil in Bewerbungen einsetzen können oder an welchen Punkten Sie es erweitern oder auf bestimmte Berufe abstimmen können. Folgende Aspekte werden in diesem Workshop behandelt: <ul style="list-style-type: none">• In welchen Bereichen haben Geisteswissenschaftler gute Berufseinstiegsmöglichkeiten?• Wo und mit welcher Strategie finden sie überhaupt passende Stellenangebote?• Wie positioniere ich mich richtig in der Bewerbungssituation?						
Zielgruppe	Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften , vorzugsweise im Bachelorstudium						

Erfolgreiches Selbstmarketing im Vorstellungsgespräch - Praxisorientierter Workshop

Veranstaltungsart: Seminar

1313191	Fr	09:00 - 17:30	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013		01-Gruppe	Zaal
	Sa	09:00 - 17:30	Einzel	29.06.2013 - 29.06.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
Inhalt	In dem praxisorientierten Workshop lernen Sie, wie Sie sich im Vorstellungsgespräch professionell und authentisch präsentieren. Sie lernen mehr darüber, worauf potentielle Arbeitgeber bei der Auswahl von Kandidaten Wert legen und wie Sie sich besser vorbereiten, um Ihre Erfolgsaussichten zu erhöhen . Der Workshop besteht aus folgenden Inhalten : <ul style="list-style-type: none">• die richtige Geisteshaltung des Bewerbers• der optimale Kandidat: Wunscheigenschaften• 7 Säulen einer erfolgreichen Selbstvermarktung• 5 Interessenschwerpunkte der Arbeitgeber• die Brücke schlagen zwischen Ihren Qualifikationen und den Stellenanforderungen• Aufbau und Struktur von Vorstellungsgesprächen• übliche und heikle Fragen im Vorstellungsgespräch						

Veranstaltungen des Zentrums für Sprachen (ZFS)

#ACHTUNG

AB SOMMERSEMESTER 2013 beginnen die Kurse des ZFS gleichzeitig mit dem regulären Semesterbeginn

Kursbeginn Sommer 2013 : 15.4.2013

online-Anmeldung ZFS : 5.4. - 10.4.2013

Bitte legen Sie den **EINSTUFUNGSTEST** am ZFS rechtzeitig VOR Kursbeginn ab!

---> www.zfs.uni-wuerzburg.de

Semesterbegleitende Kurse SoSe 2013

Arabisch

Im Sommersemester 2013 wird NEU auch ein Folgekurs Arabisch 2 (Niveau A1-A2) angeboten. Zeiten und Termine finden Sie hier in sb@home.

Grundstufe

Arabisch 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1100100	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.003 / DidSpr	Hamlili
	Mi 08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.025 / DidSpr	Hamlili
Inhalt	Dieser Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, dass die Lerner sich in einfachen kommunikativen Situationen des Alltags zurechtfinden. Es werden alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) systematisch und ausgewogen trainiert. Landeskundliche und interkulturelle Inhalte in Bezug auf die arabischsprachigen Länder werden im Unterricht behandelt.				
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de				
Literatur	<i>Arabisch intensiv - Grundstufe</i> , Helmut Buske Verlag, Auflage 4, Juni 2012 (über amazon ca. 55 Euro). Dieses Lehrwerk ist vom Landesspracheninstitut Bochum für den kommunikativ orientierten Arabisch-Unterricht entwickelt worden. Es wird am ZFS für die Kurse Arabisch 1 und Arabisch 2 eingesetzt.				

Arabisch 2 (4 SWS, Credits: 0)

Veranstaltungsart: Kurs

1100102	Mo 10:30 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.025 / DidSpr	Hamlili
	Mi 10:30 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.025 / DidSpr	Hamlili
Inhalt	Dieser Kurs ist der Fortsetzungskurs von Arabisch 1 im Wintersemester 12/13. Er richtet sich an Studierende, die bereits Vorkenntnisse im Arabischen haben. In diesem Kurs werden die allgemeinsprachlichen Fertigkeiten vertieft (Behandeln der Tempora) und landeskundliche Aspekte behandelt. Das Niveau des Kurses orientiert sich am Niveau A1-A2 des Europäischen Referenzrahmens. Quereinsteiger müssen, sofern Sie einen Platz im Kurs erhalten, ein Einstufungsgespräch mit dem Dozenten führen.				
Hinweise	Teilnahmevoraussetzung ist der Nachweis über den erfolgreich absolvierten Kurs Arabisch1 am ZFS. Quereinsteiger müssen äquivalente Nachweise über das erreichte Niveau (entspricht etwa A1) vorlegen können oder ein Einstufungsgespräch mit dem Dozenten führen.				
Literatur	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Nabil Osman. <i>Usrati, Lehrbuch für modernes Arabisch</i> , Band 1 (Hueber Verlag 2005)				

Tutorium Arabisch

Veranstaltungsart: Tutorium

1108106	Mi 18:00 - 19:00	Einzel	24.04.2013 - 24.04.2013		Kayed
	- -	wöchentl.			
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelles Training mit muttersprachlicher Betreuung • Zusatzmaterialien nutzen • Hilfe beim Einstieg in die Lernsoftware • Ausspracheübungen und Konversation • Korrektur von kleinen Aufgaben und Übungen durch den Tutor • Hilfen und Tipps für die Materialauswahl 				
Hinweise	Termine werden in Kürze bekannt gegeben				
Zielgruppe	Das Angebot richtet sich an Arabischlerner, die ihre Kenntnisse in der Mediothek auffrischen, ergänzen und erweitern möchten. Dies ist begleitend zum Arabisch-Präsenzkurs angelegt, die Teilnahme ist jedoch auch für Selbstlerner möglich. Eine muttersprachliche Tutorin ist als Ansprechpartnerin vor Ort, berät und hilft Ihnen bei Fragen weiter oder trainiert mit Ihnen Aussprache oder Grammatik. Zusätzlich können Sie auch über die Wuecampus-Plattform mit der Tutorin oder anderen Lernern kommunizieren und auf Zusatzmaterial zugreifen.				

Deutsch als Fremdsprache

DSH-Prüfung (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

Di 09:00 - 14:00	Einzel	02.04.2013 - 02.04.2013	0.001 / ZHSG
Di 09:00 - 14:00	Einzel	02.04.2013 - 02.04.2013	

Einstufungstest (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

Di 08:00 - 13:00	Einzel	03.09.2013 - 03.09.2013	0.001 / ZHSG
------------------	--------	-------------------------	--------------

Studienbegleitende Kurse

Grundstufe

Grundstufe 1 (A1) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101100	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.020 / DidSpra	Riedl
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.020 / DidSpra	Riedl

Inhalt

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Funk, Herrmann u.a.: Studio d (A1). Cornelsen Verlag

Grundstufe 2 (A2) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101200	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.016 / DidSpra	01-Gruppe	Lehrmann
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.016 / DidSpra	01-Gruppe	Lehrmann
	Mo	18:00 - 20:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Lehrmann
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Lehrmann

Inhalt

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Funk, Herrmann u.a.: Studio d (A2). Cornelsen Verlag

Mittelstufe

Brückenkurs (B1) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101300	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.016 / DidSpra	01-Gruppe	Papp
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.017 / DidSpra	01-Gruppe	Papp

Hinweise

Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Funk, Herrmann u.a.: Studio d (B1). Cornelsen Verlag

Hören und Sprechen (B1) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101302	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.017 / DidSpra	01-Gruppe	Plöttner
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.032 / DidSpra	02-Gruppe	Erfidan

Hinweise

Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben

Leseverstehen (B1) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101304	Di	12:00 - 13:30	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	01.025 / DidSpra	Luge
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	------

Hinweise

Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Aussprachetraining (B1) (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Kurs

1101306	Do	13:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.035 / DidSpra	Koch
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	------

Hinweise

Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Wortschatz (B1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101308	-	-	-			Wolk
Inhalt	In diesem Kurs lernen Sie ausgewählten Wortschatz auf dem Niveau B1. Der Wortschatz ist speziell für Studierende wichtig. Im Kurs lernen Sie Strategien und trainieren den Wortschatz mit verschiedenen Aufgabentypen.					
Hinweise	Wir empfehlen diesen Kurs für den systematischen Aufbau des Wortschatzes ab dem Niveau B1. Dies ist ein Online-Kurs der VHB (Virtuelle Hochschule Bayern). Sie müssen sich direkt bei der VHB anmelden. Informationen finden Sie auf der Webseite des Zentrums für Sprachen (Link oben). Mehr Informationen bei: Frau Holstein Sprechstunde Mittwoch 16.30-17.30 Uhr Mailadresse silke.holstein@uni-wuerzburg.de					
Voraussetzung	Einstufungstest am Zentrum für Sprachen oder Bestandenes A2-Niveau am Zentrum für Sprachen					

Brückenkurs (B1+) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101310	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.016 / DidSpra	01-Gruppe	Papp
	Fr	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.018 / DidSpra	01-Gruppe	Papp
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Papp
	Fr	18:00 - 20:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.018 / DidSpra	02-Gruppe	Papp
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.						

Mittelstufe 2.1 (B2.1) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101400	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.017 / DidSpra	Hindelang	
	Fr	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.017 / DidSpra	Hindelang	
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.						
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben.						

Mittelstufe 2.2.(B2.2) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101402	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.016 / DidSpra	01-Gruppe	Papp
	Fr	16:00 - 18:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.018 / DidSpra	01-Gruppe	Papp
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Papp
	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.018 / DidSpra	02-Gruppe	
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.						
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben.						

Hören und Sprechen (B2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101404	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.017 / DidSpra	Titze	
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.						
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben.						

Leseverstehen (B2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101406	Di	14:30 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.017 / DidSpra	Luge	
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 16 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.						
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben.						

Wortschatz (B2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101408 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 25.04.2013 - 18.07.2013 00.016 / DidSpra Holstein

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Landeskunde (B1/B2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101410 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 00.035 / DidSpra Florescu

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekanntgegeben.

Aussprachetraining (B2) (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Kurs

1101412 Do 11:00 - 12:00 wöchentl. 25.04.2013 - 18.07.2013 00.035 / DidSpra Koch

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Schreiben im Studium (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101811 wird noch bekannt gegeben Holstein

Inhalt In diesem Kurs üben die Teilnehmer, typische Texte für das Studium zu verfassen. Im Mittelpunkt stehen dabei Textsorten, mit denen man im Studienalltag an deutschen Hochschulen zu tun hat.

Die Teilnehmer lernen sprachliche Mittel und grammatische Strukturen kennen, um zu argumentieren und zu begründen, aus Quellen zu zitieren, oder eine Grafik zu interpretieren.

Hinweise Wir empfehlen diesen Kurs zur Festigung grammatischer Strukturen ab Niveau B2.2. Dies ist ein Online-Kurs der VHB (Virtuelle Hochschule Bayern). Sie müssen sich direkt bei der VHB anmelden. Informationen finden Sie auf der Webseite des Zentrums für Sprachen (Link oben).

Mehr Informationen bei:

Frau Holstein

Sprechstunde: Mittwoch 16.30-17.30 Uhr

Mailadresse: silke.holstein@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung Einstufungstest am Zentrum für Sprachen

oder

Bestandenes B1+ - Niveau am Zentrum für Sprachen

Deutsch für Mediziner (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101813 wird noch bekannt gegeben

Inhalt Auf den Niveaustufen B1, B2, C1 und C2 bietet der Kurs Übungen, in denen mit Lese- und Hörtexten (Audios, Videos und Lesetexte) in medizinischen Kontexten Deutsch gelernt wird.

Der Kurs besteht aus sechs Modulen, die sowohl die sprachlichen Kompetenzen schulen wie auch interkulturelle, landeskundliche und ethische Aspekte aufgreifen. Neben zwei speziell auf Studierende ausgerichteten Modulen liegen die Schwerpunkte auf der Arzt-Patienten-Kommunikation und dem klinischen Alltag. Die Übungen basieren auf authentischem Material, wie Vorlesungsmitschnitten, Fallvorstellungen, Experten-Interviews und Fachtexten, die alle Sprachfertigkeiten schulen. Die Teilnehmer können aus diesen Modulen, je nach Interesse und Ausbildungsabschnitt, Teilmodule wählen und bei Bestehen von sechs Modultests, die ebenfalls online durchgeführt werden, einen Schein bzw. eine Teilnahmebestätigung erwerben.

Hinweise Wir empfehlen diesen Kurs zum Aufbau eines fachsprachlichen Wortschatzes im Bereich Medizin ab Niveau B2.

Dies ist ein Online-Kurs der VHB (Virtuelle Hochschule Bayern). Sie müssen direkt bei der VHB anmelden. Informationen finden Sie auf der Webseite des Zentrums für Sprachen (Link oben).

Oberstufe

Oberstufe 1.1 (C1.1) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101500	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.018 / DidSpra	01-Gruppe	Vorndran
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.032 / DidSpra	01-Gruppe	Vorndran
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.018 / DidSpra	02-Gruppe	Vorndran
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.032 / DidSpra	02-Gruppe	Vorndran

Inhalt Mit Lese- und Hörtexten zu ausgewählten Themen werden verschiedene Textsorten und Stilebenen behandelt. Es werden Kommunikationsmittel für die schriftliche und mündliche Kommunikation erarbeitet und deren Anwendung geübt.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur a) Daniels, A. u.a.: Mittelpunkt C1. Klett Verlag
b) Langenscheidts Großwörterbuch - Deutsch als Fremdsprache oder ein anderes einsprachiges Wörterbuch

Oberstufe 1.2 (C1.2) (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101502	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	01.025 / DidSpra	01-Gruppe	Lavalaye
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.032 / DidSpra	01-Gruppe	Lavalaye
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	01.025 / DidSpra	02-Gruppe	Lavalaye
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	01.025 / DidSpra	02-Gruppe	Lavalaye

Inhalt In diesem Kurs werden sowohl Lese- als auch Hörtexte bearbeitet. Die behandelten Textsorten haben ein breites Spektrum: Dialoge, Berichte, Interviews, Fachtexte, Schaubilder etc. Wissenschaftssprachlich relevante grammatische Strukturen werden geübt und Kommunikationsmittel erarbeitet. Beim Verfassen eigener Texte stehen Aufbau und Struktur im Vordergrund.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur a) Daniels, Albert u.a.: Mittelpunkt C1. Klett Verlag.
b) Langenscheidts Großwörterbuch - Deutsch als Fremdsprache oder ein anderes einsprachiges Wörterbuch

Landeskunde (Oberstufe) (C.1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101504	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	01.003 / DidSpra	01-Gruppe	Schneider
	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	01.003 / DidSpra	02-Gruppe	Schneider

Inhalt Das Lernen von Fremdsprachen ist interkulturelles Lernen. Somit brauchen Sprache und auch Sprachunterricht stets Kontexte. Sprachphänomene einer anderen Sprache ohne deren kulturelle Konnotation lehren zu wollen erscheint nur schwer vorstellbar.

Lehr- und Lerninhalte der Landeskunde sind historische Rückblicke und Zusammenhänge und landeskundliche Informationen zu Themen wie Politik, Bildung und Medien etc. Diese Themen werden konkretisiert anhand von ausgewählten Texten, die durch Zeitungsausschnitte und Internet-Recherchen aktuell ergänzt werden.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

Aussprachetraining (Oberstufe) (C1) (1 SWS, Credits: 1)

Veranstaltungsart: Kurs

1101506	Do	12:00 - 13:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.035 / DidSpra	Koch
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	------

Inhalt Dieses Training ist geeignet für Deutschlerner mit soliden Mittelstufenkenntnissen oder für Studenten im Fachstudium, die ihre Aussprache verbessern wollen.

Voraussetzung ist die Bereitschaft zu praktischen Übungen vor der Gruppe. Ein selbstständiges Üben der Studierenden im Computerraum oder in der Mediothek wird erwartet.

Ein eigenes Kursbuch ist nicht erforderlich; Übungsmaterial wird gestellt.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben

Wortschatz (Oberstufe) (C1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101508	Mo 17:00 - 19:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Koch
	Mo 19:00 - 21:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	01.003 / DidSpr	02-Gruppe	Koch
Inhalt	Neben umfangreicher, alltagssprachlicher Wortschatzthematik werden im Kurs schwerpunktmäßig Wortschatz verschiedener Themenfelder behandelt, beispielsweise - Umgangssprache und Jugendsprache – Stilebenen (gehoben, neutral, umgangssprachlich, wertend) - Synonyme Verben (Bedeutungsnuancen, Redewendungen), Antonyme und Homonyme - Redestrategien (Wortfelder, Redemittel zu verschiedenen Themen, Redewendungen, Sprichwörter)					
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.					
Literatur	wird im Kurs bekannt gegeben					

Deutschland aus der Filmperspektive (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101510	Do 16:00 - 19:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.016 / DidSpr	Holstein	
Inhalt	Die deutsche Kinoproduktion der letzten Jahre bietet viel Material, das Aufschluss gibt über historische und gesellschaftliche Entwicklungen. In Filmen spiegelt sich die Art, wie mit Themen, die den deutschen Alltag betreffen, umgegangen wird. In diesem Seminar sollen Filme mit historischen wie aktuellen Themen gemeinsam angesehen und diskutiert werden, wobei Zusatzmaterial zur Information über Hintergründe, aber auch zur genaueren Analyse der Filmsprache dient.					
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.					
Literatur	wird im Kurs bekannt gegeben.					

Interkulturelles Sprechtraining (C1) Blockseminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101512	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.017 / DidSpr	01-Gruppe	Wildenauer-Józsa
	Fr 19:00 - 20:00	Einzel	10.05.2013 - 10.05.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
	Fr 19:00 - 20:00	Einzel	12.07.2013 - 12.07.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
	Sa 19:00 - 20:00	Einzel	25.05.2013 - 25.05.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
	Sa 19:00 - 20:00	Einzel	01.06.2013 - 01.06.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
	Sa 19:00 - 20:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
	Sa 19:00 - 20:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
	Sa 19:00 - 20:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	00.016 / DidSpr	02-Gruppe	Steinruck
Inhalt	Ziel dieses Kurses ist die Entwicklung einer interkulturellen Handlungskompetenz mit Schwerpunkt Sprechen zur Optimierung der Kommunikation von Studieninteressen. Darüber hinaus werden die Teilnehmer für kulturspezifische Unterschiede sensibilisiert. Es geht um die Wahrnehmung von interkulturell bedingten Problemfeldern und Lösungsfindungen. Mit Informationsmaterial zum Aufbau von Redebeiträgen, zu Redemitteln, Redewendungen und Körpersprache trainieren wir relevante Sprechsituationen.					
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 021 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.					
Literatur	wird im Kurs bekannt gegeben					

Schreiben im Studium II (C1) (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101514	Do 08:30 - 11:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.016 / DidSpr	Schmidt	
Inhalt	In diesem Schreibkurs sollen die KursteilnehmerInnen Schreib- und Korrekturroutine bekommen und selbständig mit Wörterbuch und Grammatik umzugehen lernen. Sie üben anfangs mit freien und kreativen Textsorten, im Verlaufe des Semesters treten dann zunehmend Sachtexte mit Schwerpunkt auf Argumentation und Zusammenfassung in den Mittelpunkt. Zusätzlich werden ausgewählte schriftsprachlich relevante grammatische Probleme wie Gebrauch der indirekten Rede, Partizipialkonstruktionen, Nomen-Verb-Verbindungen, schriftsprachliche Präpositionen und Konjunktionen... thematisiert und geübt.					
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.					
Literatur	wird im Kurs bekannt gegeben					

Hören und Verarbeiten wissenschaftlicher Texte (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Kurs

1101518 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 00.032 / DidSpra Schmidt

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Oberstufe 2 (C2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101600 Fr 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.04.2013 - 19.07.2013 00.016 / DidSpra Schneider

Inhalt Ziel dieses Kurses ist die Vertiefung der allgemeinen wie fachsprachlichen Kompetenz. Ausgesuchter Wortschatz zur Wissenschaftssprache sowie Phrasen und Redewendungen werden bearbeitet.
Schwerpunkthemen sind die synthetische Darstellung komplexer Inhalte, die differenzierte Formulierung des persönlichen Standpunktes sowie eigener Einschätzungen und Bewertungen zu aktuellen Themen.
Textgrundlagen für Diskussionen, Leseverstehen und Arbeitsaufträge stammen aus aktuellen Tages- und Wochenzeitungen.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben

Phonetik für Germanisten (ab C 1.2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101602 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 00.035 / DidSpra Luge

Inhalt Dieser Kurs richtet sich an Germanisten und an Studenten des Aufbaustudiengangs Deutsch als Fremdsprachenphilologie. Über eine Einführung in die deutsche Phonetik hinaus vermittelt er die Beherrschung des IAP. Ziel ist die Beherrschung der deutschen Ausspracheregeln sowie die Fähigkeit, Texte zu transkribieren.

Nach Rücksprache mit den Studenten werden Lektüreempfehlungen im Seminar gegeben.

In diesem Kurs können Sie einen Schein im Rahmen des Aufbaustudiengangs Germanistik als Fremdsprachenphilologie der Universität Würzburg erwerben.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben

Fachsprachliche Übung für Germanisten (ab C 1.2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101604 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 26.04.2013 - 19.07.2013 00.016 / DidSpra Schneider

Inhalt Literarische Texte deutscher Autoren (nach 1945) werden im Kurs gelesen und interpretiert. Von jedem Kursteilnehmer soll ein Autor bzw. Text in einem Referat vorgestellt werden.

In diesem Kurs können Sie einen Schein im Rahmen des Aufbaustudiengangs Germanistik als Fremdsprachenphilologie der Universität Würzburg erwerben.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Aktuelle Texte aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101606 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 00.016 / DidSpra Wundling

Inhalt **Kursziele:**
Sie gewinnen Einblick in eine Auswahl aktueller politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Debatten in den deutschsprachigen Ländern und entwickeln die Fähigkeit, Kernaussagen aus Presstexten herauszuziehen und komplexe Texte mündlich oder schriftlich zusammenzufassen. Sie können die Streitfrage einer Debatte von verschiedenen Seiten betrachten und eigene gut fundierte Kommentare zu verschiedenen Themen liefern. Dafür erwerben Sie Redemittel zum Debattieren und Argumentieren.

Kursinhalte:
Zukunftsorientierte Sozialpolitik (Bildung, Rentenreform, Altersarmut), Energiewende sowie drei weitere Themenbereiche in Absprache mit den TeilnehmerInnen.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

Präsentationstechniken (ab C 1.2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101608	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.016 / DidSpra	Schmidt
Inhalt	Das Studium in Deutschland setzt voraus, dass Studierende in der Lage sind, Referate in ihrem Themengebiet frei zu halten und nicht etwa einen im Vorfeld formulierten Text abzulesen. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt darauf, dieses Halten eines Referats bzw. einer Präsentation vor einer Gruppe vorzubereiten und zu üben. Hierzu gehören das Gliedern der Informationen, die Gestaltung von Handouts, der Einsatz von Visualisierung und der Entwurf des Stichwortmanuskripts. In diesem Kurs können Sie einen Schein (3 ECTS) im Rahmen des Aufbaustudiengangs <i>Germanistik als Fremdsprachenphilologie</i> der Universität Würzburg erwerben.					
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.					
Literatur	wird im Kurs bekannt gegeben.					

Wissenschaftliches Schreiben (C2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101610	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.032 / DidSpra	Herzberger
Inhalt	Obwohl sie geübt im Umgang mit wissenschaftlichen Texten sind, bereitet selbst Studierenden mit guten Deutschkenntnissen das Verfassen von eigenen Texten oft noch Schwierigkeiten. In diesem Kurs werden die Studierenden auf häufig auftauchende inhaltliche, formale und grammatische bzw. lexikalische Probleme in ihren eigenen Texten aufmerksam und arbeiten an deren Verbesserung. Anhand von Beispielen werden Aufbau und Textstruktur von wissenschaftlichen Texten analysiert und Formulierungen zur Gliederung, Einleitung, Überleitung, Bewertung in Texten geübt. Wir arbeiten mit Textsorten, die für den studentischen Alltag relevant sind. In diesem Kurs können Sie einen Schein (3 ECTS) im Rahmen des Aufbaustudiengangs <i>Germanistik als Fremdsprachenphilologie</i> der Universität Würzburg erwerben.					
Hinweise	Für die <u>Deutschkurse</u> gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.					
Literatur	wird im Kurs bekannt gegeben.					

Face to face

Face2face: selbständiges Sprachlernen (3 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101700	Di	10:00 - 17:00	Einzel	23.07.2013 - 23.07.2013		Schmidt/Zhuber-
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013		Okrog
	Fr	15:00 - 17:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013		Schmidt/Zhuber-
	Fr	15:00 - 17:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013		Okrog
	Fr	15:00 - 17:00	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013		Schmidt/Zhuber-
						Okrog
						Schmidt/Zhuber-
						Okrog
						Schmidt/Zhuber-
						Okrog
Inhalt	Individuelles Sprachenlernen im Austausch mit ECTS-Punkten für Deutschlerner und detaillierter Teilnahmebescheinigung für andere Zielsprachen. Weitere Informationen siehe: www.zfs.uni-wuerzburg.de/mediothek/face2face-Kurs/					
Hinweise	Beratung nach Vereinbarung Der Einführungsworkshop findet in der Mediothek statt. Anmeldung für den face2face-Kurs per Email an sschmidt@uni-wuerzburg.de oder karen.zhuber@uni-wuerzburg.de					
Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> - Treffen mit dem Partner/der Partnerin mindestens einmal pro Woche - Vor- und Nachbereitung der Treffen - Regelmäßiges Führen des Lerntagebuchs und Anlegen eines Dossiers - Regelmäßige und aktive Teilnahme auf der Lernplattform - Teilnahme an Einführungs- und Abschlussworkshop und an mindestens einem weiteren Workshop - 2 Sprachlernberatungen im Semester - Evaluationsgespräch am Ende des Semesters 					

Vorbereitungskurse für die DSH

DSH-Vorbereitungskurs (B1) (8 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101350	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.017 / DidSpra	Schaffrath
	Do	08:00 - 10:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.017 / DidSpra	Schaffrath
	Do	10:00 - 11:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.035 / DidSpra	Schaffrath
	Fr	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.016 / DidSpra	Schaffrath
	Fr	10:00 - 11:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.035 / DidSpra	Schaffrath

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

DSH-Vorbereitungskurs Hörverstehen (B1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101352	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.016 / DidSpra	Florescu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH-Vorbereitungskurs Leseverstehen (B1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101354	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.017 / DidSpra	Titze
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH Vorbereitungskurs Landeskunde (B1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101356	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 15.07.2013	00.016 / DidSpra	Florescu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 021 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH-Vorbereitungskurs (B2) (8 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101450	Mo	08:00 - 10:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.016 / DidSpra	Müller
	Mo	10:00 - 11:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.035 / DidSpra	Müller
	Mi	08:00 - 10:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.016 / DidSpra	Müller
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.016 / DidSpra	Müller
	Fr	12:00 - 13:00	wöchentl.	26.04.2013 - 19.07.2013	00.035 / DidSpra	Müller

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Wintersemester 2012/13 mit!

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

DSH Vorbereitungskurs Hörverstehen (B2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101452	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 07.07.2013	00.016 / DidSpra	Florescu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH Vorbereitungskurs Leseverstehen (B2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101454	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 07.07.2013	01.003 / DidSpra	Müller
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	--------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH Vorbereitungskurs Landeskunde (B2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101456	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	24.04.2013 - 16.07.2013	00.035 / DidSpra	Florescu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH Vorbereitungskurs (C1.1) (8 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101550	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.016 / DidSpra	Wildenauer-Józsa
	Mo	14:00 - 15:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.035 / DidSpra	Wildenauer-Józsa
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.017 / DidSpra	Wildenauer-Józsa
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.017 / DidSpra	Wildenauer-Józsa
	Do	14:00 - 15:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.035 / DidSpra	Wildenauer-Józsa

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

DSH Vorbereitungskurs Hörverstehen (C1.1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101552	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.017 / DidSpra	Wildenauer-Józsa
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	------------------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

DSH Vorbereitungskurs Leseverstehen (C1.1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101554	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	24.04.2013 - 17.07.2013	00.016 / DidSpra	Wildenauer-Józsa
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	------------------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Wintersemester 2013 mit!

DSH Vorbereitungskurs Landeskunde (C1.1) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1101556	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.035 / DidSpra	Florescu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Für die studienvorbereitenden (DSH-)Kurse: Donnerstag, 18.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Zulassung für das Sommersemester 2013 mit!

Englisch

Grundstufe

Refresher Course (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102190	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 13.07.2013	00.032 / DidSpra	Phelan
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 15.07.2013	00.019 / DidSpra	Phelan

Inhalt This course is designed for the practice of speaking, listening, writing and reading with an emphasis on grammar and orientates itself on the B1 level of the European Framework.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin die Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST mit!

Literatur A New Start Refresher B1 - Cornelsen (ISBN 978-3-464-06175-6)

Mittelstufe

Intermediate Language Practice (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102200	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Phelan
	Do 08:30 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Phelan
	Di 10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Neder
	Mi 08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Neder
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Wright
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Wright
Inhalt	This course is designed for the practice of reading, writing, listening and speaking skills, and is at the B1+ level (situated between B1 and B2 of the European Framework).					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	Language Leader Intermediate Coursebook- Pearson Longman					

Skills Workshop B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1102204	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Phelan
	Mi 12:30 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	02-Gruppe	Phelan
	Do 14:30 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Neder
	Fr 13:00 - 14:30	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.019 / DidSpra	04-Gruppe	Spiller
	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.018 / DidSpra	05-Gruppe	Spiller
	Mi 12:30 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpra	06-Gruppe	Neder
Inhalt	Reading, writing, listening and speaking skills will be practised and developed, with an emphasis on text production. The course is oriented to the B2 level of the Common European Framework.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	Upper Intermediate Language Leader Coursebook - Pearson Longman (ISBN:978-1-4058-2689-1). Die Literatur ist bei Schöningh am Hubland erhältlich (Mensagebäude).					

English for Academic Purposes (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1102206	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Wright
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.017 / DidSpra	02-Gruppe	Murphy
	Mi 14:15 - 15:45	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	03-Gruppe	Wright
	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.018 / DidSpra	04-Gruppe	Wright
	Fr 11:00 - 12:30	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.019 / DidSpra	05-Gruppe	Spiller
Inhalt	This is a skills course for students from all academic fields. The course is oriented to the B2 level of the Common European Framework.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	Details available at the beginning of the semester. Literatur für die Gruppe 2: Oxford EAP Upper-Intermediate/B2 (de Chazal & McCarter) ISBN: 978-0-19-400178-6 Literatur für die Gruppe 5: Oxford EAP Upper-Intermediate/B2 (de Chazal & McCarter) ISBN: 978-0-19-400178-6					

Oberstufe

Cultural Studies: USA (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1102310	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	Wright
Inhalt	The course will give the students an overview of the geography and political and social history of the country in question. Selected topics will be studied in greater depth with the goal of enhancing the students' understanding of the contemporary culture within a historical framework. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.				
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs				
Literatur	MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)				

Intercultural Training (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1102320	Mo 10:15 - 11:45	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpr	01-Gruppe	Neder
	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.025 / DidSpr	02-Gruppe	Neder
Inhalt	Students will be involved in reading, writing, and talking about the contact between different cultures. An exchange of views and experiences will take up a major part of class time. Subjects for discussion will include the comparison of individualist and collectivist cultures, different cultural expectations within and outside Europe and how to avoid misunderstandings. Differences among English-speaking cultures (G.B., U.S.A, Africa, Oceania, S.E.Asia etc.) will be at the heart of the subject.					
Hinweise	The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework. Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)					

English for Business B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102332	Mo 12:30 - 14:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpr	01-Gruppe	Neder
	Di 18:00 - 20:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.017 / DidSpr	02-Gruppe	Murphy
	Do 12:15 - 13:45	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpr	03-Gruppe	Neder
Inhalt	A general introduction to the language of business will be given by means of selected texts, articles from newspapers and business magazines. Business terminology will be practised in writing assignments and oral presentations as well as through written and oral class exercises. Emphasis will be on forms of companies, setting up in business, mergers and marketing in course A followed by management, investment, banking, and foreign and international trade in course B.					
Hinweise	The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework. Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	Group 1 & 3 Literatur MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key) + Advanced Market Leader 3rd edition, ISBN: 978-1-4082-3703-8 (alle Gruppen)					

English for the Humanities B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102342	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpr	Phelan	
Inhalt	All students are welcome to participate in this course. Discussions, oral presentations and short reading and writing assignments will help the students improve their skills and extend their vocabulary. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)					

English for the Natural Sciences B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102352	Mo 18:00 - 20:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpr	01-Gruppe	Wright
	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpr	02-Gruppe	Wright
Inhalt	The primary aim of this course is to prepare students to speak in front of an audience in English and to communicate in an international academic environment both orally and in writing. Students will have the opportunity to bring in their own experience from their particular area of scientific study to the course. Oral presentations and short reading and writing assignments will help the students improve their skills and extend their vocabulary within their own particular area of study. There is also an emphasis on job applications and interviews. The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST (mit dem richtigen Niveau) oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)					

English for Mathematics/Informatics: Comcomp (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102362 Di 14:30 - 16:00 Einzel 16.04.2013 - 16.04.2013 00.016 / DidSpr

Inhalt The focus of this course is on improving students' ability to read specialised texts in the areas of information technology and mathematics by means of short reading and writing assignments. Advanced grammar will be introduced as necessary. Everyday speaking skills will also be practised. A final Klausur will be required. Students are expected to complete course assignments on a weekly basis. Students from the JM Universität Würzburg will earn 4 ECTS points for the course and are required to complete an exam to be held during the last week of the semester. All other students from Bavarian universities will be required to write a final essay instead of a Klausur and will earn 3 ECTS points for the course.

Hinweise Die Anmeldung für diesen Kurs findet über die vhb (www.vhb.org) statt. Der direkte Link zum Kurs:

<http://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp?Period=57&School=12>

Kursanmeldung 20.03.2013 00:00 Uhr bis 17.04.2013 23:59 Uhr

Für Würzburger Studierende ist ein Platzkontingent reserviert. Bitte melden Sie sich unbedingt auch dann an, wenn Ihnen bei der Anmeldung bereits "Warteliste" angezeigt wird.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs:

- a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST (mit dem richtigen Niveau) oder
- b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

English for Mathematics/Informatics: FigNums (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1102363 - - -

Inhalt Which formula is "a-squared plus b-squared equals c-squared"? Would you be prepared to demonstrate the fundamental theorem of calculus...in English?

Fig-Nums is not intended to teach mathematics; rather the aim of the course is to demonstrate "how" to communicate in English in the language of mathematics. Participants of FigNums can range from students of mathematics, engineering and computer science, to music theory, art and linguistics, to chemistry, biology and medicine and just about anywhere numbers are found. The topics covered include many areas of mathematics from simple arithmetic to advanced analysis and one or two unexpected topics.

Course enrollment is through the Virtuelle Hochschule Bayern <http://www.vhb.org/>

Hinweise Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Online-Kurs. Die Anmeldung läuft über die Virtuelle Hochschule Bayern.

Der direkte Link zum Kurs:

<http://kurse.vhb.org/>

--> Sprachen --> Englisch --> Figures and Numbers in English

Französisch

Grundstufe

Französisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103100	Mo	12:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.018 / DidSpr	01-Gruppe	Pham
	Mi	12:30 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Apostoiu
	Fr	08:30 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Apostoiu
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpr	03-Gruppe	Gubelmann
	Do	18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpr	03-Gruppe	Gubelmann
	Mi	14:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.003 / DidSpr	04-Gruppe	Croissant

Inhalt Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse im Französischen. Die Lerner verfügen bei Kursabschluss über elementare Sprachkenntnisse im Französischen, die sie zur Verständigung in einfachen Alltagssituationen in der Fremdsprache befähigen. Dazu werden die Einheiten 1-6 des Lehrbuchs mit Themen wie „Familie, Arbeit, Freizeit, Einkauf, Tagesablauf“ behandelt. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) werden trainiert.

Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur *Nouveau Rond-Point 1 (A1-A2). Livre de l'élève*, Band 1 (Klett Verlag 2011)

und

Nouveau Rond-Point 1 (A1-A2). Cahier d'exercices, Band 1 (Klett Verlag 2011)

Französisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103102	Di	12:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Malitzki
	Mi	08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Apostoiu
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Apostoiu
	Do	08:30 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.003 / DidSpr	03-Gruppe	Popp

Inhalt Ce cours, faisant suite au cours Français 1, se construit autour d'une méthode interactive basée sur l'apprentissage par les tâches. Lors des six unités (7-12), l'étudiant pourra acquérir les connaissances linguistiques et culturelles nécessaires pour décrire des situations, communiquer et échanger des informations simples sur des sujets familiers et habituels (santé, travail, cuisine, environnement, instruments, vacances). Les quatre compétences seront travaillées d'une manière équilibrée dans chaque unité.

Ce cours correspond au niveau A2 du Cadre européen commun de référence pour les langues.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen FRANZÖSISCH 1 KURS

Literatur *Nouveau Rond-Point 1 (A1-A2)*, Band 1 (Klett Verlag 2011)

und

Nouveau Rond-Point 1 (A1-A2). Cahier d'exercices, Band 1 (Klett Verlag 2011)

Französisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103104	Di	18:00 - 20:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpr	01-Gruppe	Gubelmann
	Do	16:00 - 18:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.018 / DidSpr	01-Gruppe	Gubelmann
	Di	08:30 - 10:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Malitzki
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.018 / DidSpr	02-Gruppe	Malitzki

Inhalt Ce cours, faisant suite au cours Français 2, se construit autour d'une méthode interactive basée sur l'apprentissage par les tâches. Le cours propose le développement des connaissances linguistiques ainsi qu'une approche de la vie culturelle et sociale de la France ou des pays francophones. L'apprenant sera en mesure, entre autres, de décrire des données quotidiennes, des activités passées, des expériences personnelles, d'exprimer son opinion et d'exposer brièvement des raisons et des explications pour un projet ou une idée. Les quatre compétences seront travaillées d'une manière équilibrée dans chaque unité.

Ce cours correspond au niveau B1 du Cadre européen commun de référence pour les langues.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen FRANZÖSISCH 2 KURS

Literatur *Nouveau Rond-Point 2 (B1). Livre de l'élève*, Band 2 (Klett Verlag 2011)

und

Nouveau Rond-Point 2 (B1). Cahiers d'activités, Band 2 (Klett Verlag 2012)

Faux débutants (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103120	Di	08:30 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Popp
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	-----------------	-----------	------

Inhalt Ce cours - correspondant au niveau B1 du Cadre européen commun de référence pour les langues - s'adresse aux étudiants ayant acquis le niveau A2 au lycée et désirant rafraîchir leurs connaissances de base, afin de pouvoir suivre le «Cours de perfectionnement». Les quatre compétences seront travaillées d'une manière équilibrée dans chaque unité.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin die Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST mit.

Literatur Christele Jany, Rene Nohr, Rene M. Piedmont: *Reprise. Lehr- und Arbeitsbuch mit integrierter Audio-CD: Auffrischkurs Französisch* (Hueber Verlag, 2011)

Tutorium Französisch

Veranstaltungsart: Tutorium

1108104	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 -		Gaudin
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	25.04.2013 -		
	-	-	wöchentl.			

Inhalt

- Individuelles Training mit muttersprachlicher Betreuung
- Zusatzmaterialien nutzen
- Hilfe beim Einstieg in die Lernsoftware
- Ausspracheübungen und Konversation
- Korrektur von kleinen Aufgaben und Übungen durch den Tutor
- Hilfen und Tipps für die Materialauswahl

Hinweise

Zielgruppe Das Angebot richtet sich an Französischlerner der Grundstufe, die ihre Kenntnisse in der Mediothek auffrischen, ergänzen und erweitern möchten. Eine muttersprachliche Tutorin ist als Ansprechpartnerin vor Ort, berät und hilft Ihnen bei Fragen weiter oder trainiert mit Ihnen Aussprache oder Grammatik.

Zusätzlich können Sie auch über die Wuecampus-Plattform mit der Tutorin oder anderen Lernern kommunizieren und auf Zusatzmaterial zugreifen.

Mittelstufe

Cours de perfectionnement (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103200	Di 10:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpr	Pham
Inhalt	Partant des acquis des cours « Français 3 » ou « Faux-débutants », les étudiants s'achemineront vers le niveau B2 du Cadre européen commun de référence pour les langues. Les apprenants pourront comprendre des contenus de sujets concrets ou abstraits, pourront communiquer en s'exprimant de façon claire et détaillée, émettre leur avis sur un point d'actualité et soutenir systématiquement une argumentation. La dimension culturelle et interculturelle sera approfondie dans chaque unité.				
Hinweise	Ce cours correspond au niveau B1+ du Cadre européen commun de référence pour les langues. Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen FRANZÖSISCH 3 KURS oder FAUX DEBUTANTS				
Literatur	Wird im Kurs bekanntgegeben.				

Techniques d'expression écrite et orale B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1103204	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.018 / DidSpr	Malitzki
Inhalt	Ce cours a pour objectif de développer la réception, l'interaction et l'expression à partir de documents authentiques par le biais d'analyses, de débats et d'exposés, entre autres. Cours A : l'accent sera mis sur les compétences de l'écrit Cours B : l'accent sera mis sur les compétences de l'oral Ce cours correspond au niveau B2 du Cadre européen commun de référence pour les langues .				
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS				
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.				

Entraînement à des savoir-faire universitaires (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1103215	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.032 / DidSpr	Apostoiu
Inhalt	Ce cours permettra aux étudiants d'acquérir les compétences académiques nécessaires pour réaliser des études en France ou dans un pays francophone et pour intégrer le monde du travail. Ce cours correspond au niveau B2 du Cadre européen commun de référence pour les langues .				
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen COURS DE PERFECTIONNEMENT oder TECHNIQUES D'EXPRESSION				
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.				

Oberstufe

Civilisation française (Gruppe 1) Civilisation franco-africaine (Gruppe 2) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103310	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.018 / DidSpra	01-Gruppe	Pham
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.018 / DidSpra	02-Gruppe	Shongo Bambi

Inhalt Gruppe 1: Civilisation française
 La France, pays aux mille visages
 Du Mont Saint Michel, en passant par le Château de Versailles, Disneyland-Paris, la Tour Eiffel, le Pont de Gard, la Côte d'Azur, les Alpes, le Musée du Louvre, le Centre Pompidou, les châteaux de la Loire ... et par des endroits plus secrets.
 En traversant région, département ou ville, nous vous proposons un tour de France aussi bien culturel que culinaire.

Gruppe 2: Civilisation franco-africaine (Littérature africaine francophone)
 Le cours du semestre d'été fait suite à celui du semestre d'hiver. Des textes de Lilian Kesteloot seront analysés afin de découvrir le pont que, selon elle, Senghor et Césaire, en tant que chantres du mouvement de la Négritude, ont jeté sur l'Atlantique.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
 b) Bescheinigung über bestandenen COURS DE PERFECTIONNEMENT und TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES oder einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Training Interculturel (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103320	Mi	14:30 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpra	Apostoiu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Inhalt Dans ce cours, nous analyserons la complexité qu'offre la communication interculturelle. Nous élaborerons des stratégies susceptibles d'éviter les malentendus qui apparaissent dans le cadre de la même culture et lors de la confrontation entre cultures différentes. Nous serons également amenés à considérer les spécificités des pays francophones.

Ce cours correspond au niveau C1 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
 b) Bescheinigung über bestandenen TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur wird am Anfang des Kurses bekanntgegeben.

Français des affaires B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103332	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.003 / DidSpra	Croissant
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	-----------

Inhalt Lors de ce cours, nous aborderons les différents types d'entreprises, leurs fonctionnements, les secteurs d'activités et leurs organisations (croissance et disparition). Nous examinerons également les différents types de contrats, nous traiterons des conflits et du chômage, de la manière de poser sa candidature.

Ce cours correspond au niveau C1 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
 Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
 a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
 b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur wird am Anfang des Kurses bekannt gegeben.

Français pour les sciences humaines B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1103342 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 18.04.2013 - 11.07.2013 00.032 / DidSprA Apostoiu

Inhalt **L'amitié au cinéma**

«Au cinéma, l'amitié n'hésite pas à s'engouffrer partout où elle le peut. Dans le film policier, le cinéma d'action pur et dur, les drames intimistes ou les films plus expérimentaux et cela de tous temps et sur tous les continents. Assurément aussi répandue à l'écran que dans nos vies, l'amitié semble échapper aux effets de mode et s'impose comme un sujet intemporel et familier.» (Jean-Baptiste Guégan)

En partant de la citation de Jean-Baptiste Guégan, notre objectif sera d'analyser les différentes formes d'amitié qui transparaissent dans un corpus de films que nous aurons sélectionnés lors du premier cours.

Ce cours s'adresse aux étudiants désireux d'approfondir leur connaissance de la langue et de la culture françaises, quelle que soit leur filière d'études.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur wird am Anfang des Kurses bekannt gegeben.

Français médical (4 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1103370 Mo 17:00 - 21:00 wöchentl. 15.04.2013 - 08.07.2013 00.018 / DidSprA Pham

Inhalt Ce cours a pour but de préparer les étudiants en médecine à un stage en milieu hospitalier dans un pays francophone.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Individuelles Lernen und Medienpraxis

Face2face: selbständiges Sprachlernen (3 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101700	Di	10:00 - 17:00	Einzel	23.07.2013 - 23.07.2013	Schmidt/Zhuber-
	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	Okrog
	Fr	15:00 - 17:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	Schmidt/Zhuber-
	Fr	15:00 - 17:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	Okrog
	Fr	15:00 - 17:00	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013	Schmidt/Zhuber-
					Okrog
					Schmidt/Zhuber-
					Okrog
					Schmidt/Zhuber-
					Okrog

Inhalt Individuelles Sprachenlernen im Austausch mit ECTS-Punkten für Deutschlerner und detaillierter Teilnahmebescheinigung für andere Zielsprachen.

Weitere Informationen siehe: www.zfs.uni-wuerzburg.de/mediothek/face2face-Kurs/

Hinweise Beratung nach Vereinbarung

Der Einführungsworkshop findet in der Mediothek statt.

Anmeldung für den face2face-Kurs per Email an sschmidt@uni-wuerzburg.de oder karen.zhuber@uni-wuerzburg.de

Voraussetzung - Treffen mit dem Partner/der Partnerin mindestens einmal pro Woche

- Vor- und Nachbereitung der Treffen

- Regelmäßiges Führen des Lerntagebuchs und Anlegen eines Dossiers

- Regelmäßige und aktive Teilnahme auf der Lernplattform

- Teilnahme an Einführungs- und Abschlussworkshop und an mindestens einem weiteren Workshop

- 2 Sprachlernberatungen im Semester

- Evaluationsgespräch am Ende des Semesters

Verbindliches Selbstlernen: Erste Schritte Russisch

Veranstaltungsart: Projekt

1108102 Do 18:00 - 19:30 Einzel 25.04.2013 - 25.04.2013 Evseeva/Zhuber-Okrog

Inhalt
 Sprachenlernen flexibel, individuell und eigenverantwortlich - aber nicht allein!
 Ausgangspunkt für das verbindliche Selbstlernangebot ist dieser einführende, sprachübergreifende Workshop, der die notwendige Sensibilisierung für das autonome Sprachenlernen bietet, Tipps für die eigene Lernplanung und -organisation beinhaltet und nicht zuletzt den Einstieg in die Lernsoftware erleichtert.
 Die Teilnehmer schließen einen "Lernvertrag" mit dem ZFS und verpflichten sich damit zur kontinuierlichen Bearbeitung der Lernsoftware, den Zeitaufwand und die Schwerpunkte legen sie dabei zu Beginn selbst fest, lediglich ein grober Zeitrahmen ist vorgegeben.
 Sie werden von der Mediendidaktikerin des ZFS und von einer muttersprachlichen Tutorin unterstützt, die Ihnen regelmäßige Feedbacks geben und einige Aufgaben korrigieren und mit Ihnen besprechen. Die Materialien können zu den Öffnungszeiten der Mediothek bearbeitet werden. Die Teilnahme an begleitenden Aktionen ist dringend empfohlen!

Das Angebot richtet sich an Russisch-Anfänger.

Sollten Sie Interesse am verbindlichen Selbstlernen in anderen Sprachen haben, wenden Sie sich bitte per Email an karen.zhuber@uni-wuerzburg.de

Der Termin für den Einführungsworkshop wird rechtzeitig bekannt gegeben. Anmeldung ab April 2013.

Hinweise
Literatur

Materialien :

- Pons Softwarekurs für Anfänger: Russisch
- Strokes Easy Learning: Russkij

Voraussetzung
Nachweis
 Die Software steht in der Mediothek auf allen PCs zur Verfügung
 Benutzeraccount der Uni Würzburg
 Nach erfolgreicher Bearbeitung kann ein Teilnahmechein ausgestellt werden.

Tutorium Französisch

Veranstaltungsart: Tutorium

1108104 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - Gaudin
 Do 14:00 - 16:00 wöchentl. 25.04.2013 -
 - - wöchentl.

Inhalt

- Individuelles Training mit muttersprachlicher Betreuung
- Zusatzmaterialien nutzen
- Hilfe beim Einstieg in die Lernsoftware
- Ausspracheübungen und Konversation
- Korrektur von kleinen Aufgaben und Übungen durch den Tutor
- Hilfen und Tipps für die Materialauswahl

Hinweise
Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Französischlerner der Grundstufe, die ihre Kenntnisse in der Mediothek auffrischen, ergänzen und erweitern möchten. Eine muttersprachliche Tutorin ist als Ansprechpartnerin vor Ort, berät und hilft Ihnen bei Fragen weiter oder trainiert mit Ihnen Aussprache oder Grammatik.
 Zusätzlich können Sie auch über die Wuecampus-Plattform mit der Tutorin oder anderen Lernern kommunizieren und auf Zusatzmaterial zugreifen.

Tutorium Schwedisch

Veranstaltungsart: Tutorium

1108105 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.04.2013 - Malmheden
 - - wöchentl.

Inhalt

- Individuelles Training mit muttersprachlicher Betreuung
- Zusatzmaterialien nutzen
- Hilfe beim Einstieg in die Lernsoftware
- Ausspracheübungen
- Korrektur von kleinen Aufgaben und Übungen durch den Tutor
- Hilfen und Tipps für die Materialauswahl

Hinweise
Zielgruppe

Termine werden in Kürze bekannt gegeben

Das Angebot richtet sich an Schwedischlerner, die ihre Kenntnisse in der Mediothek auffrischen, ergänzen und erweitern möchten. Eine muttersprachliche Tutorin ist als Ansprechpartnerin vor Ort, berät und hilft Ihnen bei Fragen weiter oder trainiert mit Ihnen Aussprache oder Grammatik.
 Zusätzlich können Sie auch über die Wuecampus-Plattform mit der Tutorin oder anderen Lernern kommunizieren und auf Zusatzmaterial zugreifen.

Tutorium Arabisch

Veranstaltungsart: Tutorium

1108106 Mi 18:00 - 19:00 Einzel 24.04.2013 - 24.04.2013 Kayed
- - wöchentl.

Inhalt

- Individuelles Training mit muttersprachlicher Betreuung
- Zusatzmaterialien nutzen
- Hilfe beim Einstieg in die Lernsoftware
- Ausspracheübungen und Konversation
- Korrektur von kleinen Aufgaben und Übungen durch den Tutor
- Hilfen und Tipps für die Materialauswahl

Hinweise **Termine werden in Kürze bekannt gegeben**

Zielgruppe Das Angebot richtet sich an Arabischlerner, die ihre Kenntnisse in der Mediothek auffrischen, ergänzen und erweitern möchten. Dies ist begleitend zum Arabisch-Präsenzkurs angelegt, die Teilnahme ist jedoch auch für Selbstlerner möglich. Eine muttersprachliche Tutorin ist als Ansprechpartnerin vor Ort, berät und hilft Ihnen bei Fragen weiter oder trainiert mit Ihnen Aussprache oder Grammatik. Zusätzlich können Sie auch über die Wuecampus-Plattform mit der Tutorin oder anderen Lernern kommunizieren und auf Zusatzmaterial zugreifen.

Italienisch

Grundstufe

Italienisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1105100	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Bonafaccia
	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Bonafaccia
	Mo	14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Rimauro
	Mi	18:00 - 20:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Rimauro
	Di	08:30 - 10:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	03-Gruppe	Michelon
	Do	08:30 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpra	03-Gruppe	Michelon
	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	04-Gruppe	Bonafaccia
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSpra	04-Gruppe	Bonafaccia
	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	05-Gruppe	Bonafaccia
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpra	05-Gruppe	Bonafaccia

Inhalt Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse und orientiert sich an dem Niveau A1 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist der Erwerb sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um auf einfache Art über vertraute Themen zu kommunizieren. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur *Bravissimo! 1*, Libro dello studente + Quaderno degli esercizi (Klett Verlag 2012)

Italienisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1105102	Mo	08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Rettaroli Klopfer
	Fr	08:30 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Rettaroli Klopfer
	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Rimauro
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Rimauro
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	03-Gruppe	Antimi
	Fr	12:00 - 14:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	03-Gruppe	Antimi

Inhalt Der Kurs schließt sich an den Kurs Italienisch 1 an und orientiert sich an dem Niveau A2 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist die Erweiterung sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um einfache Situationen des Alltags zu bewältigen. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Contatto 1, Livello principiante-elementare* (A1-A2), Band 1, Manuale + Esercizi con CD Audio (Loescher Verlag 2007)

Italienisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1105104	Mo	18:00 - 19:30	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Quadrio
	Do	18:00 - 19:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpra	01-Gruppe	Quadrio
	Di	18:00 - 19:30	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Antimi
	Fr	10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	02-Gruppe	Antimi

Inhalt Der Kurs baut auf den Kurs *Italienisch 2* auf und orientiert sich an dem Niveau B1 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist die Erweiterung der erworbenen Sprachkompetenzen, um über Alltagsthemen erfolgreich zu kommunizieren und dabei die wichtigsten grammatischen Strukturen sowie einen ausreichenden Wortschatz zu verwenden. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Contatto 2A, Livello intermedio (B1)*, Band 2A, Manuale + Esercizi con CD Audio

Mittelstufe

Corso intermedio (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1105200	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.021 / DidSpra	Bonafaccia
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpra	Bonafaccia

Inhalt In questo corso partiamo dalle competenze acquisite nel corso *Italienisch 3* e ci avviamo verso un livello intermedio B2 del *Quadro comune europeo di riferimento per le lingue*. Il corso è pensato per esercitare le abilità linguistiche (ascoltare, leggere, parlare, scrivere) lavorando su temi riguardanti la cultura e la società italiana.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur *Contatto 2B, Livello post-intermedio (B2)*, Band 2B, Manuale + Esercizi con CD Audio

Competenze comunicative B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1105204	Fr	14:00 - 16:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.021 / DidSpra	Quadrio
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	---------

Inhalt Questo corso è la continuazione del *corso intermedio* ed è pensato per raggiungere una competenza comunicativa orientata al livello B2 del Quadro comune europeo di riferimento per le lingue. Nel corso si esercitano le abilità linguistiche lavorando su temi della cultura e della società italiana.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Italiano per lo studio (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1105206	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.021 / DidSpra	Bonafaccia
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	------------

Inhalt Durante il corso si esercitano le competenze accademiche (fare una presentazione orale, scrivere testi riassuntivi e argomentativi, ecc.) e si acquisiscono le conoscenze riguardanti il sistema universitario italiano. Il fine del corso è mettere gli studenti in grado di orientarsi nel sistema universitario e partecipare attivamente alla vita accademica italiana.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>
Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Oberstufe

Comunicazione interculturale (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1105320	Do 14:00 - 18:00	14tägl	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpr	Bonafaccia
Inhalt	Tenendo conto del principio secondo cui la competenza interculturale non può prescindere dalla conoscenza dell'altra cultura, in questo corso approfondiamo la conoscenza di alcuni aspetti culturali italiani presentati dall'arte cinematografica e dai mezzi di comunicazione di massa. Il corso si orienta al livello C1 del <i>Quadro comune europeo di riferimento per le lingue</i> .				
Hinweise	Der Termin findet jede zweite Woche statt. Die genauen Termine werden in der ersten Sitzung in Absprache mit den Kursteilnehmern festgelegt. Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS				
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben.				

Portugiesisch

Im Sommersemester 2013 wird NEU auch ein Folgekurs Portugiesisch 2 (Niveau A2) angeboten. Zeiten und Termine finden Sie hier in sb@home.

Portugiesisch 1 (4 SWS)

Veranstaltungsart: Kurs

1107100	Mo 18:00 - 19:30	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.017 / DidSpr	Fernandes
	Do 18:00 - 19:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.017 / DidSpr	Fernandes
Inhalt	Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse, die in das brasilianische Portugiesisch einsteigen möchten. Ziel des Kurses ist es, dass die Lerner sich in einfachen Alltagssituationen sprachlich zurecht finden können. Dafür werden alle Fertigkeiten (Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören) trainiert sowie interkulturelle und landeskundliche Kenntnisse in Bezug auf die portugiesisch-sprachigen Länder vermittelt. Auch die sprachlichen Unterschiede zwischen dem europäischen und dem brasilianischen Portugiesisch werden im Kurs behandelt. Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.				
Hinweise	Weitere Informationen und Hinweise zu den Kursen des ZFS finden Sie unter www.zfs.uni-wuerzburg.de				
Literatur	Beleza! Brasilianisches Portugiesisch für Anfänger , Lehrbuch, A1+A2 (Klett Verlag 2010) und Beleza! Brasilianisches Portugiesisch für Anfänger , Arbeitsbuch, A1+A2 (Klett Verlag 2010)				

Portugiesisch 2 (4 SWS, Credits: 0)

Veranstaltungsart: Kurs

1107102	Mo 16:00 - 17:30	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.017 / DidSpr	Fernandes
	Do 16:00 - 17:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.017 / DidSpr	Fernandes
Inhalt	Continuação do curso de Português 1. O curso é baseado no nível A2 do Quadro Europeu Comum de Referência para as Línguas. A tarefa ocupa uma posição central na aprendizagem e as habilidades receptivas (ouvir, ler) e produtivas (falar, escrever) com elementos culturais e interculturais (com os outros países falantes da língua portuguesa) são praticadas de maneira integrada.				
Hinweise	Teilnahmevoraussetzung ist der Nachweis über den erfolgreich absolvierten Kurs <i>Portugiesisch 1</i> am ZFS. Quereinsteiger müssen äquivalente Nachweise über das erreichte Niveau A1 vorlegen können. Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de				
Literatur	Beleza! Brasilianisches Portugiesisch für Anfänger , Lehrbuch, A1+A2 (Klett Verlag 2010) und Beleza! Brasilianisches Portugiesisch für Anfänger , Arbeitsbuch, A1+A2 (Klett Verlag 2010)				

Russisch: Selbstlernprojekt

Verbindliches Selbstlernen: Erste Schritte Russisch

Veranstaltungsart: Projekt

1108102 Do 18:00 - 19:30 Einzel 25.04.2013 - 25.04.2013 Evseeva/Zhuber-Okrog

Inhalt
 Sprachenlernen flexibel, individuell und eigenverantwortlich - aber nicht allein!
 Ausgangspunkt für das verbindliche Selbstlernangebot ist dieser einführende, sprachübergreifende Workshop, der die notwendige Sensibilisierung für das autonome Sprachenlernen bietet, Tipps für die eigene Lernplanung und -organisation beinhaltet und nicht zuletzt den Einstieg in die Lernsoftware erleichtert.
 Die Teilnehmer schließen einen "Lernvertrag" mit dem ZFS und verpflichten sich damit zur kontinuierlichen Bearbeitung der Lernsoftware, den Zeitaufwand und die Schwerpunkte legen sie dabei zu Beginn selbst fest, lediglich ein grober Zeitrahmen ist vorgegeben.
 Sie werden von der Mediendidaktikerin des ZFS und von einer muttersprachlichen Tutorin unterstützt, die Ihnen regelmäßige Feedbacks geben und einige Aufgaben korrigieren und mit Ihnen besprechen. Die Materialien können zu den Öffnungszeiten der Mediothek bearbeitet werden. Die Teilnahme an begleitenden Aktionen ist dringend empfohlen!

Das Angebot richtet sich an Russisch-Anfänger.

Sollten Sie Interesse am verbindlichen Selbstlernen in anderen Sprachen haben, wenden Sie sich bitte per Email an karen.zhuber@uni-wuerzburg.de

Der Termin für den Einführungsworkshop wird rechtzeitig bekannt gegeben. Anmeldung ab April 2013.

Hinweise
Literatur

Materialien :

- Pons Softwarekurs für Anfänger: Russisch
- Strokes Easy Learning: Russkij

Voraussetzung
Nachweis
 Die Software steht in der Mediothek auf allen PCs zur Verfügung
 Benutzeraccount der Uni Würzburg
 Nach erfolgreicher Bearbeitung kann ein Teilnahmechein ausgestellt werden.

Schwedisch

Grundstufe

Schwedisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1106100	Mi 10:00 - 13:15	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.017 / DidSpr	01-Gruppe	von Bahr
	Fr 09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	01.025 / DidSpr	01-Gruppe	von Bahr
	Mi 14:00 - 17:15	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.017 / DidSpr	02-Gruppe	von Bahr
	Di 19:00 - 20:30	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.025 / DidSpr	03-Gruppe	Pertmann Ley
	Do 19:00 - 20:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.025 / DidSpr	03-Gruppe	Pertmann Ley
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.003 / DidSpr	04-Gruppe	Engelhardt
	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.003 / DidSpr	04-Gruppe	Engelhardt

Inhalt
 Der Kurs richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, in Alltagssituationen mündlich und schriftlich kommunizieren zu können. Dafür werden aktive (Sprechen, Schreiben) und passive (Hören, Lesen) Sprachfähigkeiten erlernt sowie interkulturelle und landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Darin eingebettet werden die grundlegende Grammatik und der Wortschatz trainiert. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses ist das Niveau A1 des GER erreicht.

Hinweise
 Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur
Rivstart. Textbok, A1-A2 (Natur & Kultur 2012)

Schwedisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1106102	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Engelhardt
	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	01.003 / DidSpr	01-Gruppe	Engelhardt
	Di 18:00 - 19:30	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.019 / DidSpr	02-Gruppe	Koch
	Do 18:00 - 19:30	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.019 / DidSpr	02-Gruppe	Koch

Inhalt
 Kursen bygger på *Schwedisch 1* och motsvarar nivå A2 av GER. Kursens mål är att fördjupa och utvidga deltagarnas muntliga och skriftliga kommunikationsförmåga i de flesta vardagssituationer. Härvid övas alla fyra språkkunskapsområden: tala, skriva, höra och läsa. Förutsättningen för en adekvat språkanvändning i olika situationer är förtrogenhet med grundläggande grammatik och ett basordförråd samt en interkulturell sensibilitet med kunskaper om det svenska samhället och det nordiska språkområdet. Allt detta övas muntligt och skriftligt under kursen.

Hinweise
 Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
- Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur
Rivstart. Textbok, A1-A2 (Natur & Kultur 2012)

Schwedisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1106104	Mi	08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.017 / DidSpra	Wollschläger
	Fr	08:30 - 10:00	wöchentl.	19.04.2013 - 11.07.2013	00.017 / DidSpra	Wollschläger
Inhalt	Kursen bygger på <i>Schwedisch 2</i> och motsvarar nivå B1 av GER. Kursens mål är att utveckla deltagarnas kommunikationsförmåga så att de förfogar över språkliga färdigheter som gör det möjligt för dem att agera i vardagssituationer och även i ett antal situationer utöver det vardagliga. För att uppnå detta övas färdigheterna i att tala, skriva, höra och läsa vidare och kunskaperna om det svenska samhället och det nordiska språkområdet fördjupas. Behärskningen av den grundläggande grammatiken och basordförrådet ska bilda en fast grund för en effektiv kommunikation och vidare studier i språket.					
Hinweise	Voraussetzung für die Teilnahme: - Schein des Vorkurses (Schwedisch 2) <i>oder</i> - Bescheinigung über den abgelegten Einstufungstest					
Literatur	Gunnar Hellström, <i>Första övningsboken i svensk grammatik</i> (Bonniers 2009)					

Tutorium Schwedisch

Veranstaltungsart: Tutorium

1108105	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.04.2013 -		Malmheden
	-	-	wöchentl.			
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelles Training mit muttersprachlicher Betreuung • Zusatzmaterialien nutzen • Hilfe beim Einstieg in die Lernsoftware • Ausspracheübungen • Korrektur von kleinen Aufgaben und Übungen durch den Tutor • Hilfen und Tipps für die Materialauswahl 					
Hinweise	Termine werden in Kürze bekannt gegeben					
Zielgruppe	Das Angebot richtet sich an Schwedischlerner, die ihre Kenntnisse in der Mediothek auffrischen, ergänzen und erweitern möchten. Eine muttersprachliche Tutorin ist als Ansprechpartnerin vor Ort, berät und hilft Ihnen bei Fragen weiter oder trainiert mit Ihnen Aussprache oder Grammatik. Zusätzlich können Sie auch über die Wuecampus-Plattform mit der Tutorin oder anderen Lernern kommunizieren und auf Zusatzmaterial zugreifen.					

Mittelstufe

Fördjupningskurs (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1106200	Mi	18:00 - 21:15	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.019 / DidSpra	Wollschläger
Inhalt	Kursen bygger på <i>Schwedisch 3</i> och nivå B1 av GER. Deltagarna förutsätts behärska grundläggande grammatik och basordförråd som fördjupas vidare. Deltagarna övar sin skriftliga och muntliga förståelseförmåga med hjälp av autentiska texter av olika typer, både konkreta och abstrakta, allmänna och specialiserade. De övar sig dessutom i att samtala aktivt med spontanitet, gott språkligt flyt och naturligt uttal. De lär sig att producera texter för olika ändamål, använda ett utvidgat ordförråd och härvid beakta olika stilfaktorer.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs					
Literatur	<i>Rivstart B1 + B2, Textbok</i> (Natur & Kultur 2012)					

Språkliga färdigheter B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1106204	Di	16:30 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.032 / DidSpra	Engelhardt
Inhalt	På denna kurs ligger tonvikten på de skriftliga färdigheterna skriva och läsa. Kursmaterialet består av såväl autentiska fakta- och saktexter inkl. enklare vetenskapliga texter som texter från olika litterära genrer som läses och analyseras. Genom skrivövningar utvecklas medvetenheten om textproduktion som process. Texttyperna inkluderar t.ex. uppsatser, sammanfattningar, rapporter, olika standardiserade texter (protokoll, brev, CV) och kreativt skrivande. Valet av kursmaterial ska bidra till att deltagarna får möjlighet att vidare bekanta sig med det svenska och nordiska samhället och kulturen i de nordiska länderna.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	Wird im Kurs bekannt gegeben. Ein Großteil des Kursmaterials und -aufgaben befindet sich in elektronischer Form auf WueCampus.					

Spanisch

Grundstufe

Spanisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1104100	Mo 08:30 - 10:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Pérez
	Mi 08:30 - 10:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Pérez
	Di 14:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Rodríguez
	Di 08:30 - 10:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rojas
	Do 08:30 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rojas
	Fr 09:30 - 13:00	wöchentl.	19.04.2013 - 12.07.2013	00.020 / DidSpra	04-Gruppe	Berezo Sastre
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	05-Gruppe	Rodríguez
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	05-Gruppe	Rodríguez

Inhalt Dieser Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, dass die Lerner sich in einfachen kommunikativen Situationen des Alltags zurechtfinden. Es werden alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) systematisch und ausgewogen trainiert. Landeskundliche und interkulturelle Inhalte in Bezug auf die spanischsprachigen Länder werden im Unterricht behandelt. Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur *Bitácora (A1), Lehrbuch* (Klett Verlag 2011)
und
Bitácora (A1), Arbeitsbuch (Klett Verlag 2011)

Spanisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1104102	Di 10:00 - 12:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Díaz Barahona
	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Díaz Barahona
	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Mo 14:00 - 16:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rodríguez
	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Rodríguez
	Mo 16:00 - 18:00	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	01.025 / DidSpra	04-Gruppe	Pérez Chillón
	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.025 / DidSpra	04-Gruppe	Pérez Chillón

Inhalt Continuation de *Spanisch 1*. Este curso se orienta según el nivel A2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas. Basado en un enfoque por tareas, el curso hace hincapié en el tratamiento equilibrado de las destrezas lingüísticas (comprensión lectora y auditiva, expresión oral y escrita), así como en el trabajo comunicativo con elementos culturales e interculturales relacionados con el mundo hispanohablante.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (Spanisch 1).

Literatur *Bitácora (A2), Lehrbuch* (Klett Verlag 2012)
und
Bitácora (A2), Arbeitsbuch (Klett Verlag 2012)

Spanisch 3 (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1104104	Mo 10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Fernández
	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpra	01-Gruppe	Fernández
	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.032 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Do 14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	02-Gruppe	Díaz Barahona
	Di 18:00 - 20:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Alfaro
	Do 18:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.020 / DidSpra	03-Gruppe	Alfaro

Inhalt Continuation de *Spanisch 2*. Este curso se orienta según el nivel B1 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas. Basado en un enfoque por tareas, el curso hace hincapié en el tratamiento equilibrado de las destrezas lingüísticas (comprensión lectora y auditiva, expresión oral y escrita), así como en el trabajo comunicativo con elementos culturales e interculturales relacionados con el mundo hispanohablante.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:
a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur *Aula internacional 3, B1* (Klett Verlag 2008)

Mittelstufe

Curso intermedio (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1104200	Mo 12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	00.020 / DidSpr	01-Gruppe	Fernández
	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	24.04.2013 - 10.07.2013	00.020 / DidSpr	01-Gruppe	Fernández
	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.025 / DidSpr	02-Gruppe	Pérez Chillón
	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	01.025 / DidSpr	02-Gruppe	Pérez Chillón
Inhalt	Continuación de <i>Spanisch 3</i> . El curso se basa en un enfoque por tareas, en un trabajo de carácter comunicativo y equilibrado de las destrezas lingüísticas, sin descuidar la reflexión formal de la lengua, la adquisición de vocabulario adecuado ni los aspectos culturales e interculturales; todo ello a un nivel intermedio, con el objetivo de preparar a los alumnos para que se acerquen a un nivel mínimo de movilidad según recomienda el Consejo de Europa. Este curso se sitúa entre los niveles B1 y B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS (Spanisch 3)					
Literatur	<i>Aula internacional 4</i> , B2 (Klett Verlag)					

Curso de perfeccionamiento B (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1104204	Mi 14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	01.025 / DidSpr		Pérez Chillón
Inhalt	La España actual en los medios de comunicación Continuación de <i>Curso intermedio</i> . En este curso trataremos temas relacionados con la actualidad española en los medios de comunicación (prensa, radio, televisión, internet). Se pondrá el énfasis en las destrezas orales. El curso se orienta según el nivel B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas, nivel mínimo de movilidad según el Consejo de Europa.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS.					
Literatur	wird am Anfang des Kurses bekannt gegeben.					

Español académico (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1104206	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	00.032 / DidSpr		Rodríguez
Inhalt	Continuación de Curso intermedio. En este curso practicaremos a nivel superior las diferentes destrezas lingüísticas y las competencias académicas que son necesarias tanto para realizar estudios en España o Latinoamérica como para integrarnos en el mundo laboral. El curso se orienta según el nivel B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas, nivel mínimo de movilidad según el Consejo de Europa, y se desarrollará a través de clases presenciales así como de la plataforma de aprendizaje WueCampus.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS					
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.					

Oberstufe

Español para la empresa y el trabajo B (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Kurs

1104332	Mi 16:00 - 18:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpr		Díaz Barahona
Inhalt	Mediante el trabajo por proyectos, en este curso se trabajan destrezas lingüísticas a nivel superior y competencias profesionales en diferentes ámbitos, no sólo aquellos relacionados con la economía. Por tanto, este curso es adecuado para alumnos de todas las especialidades, como por ejemplo estudiantes de lenguas, ciencias naturales, ciencias sociales, economía, etc. El curso se orienta según el nivel C1 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas.					
Hinweise	Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: http://www.zfs.uni-wuerzburg.de Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit: a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS: Nivel intermedio (B2)					
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.					

Intensivkurse Sommersemester 2013

Englisch

Mittelstufe

Intermediate Language Practice (4 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1102201 wird noch bekannt gegeben

Inhalt This course is designed for the practice of reading, writing, listening and speaking skills, and is at the B1+ level (situated between B1 and B2 of the European Framework).

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur Language Leader Intermediate Coursebook- Pearson Longman

Oberstufe

Italienisch

Grundstufe

Italienisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1105101 wird noch bekannt gegeben

Inhalt Der Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse und orientiert sich an dem Niveau A1 des *Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Ziel ist der Erwerb sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um auf einfache Art über vertraute Themen zu kommunizieren. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Ohne Vorkenntnisse.

Literatur Contatto 1, Loescher Verlag (vorrätig bei Schöningh / Hubland)

Italienisch 2 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1105103 wird noch bekannt gegeben

Inhalt Der Kurs schließt sich an den Kurs Italienisch 1 an und orientiert sich an dem Niveau A2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Ziel ist die Erweiterung sprachlicher und landeskundlicher Kompetenzen, um einfache Situationen des Alltags zu bewältigen. Dabei werden alle Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben) trainiert. Unterrichtssprache ist Italienisch.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder

b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur Contatto 1, Loescher Verlag (vorrätig bei Schöningh/Hubland)

Latein

Lateinprüfung

Veranstaltungsart: Klausur

Fr 09:00 - 12:00

Einzel

05.04.2013 - 05.04.2013 0.004 / ZHSG

Oberstufe

Deutsch als Fremdsprache

Intensivkurse für Programmstudenten (gebührenfrei)

Grundstufe

Mittelstufe

Brückenkurs (Intensiv) B1+ (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1101303 wird noch bekannt gegeben

Mittelstufe (Intensiv) B2.2 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1101403 wird noch bekannt gegeben

Oberstufe

Schwedisch

Grundstufe

Schwedisch 1 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1106101 wird noch bekannt gegeben

Schwedisch 2 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1106103 wird noch bekannt gegeben

Schwedisch 3 (4 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1106105 wird noch bekannt gegeben

Spanisch

Spanisch 1 (4 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1104101 wird noch bekannt gegeben

Inhalt Dieser Kurs richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist es, dass die Lerner sich in einfachen kommunikativen Situationen des Alltags zurechtfinden. Es werden alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) systematisch und ausgewogen trainiert. Landeskundliche und interkulturelle Inhalte in Bezug auf die spanischsprachigen Länder werden im Unterricht behandelt. Der Kurs orientiert sich am Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Hinweise Alle **Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung** finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Literatur Bitácora 1 (Klett Verlag)

Weitere Sprachkurse

Lateinischer Sprachunterricht zur Vorbereitung auf das Latinum

Latein Grundstufe (4 SWS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1109001 - 14:00 - 18:00 Block 09.09.2013 - 27.09.2013 01-Gruppe Thanner

Inhalt Erster Teil des Vorbereitungskurses auf die Feststellungsprüfung zum Nachweis von Lateinkenntnissen (Kleines Latinum)

Hinweise **Persönliche Anmeldung im Sekretariat des Zentrums für Sprachen:**

Termin: 16.07.-20.07.2012

Zwischen 10 und 12 bzw. 14 und 16 Uhr.

Literatur Heinrich Schmeken. Orbis Romanus. Einführung in die lateinische Sprache.

Kurzkommentar In der Grundstufe wird es im Herbst 2012 nur einen Kurs (bei Frau Thanner) geben. Die Mittelstufe wird wie gewohnt in zwei Gruppen geteilt (Frau Thanner und Herr Lange). Bei der persönlichen Anmeldung für die Grundstufe wird deshalb nur der Termin von Frau Thanner berücksichtigt.

Neugriechisch

Neugriechisch I (Für Anfänger) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0401115 Di 18:00 - 19:30 wöchentl. 16.04.2013 - 16.07.2013 HS II / Residenz von Hinten

Hinweise Ein endgültiger Raum wird derzeit noch gesucht, bitte informieren Sie sich online zu Beginn des Semesters.

Eine Anrechnung des Kurses im Bereich "Allgemeine Schlüsselqualifikationen" der BA-Studiengänge kann derzeit nicht garantiert werden, im Freien Bereich des Lehramts kann der Kurs mit 3 ECTS-Punkten verbucht werden. Voraussetzung hierfür ist ein Eintragen in den Laufzettel der Phil. Fak. I (<http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/studium/studienverlaufsplaene/>).

Neugriechisch II (Für Fortgeschrittene I) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0401116 Di 19:30 - 21:00 wöchentl. 16.04.2013 - 16.07.2013 HS II / Residenz Gennimata

Hinweise Ein endgültiger Raum wird derzeit noch gesucht, bitte informieren Sie sich online zu Beginn des Semesters.

Eine Anrechnung des Kurses im Bereich "Allgemeine Schlüsselqualifikationen" der BA-Studiengänge kann derzeit nicht garantiert werden, im Freien Bereich des Lehramts kann der Kurs mit 3 ECTS-Punkten verbucht werden. Voraussetzung hierfür ist ein Eintragen in den Laufzettel der Phil. Fak. I (<http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/studium/studienverlaufsplaene/>).

Neugriechisch III: Für Fortgeschrittene II (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0401117 Di 19:30 - 20:00 wöchentl. 23.04.2013 - 18.07.2013 HS I / Residenz von Hinten

Hinweise Eine Anrechnung des Kurses im Bereich "Allgemeine Schlüsselqualifikationen" der BA-Studiengänge kann derzeit nicht garantiert werden, im Freien Bereich des Lehramts kann der Kurs mit 3 ECTS-Punkten verbucht werden. Voraussetzung hierfür ist ein Eintragen in den Laufzettel der Phil. Fak. I (<http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/studium/studienverlaufsplaene/>).

Polnisch

Polnisch Grundkurs 2 (04-SL-POLN-2) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403023 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - 13.07.2013 ÜR 08 / Phil.-Geb. Kolat

SL-POLN-2 Di 12:00 - 14:00 wöchentl. 23.04.2013 - 13.07.2013 ÜR 08 / Phil.-Geb.

- - Einzel

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Polnisch Grundkurs 4 (04-SL-POLN-4) (4 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403024 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 23.04.2013 - 13.07.2013 ÜR 08 / Phil.-Geb. Kolat

SL-POLN-4 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 18.04.2013 - 13.07.2013 ÜR 08 / Phil.-Geb.

- - Einzel

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Portugiesisch

Portugiesisch 1 (4 SWS, Credits: 3 ECTS)

Veranstaltungsart: Übung

0409632	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Bastos
	Do	14:00 - 16:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	ÜR 19 / Phil.-Geb.	Bastos

Inhalt Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Ziel des Kurses ist das Erlernen der grundlegenden Sprachkenntnisse und grammatikalischer Strukturen. Die Vermittlung erfolgt anhand des unten angeführten Lehrbuches mit einem engen Bezug zu aktuellen landeskundlichen Themen. Unterschiede im Wortschatz zwischen brasilianischen und europäischen Portugiesisch werden anhand von Liedern und Musik, die jede Unterrichtseinheit abschließen, erarbeitet.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Klausur am Ende des Semesters.

Hinweise Für Hörer aller Fakultäten (HaF).

Literatur Peito, Joaquim: *Está bem! Intensivkurs Portugiesisch*. Stuttgart, Schmetterling Verlag, 2008.

ACHTUNG: Bitte unbedingt die **3. Auflage** vom Lehrbuch erwerben!

Mappe „Portugiesisch 1“ (zum Kopieren in der ersten Unterrichtsstunde vorgelegt).

Portugiesisch 2 (4 SWS, Credits: 3 ECTS)

Veranstaltungsart: Übung

0409633	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	2.005 / ZHSG	Bastos
	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	2.007 / ZHSG	Bastos

Inhalt Aufbauend auf „Portugiesisch 1“ werden anhand des unten angeführten Lehrbuches die sprachlichen und grammatikalischen Kenntnisse vertieft; Ziel ist hierbei die Fähigkeit Texte selbstständig erarbeiten und auch komplexere Inhalte mündlich und schriftlich darstellen zu können. Entsprechend werden parallel zum Sprachunterricht aktuelle gesellschaftliche und kulturelle Themen betrachtet. Unterschiede im Wortschatz zwischen brasilianischen und europäischen Portugiesisch werden anhand von Liedern und Musik, die jede Unterrichtseinheit abschließen, erarbeitet. Die Prüfungsleistung besteht aus einem Kurzreferat und einer Klausur am Ende des Semesters.

Hinweise Für Hörer aller Fakultäten (HaF).

Dieser Kurs entspricht das sprachliche Niveau A2 GER.

Literatur Peito, Joaquim: *Está bem! Intensivkurs Portugiesisch*. Stuttgart, Schmetterling Verlag, 2008.

Mappe „Portugiesisch 2“ (zum Kopieren in der ersten Unterrichtsstunde vorgelegt).

Konversation Portugiesisch (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0409635	Do	09:00 - 10:00	wöchentl.	18.04.2013 - 11.07.2013	2.007 / ZHSG	Bastos
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--------------	--------

Inhalt Sprechtraining für Studierende mit Portugiesisch Sprachkenntnissen ab Niveau A2 GER (entspricht den erfolgreich abgeschlossenen "Portugiesisch 2" Kurs).

Hinweise Für Hörer aller Fakultäten (HaF).

Dieser Kurs setzt das sprachliche Niveau A2+ GER voraus.

Literatur Alle Texte werden in der ersten Unterrichtsstunde zur Verfügung gestellt.

Russisch

Russisch Grundkurs 2 (04-SL-RS-2, 04-RusGy-BM-SP1-2) (6 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403041	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Dieser
RS2/SP1-2	Do	16:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 16 / Phil.-Geb.	
	-	-	Einzel			

Hinweise HaF

Zielgruppe 1. Studienjahr, auch HaF und Russicum

Russisch Grundkurs 4 (04-SL-RSA-2, 04-RusGy-BM-SP2-2) (6 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403020	Mo	12:00 - 14:00	wöchentl.	22.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Kolat
RSA/SP2-2	Do	16:00 - 20:00	wöchentl.	18.04.2013 - 13.07.2013	ÜR 22 / Phil.-Geb.	
	-	-	Einzel			

Hinweise HaF

Zielgruppe 2. Studienjahr, auch HaF und Russicum

Ukrainisch

Ukrainisch 2 (04-SL-UKR2) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0403053 Fr 09:00 - 12:00 wöchentl. 19.04.2013 - 13.07.2013 1.009 / ZHSG Schistka

SL-UKR2

Hinweise Die Veranstaltung findet geblockt statt. Die genauen Termine werden zu Veranstaltungsbeginn vereinbart.

Klausur: 07.06.2013, 09:00-10:00 Uhr

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Veranstaltungen des Zentrums für Mediendidaktik

Medien in Kindheit und Jugend (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503371 Di 18:00 - 19:30 Einzel 16.04.2013 - 16.04.2013 206 / ZfM 01-Gruppe Munk

MeKi&Ju - 10:00 - 20:00 BlockSaSo 26.04.2013 - 28.04.2013 206 / ZfM 01-Gruppe

Di 19:30 - 21:00 Einzel 16.04.2013 - 16.04.2013 206 / ZfM 02-Gruppe

- 10:00 - 20:00 BlockSaSo 10.05.2013 - 12.05.2013 206 / ZfM 02-Gruppe

Inhalt In diesem praktisch angelegten Seminar soll der Einfluss von Medien für Studierende erfahrbar gemacht werden, wobei die Medien Film und Computer im Mittelpunkt stehen.

Ein anfänglicher Schwerpunkt liegt darauf zu ergründen, welche Voraussetzungen für das Verständnis von Medien bereits im Vorschul- und Grundschulalter erworben werden müssen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über die frühzeitige Vermittlung von Medienkompetenz bekommen die Studierenden dabei einen Einblick in die Erfassungsmethoden und Ergebnisse einer kürzlich durchgeführten, breit angelegten Längsschnittstudie zur Entwicklung der Medienkompetenz der Universität Würzburg.

Durch Diskussionen soll die Möglichkeit zur Reflektion der eigenen Medienkompetenz gegeben werden.

Im Verlauf des Seminars werden aktuelle Themen wie der mediale Einfluss von Gewaltdarstellungen, sexuellen Darstellungen, Effekte auf die Aufmerksamkeits- und Konzentrationsleistung (ADHS), das Essverhalten (Essstörungen) und die Ausbildung von Geschlechterkonzepten behandelt. Des Weiteren werden psychologische Effekte von Werbung und die Entwicklung des Werbeverständnisses thematisiert. Zum Abschluss wendet sich das Seminar dem Thema: Suchtpotenzial von Computervideospielen und Internetsucht bei Jugendlichen zu.

Das gesamte Seminar ist durch zahlreiche praktische Übungen so ausgelegt, dass unterschiedliche medialen Einflüsse durch Reflektion des eigenen Umgangs mit Medien erfahrbar gemacht und kritisch hinterfragt werden sollen.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-MeKom-B,

42-ZfM-MeKom-E,

42-ZfM-MeKom-I

näheres bei der Einführungsveranstaltung am 16.04.2013 in Raum 206

- für **Gruppe 1** von 18:00 bis 19:30 Uhr

- für **Gruppe 2** von 19:30 bis 21:00 Uhr

Kontakt: carmen.munk@psychologie.uni-wuerzburg.de

Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Medienpsychologie - ein Überblick (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503373 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 206 / ZfM Möckel

Medienpsy.

Inhalt Die Medienpsychologie beschäftigt sich mit dem menschlichen Erleben und Verhalten im Umgang mit Medien. Medien bestimmen unseren Alltag heute in einem Maße, das selbst die euphorischsten Prognosen bei der Einführung verschiedener Leitmedien, wie etwa Buchdruck, Telefon oder Fernsehen, weit übersteigt. Nicht zuletzt der PC und die weltweite Vernetzung über das Internet haben die Mediatisierung unserer Welt noch einmal deutlich beschleunigt. Das Seminar soll einen aktuellen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Medienpsychologie geben.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-MePsy-B,
42-ZfM-MePsy-E,
42-ZfM-MePsy-I,
42-ZfM-EiMePsy

näheres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moeckel@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Literatur Batinic, B., Appel, M. (2008). *Medienpsychologie*. Heidelberg: Springer Medizin Verlag.
Mangold, R., Vorderer, P., Bente, G. (2004). *Lehrbuch der Medienpsychologie*. Göttingen: Hogrefe.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Einführung in die Filmwissenschaften (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503377 Mi 10:00 - 12:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 206 / ZfM Möckel

Filmwiss.

Inhalt Das Seminar bietet eine Einführung in unterschiedliche Felder der Filmwissenschaft: Filmgeschichte, Filmtechnik, Filmanalyse, Filmdramaturgie und Filmpsychologie. Ausgangspunkt wird eine theoretische Einführung in die Techniken (Kamera, Schnitt, Ton etc.) und die Dramaturgie des klassischen Hollywood-Kinos sein. Die Studierenden sollen in der zweiten Hälfte des Semesters selbst ausgewählte Filme analysieren.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-FiWi-B,
42-ZfM-FiWi-E,
42-ZfM-FiWi-I

genaueres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moeckel@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Literatur Borstnar, N. Pabst, E., Wulff, H. J. (2008). *Einführung in die Film- und Fernsehwissenschaft*. 2. überarb. Aufl. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft mbH.
Mascelli, J. (1965). *The Five C's of Cinematography*. Beverly Hills: Silman-James Press.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Filminteressierte aller Fachrichtungen

Wie referiere ich richtig? (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503372	-	10:00 - 18:00	BlockSa	19.04.2013 - 20.04.2013	206 / ZfM	Möckel
W.R.I.R.	-	10:00 - 18:00	BlockSa	03.05.2013 - 04.05.2013	206 / ZfM	

Inhalt Im Seminar werden zuerst wichtige Techniken und Kenntnisse zum richtigen Halten von computergestützten Präsentationen vermittelt. Gleichzeitig wird ein entsprechender Kriterienkatalog erarbeitet. Nachfolgend präsentieren die Studierenden eigens erstellte Referate im Kurs, die anschließend vom Plenum anhand des Kriterienkatalogs bewertet werden.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-CoPrä-B,
42-ZfM-CoPrä-E,
42-ZfM-CoPrä-I

näheres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moeckel@uni-wuerzburg.de

Das Mitarbeiten am eigenen Rechner (mit Microsoft PowerPoint) ist ausdrücklich erwünscht!

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

ACHTUNG: Die angegebenen End-Uhrzeiten entsprechen nicht den tatsächlichen Endzeiten. Diese werden im Kurs festgelegt!

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Einführung Photoshop (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503374	-	10:00 - 18:00	BlockSa	10.05.2013 - 11.05.2013	107 / ZfM	01-Gruppe	Möckel
Photoshop	-	10:00 - 18:00	BlockSa	24.05.2013 - 25.05.2013	107 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSa	17.05.2013 - 18.05.2013	107 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSa	31.05.2013 - 01.06.2013	107 / ZfM	02-Gruppe	

Inhalt Im Seminar wird das derzeit wohl bekannteste und mächtigste Grafikprogramm "Adobe Photoshop" einführend vorgestellt. Die Studierenden werden im Kurs und im Selbststudium eigene spezifische Textutorials erstellen, die sie am Ende der Veranstaltung in einer Abschlusssitzung dem Plenum präsentieren.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-EIGra-B,
42-ZfM-EIGra-E,
42-ZfM-EIGra-I

näheres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: thomas.moeckel@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

ACHTUNG: Die angegebenen End-Uhrzeiten entsprechen nicht den tatsächlichen Endzeiten. Diese werden im Kurs festgelegt!

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen, die noch keine Photoshop-Kenntnisse besitzen

Einführungsworkshop 3D-Animation (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503375 - 10:00 - 18:00 BlockSaSo 05.07.2013 - 07.07.2013 107 / ZfM Laue

3D-Ani

Inhalt Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundfunktionen des 3D-Animationsprogramms Blender (Open Source). Inhalte des Seminars sind die Modellierung von Objekten/z.T. Lebewesen und die Animierung dieser Objekte. Zudem werden wir uns mit der Animation mehrerer Kameras sowie den unterschiedlichen virtuellen Kameraeinstellungen in einer Szene beschäftigen.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:
42-ZfM-3DAni-B,
42-ZfM-3DAni-E,
42-ZfM-3DAni-I

näheres bei der 1. Veranstaltung
Kontakt: mareike.laue@uni-wuerzburg.de

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

ACHTUNG: Die angegebenen End-Uhrzeiten entsprechen nicht den tatsächlichen Endzeiten. Diese werden im Kurs festgelegt!

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen, die noch keine 3D-Kenntnisse besitzen

Die Anwendung von AVC-Medien (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503370	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	107 / ZfM	01-Gruppe	Möckel
AVC-Medien	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	110 / ZfM	02-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	112 / ZfM	03-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	207 / ZfM	04-Gruppe	
	Mi	14:00 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 17.07.2013	206 / ZfM		
	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	10.07.2013 - 17.07.2013	206 / ZfM		

Inhalt Im Seminar werden verschiedene Geräte- und Softwarekombinationen aus den Bereichen Audio-, Video- I-Tafeln, Computer und Bildbearbeitung vorgestellt und erprobt. Zusätzlich wird deren Relevanz für den schulischen Unterricht erörtert. Zudem sollen die Studierenden einen grundlegenden Umgang mit betreffenden Geräten erfahren. Hierzu wird von ihnen, nach erfolgter Einführung in alle Geräte, in einem ausgewählten Bereich selbständig eine Projektarbeit angefertigt und dem Plenum präsentiert.

Hinweise Es werden insgesamt 24 Personen für den gesamten Kurs zugelassen.

**ACHTUNG: Die 1. Veranstaltung findet bereits in der 1. Semesterwoche in Raum 206 statt!
Vom 17.04. bis 09.07.2013 findet die Veranstaltung von 14 bis 16 Uhr statt.
Am 10.07. und am 17.07. findet die Veranstaltung aufgrund der Projektpräsentationen von 14 bis 18 Uhr statt.**

Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

Freier Bereich:
42-ZfM-AVCMed-B,
42-ZfM-AVCMed-E,
42-ZfM-AVCMed-I

Freier Bereich EWS:
06-Schul-UntSek1-1

Vertiefungsbereich Schulpädagogik:
06-Schul-VT-1-S

Studierende des Gymnasiallehramts in modularisierter Form können bei dieser Veranstaltung aufgrund eines Beschlusses des Kultusministeriums lediglich 4 ECTS-Punkte + (Note) im Vertiefungsbereich (06-Schul-VT-1-S) erwerben!

Falls Sie eine Platzzusage (ZU) erhalten haben und bei der 1. Veranstaltung NICHT erscheinen, wird Ihre Zusage umgehend zurückgenommen und der Platz an andere Interessenten vergeben.

Falls Sie keine Platzzusage (AN) erhalten haben, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Lehramt

Video-Workshop (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503380	Di	12:00 - 16:00	14tägl	23.04.2013 - 16.07.2013	014 / ZfM	01-Gruppe	Rauh
VideoWork	Di	12:00 - 16:00	14tägl	23.04.2013 - 16.07.2013	107 / ZfM	01-Gruppe	
	Di	12:00 - 16:00	14tägl	23.04.2013 - 16.07.2013	110 / ZfM	01-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	29.06.2013 - 29.06.2013	014 / ZfM	02-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	29.06.2013 - 29.06.2013	107 / ZfM	02-Gruppe	
	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	29.06.2013 - 29.06.2013	110 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSa	14.06.2013 - 15.06.2013	014 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSa	14.06.2013 - 15.06.2013	107 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSa	14.06.2013 - 15.06.2013	110 / ZfM	02-Gruppe	
	Inhalt	Gegenstand des Seminars sind die Grundlagen von Videoarbeit wie Inszenieren/Konzeption, Arbeit an der Kamera und Schnitt/Montage am Computer. Geklärt werden technische Fragen vom Licht, das in die Kamera einfällt bis zum Licht, das aus dem Videobeamer austritt. Die so gewonnenen technischen Kenntnisse werden in eigenen Videoproduktionen umgesetzt.					
Hinweise	Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen: 42-ZfM-ViWork-B, 42-ZfM-ViWork-E, 42-ZfM-ViWork-I näheres bei der 1. Veranstaltung: für Gruppe 1 (14-täg. Seminar): 23.04.2013, 12.00 Uhr in Raum 107 (ZfM) für Gruppe 2 (Blockseminar): Vorbesprechung am 11.06.2013, 10.00 Uhr in Raum 107 (ZfM) Bei weiteren Fragen steht Herr Andreas Rauh (andreas.rauh@uni-wuerzburg.de) gern zur Verfügung. Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.						
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar						
Zielgruppe	Studierende aller Fachrichtungen						

Einführung in das Arbeiten mit interaktiven Tafelsystemen (2 SWS, Credits: 3 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503384	Di	17:00 - 19:00	Einzel	16.04.2013 - 16.04.2013	207 / ZfM	Rappl/Soldaczuk	
I-Tafeln	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	107 / ZfM		
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	207 / ZfM		
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	206 / ZfM		
	Fr	15:00 - 19:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	207 / ZfM		
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.04.2013 - 20.04.2013	107 / ZfM		
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	20.04.2013 - 20.04.2013	207 / ZfM		
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	18.05.2013 - 18.05.2013	206 / ZfM		
	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	18.05.2013 - 18.05.2013	207 / ZfM		
	Inhalt	Eine neue Unterrichtskultur benötigt den Einsatz "Neuer Medien". In diesem Seminar wird ein Einblick in verschiedene interaktive Whiteboards gegeben, die mehr und mehr Verbreitung an deutschen Schulen zu finden sind. Beim ersten Blocktermin werden den Teilnehmern neben theoretischen und softwaretechnischen Grundlagen auch didaktische und methodische Verwendungsmöglichkeiten dieser Tafeln vermittelt. Die Studierenden haben die Aufgabe, mit Hilfe eines Tafelsystems eine Unterrichtsstunde in ihrem Fach zu entwerfen und im Plenum beim zweiten Blocktermin vorzustellen. Darüber hinaus soll im Zwischenzeitraum durch den <u>Besuch einer "Whiteboard-Klasse"</u> ein kleiner Einblick in die aktuelle "reale" Unterrichtssituation gegeben werden.					
Hinweise	Ein Vortreffen findet am 16.04.2013 von 17:00 bis 19:00 Uhr in Raum 207 statt. Die Veranstaltung gehört zu folgendem Modulen: 42-ZfM-IT-B-1 06-Schul-UntSek1-1 ACHTUNG: Studierende des Gymnasiallehramts in modularisierter Form können bei dieser Veranstaltung aufgrund eines Beschlusses des Kultusministeriums im Modul 06-Schul-UntSek1-1 leider keine ECTS-Punkte erwerben, da es im EWS-Bereich eingeordnet ist! Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen (auch zur Online-Belegung) an Herrn Soldaczuk (daniel.soldaczuk@uni-wuerzburg.de) oder Herrn Rappl (michael.rappl@gmx.net). Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.						
Literatur	Literaturtipps werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.						
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar						
Zielgruppe	Lehramt						

Hörspiel-Workshop (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503383	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	20.04.2013 - 20.04.2013	112 / ZfM	01-Gruppe	Maier
Hörspiel	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	112 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	014 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	107 / ZfM	01-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	04.05.2013 - 05.05.2013	110 / ZfM	01-Gruppe	
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	112 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	014 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	107 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	110 / ZfM	02-Gruppe	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	22.06.2013 - 23.06.2013	112 / ZfM	02-Gruppe	
Inhalt	<p>Ein Hörspiel hat viele Facetten. Es ist nicht nur die Stimme die uns wohlklingend in den Ohren liegt. Auch Hintergrundgeräusche und musikalische Elemente tragen dazu bei, ganze Szenarien in unseren Gedanken entstehen zu lassen.</p> <p>Das Ziel dieses Workshops ist ein selbsterstelltes, gut klingendes Hörspiel, einschließlich aller Sprachelemente, Musik und selbsterstellter Geräusche. Dabei soll die generelle Vorgehensweise zur Erstellung eines Hörspiels vorgestellt und benötigte Sprach- und Klangelemente mit Hilfe des Computers aufgenommen werden. Ebenso stellen wir uns die Frage nach dem Einsatz von Musik und erörtern dies anhand praktischer Beispiele. Auch der Umgang mit dem Mikrofon und einem kleinen Mischpult/Audiointerface fließt in die praktische Arbeit ein. Die Audiosoftware für die Erstellung des Hörspiels ist Freeware. Daher ist es ideal auch für alle die einen ersten Einstieg in den Bereich der Audiobearbeitung suchen.</p> <p>Für die Teilnahme an diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich!</p>						
Hinweise	<p>Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen: 42-ZfM-HöSpW-B, 42-ZfM-HöSpW-E, 42-ZfM-HöSpW-I</p> <p>Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.</p>						
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar						
Zielgruppe	Studierende aller Fachrichtungen						

Webdesign - Wege zur eigenen Internetpräsenz (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Seminar

0503390	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	107 / ZfM	Maier
Webdesign						
Inhalt	<p>Das Seminar thematisiert an praktischen Bsp. u.a. die Anwendung von html und css, sowie die Erstellung entsprechender Grafiken, sowie deren fachgerechte Einbindung - ebenso wie die Integration von Audio- und Videomaterial in die eigene Internetseite. Zusätzlich sollen verschiedene Anbieter von kostenlosen Webspace betrachtet werden sowie Möglichkeiten der Verwaltung einer Internetseite und deren Aktualisierungen. Die im Seminar verwendete Software ist Freeware / OpenSource.</p> <p>Das Seminar richtet sich vor allem an Einsteiger in diese Thematik! Vorkenntnisse (auch in der Grafikbearbeitung) sind nicht erforderlich.</p>					
Hinweise	<p>Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen: 42-ZfM-Web-De-B, 42-ZfM-Web-De-E, 42-ZfM-Web-De-I</p> <p>Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.</p>					
Voraussetzung	aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar					
Zielgruppe	Studierende aller Fachrichtungen					

Podcasting / Radio-Feature (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503385	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	19.04.2013 - 19.04.2013	112 / ZfM	Maier
Podcasting	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	014 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	107 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	110 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	27.04.2013 - 28.04.2013	112 / ZfM	

Inhalt Ziel des Seminars ist die Erstellung einer kleinen Podcast-Reihe und/oder eines (oder mehrerer kleiner) Radio-Features. Innerhalb des Seminars ist es möglich verschiedenste "Stilrichtungen" und Produktionsarten zu erkunden und vor allem praktisch zu erproben. Es können unterschiedliche Thematiken wie aktuellste Nachrichten, Kochanleitungen, Kritiken, Bastelanleitungen, Urlaubsberichte, Dokumentationen, Reportagen und vieles mehr realisiert werden. Zudem gibt es die Möglichkeit "Feldarbeit" zu leisten und mit mobilen Equipment O-Töne oder Interviews außerhalb der Seminarräume einzufangen. Abschließend sollen die angefertigten Beiträge für eine mögliche Online-Veröffentlichung aufbereitet sowie entsprechende Veröffentlichungsformen diskutiert und erprobt werden.

Das Seminar bietet viel Raum für das kreative und praktische Arbeiten mit auditiven Medien. Auch für den schulischen Bereich bietet diese Medienform tolle Einsatzmöglichkeiten, da die verschiedensten Herangehensweisen auch in unterschiedlichen Klassenstufen und mit unterschiedlichster Technik realisiert werden können.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-Podca-B,
42-ZfM-Podca-E,
42-ZfM-Podca-I

Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Stop-Motion-Filme - oder wie "Dinge" im Film zum Leben erweckt werden können (2 SWS, Credits: 3, 4 oder 5 ECTS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0503387	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	014 / ZfM	Maier
StopMotion	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	107 / ZfM	
	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	110 / ZfM	
	Fr	10:00 - 18:00	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	112 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	014 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	107 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	110 / ZfM	
	-	10:00 - 18:00	BlockSaSo	13.04.2013 - 14.04.2013	112 / ZfM	

Inhalt Legetrickfilme, Knet-Animationen, Animationsfilme mit Legosteinen, die Animationen in den ersten Godzilla-Filmen oder recht aktuell die Filmreihe Wallace und Gromit sowie Zeitraffer-Verfahren gehören zur Technik des Stop-Motion. Objekte werden Stück für Stück, Bild für Bild bewegt und anschließend zu einer Filmsequenz zusammengefügt. In dem Seminar sollen die nötigen Fertigkeiten im Umgang mit entsprechender Soft- und Hardware zur Erstellung eines eigenen Stop-Motionen-Filmes vermittelt werden. Dazu gehören Capturing-Verfahren (Bild-für-Bild-Aufnahmen), Basiskenntnisse im Videoschnitt und Nachbearbeitung, Grundlagen der Vertonung, Formatfragen, Animationsgrundkenntnisse uvm. Zur Erstellung der entsprechenden filmischen Szenarien erfolgt ebenso die Vorbereitung entsprechender Objekte oder Kulissen. Die Stop-Motion-Technik stellt somit eine spannende Schnittstelle zwischen kreativem Arbeiten mit den unterschiedlichsten Materialien und medienpraktischer Arbeit dar. Ziel des Seminars ist die Realisation eigener Stop-Motion-Animationen.

Beispiele sind u.a. auf youtube zu finden:

einfache Knetanimation:

<http://www.youtube.com/watch?v=quOXw6p5-qc&feature=channel>

Figurenanimation:

<http://www.youtube.com/watch?v=sqNjdWozwFU&feature=search>

<http://www.youtube.com/watch?v=0DaMjNhkrF8&feature=related>

Legosteinanimation:

<http://www.youtube.com/watch?v=UeFTTNye9rg&feature=search>

<http://www.youtube.com/watch?v=MN7KNkdSHnE&feature=related>

Legetrick:

<http://www.youtube.com/watch?v=V8JthVaukFo&feature=search>

<http://www.youtube.com/watch?v=DflcVSgmPQo&feature=search>

Wallace und Gromit:

http://www.youtube.com/watch?v=mk6zbY8i4_8&feature=related

Für die Teilnahme an dem Seminar haben Sie idealerweise ein Notebook und eine (externe) Webcam bzw. Digicam mit entsprechender Webcam-Funktion o.ä. Als Alternative eignen sich auch Digitalkameras (Compactcam, DSLR, ...). Zur Erleichterung Ihrer Arbeit ist ein entsprechendes Stativ oder vergleichbare Befestigungsmöglichkeit (bspw. Legosteine, ...) von Vorteil.

Bei Fragen können Sie sich gern per mail an mich wenden.

Hinweise Die Veranstaltung gehört zu folgenden Modulen:

42-ZfM-StopMo-B,
42-ZfM-StopMo-E,
42-ZfM-StopMo-I

Falls Sie keine Platzzusage erhalten, können Sie dennoch bei der 1. Veranstaltung erscheinen. Oftmals lassen sich noch freie Kapazitäten finden.

Voraussetzung aktive, regelmäßige und konstruktive Mitarbeit im Seminar

Zielgruppe Studierende aller Fachrichtungen

Veranstaltungen des Zentrums für Augustinus-Forschung

AUGUSTINUS-STUDIENTAG: Von Menschenwerk und Gottesmacht – Der Streit um die Gnade im Laufe der Jahrhunderte

Veranstaltungsart: Sonstiges

Fr 09:00 - 12:30 Einzel 07.06.2013 - 07.06.2013

Fr 14:30 - 18:00 Einzel 07.06.2013 - 07.06.2013

Hinweise **Ort:** Diözesan-Archiv und –Bibliothek, Domerschulstr. 17, 97070 Würzburg

Veranstaltungen der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb)

Das aktuelle Kursprogramm der Virtuellen Hochschule Bayern finden Sie unter:

Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz (GSiK)

Slavery as a global and regional phenomenon (GSiK) (Credits: bis zu 3 GSiK-Vortragsscheine)

Veranstaltungsart: Tagung

0267009	Do 18:00 - 21:00	Einzel	27.06.2013 - 27.06.2013
	Fr 09:00 - 11:00	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013
	Fr 11:00 - 13:00	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013 HS 126 / Neue Uni
	Fr 13:30 - 18:30	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013
	Sa 09:00 - 12:45	Einzel	29.06.2013 - 29.06.2013

Inhalt

Conference program

Slavery as a global and regional phenomenon

(Neue Universität, Sanderstraße, Thursday: lecture hall 216, Friday & Saturday, room 210)

Thursday, 27th of June 2013		
17:00	Registration	
18:00	Opening, Welcome	
Section 1: Commemorative culture		
19:00	Talk 1: [Free choice of topic]	Prof. Soyinka (Abeokuta, Nigeria)
Friday, 28th of June 2013		
Section 2: Concept and history of slavery		
09:00	Introduction	
09:15	Talk 2: The concept of slavery	Prof. Weber (Frankfurt/Oder)
10:00	Talk 3: Slavery as global phenomenon	Prof. Zeuske (Cologne)
10:45	Coffee break	
11:15	Talk 4: Slavery in the laws of antiquity	Prof. Harke (Wuerzburg)
12:00	Lunch	
Section 3: Slavery in the Caribbean and in Latin America		
13:30	Introduction	
13:45	Talk 5: Representation of slavery in Brazilian literature	Dr. Sekora (Wuerzburg)
14:30	Coffee break	
15:00	Talk 6: Slavery in the Caribbean	Prof. Strongman (Santa Barbara, USA)
15:45	Talk 7: Iconography of Mexican slavery	Prof. Sobek (Santa Barbara, USA)
16:30	Coffee break	
17:00	Talk 8: The <i>code noir</i> as an example of slavery legislation	Prof. Remien (Wuerzburg)
17:45	Talk 9: Slavery and Human Rights	Prof. Castrejon (San Luis Potosí, Mexico)
18:30 p.m.	End of conference day 2	
Saturday, 29th of June 2013		
Section 4: Slavery nowadays		
09:00	Introduction	
09:15	Talk 10: Contemporary forms of slavery	Prof. Renzikowski (Halle)
10:00	Talk 11: Slavery and post-colonial studies	Dr. Marschelke (Wuerzburg)
10:45	Coffee break	
11:15	Talk 12: Slavery and Human Dignity	Prof. Hilgendorf (Wuerzburg)
12:00	Concluding discussion	
12:45	End of the conference	

Hinweise

Bei jedem Vortrag wird eine GSiK-Teilnehmerliste zur Verfügung gestellt. Der Besuch von bis zu 3 Vorträgen der Tagung kann auf die GSiK-Zertifikate angerechnet werden.

Zielgruppe

Studierende alle Fachbereiche, WissenschaftlerInnen, interessierte BürgerInnen und Bürger.

Einführungsveranstaltung zu "Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz"

Veranstaltungsart: Einzeltermin

	Do	18:00 - 20:00	Einzel	18.04.2013 - 18.04.2013	HS 224 / Neue Uni	Marschelke
Inhalt	Diese Einführungsveranstaltung stellt das Projekt "Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz" (GSiK) vor. Im Rahmen des Projekts haben Studierende aller Fachbereiche an der Universität Würzburg die Möglichkeit, interkulturelle Kompetenz zertifiziert zu erwerben. Interkulturelle Kompetenz gilt angesichts der kulturellen Pluralisierung unserer Lebenswelt (Stichworte Globalisierung und Internationalisierung) als die Schlüsselqualifikation des 21. Jahrhunderts . Ganz gleich ob man später als Mitglied eines internationalen Teams in naturwissenschaftlichen Laboren, einem international operierenden Unternehmen oder einer Organisation oder als Lehrer in einer multikulturell besetzten Klasse arbeitet: in jedem Berufsfeld wird sie benötigt - im Ausland ebenso wie im multikulturellen Inland. <u>Das GSiK-Projekt bietet</u> - den Besuch von Einzelkursen zwecks interkulturellen Sensibilisierung - das GSiK-Zertifikat (2 Seminare, 3 Vorträge) sowie - das Erweiterte GSiK-Zertifikat (4 Seminare, 6 Vorträge). Was interkulturelle Kompetenz ist, warum man sie braucht, wie man an die GSiK-Zertifikate kommt und was man beachten sollte, wird in dieser Veranstaltung erklärt.					
Hinweise	Die Einführungsveranstaltung selbst ist leider nicht auf die GSiK-Zertifikate anrechenbar.					
Zielgruppe	Studierende aller Fachbereiche - die sich in interkultureller Kompetenz zusätzlich qualifizieren möchten.					

Fakultät für Biologie

"Vertrauen ist..." - Kulturelle Aspekte eines (über)lebenswichtigen Phänomens (1 SWS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0403063	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Mahsberg/
GSiK-Block	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	04.05.2013 - 04.05.2013	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Schwarz

Tutorentätigkeit - Interkulturelle Kompetenz (2 SWS, Credits: 4)

Veranstaltungsart: Übung/Seminar

0629013	Mo	18:00 - 19:00	wöchentl.	15.04.2013 - 15.07.2013		Mahsberg
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	--	----------

SQF-IKKa

Inhalt	Im Kurs, der auch <i>Teil des GSiK-Projekts der Universität ist</i> , werden <i>Grundzüge der Kulturtheorie</i> und der <i>interkulturellen Kommunikation</i> vermittelt und an aktuellen Beispielen konkretisiert. Außerdem soll <i>ausländischen Studienanfänger</i> eine adäquate Studienbegleitung gewährt werden, um den Studienerfolg dieser Gruppe zu verbessern und die Internationalisierung des Studienfachs zu fördern. Um eine kontinuierliche Betreuung ausländischer Studierender zu gewährleisten, sollten Studierende, die sich als <i>Tutoren/Tutorinnen</i> zur Verfügung stellen, möglichst für <i>zwei fortlaufende Semester</i> verfügbar sein (was aber keine Voraussetzung für eine Kursteilnahme ist). <i>Tutorentätigkeiten</i> sind z.B. : Kontaktaufnahme zu ausländischen Studierenden der Biologie; Hilfe bei Fragen zu Studium und Fachinhalten, soweit möglich Hilfe bei Problemen in und außerhalb des Studiums, allgemeine Integrationsarbeit u.a.
Hinweise	Anmeldung persönlich oder über E-Mail bei Dr. D. Mahsberg (mahsberg@biozentrum.uni-wuerzburg.de)
Literatur	Erll & Gymnich (2010): <i>Interkulturelle Kompetenzen</i> . Stuttgart: Klett. 180 S. Dieses Lehrbuch vermittelt die Grundlagen zum Thema und wird den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern zur Verfügung gestellt

Indologie

Globalisierung und Migration am Beispiel Indiens (3 SWS)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0402233	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 08.07.2013	ÜR 14 / Phil.-Geb.	Schömbucher-
	Mo	18:00 - 20:00	14tägl	29.04.2013 -		Kusterer

Inhalt	1. Einheit bis 18 Uhr: Thema dieses Seminars ist die Situation der indischen Diaspora in Deutschland, die sich in wesentlichen Punkten von der Situation in Großbritannien und in den USA unterscheidet. Die Auseinandersetzung mit der Literatur zu diesem Thema dient der Vorbereitung mehrerer Exkursionen, beispielsweise zum Sri Kamadchi Ampal Tempel in Hamm/Westfalen. Ziel der Veranstaltung ist die Bewusstmachung transkultureller Identitäten wie sie durch Migration hervorgerufen werden. Transkulturelle Identität und Hybridität sind Konzepte, mit denen Migration und die dadurch hervorgerufene Situation transnationaler Verflechtungen analysiert wird. Kultur kann nicht mehr gesehen werden als etwas durch Raum, Sprache oder ethnische Zugehörigkeit abgegrenztes Ganzes. Dem einheitlichen Kulturkonzept steht die kulturelle Praxis gegenüber, die durch vielschichtige geographische, soziale und politische Verflechtungen gekennzeichnet ist. 2. Einheit ab 18 Uhr: In der 14-tägig stattfindenden Filmreihe zu "Globalisierung, Migration und kulturelle Identität" mit den Tutorinnen Merkle, Sarah und Fröhlich, Franziska werden die wichtigsten Filme gezeigt, die sich mit Migrationserfahrungen beschäftigen, wie zum Beispiel Verlust oder Intensivierung einer „indischen“ Identität, Hybridität, myth of return, Auseinandersetzung mit der Kultur des Residenzlandes, etc.
Hinweise	Die Veranstaltung ist Teil des Lehrprojektes „Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz“ und offen für Studierende aller Fakultäten.
Literatur	Baumann, Martin. 2000. <i>Migration, Religion, Integration. Buddhistische Vietnamesen und hinduistische Tamilen in Deutschland</i> . Marburg: Diagonal-Verlag. Baumann, Martin, Brigitte Luchesi, Annette Wilke (Hg.). 2003. <i>Tempel und Tamilen in zweiter Heimat. Hindus aus Sri Lanka im deutschsprachigen und skandinavischen Raum</i> . Ergon Verlag. Brosius, Christiane und Urmila Goel (Hg.) 2006. <i>masala.de – Menschen aus Südasien in Deutschland</i> . Heidelberg: Draupadi Verlag. Dech, Mathias. 1999. <i>Hindus und Hindutum in Deutschland</i> . Marburg. Fitz, Angelika, Merle Kröger, Alexandra Schneider und Dorothee Wenner (Hg.). 2005. <i>Import-Export – Cultural Transfer – India, Germany, Austria</i> . Berlin: Pahas Verlag. Luchesi, Brigitte. 2004. <i>Tamil Hindu Places of Worship in Germany</i> . In Knut A. Jacobsen und Kumar P. Pratap, <i>South Asians in the Diaspora: histories and religious traditions</i> . Leiden. Meine Welt (Hg.). 2008. <i>Heimat in der Fremde. Migrationsgeschichten von Menschen aus Indien in Deutschland</i> . Heidelberg: Draupadi Verlag.

Juristische Fakultät

Interkulturelle Kompetenz - Ländertraining (GSiK) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

0267004	Do 09:00 - 17:00	Einzel	16.05.2013 - 16.05.2013		01-Gruppe	Mariscal Melgar
	Fr 09:00 - 16:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Fr 09:00 - 17:00	Einzel	24.05.2013 - 24.05.2013	01.037 / DidSpra	01-Gruppe	
	Do 09:00 - 17:00	Einzel	06.06.2013 - 06.06.2013		02-Gruppe	
	Fr 09:00 - 17:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013		02-Gruppe	
	Fr 09:00 - 17:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013		02-Gruppe	

Inhalt **OFFEN FÜR STUDIERENDE ALLER FAKULTÄTEN!**

(Kooperation Career Service und GSiK)

Der Kurs beleuchtet die Grundlagen der neuen Soft Skills der interkulturellen Kompetenz.

Einleitend werden die Begriffe der Kultur und der interkulturellen Kompetenz sowie deren Notwendigkeit im beruflichen Geschäftsleben sowie im privaten Alltag geschildert. Anschließend veranschaulichen ausgewählte Beispiele aus unterschiedlichen Ländern deren Formen der Begrüßung, Umgangsformen, verbale und nonverbale Kommunikation sowie Verhaltensregeln, unterschiedliche Gebräuche und Sitten.

Zum Abschluss wird die Behandlung einiger kultureller Konflikte untersucht, und mit der Hilfe von unterschiedlichen Rollenspielen und Case Training praktisch geübt.

Schwerpunkt ist die Vermittlung von Hintergrund- und Detailwissen zu bestimmten gesellschaftlichen Themen, die für verschiedene Kulturkreise von besonderer Bedeutung sind.

Nachweis Klausur (ca. 60 Minuten)

Recht und Kultur - Sklaverei und Postemanzipation (GSiK) (2 SWS, Credits: 2 ECTS (ASQ)); Seminarschein für das GSiK-

Zertifikat)

Veranstaltungsart: Seminar

0267005	Fr 15:00 - 19:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013		Marschelke
	Sa 10:00 - 17:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013		
	Sa 10:00 - 17:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013		

Inhalt

Schwerpunktthema Sommer 2013: Sklaverei und Rassentrennung

1863 - vor genau 150 Jahren - trat die "Emancipation Proclamation" in den USA in Kraft. Doch auf diese Befreiung der SklavInnen folgte die Rassentrennung in der Gesellschaft - von getrennten Bahnwaggons bis zu getrennten Schulen. 1896 bestätigte der US Supreme Court die Rassentrennung sogar höchstrichterlich: Die "separate-but-equal"-Doktrin war geboren. Über ein halbes Jahrhundert blieb sie verfassungsrichterliches Prinzip, bis sie 1954 revidiert wurde.

Im Seminar werden diese beiden Urteile besprochen: Wie konnte es zur juristischen Bestätigung der Rassentrennung kommen? Wie argumentierten die Richter? Welche kulturhistorischen Änderungen bewirkten die Revision der "separate-but-equal"-Doktrin?

Anhand dieser konkreteren Fragestellung soll die allgemeinere reflektiert werden, welche Zusammenhänge zwischen Recht und Kultur bestehen.

Der Kurs richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die an der Betrachtung gesellschaftlicher Grundlagenfragen aus der beschriebenen Perspektive interessiert sind.

Nachweis

Für 2 ECTS (ASQ):

Präsenz, Protokoll (mind. 5 Seiten)

Ohne ECTS - ausschließlich GSiK-Seminarschein:

auch als **Präsenzveranstaltung besuchbar** .

Zielgruppe

Studierende aller Fachbereiche.

Rechtsprobleme in der interkulturellen Kommunikation (GSiK) (2 SWS, Credits: 2 ECTS (ASQ)); Seminarschein für das GSiK-

Zertifikat)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0267006	Fr 09:00 - 20:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	HS I / Alte Uni	Heper
	Sa 09:00 - 18:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	HS 127 / Neue Uni	

Inhalt

Rund 20 % der Bewohner Deutschlands weisen einen Migrationshintergrund auf: Deutschland ist längst eine multikulturelle Gesellschaft. Je nach soziokulturellem Hintergrund der Menschen ergeben sich dabei ganz bestimmte Konfliktlagen (z.B. Familienrecht, Kopftuchtragen, Ehrdelikte) zu deren Lösung das Recht beitragen soll. Der Kurs ermöglicht einen Einstieg in solche juristischen Problemfelder, wobei der Dozent als Rechtsanwalt auf seine Praxiserfahrung zurückgreifen kann. Der Kurs setzt keinerlei rechtliche Vorkenntnisse voraus.

Nachweis

Für 2 ECTS (ASQ):

Protokoll (mind. 5 Seiten)

Ohne ECTS - ausschließlich GSiK-Seminarschein:

auch als **Präsenzveranstaltung besuchbar** .

Interkulturalität, Ethik und Recht (GSiK) (2 SWS, Credits: 3 ECTS (ASQ); GSiK-Seminarschein)

Veranstaltungsart: Seminar

0267016 Do 16:15 - 17:45 wöchentl. 18.04.2013 - 18.07.2013 HS 127 / Neue Uni Gauß
Do 16:15 - 17:45 Einzel 23.05.2013 - 23.05.2013 SE 102 / P 4

Inhalt Konflikte mit interkulturellem Hintergrund spielen eine zunehmend wichtige Rolle in unserer Gesellschaft. Dem kann sich auch das Recht als Ausdruck einer kulturell geprägten Ansammlung von Verhaltensnormen nicht entziehen. Sowohl der Gesetzgeber, als auch die Jurisprudenz, sehen sich dadurch ständig vor neue Herausforderungen gestellt und müssen einen angemessenen Ausgleich zwischen unterschiedlichen Vorstellungen hinsichtlich der Rechte und Pflichten der Bürger finden. Im Rahmen von Fallbesprechungen analysiert das Seminar anhand höchstrichterlicher Gerichtsentscheidungen, welche interkulturell bedingten Rechtskonflikte die deutschen Gerichte bisher beschäftigt haben und wie diese gelöst wurden.

Nachweis Für 3 ECTS (ASQ):
Klausur (ca. 60 Min.)
Ohne ECTS - ausschließlich GSiK-Seminarschein:
auch als **Präsenzveranstaltung besuchbar** (80 %).

Ich bin (k-)ein Europäer (GSiK) - Vorbereitungsseminar (1 SWS, Credits: GSiK-Seminarschein)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0267027 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 26.04.2013 - 26.04.2013 HS III / Alte Uni Marschelke/Ünlü
Sa 10:00 - 18:00 Einzel 27.04.2013 - 27.04.2013 HS III / Alte Uni

Inhalt **Vorbereitungsseminar zur:**
Diskussion/Moot-Court zum Thema "EU-Beitritt der Türkei - Ja oder Nein?"
- in Kooperation mit dem Deutsch-Türkischen Studierendenverein (DTSV)-
Träte die Türkei der EU bei, dürfte sie womöglich für Griechenland zahlen. Träte die Türkei der EU bei, hätte die EU Außengrenzen mit Syrien, dem Iran und dem Irak. Träte die Türkei der EU bei, steuerte sie in Zeiten der Wirtschaftskrise Wachstumsraten von rund 9 % bei. Träte die Türkei der EU bei, was geschähe mit der Identität des "Christenclubs" (Erdogan) Europa? Träte die Türkei der EU bei..
Kaum eine Frage beschäftigt Europa so andauernd - politisch, wirtschaftlich, juristisch, kulturell. Das gilt für Deutschland und seine vielen BürgerInnen mit türkischem Migrationshintergrund in besonderem Maße.
In diesem GSiK-Seminar, das neben den o.g. DozentInnen auch von Studierenden betreut wird, werden wir **zwei Gruppen** bilden. Eine wird sich mit den **Pro-** und eine mit den **Contra-**Argumenten beschäftigen. Und damit wie man diese Argumente am besten vorträgt. Am **16.05.13, 17 Uhr**, tragen beide Gruppen ihre Argumente im **Diskussionswettbewerb** miteinander vor. Zuschauer und eine **Expertenjury** entscheiden, wer "die besseren Argumente" hatte.
Mehr zur Diskussionsveranstaltung finden Sie unter:
<https://www-sbhome1.zv.uni-wuerzburg.de/qjserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&publishid=106086&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>

Zielgruppe Studierende aller Fachbereiche

Ich bin (k-)ein Europäer (GSiK) - Diskussion (Credits: GSiK-Vortragsschein)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

0267028 Do 17:00 - 20:00 Einzel 16.05.2013 - 16.05.2013 HS I / Alte Uni

Inhalt **Diskussion/Moot-Court zum Thema "EU-Beitritt der Türkei - Ja oder Nein?"**
- in Kooperation mit dem Deutsch-Türkischen Studierendenverein (DTSV)-
Träte die Türkei der EU bei, dürfte sie womöglich für Griechenland zahlen. Träte die Türkei der EU bei, hätte die EU Außengrenzen mit Syrien, dem Iran und dem Irak. Träte die Türkei der EU bei, steuerte sie in Zeiten der Wirtschaftskrise Wachstumsraten von rund 9 % bei. Träte die Türkei der EU bei, was geschähe mit der Identität des "Christenclubs" (Erdogan) Europa? Träte die Türkei der EU bei..
Kaum eine Frage beschäftigt Europa so andauernd - politisch, wirtschaftlich, juristisch, kulturell. Das gilt für Deutschland und seine vielen BürgerInnen mit türkischem Migrationshintergrund in besonderem Maße.
In diesem **Diskussionswettbewerb** tragen **zwei Gruppen** Ihre Argumente vor: Eine mit **Pro-** und eine mit den **Contra-**Argumenten. Zuschauer und eine **Expertenjury** entscheiden, wer "die besseren Argumente" hatte.
Die Jury besteht aus einem Ehrengast sowie ProfessorInnen der Universität Würzburg:
Ehrengast: Ozan Ceyhan (ehem. MdEP)
Prof. Dr. Gisela Müller-Brandeck-Bocquet (Institut für Politikwissenschaft und Soziologie)
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf (Institut für Strafrecht und Kriminologie, GSiK-Sprecher)
Prof. Dr. Eckard Pache (Institut für Internationales Recht, Europarecht und Europäisches Privatrecht, Vizepräsident der Universität Würzburg)
Das **Vorbereitungsseminar** finden Sie unter:
<https://www-sbhome1.zv.uni-wuerzburg.de/qjserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung&veranstaltung.veranstid=106035&purge=y&state=verpublish&status=init&vmfile=no&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>
\$F0ZTdSLLu2
Die Veranstaltung ist Teil des Veranstaltungsreigens "40 Jahre Europastadt Würzburg" und wird von der Stadt Würzburg unterstützt. Seminar und Diskussion richten sich an Studierende aller Fachbereiche.

Kulturelle Differenzen und Straffälligkeit

Veranstaltungsart: Vortrag

0267029 Do 18:15 - 20:00 Einzel 02.05.2013 - 02.05.2013 HS I / Alte Uni

Die Rezeption des deutschen Strafrechts in Lateinamerika (GSiK)

Veranstaltungsart: Vortrag

0267030 Mi 18:15 - 20:00 Einzel 24.04.2013 - 24.04.2013 HS II / Alte Uni

Arabellion und Islam im Spiegel der jüngsten Verfassungsreformen (GSiK) (Credits: 1 Vortragschein für die GSiK-Zertifikate)

Veranstaltungsart: Vortrag

0267031 Di 18:00 - 20:00 Einzel 02.07.2013 - 02.07.2013 HS III / Alte Uni Kreuzer

"Vertrauen ist..." - Kulturelle Aspekte eines (über)lebenswichtigen Phänomens (1 SWS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0403063 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 03.05.2013 - 03.05.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb. Mahsberg/

GSiK-Block Sa 10:00 - 18:00 Einzel 04.05.2013 - 04.05.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb. Schwarz

Katholische Theologie

GSiK / Konzepte und Themen: Religion als Faktor in (inter-)nationalen politischen Konflikten (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0166400 Mi 18:00 - 20:00 Einzel 17.04.2013 - 17.04.2013 Raum 302 / P 4 Unser

Fr 09:00 - 12:00 Einzel 24.05.2013 - 24.05.2013 Raum 107 / P 4

Fr 12:00 - 18:00 Einzel 24.05.2013 - 24.05.2013 Raum 321 / P 4

Sa 09:00 - 18:30 Einzel 25.05.2013 - 25.05.2013 Raum 321 / P 4

Inhalt Religion scheint als Faktor in der internationalen Politik stärker in den Blick zu geraten. Anfang der 1990er Jahre warnte Samuel Huntington vor einem „Kampf der Kulturen“, in dem er den unterschiedlichen Religionen eine maßgebliche Rolle zuspricht. Doch seine These bleibt umstritten: Weisen die politischen Konflikte in Israel, Ägypten etc. mit ihren religiösen Bezügen nicht in Richtung eines Kampfes, der von unterschiedlichen Religionen verursacht wird? Vertreter anderer Meinungen widersprechen und weisen auf die vermittelnde Rolle von Religionsgemeinschaften, etwa in Südamerika und Nordafrika hin.

Wir möchten uns im Seminar mit der Frage auseinandersetzen, welche Rolle Religionen in politischen Konflikten einnehmen können, welche Mechanismen dazu führen, Religion für die eine oder die andere Seite zu funktionalisieren und unseren analytischen Blick schärfen, um differenziert konkrete Fallbeispiele beschreiben und bewerten zu können.

Literatur Bultmann, Christoph (2004): Religion, Gewalt, Gewaltlosigkeit. Probleme – Positionen – Perspektiven. Münster.

Kippenberg, Hans G. (2008): Gewalt als Gottesdienst. Religionskriege im Zeitalter der Globalisierung. Bonn.

Kippenberg, Hans G. (2010): Religiöse Gewaltsprachen – religiöse Gewalthandlungen. Versuch einer Klärung ihres Verhältnisses. In: Gabriel, Karl et al. (Hrsg.): Religion – Gewalt – Terrorismus. Religionssoziologische und ethische Analysen. S. 15-45.

Nachweis Credits: 2 ECTS-Punkte (Lehramt Gymnasium: 3 ECTS)

Anforderungen: Präsenz, Lektüre, Referat, Ausarbeitung

GSiK / Konzepte und Themen: Radikalisierte Religion? - Fallstudien zu Anders Breivik und jugendlichen Salafisten in Deutschland (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0166900 Do 18:00 - 20:00 Einzel 18.04.2013 - 18.04.2013 Raum 302 / P 4 Unser

Fr 09:00 - 18:30 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 Raum 302 / P 4

Sa 09:00 - 18:30 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 Raum 302 / P 4

Inhalt In der derzeitigen öffentlichen Diskussion um religiösen Fundamentalismus werden vorschnell oft zwei Schlussfolgerungen gezogen: 1. Religiöser Fundamentalismus sei ein hauptsächlich islamisches Phänomen. 2. Religiöser Fundamentalismus sei ein Problem, das von außen (durch eine fremde Religion) in unsere Gesellschaft dringt. Beide Schlussfolgerungen greifen zu kurz, weil sie die Komplexität des Problems „radikalisierte Religion“ nicht hinreichend erfassen. So werden Phänomene religiösen Fundamentalismus (etwa der Fall Anders Breivik als eine Form christlich radikalisierte Religion), die nicht das Feindbild „Islamismus“ bedienen, oftmals aus der öffentlichen Diskussion ausgeschlossen. Weiter werden Mechanismen, die gerade zu einer Radikalisierung in unserer Gesellschaft führen, nicht wahrgenommen.

Im Seminar möchten wir uns in differenzierter Weise dem Phänomen der „radikalisierten Religion“ zuwenden. Wir werden Theorien zur Entstehung von Fundamentalismus und Prozesse öffentlicher Meinungsbildung diskutieren, um anhand zweier Fallbeispielen unseren Blick für das Phänomen der „radikalisierten Religion“ zu schärfen.

Literatur Meyer, Thomas (2011): Was ist Fundamentalismus? Eine Einführung. Wiesbaden.

Pickel, Gert (2011): Religionssoziologie. Eine Einführung in zentrale Themenbereiche. Wiesbaden. S. 284-293.

Nachweis ECTS: 2 (für Lehramt Gymnasium 3 ECTS)

Zu erbringende Leistung: Präsenz, Lektüre, Referat, Ausarbeitung

Philosophie & Religion

Religiöse Gegenwartskultur (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0501160 Fr 10:00 - 11:30 wöchentl. 07.06.2013 - 19.07.2013 R 35 / Residenz Burkard/Zoric

PRB-RelGeK

Inhalt Tibetische Religiosität im Exil. Auf der Grundlage von eigenen Feldforschungen wird die Vorlesung der Frage des Tibetertums und der Metamorphosen des tibetischen Buddhismus im Exil nachgehen. Wie gestalten sich die religiösen Formen des Buddhismus in der Begegnung mit der hinduistischen Umgebung? Welche Bedeutungen werden dem Buddhismus von den westlichen Anhängern zugeschrieben? Und wie trugen beide Aspekte zur Positionierung Tibets und der Tibeter in den komplexen Strukturen der internationalen Beziehungen bei?

Hinweise Die Veranstaltung beginnt erst am 07.06.2013.

Politikwissenschaft

Intercultural Relations (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0507400 Mo 18:00 - 20:00 wöchentl. 22.04.2013 - 00.107 / Witt.Platz Holland

Sinologie

Landesspezifisches interkulturelles Training mit Schwerpunkt China (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0402125 Fr 14:00 - 16:00 wöchentl. 19.04.2013 - 12.07.2013 ÜR 17 / Phil.-Geb. N.N.

Voraussetzung Offen für Hörer aller Fakultäten.

Zielgruppe Hörer aller Fakultäten.

Übung zum Seminar "Landesspezifisches interkulturelles Training mit Schwerpunkt China" (1 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0402126 Fr 16:00 - 18:00 wöchentl. 19.04.2013 - 12.07.2013 ÜR 17 / Phil.-Geb. N.N.

Vielvölkerstaat China: Multiethnizität und Multikulturalität in Chinas Geschichte und Gegenwart (Workshop)

Veranstaltungsart: Einzeltermin

0402173 Sa 09:30 - 16:00 Einzel 08.06.2013 - 08.06.2013 1.012 / ZHSG Lin

Slavistik

Interkulturell kommunizieren: Einfluss von Kultur auf Werbung in Russland und Deutschland (04-SL-IKK-1S; 04-

RusGy-FB-IKK-1S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403061 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 24.05.2013 - 24.05.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb. Schwarz

IKK-1S Fr 14:00 - 18:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 25.05.2013 - 25.05.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

- - wöchentl.

Hinweise Bestandteil des Seminars ist eine Exkursion zur Sonderausstellung "Zwischen Johanna und Klementine. Zur DDR-Werbegrafik 1950 bis 1970" im Geraer Museum für Angewandte Kunst (MusAK), Gera. Die Teilnahme für Seminarteilnehmer/-innen an der Exkursion ist wünschenswert, aber nicht obligatorisch. Details zur Exkursion finden Sie unter der Veranstaltungsnummer 0403065.

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

Interkulturelle Kompetenz: Beruflich in Polen (04-SL-IKP-1S; 04-RusGy-FB-IKP-1S) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0403062 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 21.06.2013 - 21.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb. Zmija

IKP-1S Fr 14:00 - 18:00 Einzel 28.06.2013 - 28.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

Fr 14:00 - 16:00 Einzel 12.07.2013 - 12.07.2013

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

Sa 10:00 - 18:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 ÜR 15 / Phil.-Geb.

Zielgruppe Studierende aller Semester, HaF.

"Vertrauen ist..." - Kulturelle Aspekte eines (über)lebenswichtigen Phänomens (1 SWS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0403063 Fr 14:00 - 18:00 Einzel 03.05.2013 - 03.05.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb. Mahsberg/

GSiK-Block Sa 10:00 - 18:00 Einzel 04.05.2013 - 04.05.2013 ÜR 09 / Phil.-Geb. Schwarz

Tradition, Sprache und Religion als identitätsstiftende Elemente im multiethnischen Russland

Veranstaltungsart: Einzeltermin

0403064 Fr 14:00 - 19:00 Einzel 07.06.2013 - 07.06.2013 0.001 / ZHSG Schwarz

Kunst und Alltagskultur - Werbung in der DDR

Veranstaltungsart: Exkursion

0403065	Mi	09:00 - 18:00	Einzel	01.05.2013 - 01.05.2013	01-Gruppe	Schwarz
	Fr	09:00 - 18:00	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	02-Gruppe	

Hinweise Die Exkursion ist Bestandteil des Seminars "Einfluss von Kultur auf Werbung in Russland und Deutschland" (0403061), ist aber offen für alle Interessierte.

Die Exkursion findet ganztägig an einem der zwei möglichen Termine statt (melden Sie sich bitte in der bevorzugten Gruppe an):

1. Möglichkeit: Mittwoch, 1. Mai 2013, mit einem Gespräch mit Prof. Dr. Jürgen Bolten, Universität Jena, zur Werbung Spiegel der Alltagskultur in der DDR

2. Möglichkeit: Freitag, 17. Mai 2013 (vor Pfingsten!), mit einem Gespräch mit der Kuratorin der Ausstellung, Christina Bitzke, und Prof. Dr. Jürgen Bolten, Universität Jena, zur Werbung als Spiegel der Alltagskultur in der DDR

Sonderpädagogik (Pädagogik bei Verhaltensstörungen)

Migrationsbedingte und kulturabhängige Verhaltensauffälligkeiten - ausgewählte Phänomene - GSiK (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504851	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	24.04.2013 -	02.206 / Witt.Platz	Wagner
---------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	--------

06VE2-1S

Inhalt Die Veranstaltung befasst sich mit Auffälligkeiten des Verhaltens und Erlebens, die als Reaktion auf einen Kulturwechsel auftreten können. Dabei kann der Migrations- und Akkulturationsprozess in all seinen Phasen als Risikofaktor für die Entstehung auffälligen Verhaltens gesehen werden und stellt einen erheblichen psychischen und psychosozialen Belastungsfaktor für die Migranten, insbesondere Kinder und Jugendliche, dar, der sich nicht nur in Ängsten, Aggression oder Posttraumatischen Belastungsstörungen äußert. Des Weiteren können kulturbedingte Verhaltensauffälligkeiten auch durch bikulturelle Sozialisation entstehen, durch das „Zwischen zwei kulturellen Stühlen“-Sitzen. Eine weitere Möglichkeit, auffälliges Verhalten im gesellschaftlich-kulturellen Kontext zu erkennen, liegt in der Anwendung kulturspezifischer Normen und Werte für adäquates Verhalten, die erziehungs-, sozialisations- und kulturbedingt gravierend variieren und sich in sozialen Situation dann in Verhaltensunterschieden oder -auffälligkeiten äußern

Hinweise keine Vorkenntnisse erforderlich; offen für Hörer aller Fakultäten; Verbindliche Anmeldung über sb@home ab 1.04.13

Voraussetzung keine Vorkenntnisse erforderlich

Nachweis Klausur

GSiK-Seminarschein (2 SWS); Allg. und fachspezif. Schlüsselqualifikation oder Freier Bereich 06-IkKomp-1, 06-IkHF-1 (zusammen mit anderem GSiK-Seminar 5 ECTS-Punkte)

Beratung von Familien mit Migrationshintergrund - GSiK (TB) (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0504852	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 -	02.203 / Witt.Platz	Wagner
---------	----	---------------	-----------	--------------	---------------------	--------

06IkHF1S2

Inhalt Das Seminar widmet sich auf Basis des systemischen Beratungsansatzes ausgewählten Problemstellungen, die Kinder, Jugendliche und Familien mit Migrationshintergrund in Deutschland alltäglich betreffen. Dabei geht es einerseits um psychosoziale Belastung, Integrations- sowie schulische Probleme, andererseits aber auch um rechtliche Grundlagen bzgl. des deutschen Asyl- und Ausländerrechts, der Sozialgesetzgebung und Richtlinien der Kinder- und Jugendhilfe

Hinweise Modulzuordnung: 06-IkHF-1-S2; 06-IkKomp-1-S1

keine Vorkenntnisse erforderlich; offen für Hörer aller Fakultäten; Verbindliche Anmeldung über sb@home ab 1.04.13

Voraussetzung keine Vorkenntnisse erforderlich

Nachweis GSiK-Seminarschein (2 SWS); Allg. und fachspezif. Schlüsselqualifikation oder Freier Bereich 06-IkKomp-1, 06-IkHF-1 (zusammen mit anderem GSiK-Seminar 5 ECTS-Punkte); SBfE-Zertifikat (Theorie der Beratung – TB)

Wo liegen meine Wurzeln? Identität und Migration im Kontext der Biografiearbeit mit Menschen mit

Migrationshintergrund - GSiK (2 SWS)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

0504853	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	02.206 / Witt.Platz	Wagner
---------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	--------

06IkHF1S1	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	02.203 / Witt.Platz	
-----------	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	--

	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013	02.206 / Witt.Platz	
--	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	--

	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	02.203 / Witt.Platz	
--	----	---------------	--------	-------------------------	---------------------	--

Inhalt Wer bin ich? Woher komme ich? Was hat mich zu der Person gemacht, die ich heute bin? Warum ist mein Leben so verlaufen und nicht anders? Diese Fragen beschäftigen uns alle – jeder sucht für sich Antworten darauf. Das Seminar befasst sich daher mit ausgewählten Theorieansätzen der Identitätsentwicklung sowie Ansätzen und Methoden der Biografiearbeit und stellt diese in den Kontext von Migration. Gerade für Menschen mit Migrationshintergrund ist es wichtig, sich mit ihren Wurzeln, ihrer Heimat, ihrer Migrationsgeschichte und der Integration im Aufnahmeland auseinanderzusetzen. Im Seminar werden daher auch viele praktische Übungen zur konkreten Arbeit entwickelt und diskutiert

Hinweise Modulzuordnung: 06-IkHF-1-S1; 06-IkKomp-1-S2
keine Vorkenntnisse erforderlich; für Hörer aller Fakultäten; Verbindliche Anmeldung über sb@home ab 1.04.13; Teilnehmerbegrenzung: max. 25 Teilnehmer

Termine werden noch bekanntgegeben!

Voraussetzung keine Vorkenntnisse erforderlich

Nachweis GSiK-Seminarschein (1 SWS); allg. und fachspezif. Schlüsselqualifikation oder Freier Bereich 06-IkKomp-1, 06-IkHF-1 (zusammen mit anderem GSiK-Seminar 5 ECTS-Punkte);

Wichtig: die Prüfungsleistung kann aus didaktischen Gründen nicht in dieser Veranstaltung erbracht werden

Systematische Bildungswissenschaft

BEACHTEN: Aus dem Modul "Bildungswissenschaftliche Projektarbeit" ist nur das Seminar Gruppe 1 "Interkulturelle Jugendarbeit in Würzburg" auf die GSiK-Zertifikate anrechenbar.

Interkulturelle Bildung und Kompetenzen (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503221	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	00.202 / BibSem	01-Gruppe	Egger
06-IB-1S	Mo	10:00 - 12:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.209 / BibSem	02-Gruppe	Krückel
	Fr	10:00 - 11:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	00.214 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Fr	13:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	Sa	09:30 - 17:30	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.209 / BibSem	03-Gruppe	Imhof
	So	09:30 - 16:00	Einzel	16.06.2013 - 16.06.2013	00.211 / BibSem	03-Gruppe	
	Mi	16:00 - 17:00	Einzel	17.04.2013 - 17.04.2013	00.202 / BibSem	04-Gruppe	Weis
	Fr	09:00 - 18:30	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	Sa	09:00 - 18:30	Einzel	27.04.2013 - 27.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis
	So	09:00 - 13:30	Einzel	28.04.2013 - 28.04.2013	Extern / Extern	04-Gruppe	Weis

Inhalt

Gruppe 1 (Do. 12-14, Egger): Einführung in den interkulturellen Diskurs

Das Seminar versteht sich als Einführung in den interkulturellen Diskurs und seine Grundbegriffe. Es werden grundlegende Begriffe und Fragestellungen des interkulturellen Diskurses (Kultur, Fremdheit, Multi-, Inter- und Transkulturalität) erarbeitet und diskutiert. Diese sollen vor dem Theoriehintergrund der Postmoderne hinterfragt und Mithilfe des Konzepts der Kulturalität ergänzt werden.

Gruppe 2 (Mo. 10-12 Uhr, Krückel) : Interkulturalität und Umweltbildung

Das Seminar beleuchtet die Einflüsse des Interkulturellen Diskurses im Bereich der Umweltbildung. Dabei stehen Themen wie Globalisierung, Gerechtigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt. Das Projektseminar findet in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt e.V. (<http://www.bergwaldprojekt.de>) statt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme an den wöchentlichen Seminarsitzungen und der Projektwoche verpflichtend.

Blockwoche: 01.-07.09.2013

Gruppe 3 (Blockveranstaltung, Imhof): Training interkultureller Kompetenzen

Im Rahmen des gemeinsamen Blockwochenendes wollen wir anhand praktischer Übungen zur Bewusstwerdung von Stereotypen, zum Verständnis der eigenen kulturellen Sozialisation oder auch zu Möglichkeiten des Umgangs mit anderen Kulturen unterschiedliche Ansätze und Vorgehensweisen interkultureller Trainings erproben und deren theoretische Fundierung prüfen. Die stattfindenden Lernprozesse sowie -ergebnisse werden direkt im Anschluss an die theoretischen und praktischen Einheiten des Seminars reflektiert und diskutiert.

Gruppe 4 (Blockveranstaltung, Weis): Von der Theorie zum Konzept - Entwicklung eines antirassistischen Trainings

Im Rahmen des Seminars sollen pädagogische Konzepte für die antirassistische Bildungsarbeit mit Jugendlichen entwickelt werden. Die theoretische Grundlage bilden dabei aktuelle Studien, die Rassismus, Rechtsextremismus und andere Formen gesellschaftlicher Ungleichheit- und Unterdrückungsformen in Deutschland erforschen. In den zu konzipierenden Trainingseinheiten soll die Inhalte der Forschungsergebnisse für Jugendliche praktisch erfahrbar, also eine altersgemäße Auseinandersetzung ermöglicht werden.

Das Seminar findet in der Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Straße 14, 97084 Würzburg, statt. Eine Teilnahme über das gesamte Blockwochenende ist zwingend erforderlich, die aktive Mitarbeit wird vorausgesetzt. Die Prüfungsleistung besteht aus der Erstellung eines Portfolios über die Inhalte und Ergebnisse der Lehrveranstaltung.

Hinweise

Gruppe 4: Die Vorbesprechung der Blockveranstaltung von Herrn Michael Weis findet am 17. April 2013 von 16 bis 17 Uhr statt.

Voraussetzung

Gruppe 3: 100% Anwesenheit (Vorbesprechung + Block), aktive Teilnahme, Präsentation

Gruppe 4: Teilnahme am gesamten Blockwochenende, aktive Mitarbeit.

Zielgruppe

Gruppe 3: Studierende des BA Pädagogik, Lehramtsstudierende (ohne Gy), GSiK Interessierte

Bildungswissenschaftliche Projektarbeit (3 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503222	Do	10:00 - 12:00	wöchentl.	18.04.2013 - 18.07.2013	00.209 / BibSem	01-Gruppe	Fischer-Hock
06-BWP-1S	Mo	16:00 - 18:00	wöchentl.	22.04.2013 - 15.07.2013	00.207 / BibSem	02-Gruppe	Harth-Peter
	Di	16:00 - 18:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.202 / BibSem	03-Gruppe	Heberlein
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.202 / BibSem	04-Gruppe	Krückel
	Do	12:00 - 14:00	wöchentl.	25.04.2013 - 18.07.2013	00.209 / BibSem	05-Gruppe	Uphoff

Inhalt

Gruppe 1 (Fischer-Hock): Interkulturelle Projekte in Kooperation mit dem Stadtjugendring Würzburg

In vielen pädagogischen Berufen zählt die Planung und Durchführung von Projekten unterschiedlichen Umfangs zu den alltäglichen Arbeitsaufgaben. Dieses Projektseminar gibt Anleitung und Raum zur Erarbeitung von pädagogischem „Handwerkszeug“, um die Studierenden dabei zu unterstützen, selbstorganisiert Projekte zu erarbeiten und zu realisieren. In diesem Seminar stehen die Projekte unter dem Motto: „Interkulturelle Pädagogik“ Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und politischer Forderung nach einer besseren Integration der Zuwanderer, wird zunächst eine kritische Reflexion der Erwartungen, die in diesem Zusammenhang an die interkulturelle Pädagogik gerichtet werden erarbeitet. Auf dieser Grundlage werden dann, in Kooperation mit dem Stadtjugendring im Rahmen der interkulturellen Projekte „emPOWERment“ und „KULTERBUNT“, interkulturelle Angebote für Jugendliche geplant, ausgearbeitet und durchgeführt.

Gruppe 2: Harth-Peter

Forschungsfrage : Inwieweit werden in Konzeptionen von Kindertageseinrichtungen der fachpolitische Hintergrund und der fachwissenschaftliche Diskurs berücksichtigt?

Beschreibung des Projektes

Die Teilnehmer/-innen wählen eine Konzeption einer Kindertageseinrichtung und vergleichen diese im Rahmen von vier Teilprojekten mit den bildungspolitischen Vorgaben und der aktuellen Fachdiskussion. Untersucht werden im ersten Teilprojekt das Verständnis von Bildung sowie das Verhältnis von Spielen und Lernen (Bereich: Elementarbildung), im zweiten Teilprojekt die Gestaltung von Beziehungen und Interaktionen sowie die Gestaltung der Umgebung (Bereich: Elementarbildung). Im dritten und vierten Teilprojekt wenden sich die Teilnehmer/-innen zwei Aufgaben von pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen – der Elternarbeit sowie der Beobachtung und Dokumentation – zu (Bereich: Pädagogisches Handeln im Elementarbereich).

In den ersten Plenen (22.04. und 29.04.) wird der fachpolitische Hintergrund anhand des gemeinsamen Rahmens der Jugendminister- und Kultusministerkonferenz (2004) und des Positionspapiers der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter (2003) gemeinsam erarbeitet. Der fachwissenschaftliche Diskurs wird von den Teilnehmer/-innen mithilfe von Literatur, die zu Semesterbeginn im Kursraum auf WueCampus zur Verfügung gestellt wird, selbständig erarbeitet. In den letzten Plenen (08.07. und 15.07.) werden die Ergebnisse der Untersuchungen diskutiert.

Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit der Teilnehmer/-innen zu schulen. Der Leistungsnachweis erfolgt in Form von vier Teilprojektberichten im Umfang von je 500–1500 Wörtern (themen- und konzeptionsabhängig).

Gruppe 3 (Heberlein): Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Fahrwasser der anhaltenden Diskussion um Klimawandel, Ressourcenknappheit und Artenschwund findet die Idee einer „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ zunehmend Aufmerksamkeit in der pädagogischen Fachwelt. Dabei werden die Grenzen der traditionellen Umweltbildung weit überschritten: Bildung für nachhaltige Entwicklung versteht sich als integratives Bildungskonzept, das Fragen aus verschiedenen pädagogischen Feldern (Entwicklungspädagogik, Friedenspädagogik, Gender, politische Bildung, Umweltbildung...) zusammen zu bringen versucht. Neben der Lektüre bildungspolitischer und pädagogischer Texte zur Thematik sowie der Diskussion verschiedener Problemfelder des Konzepts sollen im Seminar eigenständige Projekte konzipiert, durchgeführt und vorgestellt werden.

Diese Projektarbeit wird mit einer gemeinsamen Praxiswoche in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt e.V. (<http://www.bergwaldprojekt.de>) schließen.

Bitte beachten!: Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme an den wöchentlichen Seminarsitzungen **und** an der Projektwoche verpflichtend.

Blockwoche: 01.-07.09.2013

Gruppe 4 (Krückel): Pädagogik 2.0

Dieses Projektseminar beschäftigt sich inhaltlich mit den Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes neuer Medien im pädagogischen Kontext. Der Schwerpunkt soll dabei auf der praktischen Anwendung liegen, indem unterschiedliche Software- und Internetformate selbst ausprobiert und auf Ihre Tauglichkeit als Blended-Learning-Umgebung, Wissensmanagement-Plattform oder zu Social-Marketing-Zwecken hin überprüft werden.

Hierzu werden Arbeitsgruppen eingeteilt, die sich unter Anleitung selbständig in die entsprechenden Themen einarbeiten. Mögliche Schwerpunktgruppen können sich dabei beispielsweise mit der Administration von Moodle -Plattformen (WueCampus), Casetrain -Erstellung, Blogging (Wordpress , Blogger), Facebook , Twitter , Webgestaltung (typo3) oder Wiki -Formaten auseinandersetzen. Am Ende sollen Ergebnisse präsentiert werden, die ggf. auch anderen Studierenden als offenes Angebot zur Verfügung gestellt werden können.

Gruppe 5 (Uphoff): Archivpädagogik - Das Bildarchiv als Forschungswerkstatt für Schüler

Das Seminar setzt sich mit Ansätzen der Archivpädagogik auseinander und versucht, für die Forschungsstelle Historische Bildmedien ein didaktisches Konzept zu erarbeiten. Wie kann Geschichte über Bildmedien erfahrbar gemacht werden? Wie ist eine Kooperation mit Schulen zu gestalten? Wie lässt sich das Bildarchiv als außerschulischer Lernort etablieren? Nach einer Einführung in die Bedeutung archivpädagogischer Arbeit und der Vorstellung der Forschungsstelle Historische Bildmedien geht es darum, dass in Gruppen Wege der Schülerarbeit im Bildarchiv konzipiert und gemeinsam erprobt werden.

Vorausgesetzt wird eine aktive und engagierte Mitarbeit **aller** Teilnehmer!

Hinweise

Die Gruppe 1 von Frau Fischer-Hock ("Interkulturelle Projekte in Kooperation mit dem Stadtjugendring Würzburg") ist auch für GSik-Teilnehmer geöffnet.

Literatur

Literatur wird zu Semesterbeginn auf wuecampus zur Verfügung gestellt.

Bildung und Kritik: Ökonomie der Bildung - Bildungsökonomie (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

0503231	Di	10:00 - 12:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.202 / BibSem	Petsch
06-SB-3S1						

Inhalt

Möchten Sie mal in der "Bildungsbranche" tätig werden? Dann werden Sie – wo und wie auch immer – auf dem "Bildungsmarkt" beschäftigt und am zertifizierten Vertrieb/Verkauf von "Bildungsgütern" beteiligt sein. Vielleicht wollen Sie sogar einen eigenen "Bildungsbetrieb" gründen ...

War es einst weithin verpönt, die wirtschaftlichen Aspekte von Bildung offen anzusprechen, so hat sich eine ökonomienahe Bildungssemantik längst durchgesetzt. Warum auch nicht? In diesem Seminar wird es um konkrete betriebswirtschaftliche Aspekte der Bildung gehen: etwa um Fragen des Bildungscontrolling, der Kostenrechnung, der Rentabilität und des Qualitätsmanagements.

Doch zugleich gilt es, die Ökonomisierung von Bildung und die daraus resultierende Bildungsökonomie kritisch in den Blick zu nehmen. Leitfragen hier: Welche Tendenzen lassen Bildung immer deutlicher zur bloßen Ware werden? Wie lässt sich diesem Trend begegnen? Welche Chancen hat dabei eine Allgemeinbildung, die zu kritischer Reflexion befähigt? Muss Bildung unter den Bedingungen der Kontrollgesellschaft total marktförmig organisiert sein?

Hinweise

Online-Anmeldung erforderlich.

Studieren in Italien. Erfahrungsbericht über ein Auslandssemester

Veranstaltungsart: Vortrag

Di 18:00 - Einzel 09.07.2013 - 09.07.2013

Inhalt **"Studieren in Italien. Erfahrungsbericht über ein Auslandssemester"**
ein Vortrag von Sarah Fladung B.A. und Jasmina Jovanovic B.A.

Die beiden Masterstudentinnen bieten einen Einblick in ihre Erfahrungen mit ihrem Auslandssemester in Italien. Interessierten Studierenden geben sie Tipps und Hinweise für das Studieren im Ausland und beantworten Fragen zur Organisation eines Auslandssemesters.

Hinweise Für die GSiK-Zertifikate zählt der Besuch der Veranstaltung als Vortrag.

Zielgruppe

- Studierende der pädagogischen Studiengänge
- GSiK-Teilnehmer
- Interessierte

Suffizienz als Kultur unserer selbst

Veranstaltungsart: Vortrag

Di 19:00 - Einzel 07.05.2013 - 07.05.2013

Inhalt **"Suffizienz als Kultur unserer selbst"**

Vortrag von Dipl. Math. Stephen Wehner und Dipl. Päd. Martin Ladach (Bergwaldprojekt e. V.):

Die weltweit anthropogen verursachten Veränderungen in den Ökosystemen werfen die Frage nach dem kulturell bedingten Umgang mit den natürlichen Lebensgrundlagen auf. Wie beschreiben und verstehen wir den Menschen und menschliches Handeln in der westlichen Kultur? Ein kritischer Blick auf eine weltweit exportierte „Leitkultur des Wachstums“ stellt die Voraussetzungen in Frage, unter denen unser derzeitiger Ressourcenverbrauch mit allen absehbaren und nicht absehbaren Folgen möglich wurde. Das Konzept der Suffizienz, verstanden als eine Kultur unserer selbst, eröffnet Möglichkeiten, diesen blinden Fleck zu reflektieren und ermöglicht so auch andere Antworten auf die globalen Herausforderungen, vor die wir uns momentan gestellt sehen.

Der Diplommathematiker Stephen Wehner ist Geschäftsführer und Vorstand des Bergwaldprojekt e.V. Martin Ladach ist Diplompädagoge und als Mitarbeiter im Bergwaldprojekt zuständig für das Bildungskonzept und die "Waldschule".

Hinweise Für die GSiK-Zertifikate zählt der Besuch der Veranstaltung als Vortrag.

Zielgruppe

- Studierende pädagogischer Studiengänge
- GSiK-Teilnehmer
- Interessierte

Wirtschaftswissenschaft

Wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052312 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. SR 410 / Neue Uni Altmann

Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052332	Mo 12:15 - 17:45	Einzel	17.06.2013 - 17.06.2013	SR 418 / Neue Uni	Kurzeja
12-IKG	Mo 12:15 - 17:45	Einzel	24.06.2013 - 24.06.2013	SR 418 / Neue Uni	
	Mo 12:15 - 17:45	Einzel	01.07.2013 - 01.07.2013	SR 418 / Neue Uni	
	Mo 12:15 - 17:45	Einzel	08.07.2013 - 08.07.2013	SR 418 / Neue Uni	

Wirtschaftsstandort Indien (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052342	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	26.04.2013 - 26.04.2013	HS 413 / Neue Uni	Scharrer
12-WSI	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	17.05.2013 - 17.05.2013	HS 413 / Neue Uni	
	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	HS 413 / Neue Uni	

Seminar: Interkulturelles Management 1 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052352	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	21.06.2013 - 21.06.2013	HS 413 / Neue Uni	Kurzeja
12-IM1	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	28.06.2013 - 28.06.2013	HS 413 / Neue Uni	
	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	05.07.2013 - 05.07.2013	HS 413 / Neue Uni	
	Fr 12:15 - 17:45	Einzel	12.07.2013 - 12.07.2013	HS 413 / Neue Uni	

Hinweise Prüfungsart: Klausur

Übung: Interkulturelles Management 2 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Übung

1052354 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. SR 411 / Neue Uni Kurzeja
12-IM2
Hinweise Prüfungsart: Hausarbeit

Cross-Cultural Management 1 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052362 Do 18:00 - 20:00 wöchentl. SR 418 / Neue Uni Holland
12-EinCCM

Cross-Cultural Management 2 (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052363 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. SR 418 / Neue Uni Holland
12-VerCCM

Blockseminar: Chinas Aufstieg zur Wirtschaftsmacht - Chancen für deutsche Unternehmen (Schreckgespenst Globalisierung) (2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1052372 Mo 12:15 - 17:45 Einzel 22.04.2013 - 22.04.2013 SR 418 / Neue Uni Scharrer
12-IBL-SG Mo 12:15 - 17:45 Einzel 06.05.2013 - 06.05.2013 SR 418 / Neue Uni
Mo 12:15 - 17:45 Einzel 10.06.2013 - 10.06.2013 SR 418 / Neue Uni

Vertiefung Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz - wirtschaftliche Aspekte der Globalisierung (China/Indien)

(2 SWS, Credits: 5)

Veranstaltungsart: Seminar

1052373 Mi 12:00 - 14:00 Einzel 24.04.2013 - 24.04.2013 HS 414 / Neue Uni Scharrer
12-VerGS

Kurzkommentar **Entgegen der Ankündigung in der GSiK-Broschüre erfolgt die Anmeldung zu dieser Veranstaltung nicht über sb@home, sondern per Mail an margarete.kurzeja@uni-wuerzburg.de!**

Wuerzburg English Language Program (WELP)

Culture and Life in Germany – An applied Geography (3 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung/Seminar

0400003 Di 18:00 - 21:00 wöchentl. 14.05.2013 - 16.07.2013 ÜR 18 / Phil.-Geb. Süß
04WELP-1-2

Inhalt The lecture wants to provide a wide range of information about Germany's regions and their specific geographic, natural, historic, cultural, economic and ethnological situation. The underlying idea is that students from abroad living for a certain time in the Federal Republic of Germany should have the opportunity to gain a thorough basic knowledge about their guest state, its people and all non-political factors influencing everyday life in Germany. The framework for the disposition of the course is provided by the German federal system, i.e. "die 16 Bundesländer", the 16 federal states: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, the Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein and Thüringen.

Every German federal state will be dealt with not only in featuring statistics about the state (number of population, size of the state etc.) but also in explaining its geographical position and morphological characteristics. Important towns, rivers and mountains will be mentioned as well as famous natural or historical sights (a special emphasis will be laid on the 39 German UNESCO-World Heritage sites). After a short survey of the "Land" history, main industries and crafts of the respective part of Germany are presented to the students and some hints are given about tribal background and dialectal peculiarities of the local population. Famous music festivals (e.g. Mozart Festival Würzburg) and performances of the leading theatres (e.g. Weimar National Theatre) in that "Land" will be commented on as they are indicators of cultural life. Information will also be given about typical popular feasts (fun fairs, trade fairs, religious ceremonies etc.), special beverages (wine, beer etc.) or local dishes (types of meat, vegetables, fruit etc.).

In order to facilitate understanding, the use of different media will be help- and usefull for the purpose of the lecture. Geographical maps, photographs and slides are together with music or language recordings the mediating means to communicate the knowledge to the students. If, in surplus, the students participate in the several excursions provided by the "Auslandsamt", the foreign office of Würzburg university, there will be plenty of opportunities to enlarge their skills acquired during the course to encompass a spectrum of everyday life in Germany.

Hinweise For participation students have to sign in with the programme director. A registration via SB@home is not possible. The necessary WELP-application form is found on: http://www.phil1.uni-wuerzburg.de/fileadmin/phil2/user_upload/WELP/Application_Form.pdf

Voraussetzung Excellent English-language skills constitute the sole precondition for participation in the program. These skills can be documented by a Bachelor of Arts degree in English or American Studies, by the Cambridge Proficiency Exam (CPE), the Test of English as a Foreign Language (TOEFL), or an equivalent language certificate. A good command of German is helpful but not obligatory.

Nachweis Examination Requirements: regular attendance, session minutes and a written exam.

Cross-Cultural Impressions: Germans in America, Americans in Germany (2 SWS)

Veranstaltungsart: Seminar

0409329 Mo 14:00 - 16:00 wöchentl. 27.05.2013 - 22.07.2013 ÜR 21 / Phil.-Geb. Hausmann

BM-ALW-2S

Voraussetzung Modularisierte Studiengänge: Introduction to American Studies

Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZfL)

Schule mit Migrationshintergrund (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301217 - 09:00 - 17:00 BlockSa 26.04.2013 - 27.04.2013 01.032 / DidSpr Kaiser

IntKultBHF

Inhalt Bildung ist ein hohes Gut – früher wie heute ist sie eine wichtige Grundlage für gesellschaftlichen Aufstieg und soziale Sicherheit. Wie sieht es mit der Bildungssituation von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Deutschland aus? Welche psychologischen Effekte kann das Aufwachsen zwischen den Kulturen haben? Welche Spannungsfelder ergeben sich und welche Potentiale stecken in dieser Situation für die betroffenen Kinder und Jugendlichen und ihr soziales Umfeld? Im Seminar „Schule mit Migrationshintergrund“ werden wir diese Fragen diskutieren. Wir werden uns ansehen, welche Anforderungen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund an die Institution Schule wie auch an jede einzelne Lehrkraft stellt und welche Möglichkeiten es gibt, den Umgang im gemeinsamen Miteinander zu gestalten.

Im Rahmen des Seminars werden wir unter anderem eine Exkursion zu einer lokalen Schule unternehmen, an der viele Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund am Unterricht teilnehmen. Die Exkursion wird an einem gesonderten Termin stattfinden, der noch bekanntgegeben wird.

Nachweis Anwesenheit, Referat oder Protokoll, Teilnahme an der Exkursion (Termin wird noch bekanntgegeben)

KIK – Kommunikation, Interaktion und Kreativität im (Fremdsprachen-)Unterricht – Modul I (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Blockveranstaltung

1301243 Fr 13:00 - 18:00 Einzel 14.06.2013 - 14.06.2013 01.033 / DidSpr Ebert
 Fr 13:00 - 19:00 Einzel 28.06.2013 - 28.06.2013 01.033 / DidSpr Ebert
 Sa 09:00 - 13:00 Einzel 15.06.2013 - 15.06.2013 01.033 / DidSpr Ebert
 Sa 09:00 - 14:00 Einzel 29.06.2013 - 29.06.2013 01.033 / DidSpr Ebert

Inhalt KIK ist eine unerschöpfliche praktische Unterrichtsschatzkiste für die Bereiche (Fremd-) Sprachentraining, zwischenmenschlich-interkulturelle Kommunikationskompetenz und Persönlichkeitsentwicklung. Minimalistisch in der Vorbereitung und direkt in den Unterricht integrierbar, dienen klar strukturierte Techniken als Auslöser für schülerzentrierte Kommunikation und Interaktion. Dabei wird nicht nur die aktive Kommunikationskompetenz von Schülern trainiert, sondern auch wichtige Schlüsselkompetenzen wie Wahrnehmung, nonverbale Kommunikation, spontane Reaktionsfähigkeit in unbekanntem Situationen, Rollenflexibilität, und offene Haltungen dem Neuen und Fremden gegenüber.

Inhalt KIK Modul I:

- Gruppendynamische nonverbale und verbale Aufwärm- und Zwischenübungen
- Übungen zu Spiegeln und Doppeln - Grundtechniken der PDL
- Hauptübung auf der Basis von Körperhaltungen / Körpersprache / Wahrnehmungen
- Hauptübung zu Projektions-, Interview-, Dialogtechnik, Rollenentwicklung, Rolleneinnahme, Perspektivenwechsel
- Unterrichtswerkstatt: Erarbeitung von Stundenentwürfen auf der Basis der vorgestellten Übungen mit Erarbeitung von Lern- und Erfahrungszielen im Hinblick auf soziale und interkulturelle Kompetenzen sowie Einsatzmöglichkeiten im curricularen Unterricht und in interkulturellen Trainings.

Hinweise

Termine:

Fr 14.06.2013, 13.00-18.00 Uhr, Sa 15.06.2013, 9.00-13.00 Uhr (Seminarteil) und Fr 28.06.2013, 13.00-19.00 Uhr, Sa 29.06.2013, 9.00-14.00 Uhr (Unterrichtswerkstatt)

Nachweis

Zertifikate: GSiK Zertifikat und Fortbildungsbescheinigung für Lehrkräfte
 ECTS-Punkte: 3 ECTS Punkte für Staatsexamen Lehramt/ Bachelor / Master, freier Bereich

Kurzkommentar

Interkulturelle Konflikte (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301244 Fr 10:00 - 13:00 Einzel 03.05.2013 - 03.05.2013 01.031 / DidSpr Sanli
 IntKultK Fr 14:00 - 17:00 Einzel 21.06.2013 - 21.06.2013 01.033 / DidSpr Sanli
 Sa 10:00 - 16:00 Einzel 22.06.2013 - 22.06.2013 01.033 / DidSpr Sanli
 So 10:00 - 14:00 Einzel 23.06.2013 - 23.06.2013 01.033 / DidSpr Sanli

Inhalt Interkulturelles Arbeiten bedeutet neben Bereicherung und Erweiterung des eigenen Erfahrungshorizontes immer auch, dass Konflikte auftreten, die es zu lösen gilt. In diesem Seminar sollen die Grundlagen der Konflikttheorien vor dem interkulturellen Hintergrund ausgezeigt werden und daneben in praktischen Übungen Lösungen aufgezeigt werden, um friedlich und respektvoll miteinander umzugehen.

Nachweis

Hausarbeit oder Referat (allein oder in Gruppenarbeit bis 3 Personen)
 Vorbesprechung zu der Arbeit am **3. Mai 2013, 10-13 Uhr**
 Bei Interesse am Anfertigen einer Arbeit zum Erwerb der ECTS sprechen Sie bitte einen konkreten Termin mit der Referentin ab.
E-Mail: ssanli@lmu.de

Fortbildung zum interkulturellen Trainer (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301245	Fr	14:00 - 17:00	Einzel	03.05.2013 - 03.05.2013	1.002 / ZHSG	Sanli
IntKultK	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	04.05.2013 - 04.05.2013	1.002 / ZHSG	Sanli
	So	10:00 - 14:00	Einzel	05.05.2013 - 05.05.2013	1.002 / ZHSG	Sanli

Inhalt Das Seminar wird veranstaltet vom GSiK Teilprojekt am Zentrum für Lehrerbildung. Sie lernen Grundlagen der interkulturellen Kompetenz und deren Vermittlung. Durch die aktive Auseinandersetzung mit den eigenen (zum Teil unbewussten) Bildern und Vorurteilen erweitert sich der Blick auf Andersartigkeit in einer heterogenen Gesellschaft. Durch Rollenspiele und aktive Übungen werden interkulturelle Kompetenzen verdeutlicht und eingeübt.

Die Veranstaltung ist an Studierender aller Fachrichtungen gerichtet. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie Zertifikat, das sie als Multiplikator/in für interkulturelle Kompetenz ausweist. Sie können die Inhalte des Seminars in Gruppen, wie z.B. Schulklassen oder Jugendgruppen umsetzen. Die Referentin Frau Serife Sanli ist zertifizierte Trainerin für Interkulturelle Kompetenz und Mediatorin nach dem Betzavta-Programm.

Nachweis Kurzvortrag; bitte wenden Sie sich zur Besprechung des Themas an die Referentin Frau Serife Sanli: ssanli@lmu.de

Presenting and Conversing in an International Academic Context (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301246	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	14.06.2013 - 14.06.2013	01.032 / DidSpra	Kersten
	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	01.032 / DidSpra	Kersten

Inhalt Academic research usually takes place in an international context. PhD students in particular are often faced with challenges such as having to present at international conferences and meetings. For many academics, both professional and private conversation with colleagues in the lingua franca of academia, English, are part of their daily routine.

The seminar *Presenting and Conversing in an International Academic Context* offers you guidelines which help you to approach these situations with confidence and to avoid common pitfalls in professional conversation and small talk. It will also provide you with ideas on how to improve your academic English and where do find useful sources for presentations in English.

The seminar is mainly aimed at PhD students, but is also open to Bachelor and Master students in all subjects who are interested in learning techniques for presenting in English. There will also be some guidelines on how to conduct small talk at international conferences.

The tutor, Dr. Saskia Kersten, studied English Linguistics, Modern German Literature and *Sprachlehrforschung* at the Ruhr-University Bochum and the University of East Anglia in Norwich, UK. She has been active in international academia for over ten years.

Nonverbale Elemente transkultureller Kommunikation – Frankreich (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301247	Fr	14:00 - 17:30	Einzel	07.06.2013 - 07.06.2013	01.033 / DidSpra	Reimann
IntKultK	Sa	09:00 - 13:30	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013	01.033 / DidSpra	Reimann

Inhalt Nonverbale Elemente (insbesondere Proxemik, Haptik, Mimik sowie sprach- und kulturraumspezifische Gestik) tragen in oft übersehenem Maße zur menschlichen Kommunikation bei. Obwohl man sich dieser Tatsache bewusst ist, werden sie im schulischen Fremdsprachenunterricht, aber auch in der betrieblichen Weiterbildung, traditionell vernachlässigt. Gerade in Zeiten der Globalisierung und zunehmender Bedeutung gelingender inter- und transkultureller Kommunikation ist es indes wichtig, dass Fremdsprachenanwender auch sprach- und kulturraumspezifische Elemente nonverbaler Kommunikation zumindest verstehen können. Das Seminar will Lehramtsstudierenden und Studierenden anderer Fächer, die sich auf interkulturelle Kommunikationssituationen vorbereiten möchten, Lehrkräften und Fachkräften aus der Wirtschaft Einblicke in die Bedeutung nonverbaler Kommunikation im Kontext interkultureller Verständigung bieten und diese sodann am Beispiel der nonverbalen Kommunikation Frankreichs vertiefen.

Interkulturelle Öffnung und Bildung in multikulturell geprägten Gesellschaften (Credits: 2)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1301248	Mo	18:00 - 20:00	Einzel	27.05.2013 - 27.05.2013	02.401 / Witt.Platz	Kaiser
BHF	Do	18:00 - 20:00	Einzel	02.05.2013 - 02.05.2013	02.401 / Witt.Platz	
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	16.05.2013 - 16.05.2013	02.401 / Witt.Platz	
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	23.05.2013 - 23.05.2013	02.401 / Witt.Platz	
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	06.06.2013 - 06.06.2013	02.401 / Witt.Platz	
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	13.06.2013 - 13.06.2013	02.401 / Witt.Platz	
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	20.06.2013 - 20.06.2013	02.401 / Witt.Platz	
	Do	18:00 - 20:00	Einzel	27.06.2013 - 27.06.2013	02.401 / Witt.Platz	

Inhalt Vielfältige kulturelle Einflüsse prägen unsere heutige Lebenswelt, die zunehmend von weltweiter Vernetzung und wachsender Mobilität gekennzeichnet ist. Dies stellt auch Bildungseinrichtungen vor ganz neue Herausforderungen. Wissensinhalte müssen zunehmend im Kontext globaler Prozesse vermittelt werden. Dazu zählen das Lernen von Fähigkeiten zum souveränen Handeln im interkulturellen Kontext und die Schaffung einer Basis für einen konstruktiven Umgang mit Diversität.

In ihren Vorträgen setzen sich die Referenten und Referentinnen aus ganz unterschiedlichen Perspektiven mit diesen Herausforderungen auseinander. Dabei werden sie Ansätze zur didaktischen Vermittlung von Themen des globalen Lernens und der interkulturellen Öffnung vorstellen, sowie Möglichkeiten der praktischen Umsetzung und Gestaltung einer interkulturellen Öffnung von Bildungslandschaften diskutieren.

02. Mai 2013: **Globales Lernen – mit Pflanzen um die Welt** (Dominik Katterfeldt, Dipl. Biol., Universität Würzburg)

16. Mai 2013: **HOBOS - eine neuartige Lehr- und Lernplattform als Brücke zwischen Ländern und Kulturen** (Prof. Dr. Jürgen Tautz, Universität Würzburg)

23. Mai 2013: **Interkulturelle Literatur im Unterricht** (Prof. Dr. Dieter Wrobel, Universität Würzburg)

27. Mai 2013: **Diskussionsrunde: Braucht Bildung Religion?**

06. Juni 2013: **Akademische Mobilität: Bewegung zwischen Sprachen und Kulturen – aus der Praxis des DAAD** (Dr. Markus Symmank, Deutscher akademischer Austauschdienst)

13. Juni 2013: **Professionalität und Professionalisierung im Kontext migrationsbedingter Heterogenität** (Aysun Kul, Dipl. Soz., Universität Bremen)

20. Juni 2013: **Bildung in mehrsprachigen Klassen** (Prof. Dr. Ingrid Gogolin, Universität Hamburg)

27. Juni 2013: **Was machen andere Länder anders oder besser? Ein Blick in die Klassenräume der USA, Australiens, Japans, Chinas und Koreas** (Prof. Dr. Hans-Georg Weigand, Universität Würzburg)

Hinweise Für Studenten, die einen GSiK-Schein erwerben wollen, zählt die Veranstaltung als Vorlesung. Nähere Informationen zur Vorlesungsreihe und dem GSiK-Zertifikat finden Sie auf der Homepage des Zentrums für Lehrerbildung (www.zfl-wuerzburg.de) oder auf der Webseite von GSiK (www.gsik.de).

Nachweis Für den Erwerb der Leistungspunkte müssen zwei Leistungen erbracht werden:

1. Besuch aller Vorträge der Vortragsreihe und der Diskussionsrunde zu der Frage "Braucht Bildung Religion?"

2. Anfertigung einer Hausarbeit (Abgabeschluss: 19. Juli 2013)

Zur Einsicht der Themenliste und Anmeldung für die Hausarbeit vereinbaren Sie bitte bis zum 29.04.2013 einen Termin mit Frau Anne Kaiser (anne.kaiser@uni-wuerzburg.de).

Migration und Familie - Familie in der Migration (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301249	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	31.05.2013 - 31.05.2013	01.033 / DidSpra	Kaiser
IntKultK	Sa	09:00 - 17:00	Einzel	01.06.2013 - 01.06.2013	01.033 / DidSpra	
	So	09:00 - 17:00	Einzel	02.06.2013 - 02.06.2013	01.033 / DidSpra	

Inhalt Was bewegt eine Person zu der Entscheidung, in ein anderes Land auszuwandern? Und welche Konsequenzen hat diese Entscheidung – für die Person selbst, für die zurückbleibenden Familienmitglieder und für jene Familienmitglieder, die mit in die Migration gehen? In dem Seminar werden wir uns mit Motiven beschäftigen, die Familien oder einzelne Familienmitglieder zur Migration bewegen. Zentral wird dabei die Frage sein, wie Familien den Adaptationsprozess im Gastland bewältigen und wie sich dieser Prozess auf Strukturen der Familie und die Sozialisation einzelner Familienmitglieder auswirken kann. Dabei werden wir auch die Situation von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund diskutieren. Kulturell geprägte Auffassungen von Erziehung und Elternschaft, der Erziehungsaufgabe von Schule und LehrerInnen, aber auch Vorstellungen zu Geschlechterrollen, Liebe und Partnerschaft werden ein Thema sein. Welche Konsequenzen haben mögliche Auffassungsunterschiede für den Alltag der Jugendlichen? Und welche Kompetenzen erfordert die Arbeit mit Familien mit Migrationshintergrund?

Nachweis Anwesenheit an allen Terminen (einschließlich Vortreffen), Anfertigung einer Hausarbeit, Abgabetermin: 31. Juli 2013

Für eine Einsicht in die Themenliste vereinbaren Sie bitte bis zum 30. April 2013 einen Termin mit Frau Anne Kaiser (anne.kaiser@uni-wuerzburg.de).

Schule mit Migrationshintergrund (Credits: 3)

Veranstaltungsart: Seminar

1301250	-	09:00 - 17:00	BlockSaSo	29.06.2013 - 30.06.2013	01.032 / DidSpra	Kaiser
---------	---	---------------	-----------	-------------------------	------------------	--------

IntKultBHF

Inhalt Bildung ist ein hohes Gut – früher wie heute ist sie eine wichtige Grundlage für gesellschaftlichen Aufstieg und soziale Sicherheit. Wie sieht es mit der Bildungssituation von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Deutschland aus? Im Seminar „Schule mit Migrationshintergrund“ werden wir diese Fragen diskutieren. Wir werden uns ansehen, welche Anforderungen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund und deren Eltern an die Institution Schule wie auch an jede einzelne Lehrkraft stellt und welche Möglichkeiten es gibt, den Umgang im gemeinsamen Miteinander zu gestalten.

Im Rahmen des Seminars werden wir unter anderem eine Exkursion zu einer lokalen Schule unternehmen, an der viele Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund am Unterricht teilnehmen. Die Exkursion wird an einem gesonderten Termin stattfinden, der noch bekanntgegeben wird.

Nachweis Anwesenheit, Referat oder Protokoll, Teilnahme an der Exkursion (Termin wird noch bekanntgegeben)

Stereotyp und Vorurteil - Stolpersteine in der pädagogischen Praxis und wie man sie umgeht (2 SWS, Credits: 3/2)

Veranstaltungsart: Seminar

1301251 Mi 10:00 - 11:30 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013 01.033 / DidSpr Kaiser

IntKGenDis

Inhalt Egal ob Mädchen oder Junge, mit oder ohne Migrationshintergrund - eigentlich sollten die Bedingungen für alle Schüler gleich sein: die selben Bücher und Lehrer, die selben Aufgaben und Prüfungen. Die selben Aussichten auf Schulerfolg. Wissenschaftliche Studien legen allerdings die Vermutung nahe: dem ist nicht so. Denn worin erklärt sich der immer wieder beobachtete Zusammenhang von Geschlecht und Schulerfolg? Tatsächlich darin, dass "Mädchen besser in Deutsch und Jungs besser in Mathe" sind? Im Seminar "Stereotyp und Vorurteil" wollen wir uns mit der Wirksamkeit von Wahrnehmungsverzerrungen und Urteilsmechanismen im Unterricht und damit verbundene Phänomene wie dem Stereotype Threat (Steele & Aronson, 1995) oder dem Pygmalioneffekt (Rosenthal & Jacobson, 1992) beschäftigen und uns die zentrale Frage stellen: Wie können Lehrer/innen es vermeiden, dass Schülern/Schülerinnen durch vorurteilsbedingte Fehlurteile Nachteile entstehen?

Hinweise Je nach Modul können 2 oder 3 ECTS (bei unterschiedlicher Prüfungsleistung) erworben werden.

Nachweis Regelmäßige Teilnahme und Referat

Wertpluralismus in der Lehrerbildung (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Vorlesung

1301256 Mo 09:00 - 10:30 Einzel 29.04.2013 - 29.04.2013 LUTZ-SIMON
 Fr 09:00 - 15:00 Einzel 03.05.2013 - 03.05.2013 LUTZ-SIMON
 Fr 09:00 - 15:00 Einzel 10.05.2013 - 10.05.2013 LUTZ-SIMON
 Fr 09:00 - 15:00 Einzel 17.05.2013 - 17.05.2013 LUTZ-SIMON

Inhalt Junge Menschen denken und fühlen anders - weil sie jung sind. Diese Binsenweisheit macht noch keinen Pädagogen/keine Pädagogin, keine Lehrerin/keinen Lehrer, aber sie ist ein guter Anfang. Schwieriger wird es, wenn sich herausstellt, dass es so viele unterschiedliche Denk- und Lebenswelten gibt, wie es junge Menschen gibt. Zwar binden sich in jugendlichen (Sub-)Kulturen etwa 1/4 aller Jugendlichen, aber schon diese „Szenen“ werden immer unüberschaubarer. In diesem Seminar werden verschiedenste Weltanschauungen und Orientierungsmuster junger Menschen unter die Lupe genommen. Die TeilnehmerInnen stehen vor der Aufgabe diese als beeinflussend, nie aber als bestimmend zu betrachten - eben zu differenzieren.

Dabei geht das Seminar weiteren Fragen nach und versucht für die Lehrerbildung relevante Antworten zu finden: (Wie) verändern sich Schule, pädagogische Orte oder Situationen durch eine offener zu Tage tretende Vielfalt an Wertvorstellungen und Lebensstilen in einer Gesellschaft? Welche Rolle spielen Kulturstandards? Vor welchen – möglicherweise neuen - Herausforderungen stehen dadurch LehrerInnen?

Das Seminar findet in Zusammenarbeit mit der Jugendbildungsstätte Unterfranken statt, deren Schwerpunkt die interkulturelle Arbeit darstellt. Es ist Bestandteil einer Seminarreihe bei welcher die Themenschwerpunkte „Differenz“, „Kultur“, „Normen und Werte“ sowie „Kommunikation“ unter interkulturellem Blickwinkel aufgegriffen werden. Die regelmäßige Teilnahme an allen Seminaren ermöglicht über den Scheinerwerb hinaus die Zertifizierung zum „Coach für interkulturelle Arbeit“. Eine regelmäßige Teilnahme an der gesamten Seminarreihe ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort: Jugendbildungsstätte Unterfranken

Nachweis Kurzvortrag

Zentrum für Sprachen (ZfS)

Landeskunde (B1/B2) (2 SWS, Credits: 2)

Veranstaltungsart: Kurs

1101410 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 24.04.2013 - 17.07.2013 00.035 / DidSpr Florescu

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für Grundstufen- und Mittelstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur Wird im Kurs bekanntgegeben.

Landeskunde (Oberstufe) (C.1) (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101504 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 01.003 / DidSpr 01-Gruppe Schneider
 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. 23.04.2013 - 16.07.2013 01.003 / DidSpr 02-Gruppe Schneider

Inhalt Das Lernen von Fremdsprachen ist interkulturelles Lernen. Somit brauchen Sprache und auch Sprachunterricht stets Kontexte. Sprachphänomene einer anderen Sprache ohne deren kulturelle Konnotation lehren zu wollen erscheint nur schwer vorstellbar.

Lehr- und Lerninhalte der Landeskunde sind historische Rückblicke und Zusammenhänge und landeskundliche Informationen zu Themen wie Politik, Bildung und Medien etc. Diese Themen werden konkretisiert anhand von ausgewählten Texten, die durch Zeitungsausschnitte und Internet-Recherchen aktuell ergänzt werden.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 016 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

Interkulturelles Sprechtraining (C1) Blockseminar (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1101512	Di	12:00 - 14:00	wöchentl.	23.04.2013 - 16.07.2013	00.017 / DidSpra	01-Gruppe	Wildenauer-Józsa
	Fr	19:00 - 20:00	Einzel	10.05.2013 - 10.05.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck
	Fr	19:00 - 20:00	Einzel	12.07.2013 - 12.07.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck
	Sa	19:00 - 20:00	Einzel	25.05.2013 - 25.05.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck
	Sa	19:00 - 20:00	Einzel	01.06.2013 - 01.06.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck
	Sa	19:00 - 20:00	Einzel	08.06.2013 - 08.06.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck
	Sa	19:00 - 20:00	Einzel	15.06.2013 - 15.06.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck
	Sa	19:00 - 20:00	Einzel	22.06.2013 - 22.06.2013	00.016 / DidSpra	02-Gruppe	Steinruck

Inhalt Ziel dieses Kurses ist die Entwicklung einer interkulturellen Handlungskompetenz mit Schwerpunkt Sprechen zur Optimierung der Kommunikation von Studieninteressen.

Darüber hinaus werden die Teilnehmer für kulturspezifische Unterschiede sensibilisiert. Es geht um die Wahrnehmung von interkulturell bedingten Problemfeldern und Lösungsfindungen. Mit Informationsmaterial zum Aufbau von Redebeiträgen, zu Redemitteln, Redewendungen und Körpersprache trainieren wir relevante Sprechsituationen.

Hinweise Für die Deutschkurse gibt es keine Online-Anmeldung. Bitte melden Sie sich persönlich an. Anmeldung für die DaF-Kurse auf Oberstufenniveau: Mittwoch, 17.04.2013, ÜR 021 Middle School. Bitte bringen Sie Ihre Immatrikulationsbescheinigung der Universität Würzburg bzw. FH Würzburg-Schweinfurt bzw. Musikhochschule und Ihren fertigen Stundenplan (Fachstudium) für das kommende Semester mit.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben

Intercultural Training (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1102320	Mo	10:15 - 11:45	wöchentl.	15.04.2013 - 08.07.2013	00.019 / DidSpra	01-Gruppe	Neder
	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	16.04.2013 - 09.07.2013	01.025 / DidSpra	02-Gruppe	Neder

Inhalt Students will be involved in reading, writing, and talking about the contact between different cultures. An exchange of views and experiences will take up a major part of class time. Subjects for discussion will include the comparison of individualist and collectivist cultures, different cultural expectations within and outside Europe and how to avoid misunderstandings. Differences among English-speaking cultures (G.B., U.S.A, Africa, Oceania, S.E.Asia etc.) will be at the heart of the subject.

The course is oriented to the C1 level of the Common European Framework.

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten Einstufungstest oder
- b) Bescheinigung über bestandenen Vorkurs

Literatur MyGrammarLab Advanced, ISBN: 978-1-408-29912-8 (without key)

Training Interculturel (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1103320	Mi	14:30 - 16:00	wöchentl.	17.04.2013 - 10.07.2013	00.032 / DidSpra	Apostoiu
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	------------------	----------

Inhalt Dans ce cours, nous analyserons la complexité qu'offre la communication interculturelle. Nous élaborerons des stratégies susceptibles d'éviter les malentendus qui apparaissent dans le cadre de la même culture et lors de la confrontation entre cultures différentes. Nous serons également amenés à considérer les spécificités des pays francophones.

Ce cours correspond au niveau C1 du Cadre européen commun de référence pour les langues .

Hinweise Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
- b) Bescheinigung über bestandenen TECHNIQUES D'EXPRESSION oder ENTRAINEMENT A DES SAVOIR-FAIRE UNIVERSITAIRES einen Kurs der Oberstufe.

Voraussetzungen: Schein aus der Mittelstufe oder Einstufungstest mind. 80 Punkte

Literatur wird am Anfang des Kurses bekanntgegeben.

Comunicazione interculturale (2 SWS, Credits: 3)

Veranstaltungsart: Kurs

1105320	Do	14:00 - 18:00	14tägl	18.04.2013 - 11.07.2013	00.021 / DidSpra	Bonafaccia
---------	----	---------------	--------	-------------------------	------------------	------------

Inhalt Tenendo conto del principio secondo cui la competenza interculturale non può prescindere dalla conoscenza dell'altra cultura, in questo corso approfondiamo la conoscenza di alcuni aspetti culturali italiani presentati dall'arte cinematografica e dai mezzi di comunicazione di massa. Il corso si orienta al livello C1 del *Quadro comune europeo di riferimento per le lingue*.

Hinweise Der Termin findet jede zweite Woche statt. Die genauen Termine werden in der ersten Sitzung in Absprache mit den Kursteilnehmern festgelegt.

Alle Termine und unsere Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.zfs.uni-wuerzburg.de>

Bitte bringen Sie zum ersten Kurstermin folgende Nachweise mit:

- a) Bescheinigung über abgelegten EINSTUFUNGSTEST oder
- b) Bescheinigung über bestandenen VORKURS

Literatur Wird im Kurs bekannt gegeben.

Veranstaltungen der Universitätsmusik

Akademisches Orchester

Akademisches Orchester

Veranstaltungsart: Reservierung

0404333 Mi 18:00 - 22:00 wöchentl. 17.04.2013 - 17.07.2013

Kammerchor der Universität

Kammerchor der Universität (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0404229 Di 18:00 - 21:00 wöchentl. 16.04.2013 - 16.07.2013 HS III / Residenz Freibott

Hinweise

Universitätschor

Universitätschor (2 SWS)

Veranstaltungsart: Übung

0404230 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 22.04.2013 - 15.07.2013 HS III / Residenz Freibott

Hinweise Die Teilnahme steht Studierenden aller Fakultäten offen!